

Universitätsbibliothek Wuppertal

Dizionario italiano-tedesco e tedesco-italiano di Cristiano Giuseppe Jagemann

composto in compendio su i dizionari dell' Accademia della Crusca e del
Sig. abate Francesco de Alberti di Villanuova ed accresciuto di molti
articoli importantissimi delle scienze ed arti

Von N - Z

Jagemann, Christian Joseph

Vienna, [1816]

P

Nutzungsrichtlinien Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.

Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

[urn:nbn:de:hbz:468-1-1162](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:468-1-1162)

- Ovato**, adj. oval, eyrund.
Ovazione, s. f. (latein.) kleiner Sieges-
 einzug bey den Römern.
Ove, adv. wo, allwo; wohin; wenn
 nur, wofern — statt; anstatt daß —
 mena, wo — wo, woraus, worin &c.;
 ove che, ove che sia, überall; wo es
 auch sey; wohin auch.
Overamente, overamente, adv. oder
Overare, v. a. f. operare.
O véro, ovéro, conj. oder.
Ovidutto, s. m. der Gang vom Eyer-
 stock.
Ovile, s. m. der Schafstall, die Schäfe-
 rey; fig. eine gemeinschaftliche Woh-
 nung oder vielmehr eine christliche Ge-
 meinde unter einem Bischof.
Oviluccio, s. m. ein Schafstälchen.
Oviparo, adj. was Eyer legt, und sie
 ausbrütet.
Ovo, f. uovo.
Ovra, s. f. f. ópera.
Ovraggio, s. m. Werk, Arbeit, Hand-
 arbeit.
Ovrare, v. a. f. operare.
***Ovréro**, s. m. f. operiere.
Overamente, adv. f. o veramente.
Ovéro, conj. oder.
Ovviamento, s. m. die Abhelfung.
 Steuerung; Widersehung; Hinderung.
Ovviare, v. a. sich widersehen, sich in
 den Weg stellen; verhindern; vorbeu-
 gen, steuern, abwenden; ovviare ai
 mali — ovviare gli assalitori — ovviare
 la confusione.
Ovviatore, s. m. der vorbeuget; Abwen-
 der; der Hindernisse in Weg legt.
Ovviatrice, s. f. Abwenderin.
- Ovvio**, adj. gemein, gewöhnlich; è cosa
 ovvia, es ist etwas Gemeines — täg-
 lich vorkommend, vorkommend — was
 man unterwegs antrifft.
Ovvunque, adv. allenthalben; aller-
 wegen; wo es auch sey.
Ozaaco, adj. (giorno) Unglückstag; un-
 glücklicher Tag.
Ozèna, s. f. ein Geschwür in der Nase.
Ozio, s. m. der Müßiggang; stare in
 ózio, müßig gehen, nichts thun; darsi
 all'ozio, sich dem Müßiggang ergeben;
 vivere in ozio, essere negli agi e
 negli ozi, ein müßiges und weiches
 Leben führen; prov. l'ozio è il padre
 di tutti vizj, Müßiggang ist aller
 Laster Anfang — Zeit, Muße, Ruhe;
 ozi fortunati, glückliche Muße.
Oziosaggine, s. f. f. oziosità.
Oziosamente, adv. müßig, müßiger
 Weise; fig. cosa che sta oziosamente
 in alcún luógo, d. i. ungebraucht, un-
 benutzt.
Oziosetto, adj. etwas müßig.
Oziosità, oziositade, oziositate, s. f.
 Unthätigkeit, Verdroßtheit, Unlust
 zur Arbeit; Trägheit.
Ozióso, adj. müßig; der müßig geht;
 faul; gioventù oziosa, vecchiezza
 bisognosa, ein junger Müßiggänger,
 ein alter Bettler — unnüt, vergeblich
 parole oziose; fig. was faul macht;
 le piúme oziose, die faulen Federn.
Ozzimato, adj. mit Basilienkraut ange-
 macht.
Ozzimo, s. m. das Basilienkraut.
Ozzoldi, statt otto soldi, acht Soldi

P.

- P**, s. m. das P, hat viele Verwandt-
 schaft mit V, und wird oft mit diesem
 Buchstabe verwechselt; z. B. coperta,
 coverta; soprano, sovrano. Wird sehr
 stark mit den Lippen ausgesprochen,
 außer vor l und r z. B. placare, práto,
 fast wie blacare, bráto.
Pacatezza, s. f. f. placidezza.
Pacato, adj. still, ruhig; pacatamente,
 adv. ruhig, gelassen.
Pacca, s. f. eine Wunde, Schlag (nie-
 drig).
Pacchiamento, s. m. Schwelgerey; lusti-
 ger Schmaus.
Pacchiare, v. n. in lustiger Gesellschaft
 fressen und saufen; schwelgen — auch
 gierig, mit vollen Backen fressen
 (niedrig).
Pacchiarotto, s. m. ein Pinsel, Tölpel.
Pacchiatore, s. m. } ein Fresser, Viel-
Pacchióne, s. m. } fraß, Schlemmer.
Pacciame, e pacciume, s. m. f. pattums.
Pacco, s. m. ein Paß.
Pace, s. f. der Friede, die Ruhe; andate
 in pace, (die Armen abzuweisen) Gott
 helfe euch; auch bey einem Abschied,
 reiset mit Gott; e voi rimanete in
 pace, (antwortet der Reisende) lebt
 wohl; andate in pace, in Frieden,
 dahin fahren, ein schönes Ende neh-
 men; aver la pace di casa, Frieden im
 Hause haben, einträchtig leben; com

- buona pace, o con pace, d'alcuno, mit Erlaubniß, ohne Beleidigung; sia detto con pace di quel grand'uomo — non potendo ottenerla con pace dal padre, la rapiti — la baciati con buona pace di lei; dar pace, s. pacificare; dar del buon per la pace, Friedens halben alles thun; dal la pace, den Friedensfuß geben (bey der Messe zwischen dem Priester und Diaconen); dar la pace al nimico, mit seinem Feinde sich aus-söhnen; dar la pace di Marcone, sich pären, fleischlich zu thun haben; dar la pace vinta, den einfachen Satz im Spiel gewonnen geben; darsi pace, sich zufrieden geben. Dio vi dia pace, Gott helf euch; non dar pace ad un cane, sehr erbittert seyn; far pace, Friede machen, sich versöhnen; far pace, o esser pace, quit, gleich seyn, im Spiele; mit einander aufheben; in santa pace, ganz ruhig; gemächlich ic.; non voler né pace, né tregua, nichts vom Frieden wissen wollen; pigliare, o portare alcuna cosa in pace, o in santa pace, geduldig leiden, tragen; porre in pace, in Ruhe bringen, stillen, beruhigen.
- Pacificamente, pacificare, pacificato, pacifichissimo, pacifico, s. pacificamente ecc.
- Pachetto, s. m. ein Paß, Packet.
- Paciale, s. m. s. paciario.
- Paciare, v. a. s. pacificare.
- Paciario, paciiale, paciére, s. m. Friedensstifter.
- *Pacibilmente, adv. s. pacificamente.
- Pacienza, s. f. s. pazienza.
- Paciéra, s. f. die Friedensstifterin.
- Paciére, s. m. s. paciario.
- Pacificero, adj. den Frieden bringend; verkündigend.
- Pacificabile, adj. versöhnbar, befriedbar.
- Pacificamente, e pacificamente, adv. friedlich, ruhig; in Ruh und Friede.
- Pacificamento, s. m. die Befriedigung, Beruhigung.
- Pacificare, e pacificare, v. a. befriedigen; besänftigen, beruhigen; in Ruhe bringen; v. p. sich versöhnen.
- Pacificato, e pacificato, part. beruhiget, besänftiget, versöhnt.
- Pacificatore, s. m. Friedensstifter, Versöhner.
- Pacifico, e pacifico, adj. friedlich, friedsam, friedfertig; friedliebend; ruhig.
- Páco, s. m. das Bezoarthier; ein metallischer Stein aus den Silberbergwerken in Spitt und Peru.
- Padella, s. f. Pfanne, Ziegel; cadér della padella nella brace, prov. aus dem Regen in die Traufe kommen; dice la padella al pajuolo; fatti in li,
- che tu mi tigni, ein Esel heißt den andern Langohr; avere un occhio alla padella, e uno alla gatta, die Augen überall haben, sich wohl versehen — der Boden im Destillirkolben — die Kniescheibe — ein Kammerbeden.
- Padellajo, } s. m. ein Pfannenschmied.
Padellaro, }
- Padellata, s. f. eine Pfanne voll.
- Padelletta, s. f. } ein Pfännchen, kleiner
Padellino, s. m. } Ziegel.
- Padellone, s. m. eine große Pfanne.
- Padellotto, s. m. eine ziemlich große Pfanne, Ziegel.
- Padiglione, s. m. ein Zelt, Gezelt — eine Ecke des Demants — die weite Öffnung in den Muttertrompeten — ein Pavillon, Zeltdach — Art alte Münze; a padiglione, nach Art eines Zeltes; zeltförmig.
- Pádo, s. m. die Traubenkirsche.
- Padoana, s. f. ein gravitatischer Tanz, der zu Padua erfunden worden.
- Padre, s. m. der Vater; padri, Patres, Väter, Obere ic.; it. met. egli è bugiardo, e padre di menzogne, er ist ein Lügner und Vater der Lügen — ein Mönch, der Priester ist.
- Padreggiare, v. n. s. patrizzare.
- *Pátria, s. f. s. patria.
- Padricciuolo, } s. m. ein kleiner Mönch.
Padrino, }
- Padrona, s. f. die Gebietherin, Frau; essere padrona, di far qualche cosa, die Macht, Gewalt, Erlaubniß haben, etwas zu thun; voi siete padronna, Sie haben zu befehlen, es steht in eurem Belieben — padrona, eine Patrone, ein Feuergewehr zu laden.
- Padronaggio, s. padronato.
- Padronanza, s. f. Herrschaft, Macht, Schutz; Gnade.
- *Padronatico, } s. m. das Patronat; it.
Padronato, } Schutz, Beschuzung.
- Padroncina, s. f. junge Gebietherin.
- Padroncino, s. m. ein Gebiether, Herr, der noch jung ist.
- Padrone, s. m. Herr, Gebiether, Schiffspatron; der Patron; der das Patronat hat — ein Patron, Gönner; padrone di cause, ein Advokat; padrone di casa, der Herr vom Hause; essere padrone, zu befehlen haben.
- Padroneggiare, v. n. Herr seyn, herrschen, gebiethen, befehlen; den Herrn spielen.
- Padroneggiato, part. beherrscht ic.
- Padroneria, s. f. s. padronato.
- Padronessa, s. f. die Gebietherin.
- Padule, s. m. ein Sumpf, Morast.
- Paduloso, adj. s. paludoso.
- Paesano, na, subst. Landeseinwohner — Landmann, Landmannu.

Paesàre, v. n. sich in einem Lande aufhalten, dariu wohnen.

Paése, s. m. ein Land; Landschaft, Gegend — die Heimath, das Vaterland; prov. her paesi, a paesi, etwas bloß aus dem Rahmen beurtheilen; (wie man die Weine nach dem Rahmen der Orter, wo sie wachsen, beurtheilt); non più il vin ma héonsi i paesi, man beurtheilt die Sachen mehr nach den Ländern, wo sie her sind, als nach ihrem innern Werthe; paese, che vai, usa che tróvi, man muß sich in die Landesart schicken; tutto il mondo è paese, es ist überall gut Brot essen; man kann überall leben; überall ist Böses mit Gutem vermengt; tanti paesi tante usanze, ländlich, sittlich; scoprire il paese, recognosciren; scoprir paese, ausforschen; Kundschaft einholen.

Paesello, s. m. ein Ländchen; kleines Land.

Paesetto, s. m. eine Landschaft, in der Malhercy.

Paesino, s. m. eine kleine Landschaft.

Paesista, s. m. ein Landschaftsmaler.

Paffatto, adj. fett, fleischig, quabbelig; guance, natiche paffute — star paffuto, locker leben.

Paga, s. f. der Sold; die Löhnung der Soldaten — ein Soldat; paga morta, wer Gnadengeld bekommt.

Pagabile, adj. zahlbar.

Pagamento, s. m. die Zahlung, Bezahlung, Auszahlung; prov. indugia la morte, el pagamento più che tu puoi, Bezahlen und Sterben hat Zeit; dare un canto in pagamento, die Schulden mit der Flucht bezahlen; heimlich davon gehen, ohne die Schulden zu bezahlen.

Paganale, adj. festa, ländliches Fest bey den alten Römern.

Paganamente, adv. nach Art der Heiden; heidnischer Weise.

Paganésimo, e poet. paganésimo, s. m. das Heidenthum.

Paganicamente, adv. heidnischer Weise.

Paganico, adj. heidnisch.

Paganizzare, v. u. heidnisch leben; heidnische Gebräuche beybehalten.

Pagano, adj. heidnisch; subst. pagani, die Heiden.

Pagare, v. a. zahlen, bezahlen; auszahlen; genug thun, Strafe geben, dafür leiden. büßen; tu me la pagherai, es soll dir nicht geschenkt seyn ic.; pagare il fio, o la pena di alcuna cosa, wo für büßen müssen; chi vuol ben pagare, non curi bene obbligare, prov. wer Lust zu bezahlen hat, bedenkt sich nicht, alle Sicherheit zu geben. Do-

meneddio non paga il sabato, die Strafe von Gott bleibt nicht außen; non si pagar di ragione, sich nicht weissen lassen, keine vernünftige Vorsehlungen annehmen; pagare di buona moneta, o di mala moneta, fig. einem etwas gut oder schlecht vergelten; pagare il voto, sein Gelübde erfüllen; pagare lo scotto, die Zeche bezahlen; fig. für sein Vergehen büßen ic.; cosa che non si può pagare, was nicht mit Geld zu bezahlen; al pigliare non esser lento, e al pagar non corrare, eifertig zum Vorgen, und zum Bezahlen langsam seyn; pagare di contanti, bar bezahlen; pagare in sul tapeto, gerichtlich bezahlen; chi paga debito, fa capitale, oder chi paga un debito, acquista credito, wer Schulden bezahlt, erlangt Credit; pagarsi, sich bezahlt machen.

Pagatissimo, adj. sup. völlig vergnügt, zufrieden gestellt.

Pagato, part. bezahlt; soldati pagati, besoldete Soldaten.

Pagatore, s. m. ein Zahler, Bezahler — Bürge; dar pagatore, einen Bürgen stellen; dal mal pagatore, o aceto, o cercóne, von einem schlechten Bezahler muß man nehmen, was man haben kann.

Pagatorello, s. m. ein böser Bezahler.

Pagatoria, s. f. das Zahlamt.

Pagatrice, s. f. die Bezahlerin; it. Beschüßerin.

Pagatura, s. f. f. pagamento.

Pagello, s. m. f. fragolino.

Paggetto, s. m. ein kleiner Knabe zur

Paggino, s. m. Bedienung; kleiner Page, Edelknabe.

Paggio, s. m. ein junger Bedienter, Lackey — ein Page, Edelknabe.

Pagherò, s. m. Lotteriebillet oder Loos.

Página, s. f. eine Seite, Blattseite.

Paglia, s. f. das Stroh; aver paglia in becco, worauf umgehen; etwas auszuführen im Sinn haben; rompero il sollo in un fil di paglia, sich aus nichts finden können; col tempo, e colla paglia si maturan le nespole, was gut werden soll, muß Zeit haben; fuoco di paglia, was nicht lange dauert; fuoco di paglia ha poco vaglia, uóno di paglia, ein Strohhalm; far restare come un uóno di paglia, ganz vertugt machen; ogni grano ha la sua paglia; fig. jeder Mensch hat seine Mängel; paglia tagliuzzata, Häckerling; filo di paglia, ein Strohhalm.

Pagliaccia, s. f. schlechtes Stroh; Gestrüde.

Pagliaccio, s. m. das Genist vom Stroh — eine Streue, darauf zu schlafen — ein Strohsack in den Betten.

- Pagliajo**, s. m. ein Strohhäufen; Schober Stroh; Strohkammer; pagliajo di grano, ein Nehmen, ein Getreide nehmen; ein Schober Korngarben; tu farésti a cavar il fil del pagliajo, du konnst dich doch nimmermehr satt spielen; dar fuoco al pagliajo, seine letzte Habtschaft angreifen, durchbringen, verzeihen; egli é anche grande un pagliajo, e manomételo un topo, wenns auf die Größe ankäme, so würde die Kuh einen Hasen überlaufen; cane da pagliajo, ein Hund von der schlechtesten Art, wie auf der Bauerhöfen; dormire al pagliajo, auf dem Stroh in der Scheuer schlafen.
- Pagliauolo**, s. m. ein Strohhändler.
- Pagliarésco**, adj. strohern, von Stroh.
- Pagliericcio**, s. m. Strohenist, zerriebenes Stroh ic. ein Strohsack.
- Pagliotana**, adj. f. (anguilla) Art kleiner Aale.
- Pagliolaja**, s. f. die Wamme des Ohren.
- Paglioliere**, s. m. der das Schiffsbrot unter sich hat.
- Paglione**, s. m. f. pagliaccio.
- Paglioso**, adj. strohig; voll Stroh, oder mit Stroh vermischt; fig. mit Lastern besetzt.
- Pagliotto**, s. m. auf den Galeeren, die Brotkammer.
- Pagliuca**, } s. f. ein Spierchen Stroh.
- Pagliucola**, }
- Pagliuola**, s. f. Flinker, Flinkerchen von Gold ic. pagliuole, Spreublättchen in Blumen.
- Pagliuolo**, s. m. ausgebrochene Kornähre — die Brotkammer in Schiffen; nettare il pagliuolo, davon laufen, entlaufen.
- Pagliuzza**, s. f. f. pagliucola.
- Pagnone**, s. m. eine Art schwarzes Tuch.
- Pagnotta**, s. f. ein kleines Brot; perdere la pagnotta, ums Brot kommen, seinen Dienst, seine Nahrung verlieren; per una pagnotta, um einen geringen Preis, um etwas Weniges.
- Pago**, s. m. die Zahlung; avere, o non aver pago, ésser, o non ésser pago, völlig bezahlt seyn ic.; non aver pago, wegen der Seltenheit keinen gewissen Preis haben; sono gioje che non hanno pago.
- Pago**, adj. zufrieden, vergnügt.
- Pagode**, s. m. ein indianischer Göze und Gögentempel.
- Pagolino**, s. m. f. paolino.
- Pagolo**, s. m. f. paolo.
- Pagonazziccio**, adj. was ins Violette fällt.
- Pagonazzo**, paonazzo, e pavonazzo, s. m. Violet; Violettblau, Violettfarbe.
- Pagoncello**, } s. m. ein junger Pfau.
- Pagoncino**, }
- Pagone**, s. m. der Pfau.
- Pagoneggiarsi**, v. p. sich brüsten, sich breiten; stöziren, prahlen.
- Pagonessa**, s. f. das Weibchen vom Pfau; Pfauenne.
- Pagro**, s. m. der Meerbrassen mit der Sackflosse.
- Paguro**, s. m. der Taschenkrebs.
- *Paguróso**, adj. f. pauroso.
- Pah**, interj. (spöttische Verwunderung) Gy! Postausend!
- Pajo**, s. m. ein Par; (in pl. le paja) un pajo di carte da giuocare, un pajo di scacchi ecc., ein Spiel Karten, ein Schachspiel ic.; un pajo di forbici, di molle ecc. eine Schere, Feuerzange; un pajo d'occhj, Augen; ha un pajo d'occhj, he pajono spiritati, un pajo di nozze, Hochzeit.
- Pajolata**, s. f. ein Kessel voll.
- Pajuola**, s. s. ein Gang Fäden im Gewebe.
- Pajuolo**, s. m. ein Kessel, zum Kochen; negare il pajuolo in capo, die offenbarten Wahrheiten läugnen; come disse la padella al pajuolo, fatti in là, che tu mi tigni, ein Esel heist den andern Langohr — ein Kessel voll.
- Pala**, s. f. eine Schaufel, Schüppe — Brotschaufel, Brotschieber — die Schaufel am Mühlrade; chi non é nel forno, é in su la pala, prov. entweder schon zu Grund gegangen oder doch dem Verderben nahe seyn; pala di remo, das breite Ende am Ruder; far pala d'una cosa, etwas reichlich hergeben; reichlich austragen (von Speisen).
- Paladinésco**, adj. den alten Rittern gemäÙ; rittermäÙig.
- Paladino**, s. m. ein Ritter bey Carl dem GroÙen — ein Held; paladini, Leute, die den Roth auf den Straßen zusammenschaukeln (von Pala).
- Palafitta**, s. f. Pfahlwerk im Wasserbau.
- Palafittare**, v. a. Pfähle zum Grund eines Baues einschlagen; einen Rost schlagen.
- Palafittata**, s. f. Pfahlwerk zum Bau; Rost.
- Palafreniére**, } s. m. ein Reitknecht,
- Palafreniéro**, }
- Palafreno**, s. m. ein Reitferd.
- Palagetto**, s. m. kleiner Pallast.
- Palagio**, s. m. ein Pallast.
- Palajuolo**, s. m. f. spalatore.
- Palamento**, s. m. f. remeggio.
- Palamita**, s. f. der Bonnerfisch.
- Palanca**, s. f. eine Stafete; Zaunpfahl; eine Palljade, Schanzpfahl.
- *Palancatico**, } s. m. eine Pflanze; Sta-
- Palancato**, }
- Palancato**, } Ketten — eine Verschanzung mit Palljaden.

- Palandra, s. f. ein Bombardierschiff.
 Palandrana, s. f. palandrano, s. m. ein Reitrock, Regenmantel.
 Paläre, v. a. pfählen, die Bäume stützen.
 Palascio, Palascino, s. m. ein kleiner Säbel auf Reisen.
 Palata, s. f. Pfahlwerk, Verpfählung — Ruderschlag, Stoß mit allen Rudern auf ein Mal — eine Schaufel voll — ein Schlag mit der Schaufel.
 Palatina, s. f. eine Palatine, Halschmuck der Frauenzimmer.
 Palatinato, s. m. die Pfalz.
 Palatino, s. m. ein Pfalzgraf; adj. was ein Gaumen ausgesprochen wird; zum Gaumen gehörig.
 Palato, s. m. Pfahlwerk.
 Palato, s. m. der Gaumen.
 Palato, part. gepfählt, verpfählt.
 Palazzista, s. m. Gerichtsperson, Advocat, Anwalt ic.
 Palazzina, s. f. ein Lusthaus.
 Palazzo, s. m. ein Pallast — der fürstliche Hof — Rathhaus; stile di palazzo, der Stulus Curiae; gente di palazzo, Gerichtsbediente. Palazzo di lepre, Hasenköhl, ein Kraut.
 Palazzone, s. m. ein großer Pallast.
 Palazzotto, s. m. ein ziemlich großer Pallast.
 Palacccio, s. m. eine schlechte Bühne; ein garstiger Erker an einem Hause.
 Palchetto, s. m. ein Gerüst; ein kleiner Erker an einem Hause — die Gallerie im Theater; auch, eine Loge in demselben — palchetti del teatro, die Logen.
 Palchistuolo, s. m. ein Wetterdach, Bretterdecke.
 Palco, s. m. das Holzwerk, worauf der Fußboden ruhet — ein Stockwerk; casa a due palchi, oder palcoa — ein Erker an einem Hause — die Diele, der Boden; tramézzo, s. eine Bühne, Schaubühne — ein Schaffot — Gerüst — die Enden eines Hirsches; un cervo di quattro palchi, ein Hirsch von 4 Enden.
 Palcuto, adj. (cervo) der sein Geweih hat, vom Hirsch.
 Paleggiamento, s. m. bey den Schiffen, Ausladung des Getreides, Salzes und dergleichen Dingen, die man mit Schaufeln wegräumt.
 Paléo, s. m. ein Kreis; quando e'ti dice buono al paléo, non giuocare alla tróttola, prov. wenn es einem worin wohl gehet, bleibe man dabey; aggitarsi come un paléo, sich plagen; sia viel bemühen — Hundszahn, Hundsgras.
 Palesamento, s. m. die Offenbarung, Kundmachung, Entdeckung.
 Palesare, v. a. entdecken, bekannt machen; offenbaren; palesare a tutti, es allen Leuten sagen ic.; palesare un segreto, ein Geheimniß verrathen.
 Palesato, part. entdeckt, offenerbart ic.
 Palesatore, s. m. Offenbarer, Bekanntmacher.
 Palesatrice, s. f. Offenbarerin, Entdeckerin.
 Palése, adj. offenbar, am Tag liegend; adv. öffentlich ic.
 Palesemente, adv. offenbarlich, öffentlich, deutlich.
 Palestra, s. f. das Ringen, Kämpfen; Ort, Schule, wo man sich im Ringen ic. übte; fig. palestra d'amore, di Venere, palestra palládica, Liebes-, Venuschule; gelehrte Übungen.
 Palestrita, s. m. ein Kämpfer, Kinger.
 Palétta, s. f. eine Schuppe, Feuerchaufel — Farbespan — Spatel der Buchdrucker — die Schaufel, woran das Kammrad sitzt, in den Uhren; chi paletta porta, vuol del fuoco, man stehet bald, was einer haben will; paletta delle spalle, Schulterblatt.
 Palettiera, s. m. dünnes Instrument von Kupfer bey den Schmelzarbeitern.
 Palettina, s. f. ein Schaufelchen, Schuppchen.
 Palétto, s. m. ein Pfählchen, kleiner Pfahl; ein Riegel an Thüren und Fenstern.
 Palettone, s. m. eine Löffelgans.
 Palicciata, s. f. Pallisade, Pfahlwerk.
 Palicciuolo, s. m. kleiner Pfahl.
 Palido, adj. s. pallido.
 Palietto, s. m. kleiner Mantel.
 Palificata, s. f. s. palizzata.
 Palificare, v. a. pallisadiren, verpfählen.
 Palificato, part. verpfählt, pallisadirt.
 Palingenesia, s. f. die Wiederverstehung organisirter Körper.
 Palinodia, s. f. die Widerrufung dessen, was man gesagt.
 Palinsésto, s. m. eine Schreibtafel.
 Palio, s. m. Stück reicher Stoff, eine Prämie für den, der zuerst im Wettlauf ans Ziel kommt — der Himmel, Baldachin — ein Mantel — das Pallium des Papstes und der Erzbischöfe; für paliotto s. è fatta la festa, e corso il palio, es ist alles geschehen; mandar al palio alcuna cosa, etwas öffentlich bekannt machen; andare al palio, öffentlich bekannt werden; auch, seine Thorheit öffentlich zeigen; correre il palio, um den Preis rennen.
 Paliotto, s. m. dim. von palio, s. auch Mäntelchen — die vordere Beileidung des Altars.
 Paliscálmo, } s. m. ein Boot, kleiner
 Palischermo, } Kahn, Nachen.

- Paliuro**, s. m. Zudendorn, ein Strauch.
Palizzata, s. f. Pfahlwerk, Pallisa-
Palizzata, s. m. J den.
Palla, s. f. eine Kugel; avere la palla in
 mano, fig. in seiner Gewalt haben —
 Knopf, Kugel auf den Thürmen etc. —
 das Ballspiel; der Ball dazu; palla,
 con cui si giuoca al pallamaglio, die
 Kugel zum Maisspiel; balzar la palla,
 o balzar la palla in mano, die rechte
 Zeit, Gelegenheit treffen; aspettar la
 palla al balzo, die rechte Gelegenheit
 abpassen etc.; levare altrui la palla di
 mano, den Vortheil, die Gewalt aus
 den Händen spielen; quando la palla
 balza ciascun sa darle, im Glücke sind
 wir alle Flug; essere, o non essere
 alcuno in palla, glücklich oder unglück-
 lich in seinen Unternehmungen seyn;
 fare alla palla d'uno, einen nach Ge-
 fallen mißhandeln; la palla balza in
 sul tuo tetto, das Glück ist dir günstig;
 giuocare alla palla, Ballen spielen;
 palla a corda, ein Ball, der mit der
 Rackete geschlagen wird; palla a
 maglio, eine Kugel im Maisspiel;
 palla lesina, ein weich ausgestopfter
 lederner Ball; palla da cani, kleine
 Kugeln aus dem Schlamme der Schwefel-
 sumpfe in Toscana, welche mit
 Baumöl vermischet die Krägen heilen;
 palla di piombo, eine bleyerne Kugel;
 palla di sapone, eine Seifenkugel; le
 palle, die Kugeln in dem mediceischen
 Wappen.
Pallacorda, s. f. ein Ballspiel mit der
 Rackete.
Palladio, adj. von der Pallas; it. subst.
 das Palladium, Bildniß der Pallas.
Pallafreniere, e pallafreno, s. m. f. pa-
 lafreniere ecc.
Pallajo, s. m. der in dem Spiel den
 Ball schlägt, und seiner Partey bey-
 steht.
Pallamaglio, s. m. das Maisspiel.
Pallamarina, s. f. Seeball (in der Natur-
 geschichte).
***Pallare**, v. n. Ball spielen; v. a. hin und
 her schmeißen; schwingen; pallare la lan-
 cia, die Lanze schwingen.
Pallato, part. hin und her geschmissen,
 geschwungen.
Pallegiare, v. n. vor sich selbst, zur Lust
 mit dem Ballen spielen; v. a. fig.
 scheren, veriren.
Pallente, adj. blaß, bleich.
Pallerino, s. m. ein Ballspieler.
Pallésco, adj. von der Kugel, oder vom
 Ball; battaglia pallesca.
Pallétta, s. f. kleine Kugel.
Palliaménto, s. m. die Bemantelung,
 Vermantelung, Beschönigung.
Palliare, v. a. vermanteln, bemanteln,
 beschönigen.
Palliatio, adj. cura palliativa, Schein-
 cur, Palliativeur; subst. ein Schein-
 mittel, so das Uebel zwar lindert, aber
 nicht hebt.
Palliato, part. vermantelt, bemantelt etc.
Pallidaccio, adj. ganz bleich, sehr blaß.
Pallidetto, adj. etwas blaß, ein wenig
 bleich.
Pallidezza, s. f. die Blässe, Blafheit,
 Weiße, Bleichheit; prov. pallidezza
 del Nocchiero di burrasca segno vero,
 wenn der Steuermann blaß wird,
 kommt gewiß Sturm.
Pallidiccio, adj. bläßlich; etwas blaß,
 bleich.
Pallidità, palliditate, pallidate, s. f.
 f. pallidezza.
Pallido, adj. blaß, bleich.
Pallidore, s. m. f. pallidezza.
Palliduccio, adj. etwas blaß.
Pallidume, s. m. f. pallidezza.
Pallina, s. f. ein Kügelchen, kleine Kugel,
 kleiner Ball.
Pallino, s. m. pallini, s. m. pl. Schrot zur
 Jagd.
Pallio, s. m. ein Mantel; fig. Deckman-
 tel; Beschönigung — das Pallium,
 welches der Papst einigen Erzbischofen
 verleiht.
Pallonaccio, s. m. ein dicker, starker
 Ballon; fig. o pallonaccj d'aura vana
 gonfi, ihr Aufgeblasenen, ihr Wind-
 säcke.
Palloncino, s. m. kleiner Ballon.
Pallone, s. m. der Ballon, ein großer
 lederner Windball; il giuoco del
 pallone, das Ballonspiel; giuocare,
 fare al pallone, Ballon spielen.
Pallone, s. m. die Blässe, Blafheit.
Pallotta, s. f. kleine Kugel.
Pallottare, v. a. wie eine Kugel undren-
 hen, hin und her wenden.
Pallottino, s. m. Citrone.
Pallottola, s. f. eine kleine Kugel —
 Kügelchen, seine Wahlstimme zu geben;
 aver faccia di pallotola, weder Scham
 noch Scheu haben; non sapere accoz-
 zare tre pallottole in un bacino, keinen
 Hund aus dem Ofen locken können;
 il giuoco delle pallottole, ein Spiel,
 wo die Kugel gewinnt, die dem Ziel
 am nächsten geworfen wird.
Pallottolare, v. a. f. f. pallotare.
Pallottolétta, s. f. ein Kügelchen.
Pallottoliéra, s. f. die Kerbe zur Kugel
 auf der Armbrust.
Pallottolina, s. f. ein Kügelchen, kleine
 Kugel.
Palma, s. f. der Palmbaum, Palmzweig;
 fig. der Sieg; palma del martirio, die
 Märtyrerkrone — die flache Hand; fig.

- die Hand; il male si dee portare in palma di mano, wer Hilfe haben will, muß seine Noth nicht verhehlen; tenere ecc. uno in palma di mano, einen auf den Händen tragen, sehr freundlich, liebreich mit ihm umgehen. Domenica delle palma, Palmsonntag; Palma di San Pier martire, s. cefaglio-ne; it. ein Seegewächs; s. mano marina. Palma d'Iside, palma Isidis.
- Palmare**, adj. múscolo, das flache Handmäschen.
- Palmata**, s. f. Schlag mit der flachen Hand — ein Geschenk, jemand zu beschenken; dare la palmata, die Hände versilbern; einen schmieren; prendere la palmata, sich beschenken lassen; dar la palmata, den Handschlag geben, als Matrose zu dienen.
- Palménto**, s. m. Ort, wo man Wein keltert — Gang einer Mühle; mulino a due palmenti, eine Mühle von zwey Gängen; macinare, o scuffiare a due palmenti, mit beyden Backen essen, tüchtig schrotten ic.; doppelten Nutzen ziehen.
- Palmeo**, adj. (empiastro) s. diacalcite.
- Palmeto**, s. m. ein Palmbusch, Palmwald.
- Palmière**, s. m. f. pellegrino.
- Palmipede**, s. m. Patschfuß, wie die Gans.
- Palmisto**, s. m. eine Art Palmbaum auf den Antillen.
- Palmite**, s. m. (latein.) s. tralcio.
- Palmizio**, s. m. ein Palmbaum — der gesegnete Palmzweig, der am Palmsonntag ausgeheilt wird.
- Pálmo**, s. m. eine Spanne.
- Palmone**, s. m. Stange oder Zweig mit Leimruthen besetzt.
- Pálo**, s. m. ein Pfahl; it. Brecheisen — Art amerikanisches Holz; saltar di palo in frasca, ohne Ordnung von einer Sache auf die andere springen in einer Rede; lanciare il palo, fig. etwas Schweres vornehmen.
- *Palombaro**, s. m. ein Taucher; der unter's Wasser fahren kann.
- Palombina**, s. f. Art Weinbeeren.
- Palombo**, s. m. eine wilde Taube — Art Seehund.
- Paloscio**, s. m. ein Passasch.
- Palpabile**, adj. greiflich, greifbar, fühlbar; handgreiflich, klar und offenbar.
- Palpamento**, s. m. Betastung.
- Palpante**, adj. verb. greifend, begreifend, berührend; anführend.
- Palpare**, v. a. anfühlen, befühlen, betasten, begreifen ic. fig. schmicheln; mit Händen greifen, deutlich einsehen.
- Palpativo**, adj. was die Kraft zu befühlen hat; virtù palpativa, die Fühlkraft.
- Palpatore**; s. m. ein Befühler ic. ein Schmeichler, Fuchschwänzer.
- Palpatrice**, s. f. die befühlt — die nach dem Maule redet.
- Palpébra**, s. f. } das Augenlied.
*Palpébro, s. m. }
- Palpegiare**, v. a. begreifen, in den Händen herumwalfen, wälgerm.
- Palpegiatina**, s. f. leichtes Befühlen / sanftes Angreifen.
- Palpitamento**, s. m. das Klopfen, Schlägen des Herzens ic.
- Palpitante**, adj. verb. klopfend, schlagend, wie das Herz — zitternd, zuckend; lo trovai con poca vita palpitante.
- Palpitare**, v. n. klopfen, schlagen, pochen, vom Herzen — zucken, zittern, zappeln, wie einer, der in Todesangst liegt; mi palpita il cuore, das Herz klopft mir.
- Palpitazione**, s. f. das Herzklopfen, Herzpochen.
- Paltonato**, adj. bettelhaft, bettlerisch; cosa paltonata, etwas Bettelhaftes; Niederträchtiges, Liederliches; ein Haulenkstreich.
- Paltone**, s. m. ein fauler Bettler; Landstreicher.
- Paltoneggiare**, v. n. sich aufs Betteln legen; landstreichen.
- Paltoneria**, s. f. Bettelley, Liederlichkeit.
- Paltonière**, s. m. ein muthwilliger Bettler, liederlicher Landstreicher; ein Tagedieb, Taugenichts; ein Halunke; liederlicher Bube.
- Paludaccio**, s. m. ein großer Sumpf, Morast.
- Paludale**, adj. sumpfig; morastig; paludali erbe, Sumpfgras.
- Paludamento**, s. m. ein Wassenrock der alten Römer.
- Paludano**, adj. sumpfig.
- Palude**, s. m. et f. ein Sumpf, Morast.
- Paludello**, s. m. kleiner Mantel.
- Paludoso**, adj. sumpfig, morastig.
- Palvesáro**, s. m. mit einem ld bewaffneter Soldat.
- Palvesata**, s. f. Vertheidigung Schildern.
- Palvése**, s. m. f. pavése, auch, palvesáro, f.
- Palustre**, adj. sumpfig; augel palustre, Sumpfvogel.
- Pámpana**, s. f. f. pámpano.
- *Pampanajo**, adj. tralcio pampanaio, ein Rebschöß, das nur Weinblätter trägt.
- Pampanata**, s. f. Lauge, Fässer zu reinigen.
- Pámpano**, s. m. Weinranke, Weinblatt, Weinlaub; assai pampani, e poca uva, prov. viel Wesens, und nichts dahinter.

- Pampanoso, adj. f. pampinoso.
 Pampinario, s. m. ein Nebenschiff; Känber; Zweig am Weinstock, der nur Laub trägt.
 Pampineo, adj. f. pampinoso.
 Pampinifero, adj. was Weinranken, Weinblätter trägt.
 Pampiniforme, adj. rankenförmig; weinlaubförmig.
 Pampino, s. m. f. pampano.
 Pampinoso, adj. weinrankig, weinlaubig; mit Weinranken bedeckt.
 *Pána, s. f. pânia, pece.
 Panaccia, s. f. Einschlagn zum Wein.
 Panace, s. m. Wärenkraut, ein Kraut;
 Panacea, s. f. sig. panacea, allgemeines Mittel; eine Panacee.
 Panaggio, s. m. Brotporrath.
 *Panajo, adj. von Brot; gozzo panajo, der viel Brot isst.
 Panata, s. f. eine steife und kräftige Brotsuppe mit Eiern ic.
 Panatella, s. f. etwas dünnere Brotsuppe.
 Panatello, s. m. f. panellino.
 Panatica, s. f. Mundprovision.
 Panattiera, s. f. der Brotkorb; Brottasche, Brotsack der Schäfer.
 Panattiere, s. m. der Brotbäcker; Brotverwalter.
 Panca, s. f. eine Bank, sich darauf zu setzen; prov. sonno e panca, sete ed acqua, oder a fame pane, a sonno panca, wer recht schläft, ruht überall gut; und wer recht durstet, dem schmeckt auch Wasser; non si potè levare, o rizzar a panca, prov. nicht wieder auf die Beine kommen können; quando il tuo diavolo nacque, il mio andava alla panca, du bist allzu jung, als daß du mir eine Nase drehen könntest; du mußt früher aufstehen.
 Pancaccia, s. f. eine Plauderbank, Klatschbank.
 Pancacciere, s. m. der gerne Klatschen geht, auf Kaffehäusern ic. Stadt-Klatsche.
 Pancacciuolo, s. m. eine Feldllie, Kornllie.
 Pancale, s. m. Bankteppich.
 Pancata, s. f. eine Bank voll Leute — eine oder zwey Reihen Weinstöcke; Weinspalter.
 Pancato, adj. mit Bänken versehen; navi pancate.
 Pancerone, s. m. ein starker Kürass.
 Pancetta, s. f. dim. kleiner Bauch.
 Panchetta, s. f. ein Bänkchen, kleine Panchettina, f. Bank.
 Panchettino, s. m. ein Bänkchen.
 Pancia, s. f. der Wanst, Bauch, Leib; grattarsi la pancia, die Hände in Schoß legen — das Fell vom Bauch der Thiere — ein Thierfell.
 Panciera, s. f. ein Panzer, Kürass.
 Panciolla, s. f. in panciolla, adv. (mit den Verb. tenere, stare) gemächlich, voll auf; tenere alcuno a panciolla, einen herrlich, locker bewirthen, halten; stare a panciolla, seiner Gemächlichkeit pflegen, sich recht wohl gehen lassen.
 Panciuto, adj. dickbäuchig, wanstig.
 Panconcellato, adj. belattet, verlattet; mit Latten beschlagen.
 Panconcellatura, s. f. Belattung, Verlattung, Lattenwerk.
 Panconcello, s. m. eine Latte; Quertlatte.
 Pancone, s. m. eine Diele, eine Bohle — Art festes Erdreich; pancaccia, f. — die Hobelbank.
 Pancotto, s. m. eine steife Semmelsuppe mit Wasser und etwas Salz.
 Pancrazio, s. m. Meerzwiebel, ein Kraut.
 Pancreas, s. m. die Gekrödrüse, das Pancreas.
 Pancreatico, adj. pancreatisch ic.
 Pan cuculo, s. m. Zunderschwamm.
 Pandere, v. a. (latein.) eröffnen, bekannt machen; praet. pansi, part. panso.
 Pandette, s. f. pl. die Pandecten.
 Pandora, s. f. eine Art Zitter mit acht Pandura, f. messingenen Saiten, die mit einem Federkiel gespielt wird, besonders zu Neapel.
 Pane, s. m. das Brot; pane azzimo, ungesäuertes Brot; pan fermentato, gesäuertes Brot; pane di munizione, Commißbrot; pan bianco, weißes Brot, Semmel; pane inferigno, Brot von Mehl und Kleyen; Pumpernickel; pane venderuccio, Bäderbrot; pan caseruccio, hausgebacken Brot; un fil di pane, eine Reihe Brot; pan bollito, f. pancotto; pan burlotto, oder pan tondo, das Brot vom feinsten Mehl, Kernbrot; pane lavato, geröstete Semmelscheiben, erst in Wasser geweicht, hernach mit Essig und Zucker angemacht; pan pepato, Pfefferkuchen; pan grattato, eine Suppe von zerriebenen Broten; una coppia di pane, eine Reihe von zwey Brötchen; pane fresco, frisches Brot; render pan per focaccia, f. aver checchessia per un pezzo di pane, spottwohlfeil kriegen; für ein Spottgeld bekommen — Lebensmittel, Nahrung; stare tenere a suo pane, in Lohn oder Brot seyn, oder haben — pane di zucchero, di burro, di pece, di cioccolata, ein Brot, gut Zucker, Stück Butter, Pech ic. ein Schoßling vom Ohlbaum — Kloss, Erde, so an den Baumwurzeln hängt; prov.

a tempo di carestia pan veccióso, zur Noth ist alles gut; mangiàre il pane a tradiménto, das Brot mit Sünden essen; mangiàre il pan pentito, einen etwas reuen, sich dessen schámen; allegrezza di pan caldo, kurze Freude; cercàr migliór pan, che di grano, sich nicht billig finden lassen; alles besser haben wollen; pan perdúto, ein Taugenichts; dire al pan pane, das Kind beyrn rechten Nahmen nennen; lasciàre andàre due, o tre pani per còppia, fünf gerade seyn lassen; ésser me!, ehe pane, ein herzensguter Mensch seyn; pan del dolóre, souer verdientes Brot; riuscir meglio a pan, che a farina, besser kommen als man dachte; ésser come pane, e cácio, Herzensfreunde seyn; avér tre pani per còppia, großen Vortheil haben; dare altrú il pan colla baléstra, etwas unfreundlich geben; cavàr altrú di pan duro, alles reit megfressen; pane allumináto e cácio ciéco, oder (was das námlíche ist) pane cogli occhi, cácio senza occhi, e vino che cavi gli occhi, schwammichtes Brot, dichter Käse, geistiger Wein, sind die besten; pane d'un di, e vino d'un anno, Brot, das einen Tag, und Wein, der ein Jahr alt ist, sind die besten; alle tre si cuóce il pane, Antwort, die man denen gibt, die zwey Mal um etwas fragen; al pan si guàrda prima ehe s'informi, man muß sich wohl bedenken, ehe man etwas unternimmt; il pane non il cane piglia la lepre, alles geschiehet um des lieben Brotes willen; muóve la coda il cane non per te, ma per il pane, das námlíche; dammi pane e dimmi cane, des Gewinnes halber leidet man alles; egli ha pane, ma senza carne, es fehlt ihm nichts als ein Weib; conóscere il pan da' sassi, non avère pan pe' sàbati, f. sasso, e sàbato — Pane di scimmia, f. Adansónia.

Panegirico, adj. lobrednerisch, panegyrisch; stile panegirico; orazione panegirica, Lobrede ic.

Panegirico, s. m. eine Lobrede.

Panegirista, s. m. ein Lobredner, Lobsprecher, Panegyriker.

Panellino, s. m. ein Brötchen.

Panello, s. m. Lumpen in einer Pechpfanne, so bey Lustbarkeiten auf den Thürmen ic. angezündet werden.

Panercécio, s. m. Nagelgeschwür an Fingern, Füßen, der Wurm; besser patereccio.

Paneriúa, e panierina, s. f. ein Körbchen, kleiner Korb.

Panerino, s. m. f. panierino.

Panerúzzola, e panierúzzola, s. f. f. panerina.

Panerúzzolo, s. m. f. panierúzzolo.

Panétto, s. m. ein Brötchen — ein Stück gediegenes Erz.

Panfano, s. m. Art ehemaliges Fahrzeug.

Panghióto, s. m. Lebkuchen.

Pangrattáto, s. f. steife Suppe von geriebenem Brote.

Pánia, s. f. Vogelleim; fig. le amoróse panie, die Liebesbände; la pania non tenne, prov. die List schlug fehl.

Paniaccio, | s. m. Haut, Leder, die
Paniacciolo, | Leimruthen aufzubal-
ten; met. io son troppo rivólto nel
paniaccio, ich stecke zu tief darin.

Paniàre, v. a. mit Vogelleim bestreichen.

Paniccia, s. f. Mehlsbrey.

Paniccio, s. m. was wie Brot zusammen-
geknetet wird.

Paniccinólo, s. m. ein Brötchen.

Panichina, s. f. ein schlechtes Weibsen.

Panico, s. m. das Heidekorn, wálscher Hirs, Kolbenhirsche, Schwaden — Fuchsschwanz; chi ha paura di passere, non sémini panico, wer die Gefahr scheuet, begeben sich nicht darein.

Pánico, adj. (timóre) plóglícher Schreck; leere Furcht.

*Panicuócolo, s. m. f. fornájo.

Paniera, s. f. ein länglichter und nicht allzu tiefer Korb; paniera da piedi, ein Fußwärmer, Körbchen mit Bärenhaut ausgeschlagen, die Füße darin warm zu erhalten.

Panierajo, s. m. ein Korbmacher, Korbslechter.

Paniere, s. m. ein Korb; chi fa l'altrú mestiere fa la zuppa nel paniere, prov. ein Pfuscher kommt zu nichts; far la zuppa nel paniere, sich umsonst bemühen; avér le budella in un paniere, o in un catino, vor Furcht bald vergehen; die Hosen voll haben.

Panierino, s. m. ein Körbchen.

Panierúzzolo, s. m. ein Körbchen; assettar l'uóva nel panieruzzolo, seine Sachen gut einrichten.

Panificarsi, v. p. Brot werden.

Panifizio, s. m. das Brotbacken.

Panióne, s. m. eine starke Leimruth.

Poniúzza, s. f. eine kleine Leimruth.

Paniúzzo, s. m. | Leimruth, Leimrúth-
Paniúzzolo, s. f. | chen.

Panizzàre, v. a. zu Brot, oder zu einen Brotteig zubereiten.

Pannaccio, s. m. ein schlechtes Tuch; Lappen, Lumpen.

Pannajuólo, s. m. ein Tuchhändler.

Pannatúra, s. f. die Kleidung, der Anzug der Bilder.

- Panneggiamento**, s. m. das Gewand der Bilder in Gemälden ic.
- Panneggiare**, v. a. das Gewand der Figuren mahlen
- Pannello**, s. m. Mittelfeinwand, weder fein noch grob; it. ein Stückchen Tuch.
- Pannia**, s. f. Art Sumpfsfarab.
- Pannicello**, s. m. ein Stückchen Tuch; pannicelli d'un bambino, Windeln — Kleider, Röcke von schlechtem Tuche (nur in pl.); pannicelli caldi, fig. schwache Mittel wider große Übel; vostre raccomandazioni per me non sono altro che pannicelli caldi.
- Pannicolo**, s. m. f. pannicello, ein Häutchen; it. das Zwergsfell.
- Panniere**, s. m. ein Tuchmacher, oder Tuchhändler.
- Pannilani**, s. m. pl. allerhand wollenes Zeug; panno lano, f. panno.
- Pannilini**, e panno lino, f. panno.
- Pannina**, s. f. wollenes Tuch im Stück; ésser della medesima pannina, prov. Leute von einem Gesicht seyn.
- Panno**, s. m. Tuch; Zeug; panno lino, Leinwand; panni lini, Wäsche, Linnen; auch leinene Unterhofen; panno lano, wollenes Tuch; panni (abs.), Kleidung, Kleider, Anzug; panni di gamba, Beinkleider; panno d'arazzo, Tapete; panno, ein Fell im Auge — das Trübe im Wein, oder in andern flüssigen Körpern, oder auch in durchsichtigen Steinen, statt appannamento — die Aferbürde, Nachgeburt; stare, o venire a' panni ad alcuno, einem zur Seite gehen oder stehen; non si fare stracciare i panni, sich nicht viel bitten lassen; non potéro star ne' panni, vor Freuden ganz außer sich seyn; pigliar il panno pel verso, prov. es' heym rechten Zipfel angreifen; starsi ne' suoi panni, fig. mit dem was man hat vorlieb nehmen, ohne jemand zur Last zu seyn; in questo panno non ci è taglio, da ist nichts für uns; i panni rifanno le stanghe, Kleider machen Leute; iddio manda il freddo e il gelo secondo i panni, Gott legt dem Menschen nicht mehr auf, als er ertragen kann; tagliare il panno secondo ecc. serrare i panni addosso ad alcuno, f. tagliare, serrare panno, Platz, Bequemlichkeit; in questo sito non vi è panno da fabbricare, hier ist kein Platz zum Bauen.
- Pannocchia**, s. f. der Kolben am türkischen Korn, am Rohr; Büschel am Hirsen ic. die Rippe von Blumen an verschiedenen Ästen des Hauptstengels.
- Pannocchietta**, s. f. ein kleiner Kolben, Büschel, als am Hirsen.
- Pannocchiuto**, adj. kolbicht; mit einer kolbichten Spitze, wie türkischer Weizen, Hirse ic.
- Pannume**, s. m. was die Augen verdunkelt.
- Panoro**, adj. florentinisches Afermaß, der zwölfte Theil vom stajoro, oder 144 Quadrat Ellen.
- Pan porcino**, s. m. f. artanita.
- Pantalone**, s. m. der Pantalon in Schauspielen; im plur. lange, weite Hosen.
- Pantanaaccio**, s. m. eine Pfütze, Sumpf.
- Pantanetto**, s. m. eine kleine Pfütze.
- Pantano**, s. m. ein schlammiger Sumpf, eine Pfütze: (alt adj.) schlammig.
- Pantanoso**, adj. schlammig, sumfig; fig. pantanosa nel viso, geschminkt im Gesicht.
- Panteo**, ea, adj. was viele Götter oder die Sinnbilder derselben vorstellt.
- Panteone**, s. m. ein allen Göttern geheiligter Tempel; it. ein zur Aufbeahrung der Asche großer Männer gewidmetes Gebäude (zu Paris); panteoni, kleine Bildnisse von vielerley Gortheiten.
- Pantera**, s. f. ein Panther, Pantherthier, Pardel — ein Hanguetz, zum Vogelfang.
- Panteraia**, s. f. die kleine Feldlerche.
- Panterino**, adj. vom Pantherthier.
- Pan terreno**, s. m. f. artanita.
- Pantofola**, s. f. f. pantufola.
- Pantometro**, s. m. geometrisches Instrument, allerley Winkel, sowohl der Höhe als der Weite zu messen.
- Pantomimo**, s. m. ein Pantomim, Pantomimspieler; ben den Alten, der geschickteste theatralische Gaukler.
- Pantraccola**, s. f. f. fola.
- Pantufola**, e pantofola, s. f. der Pantoffel.
- Panunto**, s. m. ein Butter-, Honigkuchen; oder ein Stück Brot, das mit einem wohlschmeckenden fetten Saft beschmiert ist — ein in fette Brühe eingetunktes Brot; Semmel, worauf das Bratenfett getropft ist; geröstetes Brot von Butter durchdrungen; fig. was recht zu paß kommt.
- Panurgo**, s. m. ein Windmacher, Lügner ic.
- Panza**, s. f. f. pancia.
- Panzane**, s. f. pl. Maulmachereyen; dar panzane, etwas weiß machen.
- Panzerone**, s. m. ein starker Panzer.
- Panzeruola**, s. f. kleiner Panzer — Art alte Verschanzung.
- Panzetta**, e pancetta, s. f. ein Bäuchelchen, kleiner Bauch.
- Panziera**, s. f. der Panzer, Küras.

- Paolino, e pagolino, s. m. ein Haselhuhn; nuovo paolino (statt nuovo uccello, nuovo pesce) ein Neuling; ein roher Mensch; ein Pinsel; gente paolina, adj. dumme Leute, einfältiges Volk.
- Paolo, s. m; der Name Paulus — eine Münze in Toscana und im römischen Staate. gegen 3½ Groschen an Werth.
- Paolotto, s. m. ein Pauliner, deren Orden der heil. Franciskus von Paula gestiftet hat.
- Paonaziccio, adj. f. pagonazziccio.
- Paonazzo, pagonazzo, e pavonazzo, adj. (colore) Violet, Violetfarbe, Bloufarbe.
- Paoncino, s. m. ein junger Pfau.
- Paone, s. m. ein Pfau.
- Paoneggiare, v. f. pagoneggiare, e pavoneggiare.
- Paonessa, s. f. Pfauhenne.
- Papa, s. m. (pl. papi) der Papst, der Oberpriester, das Oberhaupt von irgend einer Religion; essere stato a Roma senza aver veduto il Papa, das Vornehmste an einem Orte nicht bemerken.
- Papabile, adj. der Papst werden kann.
- Papaino, s. m. der Papayabaum mit melonenförmigen Früchten.
- Papale, adj. päpstlich; il papale ammanto; la dignità papale; la Benedizion papale.
- Papalino, adj. päpstlich; päpstlich gesinnt; mit dem Papste verwandt.
- Papasso, s. m. Priester falscher Gottheiten; fare il papasso, fare il giuoco del papasso, ein Spiel, wo ein jeder nachmacht, was der Papasso (der Vornehmste) thut. Wenn viele verkleidete Personen unter einem Anführer des Nachts auf den Straßen Ruchwillen treiben und die Leute veriren, nennt man dieses auch fare il papasso.
- *Papatico, s. m. f. papato.
- Papato, s. m. die päpstliche Würde, Regierung.
- Papavero, s. m. Mohn; papavero salvatico, wilder Mohn; papavero erratico, Klatschrose; papavero spinoso, f. argemone.
- Pape, interj. (latein.) ho, ey.
- Paperello, s. m. f. paperino.
- Paperina, s. f. f. centonchio.
- Paperino, s. m. ein kleines Gänßchen.
- Paperino, adj. von der Gans; it. päpstlich; alla paperina, herrlich, köstlich.
- Papera, s. f. f. eine junge Gans —
- Papero, s. m. f. auch, eine Gans überhaupt; dar la lattuga in guardia a' paperi, den Hock zum Gärtner setzen; i paperi voglion menare a berle oche, f. oca; buon papero, e cattiva oca, prov. fromm in der Jugend und goitlos im Alter.
- Paperotto, s. m. eine starke junge Gans.
- Papésco, adj. päpstlich, papistisch.
- Papiglionáceo, } adj. was Blüthen wie
Papilionáceo, } die Hülsenfrüchte, als
Erbsen, Bohnen, trägt.
- Papilione, s. m. ein Schmetterling.
- Papilla, s. f. die Warze, Zige an der Brust; fig. Warzen; Knöpfchen; kleine Drüschchen auf und in der Haut.
- Papillotta, s. f. Wärschen, Knöpfchen, Drüschchen.
- Papiráceo, adj. überaus dünn, sehr schwach, Papier ähulich, von einer Art Muscheln.
- Papirifero, adj. was die Papierpflanze hervorbringt.
- Papiro, s. m. ein Gewächs in Ägypten, am Nil, welches die Alten zu Papier brauchten — das Papier.
- Papismo, s. m. das Papstthum, desselben Lehre.
- Papista, s. m. ein Papist.
- *Papizzare, v. n. als Papst regieren.
- Pappa, s. f. Semmelbrey für die Kinder.
- Pappacchione, s. m. ein Prasser, Fresser; für balordo, f.
- Pappafico, s. m. Regenkappe.
- Pappagallesco, adj. vom Papagey; lingua pappagalésca, Papageysprache.
- Pappagallessa, s. f. das Weibchen vom Papagey.
- Pappagallo, s. m. ein Papagey; favellar come i pappagalli, wie ein Papagey schwagen; nicht wissen, was man redet; it. der Pfaufisch, soviel als pesce pavone, f.
- Pappalardo, s. m. ehemals ein Andächtler, Heuchler; jetzt ein Fresser; ein Dummkopf.
- Pappalécco, s. m. Leckerey, Genätsche; mangiaménto, f.
- Pappardelle, s. f. pl. Nudeln in der Hasenbrühe gekocht; it. condotto dello pappardelle, der Schlund, die Kehle, im Scherz.
- *Pappardo, s. m. f. papavero.
- Pappare, v. n. fressen, sich vollstopfen; fig. sein Hab und Gut durchbringen; papparsi il suo avere — einen fressen wollen mit Drohungen.
- Pappata, s. f. f. mangiata — ein fetter Schmaus.
- Pappataci, s. m. ein guter Mann, der sich des Ruhens wegen von seiner Frau Hörner aufsetzen läßt.
- Pappatojo, s. m. Art Löffel, die Glasmasse zu rühren.
- Pappatore, s. m. ein Bielfraß, Schlucker ic.
- Pappatoria, s. f. (niedrige Redensart) Fresserey, Schmauserey; gut Essen und Trinken; uomo bene ammaestrato

- nella pappatoria, der sich auf gute Wissen versteht.
- Pappina**, s. f. gefrorener Kühltrank von Milch und allerley Zuthat.
- Pappino**, s. m. Aufwärter in einem Krankenspitale.
- Pappo**, s. m. Brot (Kinderwort); non aver lasciato il pappo, e'l dindo, noch ein Kind segn (dindo heißt in der Kinderprache Geld).
- Pappolata**, s. f. eine Speise mit vieler magerer Brüh; ein Saufressen; corrono i porci per la pappolata — fig. ein abgeschmackter Aufsatz; eine Abhandlung, Rede, Dichterey, ohne Zusammenhang; so male a scrivervi queste pappolate.
- Parabola**, s. f. Gleichniß, Gleichnißrede — ein Kegelschnitt — Märchen, Geschwäg.
- Parabolano**, s. m. ein Schwäger, Wärscher, Maulmacher; adj. falsch, leer, eitel.
- Parabolico**, adj. parabolisch; wie ein Kegelschnitt.
- Parabolóide**, s. f. ein Kegelschnitt von höherer Art.
- Paraboloso**, s. m. f. parabolano.
- Paracéntesi**, s. f. die Abzapsung des Wassers bey einem Wasserfüchtigen.
- Paráclito**, s. m. der Tröster, der heilige Geist.
- Paracronismo**, s. m. Fehler wider die Zeitrechnung.
- Paracuocchio**, s. m. f. pelacuocchio.
- Paracuóre**, s. m. f. pulmóne.
- Paradiso**, s. m. das Paradies, Ort der Seligen; fig. ein Lustgarten, angenehmer Ort — (auch) Wonne, Glückseligkeit; mettere una persona in paradiso, bis in Himmel erheben — Paradiso, eine Säulenhalle, ein Vorhof vor dem Haupteingang der Kirchen, wo in der alten Kirche die Büßenden stehen mußten.
- Paradiso**, isa, adj. mela, ed. uva paradisa, Paradies: Apfel, Trauben.
- Paradócco**, s. m. Art altes Spiel, so nicht mehr bekannt.
- Paradócco**, s. m. ein Paradorum, etwas Widersinniges, Seltsames, Ungereimtes.
- Paradócco**, adj. parador, widersinnig, seltsam, ungereimt.
- Paraférna**, s. f. Paraphernen, Paraphernalgüter; was ein Weib noch über ihre Mitgift hat.
- Paraférnale**, adj. paraphernal.
- Parafimosi**, s. f. Geschwulst der Vorhaut, welche die Bedeckung der Eichel hindert.
- Parafrasáre**, v. a. umschreiben, mit andern Worten erklären.
- Parafrasáto**, part. umschrieben.
- Paráfrasi**, s. f. Umschreibung; Erklärung mit andern Worten.
- Paráfraste**, s. m. ein Paraphrast; Ausleger.
- Parafuóco**, s. m. ein Feuerschirm.
- Parággio**, s. m. die Vergleichung — Herkunft, Geburt, hoher oder niedriger Stand; cavaliere di paraggio, uómo d'alto, o di basso paraggio, ein Hochadeliger, ein Mensch von hoher oder niedriger Herkunft; non potendo trovare marito di suo paraggio, da sie keinen Mann von ihrem Stande finden konnte.
- Parággio**, s. f. Zusatz eines Buchstaben oder einer Sylbe am Ende des Wortes.
- Paragonabile**, adj. vergleichbar.
- Paragonanza**, s. f. die Vergleichung.
- Paragonáre**, v. a. vergleichen, in Vergleich setzen, gegen einander halten.
- Paragonáto**, part. verglichen ic.
- Parággio**, s. m. Vergleichung, Vergleich; ein Gleiches; der Proberstein; oro di paragone, echtes, reines Gold; Probe, Versuch; far paragone di una cosa coll' altra, eine Sache mit der andern vergleichen; la sua belta non trova paragone per tutto il mondo, ihre Schönheit findet ihres Gleichen nicht in der Welt; furono al paragon dell'arme conosciuti, man kannte sie, da sie ihre Stärke an einander versuchten; la terra a paragon dell' universo è un punto; a paragone, praep. in Vergleichung; gegen.
- Parágrafo**, s. m. ein Paragraph; Abtheilung, Absatz — das Zeichen §.
- Paragránto**, s. m. ein Trinkgeld, Geschenk wegen einer guten Nachricht, die jemand bringt.
- Paralásse**, paralásse, s. f. der Unterschied zwischen dem wahren und anscheinlichen Stand des Gestirns.
- Parallelepipedo**, e parallelepipedo, s. m. geometrischer Körper von sechs geradenwinkligen Flächen, welche einander gegenüber parallel sind.
- Parallellissimo**, s. m. f. parallelismo.
- Paralélló**, e paralélló, adj. parallel, gleich weit abstehend; in gleicher Weite fortlaufend.
- Paralélló**, s. m. die Vergleichung; das Parallel; questi sono scherzi in paralélló ai perigliósi casi.
- Parallelogrammo**, e parallelogrammo, s. m. eine vierseitige Figur, deren jede Seite der andern gegenüberliegenden gleich ist. — Instrument, Zeichnungen oder Gemählsde ohne Kunst nachzureisfen.

- Paralippómenon**, e **paralippómeni**, s. m. plur die Bücher der Chronik in der Bibel.
- Paralísia**, s. f. die lähmende Sicht; Lähmung.
- Paralítico**, s. et adj. gichtbrüchig; der Sichtsbrüchige.
- Paralísse**, **paralelipédo**, **parallélo**, **paralelogrammo**, s. **paralísse** ecc.
- Paralelismo**, s. m. gleiche Welte, gleicher Abstand zweyer Linien.
- Paralogismo**, s. m. ein falscher Schluß, unrichtiger Schluß.
- Paraménto**, s. m. Ornat; Priestergewand — Tapetenschmuck; besser **paráto**; auch reiche Kleidung; Staat — Pferdeshmuck.
- Parámetro**, s. m. Parameter in der Geometrie.
- Paramezzale**, s. m. Stück Holz, worauf der Fuß eines Mastes ruhet.
- Paramosche**, s. m. ein Fliegenwedel.
- Paranchino**, s. m. Hiftau; Zugseile am Mast, Lasten in die Höhe zu ziehen.
- Parainfa**, s. f. Heirathsflisterin; die zwischen zwey Personen eine Liebe stiftet; fig. la similitudine è parainfa d'amóre.
- Parainfo**, s. m. der Brautführer, Freyermann, Bräutwerber.
- Paranomasia**, s. f. Gleichheit, Gleichlaut der Wörter in verschiedenen Sprachen.
- Paráocchi**, s. m. Scheuleder für die Pferde.
- Parapétto**, s. m. die Brustwehr; Lehne, Geländer.
- Parapiglia**, s. f. ein Gewimmel, Gedräng von Leuten, die von ungefähr, plötzlich, zusammen gelaufen sind.
- Paraplessia**, s. f. Schlagfluß, so einige Glieder lähmet.
- Parare**, v. a. das priesterliche Gewand anlegen; **pararsi a messa**, o per dir la messa — mit Tapeten behängen, ausschlagen — darreichen, hinhalten; **chi ti dà in una gota, para un' altra** — **parare un colpo**, una palla, un cavallo; **parare il lume**, la vista, e simili, einen Streich pariren, auspariren, abwenden, ausweichen, ablehnen, auffangen; einer Kugel ausweichen; ein Pferd anhalten; das Licht, die Aussicht benehmen; **pararsi altrui dinanzi una cosa**, einem etwas vorkommen; in der Einbildung vorstellen; **pararsi innanzi ad alcuno**, vor einem treten; in Weg kommen; austossen, begegnen; **pararsi**, stille stehen, stehen bleiben; **parar le mosche**, die Fliegen wehren; **pararsi**, sich sehen lassen; sich verwahren; sich vorsehen; **parare**, v. n. einen Ausgang, ein Ende nehmen; non so dove questa cosa vóglia andare a parare.
- Parasanga**, s. f. eine persische Meile.
- Paraseléno**, s. f. ein Nebenmond, Beymond.
- Parasóle**, s. m. ein Parasol, Sonnenschirm.
- Parassitaccio**, s. m. ein schändlicher Schmaroger.
- Parassitico**, adj. Schmarogerisch, schmarogermäßig.
- Parassito**, s. m. Schmaroger, Zerserlecker.
- Parassitonaccio**, } s. m. f. **parassitaccio**.
- Parassitónie**, }
- Parastáde**, s. f. in der Baukunst, ein Nebenpfeiler.
- Parástata**, s. f. (Anat) Überhode.
- Paráta**, s. f. eine Schutzwehr, ein Schirm — das Auspariren; die Stellung, die Lage zur Gegenwehr im Fechten, die mala parata, eine gefährliche Lage; veder la mala parata, die Gefahr einsehen; restar in parata, in der Lage bleiben, im Fechten; Parade, das Paradiere, der volle Puß, Anzug, Geprägnae, Pracht; far parata, paradiere, prangen; letto di parata, camera di parata, Paradebett, Pußstube; parata del cavallo, das Paradiere des Pferdes.
- Paratenóre**, s. m. eine Muskulatur am Fuße.
- Paratino**, s. m. kleine Tapezerey.
- Paratío**, s. m. f. parata, auch statt **tramézso**, f.
- Paratitlo**, s. m. kurze Auslegung der Titel der Rechte.
- Paráto**, part. angekleidet, (mit dem Priesterschmuck) mit Tapeten behängen — adj. bereit, gefast, parat, fertig; mal parato, in schlechter Verfassung.
- Paráto**, s. m. Priestergewand; Tapetenschmuck; Altar-, Kirchenschmuck; Ornat.
- Parátura**, s. f. der Puß, Aufpuß — die Schutzwehr, f. parata.
- Parayénto**, s. m. ein Vorschlag vor der Stubenthür, den Wind abzuhalten; ein Windschirm; spanische Wand; auch ein Fensterladen.
- Paráula**, s. f. f. paróla.
- Parca**, s. f. eine Parce, Göttin in der Fabel.
- Parcaméto**, adv. sparsich, sparsam, genau, knapp, mäßig, rätlich.
- Parcere**, v. a. (lat.) s. perdonare.
- Parcità**, **parcítade**, **parcítate**, s. f. die Sparsamkeit, Spärlichkeit, Mäßigkeit, Rätlichkeit.
- Parco**, s. m. ein Thiergarten, Park.
- Parco**, adj. sparsam, mäßig, häuslich.
- Pardáo**, s. m. Art indische Münze.
- Pardello**, s. m. der Bitterling, Züsüfischchen.
- Pardo**, s. m. f. leopardé.

- Páre**, adj. f. pári.
Parécchi, e **parécchie**, adj. pl. verschiedene, etliche, einige, manche.
***Parécchio**, adj. f. pari, simile.
Pareggiabile, adj. vergleichbar.
Pareggiáménto, s. m. die Abgleichung, Ausgleichung, Gleichung, Gleichmachung.
Pareggiare, v. a. vergleichen; nessun altro amore si dee pareggiare al mio — abgleichen, ausgleichen, in Gleichheit, ins Ebenmaß bringen, eben machen, gleich seyn, machen; non ha il mondo, che il mio mal paréggi, sich etwas Gleiches vorstellen; quel che il pensier non paréggia; pareggiarsi correndo, o in altra cosa, sich im Laufen oder in etwas anderes gleich kommen, einander das Gleichgewicht halten ic.; pareggiar la soma, fig. vorsichtig handeln in Austheilung der Arbeit; keinem zu viel auflegen.
Pareggiato, part. abgeglichen, ausgeglichen ic. verglichen, in Vergleich gesetzt.
Pareggiatura, s. f. das Gleichmachen; das Ebenmachen; die Ausgleichung, f. spianata.
Paréggio, s. m. f. pareggiáménto, pareggiatura.
Paréggio, s. m. eine Nebensonne, Vesp. **Parélio**, s. sonne.
Parénchima, s. m. der eigene Bestand, eigentliche Substanz jedes Eingeweid's.
Parénético, adj. parenetisch, ermahnend.
Parénsana, s. f. in der levantischen Schifffahrt; far la parensana, sich segelfertig machen.
Parentado, s. m. die Verwandtschaft, ***Parentaggio**, s. Schwägerschaft, Verchwägerung, die Verwandten, die Freundschaft ic. — Geschlecht, Herkunft; far parentado, sich verchwägern; verwannt werden; fare un parentado, eine Heirath schließen; rómpero il parentado, eine Heirath hintertreiben; éssere congiúnto per oder di parentado ad alcuno, mit einem verwandt seyn; tentare uno di parentado, einem seine Tochter, Schwester ic. zur Ehe anbieten; in parentado, unter Verwandten.
Parentale, adj. väterlich.
Parentarsi, v. p. besser imparentarsi, f.
Parente, s. m. et f. ein Verwandter, Anverwandter, Vetter, eine Verwandte, (auch wegen Schwägerschaft); adj. le donne parenti e vicine, die Verwandtinnen und Nachbarinnen; parente da eanto di madre, di padre ecc., verwandt von Seiten des Vaters, der Mutter ic.; parenti, die Vorfältern; i primi parenti, Adam und Eva.
Parentela, s. f. die Verwandtschaft, **Parenteria**, s. Anverwandtschaft, Schwägerschaft; fig. Verwandtschaft, Verhältniß; amista, e parentele, che tra le lettere si ritrovano.
Parentesco, adj. verwandtschaftlich; was aus der Verwandtschaft entstehet; amor parentesco.
Parentesi, s. f. ein Zwischensatz, Parenthese; das Zeichen des Zwischensatzes (); far parentesi, fig. dazwischen sagen, außer der Ordnung erinnern; abbrechen, um etwas zu erinnern.
Parentevole, adj. väterlich — brüderlich — mütterlich gestunt — liebevoll, wohlgemeint; parentevoli parole.
Parentevolmente, adv. freundlich; gutherzig, wohlmeinend.
Parentézza, s. parentado.
Parentório, s. m. verderbt für parentorio, f.
***Parénza**, s. f. f. apparénza.
Parére, v. n. scheinen, dünken, vorkommen; parmi, es deucht mir; non ti paja strano, es darf dich nicht befremden — dünken, meinen, dafür halten, erachten; non so se a voi quello se ne parrà, che a me ne parébbe; scheinen, erscheinen; zu sehen seyn; e ogni stella paréva nel Cielo — parere, e non éssere, è come filare e non tessere, prov. der Schein allein hilft zu nichts; parere mill'anni, o ogni ora mille, che ségua alcuna cosa, etwas kaum erwarten können ic.: parere il secúnto, schön aussehen; praet. parvi, part. parúto, parso.
Parére, s. m. Meinung; Bedünken, Gutachten, Ermessen ic.; al mio parere, meines Erachtens — Meinung, Gutachten der Richter, oder eine Parere, Gutachten in Handelsfachen.
Parérgo, s. m. Nebenwerk; Nebenzierath in Mahlerey und Bau.
Parétajo, s. m. Vogelheerd, wo liegende Zugvögel, die wie zwey Wände durch den Zug sich erheben und zusammenfallen, gestellt werden, kleine Vögel zu fangen; parétajo del Nemi, der Galgen.
Paréte, e **pariète**, s. f. die Wand; (in pl. pareti, die Wände); prov. quale ásino dà in parete, tal riceve, zu einem groben Klotz gehört ein grober Keil; wie man in den Wald hinein schreyt, so schreyt es wieder heraus; fig. le pareti d'un vaso, dello stomaco ecc. die Wände eines Gefäßes, des Magens — ein Zugnetz zum Vogelzug, f. parétajo.
Parentella, s. f. ein kleines Zugnetz, f. parentajo.

- Paretello**, s. m. kleine Wand, kleine Mauer.
- Parévole**, adj. scheinlich, was zu seyn scheint.
- *Pargolarità**, pargolaritade, pargolaritate, s. f. f. pargolèzza.
- Pargoleggiare**, v. n. Kindererz treiben, kindisch thun.
- Pargolètta**, s. f. ein ganz kleines Mädchen; ein Kind.
- Pargolètto**, s. m. ein kleines unmündiges Kind, ein Knäbchen, Bübchen.
- Pargolètto**, adj. klein, zart, ganz jung; con le pargolette mani, mit seinen Händchen, pargolette membra.
- Pargolèzza**, s. f. die erste Kindheit.
- *Pargolità**, *pargolitàde, *pargolitate, s. f. f. pargolezza.
- Pargolo**, s. m. ein unmündiges Kind.
- Pari**, adj. gleich, ähnlich; un mio pari, una mia pari, meines Gleichen; la pari, subst. gleicher Werth des Geldes in verschiedenen Plätzen — der gleiche Wechselkurs; numero pari, eine gerade Zahl; giuocare a pari, o casso, gerad oder ungerad spielen; pari pari, völlig gleich; al pari, adv. gleich, so wie, gleicher Maßen, nicht weniger als; eben so sehr, als; egli é prudente al pari di qualunque altro, er ist so klug als ein jeder anderer; nulla cosa al pari addoleisce il sapór, che il dotto inuèsto — del dari, di pari, alla pari, adv. gleich; auf eine gleiche Weise; eben so; camminar del pari, di pari, mit gleichem Schritt immer neben einander gehen; sedere con gli altri alla pari, so sitzen wie die andern; pari al pari, in Handel- und Wechselgeschäften, gleich, gleich aufgehend, gleichgültig; a piè pari, mit gleichen Füßen; fig. mit aller Gemächlichkeit; subst. lo par, e l'impári, das Gleiche und Ungleiche; levarla, o levarne del pari, ohne Verlust davon kommen; io ne levo del pari — durarono a battagliaire tre ore, poi la levarono quasi che del pari, auf beyden Seiten hatten sie gleichen Verlust; it. pari, gleich, wärgrecht, schuurgleich.
- Pari**, s. m. ein Pair. Duca e Pari di Francia.
- Parietaria**, e paritaria, s. f. Wandfraut, Mauerkraut, Glasfraut.
- Pariete**, s. f. f. parète.
- Parificamento**, s. m. die Gleichmachung, Abgleichung.
- Parigino**, s. m. eine alte französische Münzsorte.
- Pariglia**, s. f. ein Pasch im Würfelspiel, ein Gleiches; rendere la pariglia, Gleiches mit Gleichem vergelten.
- Parimente**, adv. gleichfalls, gleicher Maßen, gleichergestalt, ebenfalls, eben so, wie auch.
- Parità**, s. f. die Gleiche, Gleichheit.
- Paritaria**, s. f. f. parietaria.
- Parlacocco**, s. m. eine Art Würfelspiel.
- Parladoro**, s. m. f. parlatore.
- Parladura**, s. f. f. parlatura.
- *Parlagio**, s. m. das Parlamenthaus.
- Parlamentare**, v. n. im Parlament sprechen — capituliren, von Verträgen reden, in Unterhandlung treten.
- Parlamentario**, s. m. Anhänger vom Parlament; der es mit dem Parlament hält; Parlamentär.
- Parlamento**, s. m. eine öffentliche Rede; Rede, Unterredung — das Parlament, der Saatsrath ic.
- Parlante**, adj. verb. redend, sprechend; ben parlante, beredt, der schön spricht; mal parlante, f. maldicente.
- Parlantina**, s. f. lebhaftes, trotziges Wesen im Reden; auch ein Mundwerk; il tale ha una buona parlantina, er hat ein gutes Mundwerk; es geht ihm gut vom Maule.
- Parlantino**, adj. schwachhaft, geschwägig, der ein gutes Mundwerk hat.
- *Parlanza**, s. f. Gerede; Rederey, f. parlatura.
- Parlare**, v. n. reden, sprechen; parlare in gola, im Reden den Mund (das Maul) nicht aufstun — parlare riserbato, bedächtig reden; parlare risentito, mit Hitze reden; nachdrücklich sprechen; parlar fra i denti, e a mezza bocca, etwas hermurmeln; fig. etwas nur mit halben Worten anzeigen, verbümt reden; parlar colle seste, seine Reden genau abmessen; parlare per punta di forchetta, affectirt sprechen, mit ängstlich ausgesuchten Worten sprechen; parlare per supplica, f. parlare colle seste; chi parla, semina, chi tace, raccoglie, das Schweigen ist nützlicher als das Reden; non sa parlare, chi non sa tacere — parlare in quibus, mit lateinischen Brocken um sich werfen; parlare italiano, francese, tedesco, italienisch, französisch, deutsch sprechen.
- Parlare**, s. m. (in pl. i parlari) das Reden, Sprechen, die Rede, Sprache; il bel parlare non scorticò mai una fava, mit bloßem Reden ist nichts ausgerichtet; il parlar fa conoscer l'uomo, an seinem Reden erkennt man den Mann.
- Parlasia**, s. f. f. paralisia.
- Parlata**, s. f. eine Rede.
- Parlato**, s. m. die Rede, Sprache; (alt) ein Prälat.
- Parlato**, part. geredet, gesprochen.

Parlatóra, s. f. eine Rednerin, Sprecherin.
 Parlatóre, s. m. ein Sprecher, Schwäger; bel parlatóre, Schönsprecher, schöner Redner.
 Parlatório, s. m. das Haus, wo die Stände zusammen kommen — das Sprachzimmer in Nonnenklöstern.
 Palatrice, s. f. die Sprecherin, Rednerin — eine Schwägerin ic.
 Parlatúra, e parladúra, s. f. das Sprechen, die Rede, Sprache.
 Parlético, s. m. das Kopf- und Händezittern.
 Parlético, ca, adj. nichtbrüchig.
 Parlevole, adj. wer gern spricht; gesprächig, schwäghaft — was durch Worte ausgedrückt wird; la parlevol fama — dolor non parlevole, unfögllicher Schmerz.
 *Parliere, s. m. ein Schwäger, Plauderer.
 *Parlottäre, v. a. murmeln, zischeln, f. cinguettare.
 Parnasia, s. f. das Einblatt, die weiße Leberblume, Parnassusgras.
 Parnassico, adj. parnassisch.
 Parnáso, } s. m. der Parnas.
 Parnáso, }
 Páro, s. m. f. pájo.
 Pároco, s. m. ein Pfarrer, Pfarrherr.
 Parodia, s. f. eine Parodie; Gegengedicht.
 *Paróssia, e parróssia, s. f. eine Pfarre, Kirchspiel; andäre in paróssia, haufenweis gehen.
 Paróla, s. f. das Wort — ein lehrreicher Spruch; ammazzár le parole, die Worte verschlucken; andár sopra la parola, auf eines Wort gehen, trauen; avère la parola, das Wort, die Zusage von einem haben; chiédere, o domandar la parola, sich die Erlaubniß ausbitten; ésser più di parole, che di fatti, viel von Worten und wenig von Thaten halten; dar parola, einwilligen; dar parola, sein Wort geben, versprechen ic.; avér parole con uno, mit einem streiten; dar parole, mit Worten abspessen; le buone parole accónciano i ma' fatti, prov. ein gutes Wort findet eine gute Státte; le parole non s'insilzano, prov. aufs bloße Wort ist nicht zu bauen; le parole non émpiono il corpo, Worte machen nicht satt; ogni parola non vuol rispósta, ein Wort ist kein Pfeil; rómper le parole, o rómper le parole in bocca, ins Wort fallen; venire a parola, mit Worten zusammenkommen; pigliár in parola, in Worten fangen; uomo di sua parola, ein Mann von Wort; it. pigliár parola, e farsi dar la parola,

verabreden ic.; parole da véggia, Bintermährchen; parola di Re, unverbrüchliches Wort; non far parola, kein Wort sagen; nicht laut werden; non ci far parola, kein Wort einwenden; questione di parola, Wortstreit; masticár le parole; fig. alle Worte überlegen: parola tronca, ein verstümmeltes Wort; parole torte, anzügliche Worte; multiplicáre in parole, viel Worte machen; parole rotte, abgebrochene Worte; dar la parola, pigliár la parola, die Parole ausgeben oder bekommen, bey der Armee ic.; pigliár la parola, das Wort nehmen; passar parola, einen Befehl bey der Armee, in einer Gesellschaft herumgehen lassen; pèrdere le parole, vergeblich reden; egli pesa le parole, er legt alle Worte auf die Goldwage; riscaldársi di parole, mit Worten zusammenkommen; una parola tira l'altra, ein Wort gibt das andere; le parole son fémmine, ed i fatti mäschi, schwägen ist weiblich; thun ist männlich; muóvere parola, sprechen, anfangen zu sprechen; ingojársi le parole, die Worte verschlucken; far delle parole fango, nicht Wort halten; menár per, o con parole, jemand listig bereden; lasciársi menár per parole, sich bereden lassen; recar le molte parole in una, alles mit einem Worte sagen.

Parolaccia, s. f. ein garstiges Wort; unflätiges Wort; Zotte.

Parolájo, s. m. der sich weitläufig ausdrückt, der mit vielen Worten wenig sagt.

Parolétta, } s. f. ein Wörtchen; Schmei-
 Parolina, } chelwort; paroline dolci, Schmeicheleyen.

Parolinétta, s. f. ein Schmeichelwort.

Parolóna, s. f. } ein schwülftiges, hoch-
 Parolóna, s. m. } trabendes Wort.

Paroluccia, } s. f. ein Wörtchen, kleines
 Parolúzza, } Wort.

Paronichia, s. f. Nagelkraut, Mauerraute.

Parosismo, } s. m. der Parosismus, An-
 Parossismo, } fall von Krankheit.

Parótide, s. f. Gesehwulst der Ohrendrüsen

Parpaglione, s. m. Motte; Lichtschmetterling — ein Schmetterling überhaupt — Art Segel; prov. tanto vola parpaglione sopra il fuóco, che egli si arde, wer die Gefahr liebt, kommt endlich ums Leben.

Parricida, s. m. ein Vatermörder; fig. Mutter-, Bruder-, Königsmörder; Berberber seines Vaterlandes — der Vatermord.

Parricidio, s. m. der Watermord — fig. der Mord seines Fürsten, der nächsten Anverwandten.

Parrocchetto, s. m. f. parrucchetto.

Parròchia, s. f. die Pfarre; Pfarrkirche; Kirchspiel.

Parrocchiale, adj. zur Pfarre, zum Kirchspiel gehörig; pfarrkirchlich. Chiesa parrocchiale, die Pfarrkirche.

Parrocchialmente, adv. dem Gebrauche einer Pfarrkirche gemäß, nach den Rechten des Pfarrspiels, oder der Pfarrkinder.

Parrochiano, s. m. der Pfarrherr, Pfarrer; parrochiani, die Pfarrkinder, Singsparthen.

Parroco, s. m. der Pfarrer.

Parrucca, e perrucca, s. f. das lange gelockte Haar eines Mannes. Assalon morì per perrucca — Perücke; künstliche Kopfbedeckung von Haaren.

Parruccaccia, s. f. eine alte, garstige Perücke.

Parrucchetto, e parrocchetto, s. m. eine Art Papagey — eine gezackelte Tulpe.

Parrucchino, s. m. ein Perückchen, kleine Perücke — artig und kurzgelocktes Haar.

Parrucello, s. m. ein Stock, worauf die Strähnen Seide in die Farbe getunkt werden.

Parsinonia, s. f. die Sparsamkeit.

Parso, part. von parere, geschienen ic.

Parte, s. f. der Theil; parti vergognose, die Schamglieder, Geburtsglieder — die Seite, Gegend — eine Partey:

parte guelfa, parte gibellina. Theil, Partey vor Gericht; prov. odi l'altra parte, e credi poco, man muß beyde Theile, beyde Parteyen anhören; essere giudice, e parte, in seiner eigenen Sache Richter seyn — Eigenschaft, Gabe; egli ha tutte le parti d'un giovine di grandissima aspettazione, er hat alle Eigenschaften eines hoffnungsvollen Jünglings; da parte, o per parte d'alcuno, von einem, seinetwegen; salutale da parte mia, dalla parte mia, tua ecc. meiner ic. Seite; dalla parte mia farò tutto il possibile, fätleo anche dalla parte vostra; pigliare, tornare, recare, in buona, o mala parte, wohl oder übel

deuten, aufsehen; star da parte, auf der Seite stehen, für sich seyn; tirar da parte, auf die Seite ziehen; porre da parte, beyseite thun, etwas vernachlässigen; in buona parte, in gran parte, einem großen Theil nach; per la maggior parte, größtentheils, meistens; da parte a parte, durch und durch; parte per parte, einzeln, Stück

für Stück; dar parte, Nachricht geben, melden; fare parte di alcuna cosa, eine Sache mittheilen; essere a parte d'una cosa, Theil woran haben; parlare a parte a parte, vor sich sprechen auf der Schaubühne, jedoch so, daß es der Zuschauer höre; aver fatto, goduto viaggiato ecc. la parte sua, seinen Theil auch gethan, genossen, gereiset haben — eine Rolle in einem Schauspiel; egli fa la parte di Pirro, er spielt den Pyrrhus; parti, plur. f. Pflichten der Höflichkeit; far le sue parti, seine Pflichten beobachten; parte, adv. indessen, unterdessen; partecché, indeß daß.

Partecipante, adj. verb. theilhaft, theilhaftig, theilnehmend; s. m. ein Participant, einer der päpstlichen Beamten, die an der Ausfertigung der Bullen und an den dafür zu entrichtenden Gebühren Theil haben; auch Jannizzeri genannt.

Partecipare, v. n. f. participare.

Partecipe, } adj. theilhaft; Theilnehmer;

Partecice, } far partecipe, melden, zu wissen thun.

Porteggiamento, s. m. die Theilung.

Porteggiare, v. n. sich zu einer Partey schlagen, halten.

Partegnenza, s. f. Zugehör, Zubehör, Eigenthum.

Partenere, v. n. f. appartenere.

Partente, adj. verb. abgehend, abreisend.

Partenza, s. f. die Abreise, der Abgang.

Parte per parte, adv. einzeln; Stück für Stück.

Partevole, } adj. theilbar.

Partibile, } s. f. ein Theilchen, ganz

Particella, } kleiner Theil; particelle, Partikeln (in der Gramm.).

Particina, } s. f. ein Theilchen, ganz

Participale, adj. f. partecipe.

Participamento, s. m. Theilnehmung, Theilhabung, Theilhaftigkeit.

Participante, adj. verb. theilhaftig, theilnehmend.

Participare, v. n. theilhaftig seyn, Theil haben; partecipare di alcuna cosa — Umgang haben; l'uomo incorre la scomunica partecipando con uno communicato, v. a. mittheilen, melden, Nachricht geben.

Participato, part. mitgetheilt ic.

Participatore, s. m. Theilnehmer, Theilhaber; partecipatore de' pericoli.

Partecipazione, s. f. die Theilnehmung, Theilhabung, Mittheilung, Theilhaftigkeit; der Antheil; partecipazione in un delitto, die Mitverbrehung.

Participio, s. m. Mittelwort (in der Gramm.).

Particivola, s. f. ein Theilchen.

- Particola, e particula, s. f.** ein Theilchen — die Hostie.
- Particolare, e particulare, adj.** besonder, sonderbar; absonderlich; einzeln; le cose particolari, subst. ein Privatmann; un particolare non può fare simile spese — ein sonderbarer Kopf: egli è un nómo particolare.
- Particolareggiamento, s. m.** umständliche Erzählung.
- Particolareggiare, v. a. s.** particularizzare.
- Particolareggiato, adj.** besonders, umständlich angegeben.
- Particolarità, particolaritade, particolaritate, s. f.** die Besonderheit, Sonderheit, Sonderbarkeit; Sonderbarkeit; besonderer Umstand; discendere in particolarità, die besondern Umstände angeben; vene racconterò una particolarità, che vi farà stordire, ich will eine Anekdote davon erzählen ic.
- Particolarizzamento, s. m. s.** particularizzareggiamento.
- Particolarizzare, particularizzare, v. a.** die besondern Umstände angeben; genau beschreiben, erzählen ic.
- Particolarizzato, part.** umständlich beschrieben ic.
- Particolarmente, particolarmente, adv.** besonders, insbesondere, insonderheit, absonderlich, vornehmlich.
- Particolotta, e particulotta, s. f.** ein kleines Theilchen.
- Particula, particulare, particularissimo, particolarità, particularizzare, particularizzato, particolarmente, particulotta, s. f.** particola, particulare ecc.
- Partigiana, s. f.** eine Partisane, Hellebarde; Spieß.
- Partigianaccia, s. f.** eine schlechte Hellebarde.
- Partigianamente, adv.** parteygängerisch.
- Partigianata, s. f.** ein Stoß mit der Partisane.
- Partigianetta, s. f.** kleine Partisane, Hellebarde.
- Partigianetto, s. m.** ein schwacher Parteygänger.
- Partigiano, s. m.** einer von der Partey; ein Parteygänger — parteyisch — ein Anhänger.
- Partigianone, s. m.** eine große Partisane, Hellebarde.
- Partigione, s. f.** die Theilung.
- Partimento, s. m.** die Theilung — Abreise, Abgang — Vertheilung.
- Partire, v. a.** theilen, abtheilen, eintheilen, zertheilen; trennen — dividiren, eine Zahl theilen — Metalle scheiden; acqua da partire, Scheidewasser — partirsi, v. p. abreißen, abgehen, sich wegbegeben; partirsi, endigen, beschließen; partito il loro ragionare, da sie auf gehört hatten zu reden; quando si parte (si finisce) il giuoco. Partire, abreißen, hat in praes. partisco, poet. parto.
- Partita, s. f.** der Abgang, die Abreise; última partita, der Hintritt, Tod — der Theil — eine Parthie, ein Posten in der Rechnung; fare una partita, eine Parthie spielen; vincere una partita, due partite, eine, zwey Parthien gewinnen — Uniform; tutti giovani vestiti col re d'una partita.
- Partitamente, adv.** einzeln, besonders, stückweise.
- Partitante, s. m.** ein Parteygänger; ein Anhänger von der Partey.
- Partito, s. m.** Art und Weise; perniun partito, keineswegs — Vertrag, Bedingung, Entschluß — partito reciso, fester, letzter Entschluß; egli ha pigliato partito reciso, er hat seinen Entschluß gefaßt; a partito preso, mit gutem Bedacht — Gefahr; Umstände; Zustand; vedi a qual partito e'm'ha condotto, sehet, wohin er mich gebracht; io sono a mal partito, ich bin schlimm daran; es steht gefährlich um mich — Vergleich im Spiele — andare, o mandare, o mettere a partito, o fare il partito, votiren, die Stimmen sammeln; vedere il partito vinto, keinen andern Rath mehr sehen; einsehen, daß man es muß gehen lassen, wie es geht; mettere il cervello a partito a uno, einen zweifelhaft machen ic. prov. preso il partito, cessato l'affanuo, prov. wenn der Entschluß ein Mal gefaßt, ist man ruhig; ingannarsi a partito, sich gewaltig irren — eine Heirath, Parthie, Gelegenheit; quello è un buon partito, e non se lo lasci uscir di mano — femmina di partito, eine Hure.
- Partito, part.** getheilt ic. abgereiset.
- Partitore, s. m.** der Abtheiler — der Theiler, im Rechnen — der von einem abgeht, seine Partey verläßt — ein Aufwiegler; Zankstifter — der Scheider, Marktseider.
- Partituzzo, s. m.** kleine Partey.
- Partizione, s. f.** die Theilung, Abtheilung.
- Parto, s. m.** die Geburt, Gebärung, Niederkunft; al parto, in der Geburt; nascere, o produrre a un parto, Zwillinge zur Welt kommen, bringen; donna di parto, eine Wöchnerin; fare il parto, die Wochen halten; essere di parto, e stare in parto, in die Wochen kommen, in Wochen liegen; fig. stare in parto, sich wohnen; sich vliegen; morir di parto, in Wochen sterben — die Geburt, die Frucht, das Kind; fig. eine Geburt, Arbeit.

- Partoriénte**, s. f. et adj. verb. die Gebä-
rerin.
- Partorire**, v. a. gebären, niederkommen,
zur Welt bringen; morir sopra parto-
rire, über der Geburt, in Kindesnö-
then sterben; fig. partorir letizia,
ódio, sospétto ecc., gebären, zuwege
bringen, verursachen; praes. isco.
- Partorito**, part. zur Welt gebracht; ge-
boren.
- Partoritrice**, s. f. Gebärerin, Wöchnerin;
fig. di quanto male sia partoritrice,
an wie vielem Ubel sie Schuld war.
- Parturiénte**, s. partoriente.
- Parturire**, v. f. partorire.
- Parvénte**, adj. sichtlich, augenscheinlich,
offenbar.
- Parvénta**, s. f. der Schein, Anschein —
die Kleinheit.
- Parvilicäre**, v. a. kleiner machen; ver-
ringern, verkleinern.
- Parvilico**, adj. (lat.) knickerig, bey Gele-
genheiten, wo man sich sehen lassen
sollte.
- Parvipéndere**, v. a. (lat.) gering achten.
- Parvissimo**, adj. sup. sehr klein.
- Parvità**, s. f. die Kleinheit, Kleinigkeit.
- Parvolétto**, s. m. ein Kindchen, kleines
Kind.
- Parvolino**, s. m. ein kleines Kind; neu-
gebornes Kind.
- Parvolo**, s. m. ein kleines Kind.
- Parússola**, s. f. die Blaumeise, Pimpel-
meise.
- Parúta**, s. f. f. apparéncia.
- Parúto**, part. geschienen; m'è paruto, es
schien mir, kam mir vor ic.
- Parvulo**, s. m. f. párvolo.
- Parziale**, adj. parteylich, parteyisch; ge-
neigt, zugethan — einen Theil aus-
machend.
- Parzialeggiare**, v. n. parteyisch seyn; ei-
nes Partey nehmen.
- Parzialità**, parzialitàde, parzialitàte, s. f.
die Parteylichkeit.
- Parzialménte**, adv. parteylich, par-
teyisch.
- *Parzionábile**, *parzionále, *parzioná-
vole, *parzionévole, *parzionávole,
adj. parteylich.
- *Parzioniere**, adj. f. partécipe.
- Pascénte**, adj. verb. weidend; auf der
Weide gehend.
- Pascere**, v. a. weiden, abweiden, abfres-
sen — weiden, füttern; pascersi, v. p.
fig. sich weiden, sich speisen; pascersi di
ragionamenti, come il cavallo del Ciól-
le, o di rugiada, come le starnò di Mon-
te Morello, sich eitles Zeug in den Kopf
sehen; pascersi d'aria, di vento, di fu-
mo ecc., nach Luft greifen; Wind schluc-
ken; bey dem Schein stehen bleiben &c.;
praet. pascéi, part. pasciúto.
- Pascibietola**, s. m. et f. ein Pinsel,
Töpel &c.
- Pasciménte**, s. m. die Weide; fig. die
Weide, Speise der Seele
- Pasciona**, s. f. Futter, Lebensmittel;
fig. guter Gewinn, Gemächlichkeit;
Überfluß; starsi nella pasciona, sich
mästen; sich wohl seyn lassen.
- *Pascipéco**, s. m. (im Scherz) das männ-
liche Glied.
- Pascitóre**, s. m. ein Hirte; der ernährt.
- Pascitrice**, s. f. die einen ernähret oder
speiset.
- Pasciúto**, part. gefüttert, gesättiget; fig.
poiché di riguardar pasciúto fui, als
ich das Sehen satt war.
- Pásco**, s. m. (poet.) Weide.
- Pascolánte**, adj. verb. weidend, auf der
Weide gehend.
- Pascoláre**, v. a. f. pascére.
- Páscolo**, s. m. die Weide, Viehweide,
Trift; Weide, Nahrung — Vergnü-
gen; trovar pascolo in alcuna cosa,
an etwas Vergnügen finden; pascolo
público, gemeine Trift.
- *Pásmo**, s. m. f. spásmo.
- Pásqua**, s. f. Ostern; dar la mala pas-
qua, quäsen; ärgern, oder den Heu-
ter auf den Hals wünschen; aver o
venir pasqua in doménica, prov. et-
nem sein Wunsch gelingen, eintreffen;
kriegen, was man sich wünscht; pasqua
di natále, del corpo di Cristo, Weih-
nachten, Frohnleichnamsest.
- Pasquale**, adj. östlich; gándio pasquale,
Osterfreude; tempo pasquale, die öster-
liche Zeit; agnello pasquale, Oster-
lamm.
- *Pasquáre**, v. n. Ostern halten; das
Osterfest feyern.
- Pasqueréccio**, adj. f. Pasquale.
- Pasquillo**, s. m. ein Pasquill.
- Pasquináta**, s. f. ein Pasquill.
- Pasquino**, s. m. der Pasquin; eine ver-
stümmelte Säule an einer Ecke der
Piazza Navona zu Rom, welche einen
Streiter oder Fechter vorstellt, der sei-
nen Gegner unter sich hat; on welche
bey allerley Vorfällen Satyren und
Spöttereyen angeheftet werden.
- Passábile**, adj. ziemlich, passabel.
- Passaggio**, s. m. der Übergang, Vor-
übergang — der Durchgang — Pas;
stretto passaggio — Zug — Durchzug,
Durchreise; essere di passaggio in
alcun luógo, bey der Durchreise sich
wo aufhalten; uccelli di passaggio,
Zugvögel; toccare una cosa di passag-
gio, etwas im Vorübergehen berühren
— Geleit, Zoll — der Hintritt, Tod —
eine Passage, in der Must.
- Passamáno**, s. m. eine Worte.

Passaménto, s. m. das Übergehen, Durchgehen, der Durchgang — das Übersteigen, Überschreiten; *passaménto di misúra*.
Passamézze, s. m. ein Tanz, mit halb so viel Schritten, als eine Gaillarde.
Passánte, adj. verb. vorbegehend, vorübergehend; durchgehend *ic. passanti*, die Riemen am Zaum, die Enden von den Schnallriemen hineinzustecken.
Passapórtó, s. m. ein Paß, Freypaß, Geleitsbrief.
Passáre, v. n. et a. per un luogo, durch einen Ort gehen; durchgehen, durchreisen, durchfahren; da un luogo, vorüber, vorüber gehen; *passar in un luogo*, sich wohin begeben, hinbegeben; *passar la strada, il fiume ecc.*, einen Weg gehen, passieren, fahren, über den Fluß setzen, fahren; *passare il comandaménto d'alcuno*, eines Befehl überschreiten; *passare il modo, la misúra, ogni segno*, das Maß, alles Maß und Ziel überschreiten; *passar il tempo, il duólo, la pióggia*, vergehen, vorbegehen, die Zeit, der Schmerz *ic. passare il tempo*, die Zeit zubringen, hinbringen, vertreiben; *passar la notte, la véglia*, die Nacht, den Abend *ic. zubringen*; *passar gli anni*, die Jahre verleben, durchleben; *niúna il ventottésimo anno passato avéa*, es war keine über acht und zwanzig; *passar la noja, malinconia*, die lange Weile, Grillen *ic. vertreiben*; *passar di bellezza, di sapére ecc.*, an Thorheit *ic. übertreffen*; *passar di vita*, abscheiden, sterben — durchstehen, durchbohren, durchstoßen, durchziehen *ic.*; *passar da banda a banda*, *passar suó fuóra*, durch und durch bohren; *passársela leggiermente, tacitaménte*, mit Stillschweigen übergehen; übersehen; sich nicht angreifen; *passarsi mansuetaménte d'un fallo*, einen Fehler gelinde abnden — *passarsi d'un affare*, ein Geschäft beschleunigen, abfertigen; *passársene*, es dabey bewenden lassen; in einer Sache nicht weiter gehen; *come se la passa?* wie gehts Ihnen? *passarsi d'una cosa*, etwas entbehren; *passar le scrittúre*, e le *súppliche*, Schriften, Bittschreiben gelten lassen, billigen; *passare a grado, a órdine, o adunanza*, aufgenommen, zugelassen werden; *passar i témini*, über die Gebühr gehen; *passare alcuna cosa*, es zugeben — nicht in Abrede seyn — übersehen; *per questa volta vela passo*, diesmal will ich es euch hingehen lassen; *passare*, ertragen, dulden; *passar per le armi*, einen Soldaten erschießen; *passar per le baghette*, Spigrutthen laufen; *pas-*

sare, passen, im Spiele; *passare a nuóto, a guázze, a cavallo ecc.*, darüber schwimmen, durchwaten, durchreiten; *passar per le finestre*, durch unrechte Wege wozu gelangen; *passare, sístmäßig seyn*: auf alle Vorzüge des alten Adels Anspruch machen können; *passare sotto la correzióne*, gebilliget werden; *passare per istaccio*, aussieben, durchsieben; *passar bene*, wohl ausschlagen; *passarla bene*, glücklich bey einer Sache wegkommen; glücklich durchkommen; *passársela bene, male*, sich wohl oder übel wobey befinden; *passársela bene con uno*, mit einem wohl auskommen; *poter passársela*, etwas entbehren können; *it. seyn*; *l'intervallo, che passa tra ecc. passa poco buona intelligenza tra essi* — *passar per istrafóro, per bardóto, f. strafóro*, bardóto.
Passáta, s. f. der Gang, Übergang, Durchgang; *fare una passáta con uno intórno a qualche negózio*, Geschäfte abhandeln, sich darüber besprechen; *dar passáta*, eines Bitte nicht erhóren, da man thut, als höre man es nicht, oder nicht passend antwortet; *far passáta negli onóri, nelle sciénte ecc.*, weiter kommen, es weiter bringen; *far una, o due, o più passate*, einen oder mehr Monathe ihre Zeit wegbleiben, bey den Frauen.
Passatempo, s. m. ein Zeitvertreib.
Passáto, part. vergangen, verwichen *ic.*; subst. das Vergangene, Verwichene; *i passati*, die Vorfahren — in Briefen bedeutet *passato*, den vergangenen Monat; *il di primo del passato*.
Passatójo, s. m. Schritstein; Stein über einen Bach *ic. zu steigen*.
Passatójo, adj. wo leicht durchzukommen, wo man durchgehen kann.
Passatóre, s. m. ein Übergänger, Vorübergehender, Wanderer.
Passavánti, s. m. schmaler Gang, Halverdeck auf kleinen Schiffen.
Passavogáre, v. a. stark rudern, alle Ruder gehen lassen.
Passavolánte, s. m. ein alt französisches Stück, welches 16 Pfund Eisen schof, und 8 Fuß lang war — ein Herumläufer, Landläufer — ein Soldat, der nur bey der Musterung da ist, damit die Zahl voll wird.
Passaggiáménto, s. m. der Spaziergang, das Spazierengehen.
Passaggiáre, v. n. et a. spazieren gehen, herum spazieren; *passaggiáre un cavallo*, ein Pferd herumführen — schwimmen, so daß man eine Hand nach der andern aus dem Wasser thut.
Passagiánte, adj. verb. spazierend; der spazieren gehet.

Passaggiata, s. f. ein Spaziergang.
Passaggiato, part. wo man spazieren gegangen, von Orte; cavallo un poco passeggiato, ein Pferd, so man ein wenig herumgeführt
Passaggiatore, s. m. ein Spaziergänger.
Passaggiatrice, s. f. Spaziergängerin.
Passaggiere, s. m. ein Reisender.
Passaggiéro, s. Durchreisender, Passagier — ein Zöllner, Zoll-, Geleitsnehmer — ein Fuhrmann.
Passaggiéro, adj. was zur Überfahrt, zum Übergang, zum Transport dienlich; legni passeggiéri, Fahren — Transportschiffe — vergänglich, flüchtig, leicht vorübergehend.
Passaggio, s. m. ein Spaziergang; das Spazierengehen, und der Spazierort; andare al passaggio, auf den öffentlichen Spazierplatz gehen; il passaggio delle carrozze, der Zug der Kutschen, die Kutschenfahrt auf gewissen Festen, im Carneval.
Passera, s. f. passero, s. m. ein Sperling, Spatz; passere di canaria, Canarienvogel; passere stipajuola, eine Grasmücke; passera mattugia, oder campagnuola, der Feldperlin — passera salvatica, die braune Grasmücke, der Zaunschliefer; cacciár le passere, sig. die Grillen vertreiben; chi ha paura delle passere non semini panico, wer vor allem Schaden sicher seyn will, der muß nichts Gefährliches unternehmen.
Passerájo, s. m. das Singen, Gezitscher von einem Schwarm Sperlinge; it. per sim. Geplauder, Gekumse vieler Leute.
Passerétta, s. f. kleiner Sperling.
Passerino, s. m. kleiner Spatz, Sperling; it. eine Pfadnadel.
Passero, s. m. ein Sperling.
Passerotto, s. m. junger Sperling; dire un passerotto, etwas Unglaubliches vorbringen; aufschneiden; oh che bel passerotto! ecci chi abbia il gabbione per mettervelo? das heißt aufschneiden; machts Fenster auf! fare un passerotto, einen unüberlegten Schnitzer begehen.
Passétto, s. m. ein halber Stab.
Passetto, adj. etwas weß, ein wenig verusodert.
Passibile, adj. leidensfähig; was leiden kann.
Passibilitá, passibilitáde, passibilitáde, s. f. die Leidbarkeit, Vermögen zu leiden.
Passino, s. m. Maß von drey florentinischen Ellen — bey den Leinwebern, ein Stück von ihrem Gewebe, dessen Länge der Breite gleich ist. Maß von un-

gefähr drey Fuß — ein Schrittchen, kleiner Schritt.
Passio, s. m. die Passion, oder evangelische Leidensgeschichte unsers Erlösers; prov. essere più raro, che le parole ebraiche nel passio di S. Matteo, sehr selten seyn.
Passionare, v. a. quälen; Leiden anthun; v. n. viel leiden; großes Leiden anstehen; passionarsi per oder contro qualche cosa, Leidenschaft zu oder wider etwas haben, bekommen; passionarsi per il giuóco, per una donna, per lo stúdio.
Passionato, part. gemartert, gequält, geplagt; sig. der einer Leidenschaft ergeben, sich davon hinreißen läßt; passionato per le donne, per il giuóco; giuocatór passionato, ein Crispispieler; besser appassionato.
Passione, s. f. Leiden, Kummer, Angst — Passion — Leidenschaft, Gemüthsbevegung — Mitleid.
Passivamente, adv. auf eine leidende Art.
Passive, adv. (lat) f. passivamente.
Passivo, adj. leidend; was ein Leiden andeutet — ein Passivum; voce passiva, verbo passivo, f. voce, verbo.
Passo, s. m. ein Schritt; io ti vo' dire un passo più là, ich will dir noch mehr sagen — ein Paß; Durchgang, Übergang — der Zug von Vögeln; uccelli di passo, Zugvogel — Schritt als Vögelmaß — eine Stelle in Büchern — il più duro passo che sia, e quel della söglia, prov. aller Anfang ist schwer; pigliare i passi innanzi, sich vorsehen, sich auf alle Fälle versorgen; andár piano, a bell' ágio, o adágio a' ma' passi, in schlimmen Händeln muß man behutlam gehen; andáre di passo, sachte, gemach gehen; uscir di passo, starke Schritte machen; stark zuschreiten; camminar a passi di gigante, starken Fortgang machen; último passo, der letzte Schritt, der Tod; passo di Malamocco, ein schwerer, gefährlicher Paß; fare un passo falso, einen Fehltritt thun; fare i suoi passi, Maßregeln ergreifen; fare il passo secondo la gamba, sich nach der Decke strecken; far quattro passi, ein wenig spazieren gehen; cedere il passo ad uno, einem die Vorhand, den Rang lassen; a passo a passo, Schritt vor Schritt; eins nach dem andern; passo innanzi passo, o passo passo, adv. allmählig, Schritt vor Schritt — passo, Rossensatt.
Passo, adj. weß, verschrumpft, von Kräutern, Früchten; uva passa, Rosinen — der gekirten hat (altzu lateinisch).

- Pássola**, e **pássula**, adj. (úvz) Rosine.
Passolino, s. m. ein Schrittchen, kleiner Schritt.
Passonáta, s. f. ein Rost, Pfahlwerk zum Bauen.
Passúro, adj. (lat.) der leiden soll (alt).
Pasta, s. f. Mehlteig — ein jeder anderer Teig — eine dicke Masse vermengter Körper — *la pasta del cristallo*, der Fluß, die Materie zu falschen Edelsteinen; *di buona pasta*, von guter Art, Gemüthsart; *di grossa pasta*, grob, albern, tölpisch; *metter mano in pasta*, Hand an ein Werk legen; auch sich womit abgeben, sich in einen Handel mischen; *trar la mano di pasta*, abgeben; sich aus dem Handel ziehen; *per rimenar la pasta il pan s'affina*, durch Übung erlangt man die Vollkommenheit.
Pastaccia, s. f. schlechter Teig.
Pastaccio, s. m. f. *pastricciano*.
Pastadella, s. f. Speise von feinem Teig.
Pastareale, s. f. Krafttorte.
Pastéca, s. f. halbrundes Holz zu den Fäden, die Segeltaue zu halten.
Pasteggiabile, adj. (vino) was bey der Mahlzeit zu brauchen; Tischwein.
Pasteggiamento, s. m. eine Mahlzeit.
Pasteggiare, v. a. speisen, Mahlzeit geben — zusammen speisen; viel Personen bey einer Mahlzeit seyn.
Pasteggiato, part. gastirt, tractirt; mit einer großen Mahlzeit bedient.
Pastellétto, s. m. kleines Stückchen Teig.
Pastelliere, s. m. Pastetenbäcker.
Pastello, s. m. ein Stückchen von einer festgewordenen Masse verschiedener Materien — *pastelli da' pittori*, Pastell — eine Pastete.
Pastetto, s. m. kleine Mahlzeit; ein Schmäuschen.
Pasticca, s. f. *pasticcio*, s. m. Plätschen, Kügelchen, wie in Apotheken; Räucherkerzchen.
Pasticceria, s. f. der Pastetenbäckerladen.
Pasticciere, s. m. Pastetenbäcker.
Pasticcio, s. m. eine Pastete — nachgemachte Malherrey eines berühmten Meisters; fig. ein Mischmasch von allerley Sachen; *quest' è un pasticcio*.
Pasticciotto, s. m. ein Pastetchen.
Pastico, s. m. f. *pastiglia*.
Pastiglia, s. f. Plätschen; Kügelchen von allerley Form; gemeinlich aber solche, die man des Geruchs wegen in den Mund nimmt, oder auf Kohlen wirft; Räucherkerzchen.
Pastillo, s. m. (lat.) f. *trocisco*.
Pastinaca, s. f. die Pastinake, eine Wurzel; *ficcar pastinache*, Nasen drehen u. ein Fisch, wie der Rochen; *pesce pastinaca*, fig. etwas Verwirrtes, was weder Anfang noch Ende hat (weil eine Art von diesem Fische einen sehr kurzen Kopf hat, und bey dem Verkauf ohne Schwanz ist, den man ihm abschneidet, weil die Spitze davon giftig seyn soll). — *India pastinaca*, (im Scherz) Indien.
Pastinare, v. a. (lat.) graben, das Erdreich umhacken, umarbeiten; riolen.
Pastinato, part. behackt, umbearbeitet u.
Pastinazione, s. f. das Umgraben, Umhacken des Landes; Riolen.
Pastino, s. m. (lat.) umgegrabenes Feld, rioltes Land.
Pásto, s. m. die Kost, Nahrung, Speise — die Mahlzeit — Gastmahl, Gasterey, Schmaus — Lunge vom Kalb, Lamm u. fig. dar *pasto*, einem das Maul aufsperrern, immer vertrusten; dar *pasto*, kieren, anfirren, im Spiele; *mangiare a pasto nell'osteria*, oder *fare a pasto*, in einem Gasthose für eine Mahlzeit etwas Gewisses bezahlen; *essere di poco pasto*, wenig essen, ein schlechter Esser seyn; *essere di buon pasto*, *di gran pasto*, ein starker Esser seyn; *vino da pasto*, Tischwein; *antipasto*, das Voressen; *a tutto pasto*, beständig, immer; auch so lange die Mahlzeit währt.
Pásto, adj. (poet.) geweidet.
Pastocchia, s. f. Mährchen, Afsanzereyen, Aufschneideren; dar *pastocchie*, mit leeren Worten vertrusten.
Pastocchiata, s. f. dummes, abgeschmacktes Zeug.
Pastoforio, s. m. das Archiv einer Kirche.
Pastója, s. f. Spannfette für die Pferde; Sprungrieme; fig. Verhinderung, Hinderniß; *prov. ci vuol la briglia, non le pastoje*, man muß in der Strenge Maß und Ziel halten; *mi pare essere nelle pastoje*, ich bin allzu sehr gebunden, eingeschränkt; *mettere pastoje all' intelletto* — mettere le *pastoje delle regole ai cervelli*.
Pastone, s. m. ein großes Stück Teig.
Pastorale, e *pasturale*, s. m. der Bischofsstab — das männliche Glied; *intingere il pastorale*; s. f. ein Hirtenlied, Hirtengedicht.
Pastorale, adj. hirtentmässig; *pastorali zampogne*, Schäfer-, Hirten-Pfeifen; fig. *cura pastorale*, die Seelensorge.
Pastoralmente, adv. hirtentmässig, nach Schäferart.
Pastorare, v. a. et u. f. *pasturare*.
Pastore, s. m. ein Hirt, Schäfer; fig. ein Seelenhirt, Seelensorger.

- Pastoreccio**, adj. hirtisch, Schäferisch; **pastoreccio ábito**, Hirtentrock, Schäferrock.
- Pastorella**, s. f. eine Schäferin, junges Schäfer, Hirtentmädchen.
- Pastorello**, s. m. ein junger Schäfer.
- Pastorizia**, s. f. die Schäferkunst, Schäferserey.
- Pastosità**, s. f. die Knetbarkeit; das weiche und geschmeidige Wesen — fig. das Weiche, Sanfte, Anmuthige im Colorit.
- Pastoso**, adj. teigartig, schmeidig, weich, sauft; colorito pastoso, weiches, sauftes Colorit; pane pastoso, geschmeidiges Brot.
- Pasticcianaccio**, adj. erzölplisch, erzdumm ic.
- Pasticciano**, s. m. wilder Köhnel, wilde Pastinak — adj. dumm, albern; buon pasticciano, ein guter Narr.
- Pastúme**, s. m. Speise von Teig, Mehlspeise.
- Pastúra**, s. f. Weide, Viehweide, Trift, Hut, auch Futter, Weide, Gräseren; **pastura di besti salvatiche**, das Gras; die Nahrung des Wildes; fig. Weide, Nahrung — **lofuna**, Koth des Wildes — ein Späß; **Maulmacherey**; **far pastura de fatti altrui**, über eines Thun und Lassen scherzen; **dar pastura**; **tenere in pastura**; fig. eine Nase drehen, mit süßen Worten aufhalten.
- Paternále**, s. m. der Fessel, Fuß des Pferdes über den Huf — **Bischoffstab**.
- Pasturáre**, v. a. et n. weiden; grasen, weiden lassen; das Vieh hüten; auf der Weide gehen; fig. die Seelen weiden; die Seelensorge haben; **pasturarsi**, sich fressen; fressen.
- Pasturévole**, adj. zur Weide gehörig.
- ***Pastúro**, s. m. f. pastúra.
- Patácca**, s. f. Münzsorte von Avig.
- Patácco**, s. m. f. non, welche 2 Deniers gilt; non valere una patacca, nicht einen Heller werth seyn — auch eine spanische Piaster, in Portugal so genannt.
- Pataccóne**, s. m. in der Lombardie eine Silbermünze, an Werth 1 Thaler, 6 ggr.
- ***Patálio**, s. m. eine Grabchrift.
- ***Patáno**, adj. kund, offenbar, gemein.
- Patella**, s. f. Schüsselfussel — die Kniescheibe.
- Patellite**, s. m. versteinerte Schüsselfussel.
- Patéma**, s. m. Leidenschaft.
- Paténa**, s. f. der Deckel, Teller auf dem Kesch in der Kirche.
- Patentato**, adj. wer durch einen Fürstenbrief ein Vorrecht besitzt.
- Paténte**, adj. offenbar, klar am Tage liegend; porta patente, angelweit offene Thüre.
- Paténte**, s. f. ein Patent; patente di sanità, Gesundheitsbrief; patente mercantile, Seepaß.
- Patenteente**, adv. offenbar, deutlich.
- Patéra**, s. f. eine Opferschale.
- Paterassi**, s. m. pl. Seite, welche den Maß über dem Maßkorb fest halten.
- Pateréccio**, s. m. der Wurm, Nagel.
- Paterécciolo**, s. m. der Wurm an den Fingern.
- Paterino**, s. m. f. erético.
- Paternále**, adj. f. patérno.
- Paternamente**, adv. väterlich; nach Vaterart.
- Paternità**, paternitáde, paternitáde, s. f. die Vaterschaft. **Vostra paternità**, Titel der Mönche, Ew. Ehrwürden.
- Patérno**, adj. väterlich.
- Paternústro**, s. m. das Vater unser; **paternostri**, **Paternostet**, Rosenkränze; **paternostro della Bertúccia**, Plüthe, Kästernaugen, **aver detto il paternostto di S. Giuliano**, eine gute Herberge finden.
- Pateticamente**, adv. pathetisch, nachdrücklich, auf eine rührende Art.
- Patético**, adj. pathetisch; nachdrücklich, beweglich, rührend; **nervi patetici**, Nerven, so die Auaen bewegen.
- Patibolo**, s. m. der Galgen; Rad; **Nichtplatz**, wo jemand enthauptet wird, Kreuz, und alle Arten von Hinrichtungen; **andare al patibolo**, zum Nichtplatz, zur Todesstrafe gehen.
- Pático**, adj. aloé patica, Leberaloe.
- Patiménto**, s. m. das Leiden.
- Patina**, s. f. f. **inverniciatura**.
- Patire**, v. n. leiden, der Leidende seyn — dulden, ausstehen — **enim mehe thun**, nahe gehen; **io patisco a veder tormentare i rei**, ich leide, wenn ich ic. — Schaden leiden; **il muro ha patito**, il grano ha patito, la campagna patisce, die Mauer hat gelitten ic.; **patir forza**, Gewalt leiden; **patire d'una cosa**, come di pane, di danári ecc., Mangel woran leiden, einem an Brot, an Geld u. s. w. fehlen; **patir di renella**, di stomaco, o simili, Steins, Magenschmerzen haben; **patir freddo**, caldo, dolore ecc., Frost, Hitze ausstehen, leiden; **non poter patir alúno**, einen nicht leiden, nicht ausstehen können; **patir gl' interessi**, Interessen bezahlen müssen; **patir la voglia di checcessia**, sich die Lust müssen vergehen lassen; seine Lust nicht büßen können; **patirsi la fame**, la sete ecc., Hunger, Durst ic. leiden können, aushalten; **patir le pene**, die Strafe wofür leiden; büßen müssen; **non patir di-**

- nota*, keinen Aufschub leiden, sehr Pattegiatore, s. m. Vergleich, Vertrag-dringend seyn.
- Patito**, part. gelitten, erlitten, geduldet, ausgestanden.
- Patitore**, s. m. der leidet; nothleidend ic.
- Patognómico**, adj. Gesundheit und Krankheit anzeigend; pathognomisch.
- Patologia**, s. f. die Pathologie; Lehre, die Krankheiten zu erkennen und zu unterscheiden
- Patológico**, adj. pathologisch.
- Patre**, s. m. der Vater (in Versen).
- Patria**, s. f. das Vaterland.
- Patriarca**, s. m. ein Erzvater, Patriarch — ein Patriarch in der Kirche — Stifter eines geistlichen Ordens.
- Patriarcale**, adj. patriarchisch.
- Patriarcalmente**, adv. als Patriarch.
- Patriarcato**, s. m. das Patriarchat.
- Patriarchia**, s. f. der Sitz der Patriarchen.
- *Patrice**, s. m. f. patrizio.
- Patricida**, s. m. Vatermörder.
- Patricidio**, s. m. der Vatermord.
- Patrigno**, s. m. der Stiefvater.
- *Patrignomo**, s. m. mein Stiefvater.
- Patrimoniale**, adj. zum väterlichen Erbe gehörig; beni patrimoniali.
- Patrimonio**, s. m. das Erbtheil, Gut — Erbtheil, Erbgut; patrimonio de' poveri, della Chiesa ecc., Armen-, Kirchengut ic.; patrimonio del principe, die Kammergüter des Fürsten.
- Patrino**, s. m. der Pathe, Taufzeuge — der Secundant im Duell.
- Patrio**, adj. väterlich; vaterländisch.
- Patriotto**, s. m. ein Patriot.
- Patriottico**, adj. patriotisch.
- Patriottismo**, s. m. der Patriotismus; die Vaterlandsliebe.
- Patriziato**, s. m. das Patriziat.
- Patrizio**, s. m. ein Patrizier, Patrizius.
- Patriziare**, v. n. dem Vater nacharten, seinem Vater gleichen.
- Patrocinante**, adj. verb. der einem das Wort spricht; der eine Sache vertheidiget.
- Patrocinare**, v. a. (mit einem Accus.) das Wort sprechen; eine Sache vertheidigen.
- Patrocinatore**, s. m. ein Beschützer, Vertheidiger, Fürsprecher.
- Patrocino**, s. m. der Schutz, die Vertheidigung.
- *Patta**, s. f. f. epatta.
- Pattare**, v. a. quitt machen; gegen einander aufheben.
- Pattaggiamento**, s. m. Bedingniß, Vergleich, Vertrag.
- Patteggiare**, v. a. einen Vergleich, Vertrag machen, eins werden.
- Patteggiato**, part. verglichen, bedungen.
- Pattino**, s. m. ein Schlittschuh; corrona con i pattini sul ghiaccio, mit Schlittschuhen auf dem Eise fahren.
- Patto**, s. m. ein Bund, Bündniß, Vertrag — Bedingniß, Beding, Bedingung; patto chiaro, amico caro, o amicizia lunga, genau gerechnet und richtig bezaßet; patti vecchi, e modi usati, es bleibt beym Alten; i patti romani non le leggi, Eigenwille bricht Landgesetz; Vertrag macht Gesetz; stare a patti di checchessia, es sich gefallen lassen; chi è quello, che stesce a patti di pianger sempre? wer wollte wohl wählen, immer zu weinen? quel chi è di patti, non è d'inganno, was einmal verglichen ist, muß man gelten lassen; rompere il patto, den Bund brechen; con patto che, conj. mit dem Subj. mit dem Beding daß; i colpi non si danno a patto, die Schläge mißt man nicht ab; per verun patto, keineswegs; di bel patto, di piano patto, di patti ecc., adv. sicher, getroffen.
- Pattona**, s. f. derber Brey von Kasanienmehl.
- Pattovire**, o pattuire, v. n. einen Bund, Vertrag, Vergleich machen; praes. isco.
- Pattovito**, o pattuito, part. verglichen, bedungen.
- Pattuglia**, s. f. die Scharwache, Runde.
- Pattume**, s. m. Kehrlicht — Theer, Materie, die Schiffe zu verschmieren.
- Patulo**, adj. offen, breit, weit.
- Pavame**, s. m. Cassafraß: Baum.
- Pavana**, s. f. ein Bauenztanz.
- Paucifero**, era, adj. wenige Kinder zur Welt bringend.
- Pavo**, er fürchtet; vom lat. pavere; alle die übrigen temp. sind nicht gebräuchlich.
- Pavescatto**, adj. (lat.) erschreckt.
- Paventante**, adj. verb. der sich fürchtet.
- Paventare**, v. n. sich fürchten; sich scheuen; v. a. fürchten.
- Paventato**, part. gefürchtet — fürchtensam, erschrocken.
- Paventevole**, adj. f. paventoso.
- Pavento**, s. m. der Schrecken, die Furcht.
- Paventosamente**, adv. fürchtensam, scheu, erschrocken.
- Paventoso**, adj. erschrocken, scheu, fürchtensam — erschrecklich, erschreckend.
- Pavero**, s. m. Lampendocht.
- Pavesajo**, s. m. der mit einer Art grossen Schild bewaffnet ist; Schildträger.
- Pavesare**, v. a. bey den Schiffern, das Schiff inwendig mit leinenen Tapeten

- überziehen, bey Gelegenheit eines Fe-
stes.
- Pavesata, s. f. Ausschmückung des Schiffs
mit leinenen Tapeten.
- Pavese, s. m. ein Schild.
- Pavido, adj. zaghaft, furchtsam, schüch-
tern, scheu.
- Pavimentare, v. a. mit einem Fußboden
versehen, djelen.
- Pavimentario, s. m. bey den Römern,
ein Künstler, welcher Fußboden leget.
- Pavimento, s. m. der Boden, Fußboden,
Tislerich.
- Pavonazziccio, adj. ins Violette fal-
lend.
- Pavonazzo, o paonazzo, adj. violett,
violettfarbig.
- Pavoucella, s. f. ein Kibitz.
- Pavoucello, } s. m. ein junger Pfau.
Pavoncino, }
- Pavone, s. m. ein Pfau; óchio di pa-
vone, ein antiker Marmor, roth, weiß,
und gelb gefleckt.
- Pavoneggiarsi, v. p. sich brüßend, sich et-
was worauf einbilden, sich breit ma-
chen; pavoneggiare, act ausschmücken,
verschönern.
- Pavonessa, s. f. eine Pfaubenne.
- Pavonino, s. m. ein junger Pfau.
- Paúra, s. f. die Furcht; aver paúra di
qualche cosa, sich vor etwas fürchten;
far paúra ad uno, einem Furcht einja-
gen; einen erschrecken; ho paúra che
ecc. ich besorge, daß ic. aver paúra
della sua ombra, so furchtsam als ein
Hase seyn.
- *Paurévole, adj. fürchterlich, schrecklich.
- Paurosamente, adv. sup. auf das furcht-
samste.
- Pauroso, adj. furchtsam, verzagt, zag-
haft — erschrecklich, fürchterlich —
schüchtern, argwöhnisch, unruhig.
- Páusa, s. f. eine Pause; Ruhe, Still-
stand; páusa del verso, der Abschnitt
im Verse.
- Pausare, v. n. pausiren; eine Pause ma-
chen; innen halten, ruhen.
- Paziénte, adj. et s. geduldig — ein Pa-
tient — leidend — wohin etwas wirkt.
- Pazientemente, adv. geduldig, mit Ge-
duld.
- Paziénza, } s. f. die Geduld — das Sca-
Paziénzia, } pulier der Mönche; rinne-
gar la pazienza, durchaus nicht aus-
halten wollen, etwas ganz und gar
nicht dulden wollen — ein wilder Fei-
genbaum.
- Pazzaccio, s. m. ein Erz Narr, großer
Narr.
- Pazzamente, adv. nárrisch, thöricht, al-
bern, unverständig.
- Pazzarella, pazzarello, s. pazzarello.
- Pazzeggiare, v. n. narriren, Narrethey,
Narrenspoffen treiben; Narrenstreiche
machen.
- Pazzerellino, s. m. ein kleines Nárr-
chen.
- Pazzarello, e pazzarello, s. m. pazzo-
rella, e pazzarella, s. f. (auch adj.) ein
Nárrchen, kleiner Narr; der, die ei-
nen Sparrn zu viel hat.
- Pazzeresco, adj. nárrisch, narrenhaft;
alla pazzeresca, auf Narren Art.
- Pazzeria, s. f. Narreheit, Aberwitz; ná-
rrisches Wesen.
- Pazzericcia, adj. ein wenig nárrisch; was
etwas Narrenhaftes an sich hat.
- Pazzerone, s. m. ein halber Narr, der
nicht recht gescheit ist.
- Pazzescamente, adv. nárrisch; wie ein
Narr; thörichtster Weise.
- Pazzesco, adj. narrenhaft, nárrisch, thö-
richt; alla pazzesca, nárrischer Weise.
- Pazzia, s. f. Narreheit, Thorheit, Wahn-
witz ic.
- Pazziare, v. n. s. pazzeggiare.
- Pazziccio, adj. s. pazzericcio.
- Pazziuola, s. f. eine Narrethey, Nar-
renspoffe.
- Pazzo, s. m. pázza, s. f. et adj. ein Narr,
Nárrin, Unsinniger, Toller ic. it.
thöricht; unvernünftig; toll, verrückt
wüthend; nárrisch, ausschweifend; più
pazzo, che un can da rete, prov.
wetterwendisch, ein Faselhans; pazzo
da catena, Narr zum Anbinden, zum
Anlegen; pazzo a bandiera, ein Erz-
narr, Erzfantast; chi sta in cervello
un' ora, e pazzo, prov. der Kluge änd-
ert seinen Sinn, so oft es Noth thut;
chi nasce pazzo, non guarisce mai,
wer einmal ein Narr ist, bleibt wohl
einer; la prima parte del pazzo è te-
nersi sávio, sich klug dünken ist das
Zeichen des Narren; basta un pazzo
per casa, Narrenstreiche zu machen, ist
an einem Narren genug; un pazzo ne
fa cento, ein Narr macht hundert; és-
sere, o andar pazzo di checchessia, ein
Narr worauf seyn; in etwas ganz ver-
narrt seyn; far a modo di un pazzo,
o se vuoi far a modo d'un pazzo, wenn
du mir folgen willst; wenn du meinen
geringen Rath annehmen willst; pazzo
in banca, o mena i piedi, o egli
canta, der Narr gibt sich überall zu
erkennen; chi sa ésser pazzo a tempo,
é un gran sávio, es gehört viel Klug-
heit dazu, zu rechter Zeit ein Narr
zu seyn; ciascuno ha un pazzo nelle
maniche, jedermann hat seinen Theil
von Narreheit; a guarire un pazzo, e e
ne vuol uno e mezzo, es ist sehr schwer
einen Narren zurecht zu bringen.

- Peana**, s. f. Loblied zu Ehren des Apollo, oder Apollo selbst.
- Peante**, s. m. f. gemóne.
- Pecca**, s. f. ein Fehler, Mangel, Tadel; pecca nella fattúra di qualche panno Fehler in der Arbeit eines Tuchs.
- Peccabile**, adj. sündbar; sündhaft, sündig; der sündigen kann.
- Peccadiglio**, s. m. eine kleine Sünde.
- Peccaminoso**, adj. sündlich, strafbar.
- Peccante**, adj. (umóre) überflüssige, verdorrene Säfte im Körper.
- Peccare**, v. n. sündigen, sich versündigen — sich vergeben, fehlen — einen Fehler, Mangel, Tadel an sich haben; questa cosa pecca nella grandezza, dieses hat den Fehler, daß es allzu groß ist.
- Peccatáccio**, s. m. eine grobe, schwere Sünde.
- Peccato**, s. m. die Sünde, Versündigung, Vergehung — ein Mangel, Fehler; egli é peccato, che ecc. es ist schade, daß ic.; peccato vecchio, peniténza nuóva, die alten Sünden büßen; peccato celato mezzo perdonato, eine nicht öffentlich begangene Sünde ist halb vergeben; aver poco peccato in una cosa, in einer Sache nicht viel gethan haben; wenig Erfahrung haben; i peccati de' principi fanno piangere i sùditi, die Sünden der Fürsten müssen die Unterthanen büßen; uno fa il peccato e l'altro ne fa la peniténza; mancher büßt die Sünden, die ein anderer gethan hat; peccare con uno, con una, sich fleischlich versündigen; peccato mortale, veniale, eine Todssünde, läßliche Sünde.
- Peccatoráccio**, s. m. ein grober Sünder.
- Peccatóre**, s. m. ein Sünder.
- Peccatrice**, s. f. eine Sünderin; it. meritrice, f.
- Peccatúzzo**, s. m. kleine Sünde; kleiner Fehler.
- Pecchero**, s. m. ein Paffglas, Pokal.
- Pecchia**, s. f. die Biene; pecchia comune, die gemeine Biene, die Arbeitsbiene, Werkbiene, kleine Biene; la pecchia porta il mele in bocca, es lo pungitójo nella coda, Honig im Munde und Galle im Herzen; dolce più, che un cul di pecchia, (ein scherzhafter Ausdruck); il mele si fa leccare, ma la pecchia punge, das Geld stände mir an, wenn nur das Mädchen besser wäre.
- Pecchiare**, v. a. wie eine Biene saugen — fig. zechen, weidlich trinken.
- Pecchióne**, s. m. f. fuco.
- Péccia**, s. f. der Bauch; far grembiúle dalla páccia, einen dicken herabhängenden Bauch haben (im Starz).
- Pecciata**, s. f. ein Stoß an den Bauch.
- Pécciolo**, s. m. eine Art Feige; fico pecciolo.
- Pece**, s. f. das Pech; pece greca, das beste Pech; pece montána, Bergharz; siamo nacchiati d' una pece, o d' una stessa pece, prov. einerley Mangel haben; chi tocca la pece s'imbratta, o si sozza, wer Pech angreift, besudelt sich.
- Pécora**, s. f. das Schaf; prov. una pecora márcia us infetta un branco, ein rändiges Schaf steckt die ganze Heerde an; se la caccia si dá ad uno, per infino alle pecore lo mórdoño, im Unglück wird der Stärkste auch vom Schwächsten gemißhandelt; levár le pecore dal sole, sein Schäfchen ins Trockene bringen; etwas vermahren; chi pecora si fa il lupo se la mángia, gar zu gut schadet; delle pecore annoverate mángia il lupo, auch die gezeichneten Schafe frist der Wolf; i motti dévono mórdero come la pecora, non come il cane, Scherz muß nicht beleidigen; la pecora che bela, perde il boccone, der Erzähler kommt bey Tische zu kurz; morso di pecore non passa la pelle, der Mütter Schläge dringen selten durch; pocore, ein geduldiger Mensch, ein dummer Schöpß; it. der schneeweiße Schmetterling, welcher aus der Kohlraupe pecorélla entsteht; f. pecorélla.
- Pecoráccia**, s. f. ein starkes Schaf; fig. ein Schöpß, Schafkopf, dummer Mensch.
- Pecorággine**, s. f. Tölpel, Dummheit, Einfalt.
- Pecoraja**, s. f. eine Schäferin.
- Pecorajo**, s. m. ein Schäfer, Schafhirt.
- Pecorare**, v. n. f. belare; fig. blerken, abscheulich singen.
- Pecoréccio**, s. m. Verwirrung; entrár nel pecoréccio, sich nicht wieder aus dem Reden finden können; einen Wirrwarr unter einander machen; it. entrár nel pecoréccio, etwas in seiner Einfalt hinglauben; uscir del pecoréccio, sich mit Ehren aus einem verwirren Handel ziehen.
- Pecorélla**, s. f. ein Schaf, Schäfchen; fig. ein Schaf; Perion vom Seelenbirten geseitet; it. eine kleine weiße unschädliche wollichte Kohlraupe, woraus der schneeweiße Schmetterling entsteht; welcher Farfallina pecora heißt; bey Valisnieri.
- Pecorile**, s. m. der Schafstall, die Schäferey.
- Pecorile**, adj. vom Schafe.
- Pecorina**, s. f. ein Schäfchen, junges Schaf; Schafmist.

- Pecorino**, s. m. ein Lamm — Schafstorn, Pferd, Schafmist.
- Pecorino**, adj. vom Schaf; pelle pecorina, Schafell; it. per met. schafköpfig, dumm, albern ic.
- Pecorone**, s. m. ein Schöps, Dummkopf, Tölpel, Pinsel; entrar nel pecorone, seinen Kopf aufsetzen ic.; studiare il pecorone, ein Schöps, ein Esel, dumm, unwissend seyn.
- Pecúglio**, s. m. f. pecúlio.
- Peculiare**, adj. (lat.) besonder, eigen.
- Peculiato**, s. m. Entwendung, Augreifung der Cassengelder.
- Peculietto**, s. m. ein wenig gesammeltes Geld.
- Pecúlio**, s. m. (alt pecúglio) die Herde; gespartes Geld; Erwerb eines Sohnes oder Leibeigenen; aver fatto un po' di peculio, sich etwas, ein Bißgen Geld gespart haben.
- Pecunia**, s. f. Geld; la pecunia se tu la sai usare, è ancilla, se no, si è donna, ein Gelthals ist ein Slave des Geldes; ogni cosa ed ogni uomo obbedisce assa pecunia, Geld regiert die Welt.
- Pecuniare**, adj. zum Geld gehörig; pena pecuniare, Geldstrafe.
- Pecunialmente**, adv. mit Geld; punire pecunialmente.
- Pecuniario**, adj. f. pecuniare.
- Pecuniativo**, adj. f. pecuniare.
- Pecunioso**, adj. reich an Geld; der viel bares Geld hat.
- Pedaggio**, s. m. Geleite, Zoll, Brückenzoll ic.
- Pedagiere**, s. m. Geleiteeinnehmer, Zollnehmer.
- Pedagna**, s. f. auf den Galeeren Fußbaul der Ruder knechte, gegen welche sie sich im Rudern mit den Füßen stämmen.
- Pedagnuolo**, adj. vom Stamm, vom Fuß des Baums abgehakt, eingehauen.
- Pedagoghessa**, s. f. Zuchtmeisterin, Schulmeisterin.
- Pedagogia**, s. f. die Erziehungslehre.
- Pedagogico**, adj. pädagogisch, lehrmeisterlich.
- Pedagogo**, s. m. ein Pädagog, Zuchtmeister, Lehrmeister, Kinderlehrer.
- Pedale**, s. m. der Stamm, Baumschaft; pedale del coreggiato, der Stiel, die Ruthe vom Dreischlegel; pedale d'un organo, das Pedal an der Orgel — der Knieriemen der Schuster.
- Pedana**, s. f. der Fußtritt, Tritt an der Kutsche; der Saum, die Einfassung eines Weiberrocks.
- Pedáneo**, adj. (giudice) ein Dorfrichter, Dorfschulze.
- Pedano**, s. m. f. pedale
- Pedante**, s. m. ein Pedant, Schulfuch, Kinderlehrer.
- Pedanteggiare**, v. n. schulmeistern; sich wie ein Pedant betragen.
- Pedanteria**, s. f. Pedanterey, Schulfuchserey; schulfuchsisches Wesen.
- Pedantescaménte**, adv. pedantisch; auf schulfuchsische Art.
- Pedantesco**, adj. pedantisch, schulfuchsisch.
- Pedantúcolo**, s. m. ein elender Pedant.
- Pedantúzzo**, s. schlechter Kinderlehrer.
- Pedata**, s. f. die Spur, der Fußstapfen; seguir la pedata di chicchessia, in eines Fußstapfen treten — ein Stoß, Tritt mit dem Fuße.
- Pedestallo**, s. m. f. pedestallo.
- Pedestre**, adj. zu Fuß; gente pedestre, Fußvoll; státua pedestre, Bildsäule zu Fuß, nicht zu Pferd; fig. niedrig, gering, schlecht; un sonetto arido, digiúno, pedestre.
- Pedetare**, v. n. farzen (ein neues Wort).
- Pedicare**, v. n. Sodomiterey treiben (nicht allgemein aufgenommen).
- Pedicello**, s. m. der Stiel an Früchten, Blättern — ein Wurm.
- Pediculare**, adj. (morbo) die Läusekrankheit, Läusefucht.
- Pedidio**, s. m. das Sohlenmäuschen.
- Pedignone**, s. m. eine Frostbeule an Händen und Füßen.
- Pedilúvio**, s. m. ein Fußbad.
- Pedina**, s. f. der Bauer im Schach — ein Stein im Damspiel; fare una pedina a uno, einem etwas vor der Nase wegnehmen; dare uno scaccomatto di pedina, davon laufen; pedina, gemeine Weibsperson.
- Pedino**, s. m. ein Füßchen, kleiner Fuß.
- Pedisséquo**, adj. der zu Fuße folgt.
- Pedóna**, s. f. ein Bauer, im Schach.
- Pedonaggio**, s. m. Fußvoll, Infanterie.
- Pedonaglia**, s. f. terie.
- Pedone**, s. m. ein Fußgänger; der zu Fuße reiset — ein Infanterist; Soldat zu Fuß; für pedale, f.
- Pedóto**, s. m. Wegweiser — ein Steuermann.
- Pedóta**, s. m. Wegweiser — ein Steuermann.
- Pedóto**, s. m. Wegweiser — ein Steuermann.
- Pedotrofia**, s. f. die Lehre von der Nahrung der Kinder.
- Pedovare**, v. n. zu Fuß gehen; auf des Schusters Kappen reiten.
- Pedúccio**, s. m. Schöpsfuß, Schweinsfuß ic. der Schlufstein, Tragstein; Widerlage eines gewölbten Bogens; Streif um eine gewölbte Decke des Zimmers; it. far peduccio, einem überhelfen.
- Pedúle**, s. m. die Sohle, Fußsohle.
- Pegaséo**, adj. vom Pegasus; it. il pegaseo, subst. der Pegasus.

- Pegaso**, s. m. der Pegasus; das geflügelte Pferd; it. das Pferd, ein Sternbild; it. das Meerpferd.
- Peggio**, adj. et s. schlimmer, ärger; il peggio, das Schlimmste, Argste; di male in peggio, adv. immer schlimmer; al peggio de' peggì, im äußersten Nothfall; al peggio andare, im Nothfall, wenn alle Stränge reißen; fare alla peggio, es so arg als möglich machen; il meglio ricòga il peggio, s. meglio, attaccarsi al peggio, das Schlimmste wählen; andarsene colla peggio, den Kürzern ziehen; peggio che peggio, oder nur che peggio, das Argste; era una tristanzoola che peggio, sie war ein so elendes Gecripp, als man sich nur denken kann; peggio, adv. ärger, schlechter.
- Peggioramento**, s. m. die Verschlimmerung.
- Peggiorare**, v. a. verschlimmern; ärger, schlimmer machen; v. n. sich verschlimmern; schlimmer, ärger werden; peggiorare di salute, immer kränklicher werden; peggiorar condizione, peggiorar di condizione, seinen Zustand verschlimmern, in schlechtere Umstände gerathen; prov. mal ci cresce chi non peggiora, die Bosheit wächst mit den Jahren.
- Peggiorativamente**, adv. verschlimmerungsweise; zur Verschlimmerung.
- Peggiorativo**, adj. verschlimmernd; was verschlimmert.
- Peggiorato**, part. verschlimmert.
- Peggioro**, adj. schlimmer, ärger, böser; subst. il peggiore, das Schlimmste.
- Peggiormente**, adv. schlimmer, ärger, böser.
- Pegno**, s. m. das Pfand, Unterpfand; fig. ein Kind; non si fidar col pegno in mano, nicht über den Berg trauen; egli non farebbe un piacer col pegno, er ist höchst undienstfertig; metter pegno, wetten, pariren, und zugleich den Preis niederlegen; mettere in pegno, verpfänden, versetzen; imprestare a pegno, gegen Unterpfand leihen; dare la fede in pegno, sein Wort darauf geben; pegno che mangia nessuno lo pigli, auf freisende Pfänder soll man nicht leihen; non ha ingegno, chi crede senza pegno.
- Pegnorare**, v. a. auspfänden.
- Pegola**, s. f. Pech.
- Pel**, s. per. it. pel, für pelo.
- Pelacane**, s. m. ein Gärber, Lohgärber.
- Pelacucchino**, e paracucchino, s. m. (alte, dunkle Wörter) non ne dare un pelacucchino, keinen Quark, nicht einen Pfifferling dafür geben.
- Pelaghëtto**, s. m. ein kleiner tiefer See; ein tiefer Teich; ein tiefes Bassin voll Wasser.
- Pelagianismo**, s. m. die Secte des Pelagius.
- Pelagiano**, s. m. ein Pelagianer.
- Pelago**, s. m. ein grundloses Wasser, das Meer; fig. ein Abgrund — Gefahr; Verwirrung; verwirrter Handel; non vi mettete in questi pelaghi — noi siamo entrati in un pelago — uscire del pelago.
- Pelamantelli**, s. m. ein Spigbube, Dieb.
- Pelame**, s. m. das Haar, Gehär — die Eigenschaft, die Farbe des Haares; essere di un pelame; fig. von einerley Schlag seyn.
- Pelamento**, s. m. das Abhären, das Ausrupfen der Haare.
- Pelamide**, s. m. Art Fische im Meer von Calabrien, welche in ganzen Heeren ziehen.
- Pelanibbi**, s. m. Leuteschinder.
- Pelapiedi**, s. m. ein Lumpenhund, schlechter Mensch.
- Pelapólli**, s. m. ein dummer Bengel; der zu nichts zu brauchen.
- Pelare**, v. a. hären, abhären, die Haare austrafen — rupfen, die Bödel; fig. Schindereyen treiben; schinden und schaben; die Leute ausziehen; sein Schafscheren; pelare l'orso, viele Kraft und Stärke haben; vino che pela l'orso — hastonäte, cho pelano l'orso; fig. pelarsi, die Blätter, das Laub verlieren.
- Pelatina**, s. f. das Ausfallen, Ausgehen der Haare.
- Pelato**, part. gerupft, kahl.
- Pelatojo**, s. m. Ort, wo man das Haar abmacht — das Instrument zum Abhären — fig. ein Ort, wo man von schelmischem Gefindel ausgezogen wird; ein Hurenhaus. Io son venuto góa al pelatojo tra ladri, traditori, e barattieri.
- Pelatura**, s. f. das Abhären; das Ausrupfen der Haare, oder Federn.
- Pelétto**, s. m. ein Härchen; dünnes, zartes Haar.
- Pellaccia**, s. f. ein garstiges Fell; sehr grobe Haut.
- Pellame**, s. m. allerley Felle, Häute.
- Pelle**, s. f. die Haut, das Fell, Leder, der Balg; fig. der Schein, Vorwand; sotto pelle di virtúde mena ai vizj — chi non sa scorticare, intacca la pelle, prov. was man nicht versteht, muß man nicht vornehmen; non capir nella pelle, vor Freunden aus der Haut fahren; ogn uno ci è pel cuójo, e per la pelle, prov. es geht über eines jeden seine Haut; jedermann ist dem Un-

- glück unterworfen; pelle, che tu non puòi vèndere, non la scorticàre, was einem nichts hilft, damit muß man sich nicht abgeben; lasciàr la pelle, wobey ums Leben kommen; scampàre la pelle, mit ganzer Haut wegkommen; scherzàre, far prova, sopra la pelle d'alcuno, mit andern Leuten spaßen, oder Proben machen; èssere pelle e ossa, nichts als Haut und Knochen haben; pelle pelle, oder in pelle in pelle, leicht, nicht tief, auf der Oberfläche; serito in pelle in pelle, leicht verwundet; il male è in pelle; toccàre una cosa pelle pelle, die Sache obenhin berühren.
- Pellegrina**, s. f. eine Pilgerin.
- Pellegrinaggio**, s. m. die Pilgrimschaft, Wanderschaft.
- Pellegrinante**, s. m. ein Pilger, der wallfahrtet; ein Reisender.
- Pellegrinàre**, v. n. wandern, reisen; wallfahrten.
- Pellegrinazione**, s. f. f. pellegrinaggio.
- Pellegrinotto**, s. m. ein kleiner Wanderer, Reisender.
- Pellegrinino**, s. m. kleiner Pilgrim.
- Pellegrinità**, s. f. die Sonderbarkeit, Seltsamkeit.
- Pellegrino**, s. m. ein Pilgrim; Pilger — ein Wanderer, Reisender — eine Laus.
- Pellegrino**, adj. fremd, ausländisch; sonderbar, selten, köstlich, ausgezeichnet — Beywort einer Art schön. Falken.
- Pellicano**, s. m. der Pelikan, die Kropfgans.
- Pellicceria**, s. f. der Pelz; Markt; die Strafe der Kürschner; die Kürschneren; Kürschnerhandwerk; a rivederci in pellicceria, come le volpi; oder va, che io possa riveder la tua pelle sopra una stanga, gehe zum Henker! ich möchte dich am Galgen sehen.
- Pelliccia**, s. f. ein Pelz; Pelzrock, Pelzkleid.
- Pellicciajo**, s. m. Kürschner.
- Pellicciajuolo**, s. m. f. pellicciere.
- Pellicciàre**, v. a. die Pelze, das Rauchwerk zurechten, zurecht machen, damit füttern.
- Pellicciàto**, part. mit Pelz gefüttert.
- Pellicciàre**, s. m. ein Rauchhändler, Pelzhändler.
- Pelliccione**, s. m. ein dicke, großer Pelz; Wildschur; scuoter il pelliccione, Bey Schlaf halten zc.
- Pellicella**, s. f. ein Fellchen, Häutchen.
- Pellicello**, s. f. ein Häutchen, Reitmilche, Krähmilbe, Hitzblätterchen.
- Pelliccio**, adj. von Pelz, Rauchwerk.
- Pellicciato**, s. m. f. piastrello.
- Pellicina**, s. f. ein Häutchen, Fellchen.
- Pellicino**, s. m. Zipfel, wobey man einen Ballen oder Sack anfaßt; der Sack, Zipfel, Boden im Fischnege.
- Pellicola**, s. f. ein Häutchen, Fellchen.
- Pellicolina**, s. f. f. pellicina.
- Pellicido**, adj. durchsichtig.
- Pelo**, s. m. das Haar; fig. ein Bißchen, sehr wenig — das Haar am Tuche; fig. Stand, Geburt; perchè non sono del nostro pelo; ein Riß, kleiner Sprung, in Mauern — ein Spältchen, Rißchen; pelo dell'acqua, die Oberfläche des Wassers, der Flüsse zc.; il lupo cangia il pelo, e non il vizio, die Rahe läßt das Mäusen nicht; aver la coda taccata di mal pelo, schlau seyn; lasciàrvi il pelo, o del pelo, Haare lassen müssen; e non mi morde mai cane, che io non avessi del suo pelo, es hat mich noch Niemand beleidiget, an dem ich mich nicht gerädet hätte; strignere, o rivedere il pelo a uno, einem das Fell austauben; rilucere il pelo, dick und fett seyn; tondo di pelo, ein Dummkopf; esser d'un pelo, e d'una buccia, von einem Schlag, eines Gelichters seyn; andàre a pelo, nach eines Gefallen seyn; levar il pel per aria, geschickt und schlau etwas ins Werk setzen; pigliar pelo, Argwohn kriegen; vedere, o conoscerre il pelo nell'uovo, einen sehr scharfsichtigen Verstand haben; cercàre, o guardàre il pel nell'uovo, auch an den unschuldigsten Dingen etwas zu tabeln suchen; aver trovato un pelo in qualche cosa, ein Haar in etwas gefunden haben; einen Stel vor etwas haben; non voler avere, o non aver pelo che pensi a checchessia, mit keinem Athem woran denken; essere a un pelo di far checchessia, bey einem Haar etwas thun; non torcere un pelo ad alcuno, einem kein Haar krümmen; a pelo, adv. aufs Haar; genau.
- Pelolino**, s. m. ein Härchen; ein zartes Haar.
- Pelone**, s. m. ein starkes, borstiges Haar; langes Haar.
- Pelosella**, s. f. das gelbe Mausohrchen, Nagelkraut.
- Pelosetto**; adj. etwas haarig, rauch.
- Pelosissimo**, adj. sup. sehr haarig; ganz behaaret.
- Peloso**, adj. haarig, rauch, zotig; voll Haar; carità pelosa, prov. eigennützig Liebe.
- Peltrato**, adj. verzinnt.
- Peltro**, s. m. feines Zinn — Metall überhaupt — fig. Geld, Reichthum. Questi non ciberà terra, nè peltro, er wird sich weder mit Eroberungen noch Reichthümern sättigen (Dante); armadure di peltro, metallene Waffen.
- Pelvi**, s. f. das Becken, in der Anatomie.

- Pelúria**, s. f. die feinen Härchen, die an gerupften Vögeln übrig bleiben — Milchhaar.
- Pelúzzo**, s. m. ein Härchen ein einzelnes kurzes Haar — Plüsch.
- Pena**, s. f. die Strafe — Kummer, Verdruß — Mühe, Beschwerde, Leiden; pagare la pena degli altrui misfatti, für Anderer Verbrechen büßen; a colpa véchia pena nuóva, prov. es kommt die Zeit unvermuthet, da man die alten Sünden büßen muß; porre ogni pena e sollicitudine in qualche cosa, alle Mühe und Sorge an etwas anwenden; darsi pena, sich bemühen; prov. Lambasciadóre non porta la pena, dem Boten muß man es nicht übel nehmen, wenn er böse Nachrichten bringt; a pena, a grau pena, a mala pena, schwerlich, kaum; mit genauer Noth.
- Penáce**, adj. peinigend, betrübend.
- Penále**, adj. was einer Strafe unterwirft; leggi penali, Strafgesetze; luóghi penali, Straförter; timór penale, die Furcht vor Strafe.
- Penalita**, penalitáde, penalitáte, s. f. Strafe, Bestrafung.
- Penalmente**, adv. bey Strafe; zur Strafe; vietáre penalmente.
- Penánte**, adj. verb. der leidet; Noth hat.
- Penáre**, v. u. zögern, verweilen — es sich sauer werden lassen; sich placken — leiden; Kummer ic. ausstehen — Noth, Mühe haben; egli penò, d'uscire di questo labirinto, er hatte Noth, Mühe aus dem Wirrwarr zu kommen; peno, a veder questa miséria, das Herz thut mir wehe, dieses Elend zu sehen; il tempo pena a rasserenarsi, es währt lange, bis sich das Wetter wieder aufheitert; act. peinigen, strafen.
- Penáti**, s. m. pl. die Hausgötter, Hausgögen.
- Penáto**, part. gepeiniget, gestraft.
- Pendáglia**, s. f. | Gehänge; etwas Hän-
- Pendáglio**, s. m. f. geades, woran wieder etwas gehängt werden kann; pendáglio, das Degengehenk — der Krauz am Wetthimmel.
- Pendente**, s. m. ein Abhang; pendente di via — eine herabhängende Sache — ein Halsgehäng; Ohrgehäng; pendenti, die Franzen um einen Wetthimmel; um einen Thronhimmel ic.
- Pendente**, adj. verb. hängend, herabhängend — unentschieden, zweifelhaft, unentschlossen; ánimo pendente — lite pendente, ein anhängiger Prozeß; stare, o restare in pendente, noch auf der Wage sehn, zweifelhaft seyn; tenere, lasciare in pendente, in Zweifel lassen, unentschieden lassen — abhángig, statt dependente.
- Pendentemente**, adv. hängend; abhángig, abschüssig.
- Pendenza**, s. f. der Hang, Abhang; fig. Neigung.
- Pendere**, v. n. hängen, herabhängen; pendere in verso uua delle parti, einer Partey geneigt seyn — hängen, nicht recht gerad stehen — abhängen; pendere dalla bocca, o dal viso di alcuno, auf eines Worte oder Bewegungen genau Acht haben — anhängig seyn; noch nicht entschieden seyn; pendere ancora la lite, la questione.
- Pendévole**, adj. hängend, schwebend.
- Pendice**, s. f. Abhang, Anhöhe eines Bergs; le pendici, die Enden einer Stadt zunächst an den Mauern; le pendici del mare, die vom Gesicht entfernten Gegenden des Meers, wenn man es überschauct.
- Pendio**, s. m. der Hang, Abgang, Ab-schluß; prov. pigliare il pendio, sich aus dem Staub machen; davon laufen.
- Pendolino**, s. m. die Beutelmess, Florentinermaße.
- Pendolo**, s. m. der Perpendikel an der Uhr; oriuólo a pendolo, eine Wanduhr.
- Pendolo**, adj. hängend, was herabhängt, herunterhängt.
- Pendolóna**, s. m. f. spenzolóna.
- Pendóne**, s. m. das Gehenk an der Degens Koppel.
- Penduto**, part. gehängt, aufgehängt.
- Peneráta**, s. f. der Kamm an Leinwand oder Zeug von gewundenem Garn; it. Trotteln.
- Péncero**, s. m. der Kamm an einer Leinwand; gewundenes Garn.
- Penetrábile**, adj. durchdringend — durchdringlich, durchdringbar.
- Penetrabilitá**, s. f. die Durchdringlichkeit, Durchdringbarkeit.
- Penetrabáchi**, s. m. (Nahme der Maus) Lockfischerin.
- Penetrázióne**, s. f. f. penetrazione.
- Penetrále**, s. m. der geheimste Ort eines Hauses oder Tempels.
- *Penetrále**, adj. f. penetrativo.
- Penetraméuto**, s. m. die Durchdringung, Eindringung.
- *Penetránza**, s. f. f. penetrazione.
- Penetráre**, v. a. durchdringen, eindringen, hineindringen; fig. durchdringen, begreifen, erforschen; sapere, o penetrare a fondo, ergründen.
- Penetrativo**, adj. eindringend, durchdringend; fig. scharfsichtig, ein-sichtsvoll.
- Penetráto**, part. durchdrungen.
- Penetrátore**, s. m. der hineindringet.

- Penetratrice**, s. f. die Hineindringet.
Penetrazione, s. f. die Durchdringung, Eindringung: fig. Scharfsichtigkeit, Einsicht; Schärfe des Verstandes.
Penetrévole, adj. s. penetrativo.
Penetrevolmente, adv. eindringender Weise.
***Penetróso**, adj. s. penetrévole.
Penisola, s. f. eine Halbinsel.
Penisolétta, s. f. kleine Halbinsel.
Penitente, adj. (und subst.) reuvoll, bußfertig — ein Büßender — ein Weichtönd, Weichtöhn Weichtöchter.
Peniténza, } s. f. Pöniténz, auferlegte
Peniténzia, } Buße — das Sacrament der Buße — die Reue — Buße — geistliche Strafe; Bußübung; im-
póre la peniténza, die Buße auferlegen; far peniténza, Buße thun; far peniténza con uno, bey einem mit einer schlechten Mahlzeit vorlieb nehmen — peniténza, Plage; quest'è una vera peniténza, eine wahre Plage.
Peniténziale, adj. zur Buße gehörig. **Salmi peniténziali**, die Bußpsalmen.
Peniténziäre, v. a. eine Pöniténz, Buße auferlegen; lo peniténziarono in un anno di digiúno.
Peniténziário, s. m. f. peniténziäre.
Peniténziato, part. gestraft, gezüchtigt.
Peniténzière, s. m. Pöniténziär, der Vicarius eines Bischofs, der die Macht hat, von allen den Fällen zu absolviren, die dem Bischof oder Erzbischof allein reservirt sind. Peniténzière, oder Peniténziário maggiore, ist hierin der Vicarius des Papstes — Oberbeichtiger.
Peniténzieria, s. f. das Amt und die Wohnung der Oberbeichtiger zu Rom.
Peniténziúccia, s. f. eine kleine, leichte Buße.
Penna, s. f. der Federkiel; die Federsphüle, die Feder, Schreibfeder; dar di penna, austreichen; come la penna getta, hinschreiben wie es einem einfällt; restar nella penna, im Schreiben vergessen; quel, che fa la penna, die ungewissen Einkünfte bey einem Dienst; was die Feder abwirft; a penna, e calamájo, adv. genau, richtig, aufs genaueste; chi guárda ogni penna, non fa mai letto, prov. wer alles zu genau nimmt, kommt nie zu etwas; penna matta, Flaumfeder; penna maestre, die Schwingfeder; cavár le penne maestre, einem die Flügel beschneiden, das Beste vom Vermögen abnehmen; lasciar le penne maestre, die besten Federn verlieren, sein bestes Vermögen einbüßen — der Gipfel; le penne de' monti — uómo da penna, f. uómo — la penna del martélllo, dünne Seite des Hammers — penna de' salterélli, (T. di Mus.) die Feder am Ende der Tangenten; bey den Schiffern, penna, die Segel; it. Penna marina, die Seefeder, ein Wurm.
Pennachiéra, s. f. ein bunter Federbusch.
Pennacchino, s. m. kleiner Federbusch.
Pennacchio, s. m. Federbusch auf dem Hut ic.
Pennacchinólo, s. m. Federbüschchen.
Pennaccia, s. f. eine schlechte, garstige Feder.
Pennáce, adj. s. penáce.
Pennajuólo, s. m. das Pennal, Federrohr — ein Federhändler.
Pennamátta, s. f. Flaumfeder.
Pennata, s. f. ein Schlag mit dem Federkiel; pennata d'inchióstro, eine Feder voll Tinte — Federstrich.
Pennáto, adj. s. pennáto.
Pennáto, s. m. ein sichelförmiges Gartemeßer.
Pennechino, s. m. f. pennécchio.
Pennécchio, s. m. Spinrocken voll Flach, Wolle ic.
Pennelläre, v. a. mahlen; mit dem Pinsel arbeiten.
Pennelláta, s. f. Pinselstreich — ein Schlag mit dem Pinsel.
Pennelláto, part. gemahlet.
Pennellatúra, s. f. Pinselzug, Pinselstrich.
Pennelleggiäre, v. a. mahlen, bemahlen.
Pennelletto, } s. m. kleiner Pinsel.
Pennellino, }
Pennello, s. m. der Pinsel; avere, o tener l'occhio al pennello, sich in Acht nehmen, Acht geben auf das was man thut; fare alcuna cosa a pennello, etwas wie gemahlt, recht schön machen; mahlen.
Pennétta, s. f. kleine Feder — fig. eine Flossfeder.
Pennino, s. m. eine Zitternadel.
Pennito, s. m. Gerstenzucker für den Husten.
Pennoncello, s. m. das Fähnchen an einer Lanze — eine Wimpel — kleiner Federbusch auf dem Helm.
Pennóne, s. m. eine Panier; Fahne; it. Segelstange.
Pennoniére, s. m. ein Fahenträger, Fahrunker, Fährich.
Pennóso, adj. federig, besedert, mit Federn bedeckt.
Pennúccia, s. f. f. penúzza.
Pennúto, adj. gesiedert, mit Federn bewachsen, versehen; strale pennuto.
Pennúzza, s. f. ein Federchen, kleine Feder.
Penómbra, s. f. in der Astronomie, der Theil des beschatteten Körpers, wel-

- cher von dem Lichtkörper noch etwas beleuchtet wird.
- Penosamente**, adv. mühsam, schwerlich, kummerlich.
- Penoso**, adj. mühsam, mühselig, schwer, beschwerlich, kummerlich — quälend, peinlich; settimana penosa, die Marterwoche.
- Pensagione**, s. f. } das Denken, der
Pensamento, s. m. } Gedanke.
- Pensante**, adj. verb. denkend, nachdenkend; der denkt.
- Pensare**, v. n. denken, nachdenken, bedenken, sinnen, überlegen — gedenken, sich vornehmen — denken, meinen, dafür halten, glauben ic., darauf denken, bedacht seyn; sorgen, besorgt seyn; dar che pensar, in Sorgen sehn; Argwohn erregen; bedenklich machen; chi mal fa, mal pensa, wer Ubel thut, denkt Ubel; io pensavo di morire, ich wäre bald gestorben; chi non dà fine al pensare, non dà principio a fare, alles bedacht, hat nichts gemacht; non ci pensate, la cosa anderà da se, forget nicht ic.; ci penserò io, ich will dafür sorgen.
- Pensata**, s. f. der Gedanke; die Absicht; das Vorhaben; per la non pensata, auf eine unvermuthete Weise; durch einen unvermutheten Wea.
- Pensatamente**, adv. bedächtig, mit Bedacht, mit gutem Vorbedacht, mit Fleiß, vorsehllich.
- *Pensato**, s. m. f. pensata.
- Pensato**, part. gedacht, bedacht; überlegt; vorgenommen; cose pensate son forti, wohl überlegte Dinge haben Bestand; un male pensato, ein vorgenommenes Ubel; a caso pensato, mit Vorbedacht; vorsehllich.
- Pensatojo**, adj. bedenklich; was Verdacht erregt; subst. mütterer, o entrare nel pensatojo, prov. bedenklich machen, auf allerley Gedanken bringen, oder kommen; unruhige Gedanken bekommen.
- Pensatore**, s. m. ein Denker.
- Pensatrice**, s. f. eine Denkerin.
- Pensero**, s. m. beym Dante, f. pensiero.
- *Pensivole**, adj. was gedacht werden kann.
- Pensieraccio**, s. m. ein böser garstiger Gedanke.
- Pensierato**, adj. bekümmert, besorgt.
- Pensiere**, s. m. f. pensiero.
- Pensieretto**, s. m. kleine Gedanke.
- Pensierino**, s. m. kleiner Gedanke.
- Pensiero**, s. m. der Gedanke — Sorge, Kummerniß — Absicht; Vorhaben; avere una cosa in pensiero, etwas ist Gedanken haben; rivolgere seco diversi pensieri, auf allerley Gedanken verfallen; vielerley Gedanken im Kopf herumgehen; rivolgere i suoi pensieri altroue, seine Absichten anders wohin lenken; disgombrar dall'animo i noiosi pensieri, alle verdriehliche Sorgen fahren lassen; pensieri canuti in giovenile etàe, ernsthaftere, gründlichere Denkart, als es das Alter mit sich bringt; pensieri amorosi, unruhige Gedanken eines Verliebten; andare, essere, stare sopra pensiero, einem Gedanken tiefsinnig nachhängen; mettere, o porre in pensiero, auf die Gedanken bringen; mia pensiero non pagò un debito, prov. mit allem Kummer wird doch dem geschehenen Ubel nicht abgeholfen.
- Pensieroso**, adj. in tiefen Gedanken, tiefsinnig; sorgenvoll, traurig; avarizia penserosa ecci verme, che non riposa, der Geizige ist nie ohne Kummer und Sorgen.
- Pensieruccio**, } s. m. kleiner Gedanke;
Pensieruzzo, } non ebbi neppure un pens eruzzo, di farlo, ich hatte nicht den geringsten Gedanken, es zu thun.
- Pensile**, adj. hängend, schwebend; orti pensili.
- Pensionario**, s. m. ein Pensionär — der von einer Pfründe etwas Gewisses zieht — auch statt tributario, f.
- Pensioncella**, s. f. kleine Pension, kleiner Gehalt.
- Pensione**, s. f. eine bedungene Abgabe von einer Kirchenpfründe zum Besten eines andern — Pension — Gehalt.
- *Pensivo**, adj. f. pensoso.
- Pensoso**, adv. tiefsinnig; traurig, bekümmert; stare, sedere, andare pensoso.
- Pentacolo**, s. m. ein Talisman; Zaubergehenk; Amulet.
- Pentacordo**, s. m. ein altes Instrument mit fünf Saiten.
- Pentafilo**, s. m. Fünffingerkraut.
- Pentagono**, s. m. ein Fünfeck.
- Pentámetro**, s. m. ein Pentameter.
- Pentángolo**, s. m. f. pentagono.
- Pentateuco**, s. m. die fünf Bücher Moses.
- *Pentecosta**, } s. f. Pfingsten, das Pfingst-
- Pentecoste**, } fest.
- Pentere**, f. pentirsi.
- *Penticosta**, s. f. f. pentecoste.
- *Pentigione**, s. f. } die Neue Bereuung,
- Pentimento**, s. m. } Neu und Leid.
- Pentirsi**, v. p. sich gereuen lassen, sich anders befinden; bereuen; einen etwas reuen; mene pento, es reuet mich; il pentirsi non fù mai tardo, Besserung ist nie zu spät.
- Pentito**, adj. bereuend, reuig den etwas reuet; peccator pentito, ein reumüthiger Sünder; fig. pan pentito,

mangiare il pan pentito, seinen Feh-
ler mit einer langen Reue büßen
müssen.

Pentola, s. f. der Topf, Kochtopf; pen-
tola di fuoco, eine Bombe; bollire
in pentola, etwas heimlich auf dem
Tapet seyn, heimlich ausgebrütet wer-
den; occhi della pentola, die Augen
von Fett auf der Brühe; cavar gli
occhi alla pentola, schiumar la pen-
tola, das Fett abschöpfen, das Beste
wegnehmen; portare a pentole, einen
mit vorn herabhängenden Füßen auf
den Schultern tragen; saper quel che
bolle in pentola, wissen, was heimlich
geschmiedet wird, was im Werk ist.

Pentolaccio, s. m. ein großer Topf.

Pentolajo, s. m. ein Töpfer; l'asino del
pentolajo, einer der überall stehen
bleibt, mit den Leuten zu schwagen;
far come l'asino del pentolajo, überall
stehen bleiben und schwagen.

Pentolaro, s. m. ein Töpfer.

Pantolata, s. f. ein Schlag, Stoß mit
dem Topf.

Pentolitta, s. f. ein Töpfer, kleiner
Pentolina, s. f. } Topf; prov. tornare
Pentolino, s. m. } al pentolino, wieder
mit seiner Hauskost vorlieb nehmen
müssen; portare a pentoline, f. pen-
tola.

Pentolo, s. m. f. pentola.

Pentolona, s. f. } ein großer Topf;
Pentolone, s. m. } pentolone, ein
Stempel, Pinsel — ein Dickwanst;
dicker und schwerfällig Mann.

***Pentuta**, s. f. f. pentimento.

Pentuto, adj. reuig, bereuend.

Pemula, s. f. Art Rock oder Mantel der
alten Römer.

Penultimamente, adv. in der vorletzten
Stelle.

Penultimo, adj. der Vorlezte.

Penuria, s. f. Noth, Mangel, Theurung.
Penurioso, adj. nothleidend, dürstig,
arm; der darben muß.

Penzigliante, adj. verb. in der Luft schwe-
bend; frey herabhängend.

Penzigliare, } v. n. schweben, frey her-
Penzolare, } abhängen.

Penzolo, adj. schwebend; herabhängend;
s. m. eine Reihe aufgehängter Wein-
trauben oder anderer Obstfrüchte zum
Trocknen; fare penzolo, o na pen-
zolo, gehenkt seyn.

Penzolone, o penzoloni, adv. hängend,
in der Schwebe.

Penzolone, s. m. eine große Reihe, eine
lange Schnur aufgehängter Trauben.

Peonia, s. f. Peonie, die Pfingstrose.

Peota, s. f. eine Peette, verdeckter Kasten.

Pepajuola, s. f. Pfeffermühle

Pepato, adj. (pane) Pfefferkuchen.

Pepe, s. m. der Pfeffer; granno di pepe,
ein Pfefferkorn; pepe aquatico, Was-
serpfeffer; dare il pepe, far pepe ad
uno, einen hinter dem Rücken verhöz-
nen, und zwar nach der Art der Flo-
rentiner, da sie die fünf Finger der
rechten Hand am Ende zusammen schlie-
ßen, und einen Storchschnabel, oder
eine Hasenschnauze oder ein Pföftchen
bilden, die so gespizte Hand hinter dem
Rücken eines andern, etwas hinterwärts
gebogen, in die Höhe heben, und mit
der linken Hand unter den Ellenbogen
schlagen; und dabey sagen: To! weil
man mit starrenden Fingern diese Ha-
senschnauze nicht machen kann, so ist
das Sprichwort entstanden: tu non
faresti pepe di lüglio, du erstarrst vor
Kälte, es friert dich mitten im Som-
mer; du bist ein frostiger Mensch;
come di pepe, adv. genau, gerade;
essere di pepe, ein Schalk, durchtrieb-
ener, pffistiger Mensch seyn.

Peperella, s. f. Pfefferkraut; it der Psef-
ferschwamm, Pfefferling.

Peperina, s. f. f. Anagallide comune.

Peperino, s. m. f. piperino, peperino
bianco lattigioso, der Pfefferschwamm.

Peplo, s. m. runde Wolfsmilch, ein
Kraut — Trauerschleyer bey den Rö-
mern.

Pegueziáno, na, adj. von einem Canal
des Nahrungsfaßts.

Per, praep. durch — in, auf, an; le
macchie apparivano per le cosce, auf
den Schenkeln erschienen die Flecken;
non rimase per me; es lag nicht an
mir — um, wegen — durch, vermit-
telt — als, für — lasciare per morto —
für, anstatt — mit, bey; prender per
li capelli, menare pel naso, bey den
Haaren, bey der Nase ic. — auf, bin-
nen; per un giorno — per benché,
obgleich; per madre, von mütterlicher
Seite; per ciascuno, per uno, per
uomo, für jeden; der Mann; per
tutto, allenthalben; per giorno, des
Tags, täglich; per qual ragione ecc.?
aus was für Ursache ic.? per ventura,
per caso, von ungefähr; per parte
di, im Nahmen; per me, per se
ecc., für mich, meinetwegen, was
mich anbelangt, da per me, da per se,
für mich; allein; per mio avviso, o
simili, meines Erachtens; per co-
mune, gemeinschaftlich; tornare per
anche, wieder vornehmen, anfangen;
tornare per li pensieri, wieder beden-
ken; per modo che, dergestalt, daß ic.;
per modo di, wie; per modo di dire,
so zu sagen, zum Beyspiel, per poco,
beynahe, bald; per quanto, so viel,

als; andare, o venire per Legato, Capitano ecc., als Legat ic. gehen; aver alcuna per moglie, zur Frau haben; andare, o mandar per uno, nach einem gehen oder schicken; andare, mandare, o torare per alcuna cosa, nach etwas gehen, schicken; es holen ic.; io son per fare, per amare, ich will gleich machen, ich will lieben ic. (mit stare, essere ecc.) egli sta per cadere, egli è stato, per morire, e' fu per andare, er ist in Gefahr zu fallen; er war nahe zum sterben; questa donna è sufficientemente bella per moglie, diese Person ist hübsch genug, um sie zur Frau zu nehmen; questo cavallo è troppo grasso per barbero, das Pferd ist zu einem Barber zu fett; (zum Nachdruck) fino a tanto, ch' egli per istracco, e per disperato si gittò nelle braccia, bis er sich wie verloren, und wie in Verzweiflung in seine Arme warf; per quanto è possibile, so viel möglich; il carico soave per lo scoglio erto, die süße Bürde, so viel sie es wegen des steilen Felsen seyn konnte; pel, für per il. Tho menato pel naso; pe' für per i; pe' monti, über die Berge; pe' loro figliuoli, für ihre Kinder; per avere rubato, per ésser lei ecc., weil er gestohlen ic.; tagliar per pezzi, in Stücken schneiden; andare per i fatti suoi, seinen Geschäften nachgehen; aver per niente, für nichts achten; cadere per mano, es die Gelegenheit an die Hand geben; secondo che loro cadde per mano; per accidente, zufälliger Weise; per addietro, per l'addietro, bis dahin, bisher; per al presente, für jetzt; per altro, übrigen; per antico, vor Alters; per costa, von der Seite her; per Dio, bey Gott! um Gotteswillen; per entro, statt entro; per diretto, per diritto, statt direttamente; per grado, freywillig, gern; per indi, durch den Weg; per indiretto, statt indirettamente; per innanzi, hinfür; auch bisher; per la qual cosa, weßwegen; per me, per mei, nahe dabey, mitten darin; daselbst; dahin; s'abbatterono per me le porte, sie trafen auf einander mitten in den Thoren; per punto, statt per l'appunto; per tanto, weßwegen, deshalb; auch, dennoch, dessen ungeachtet.

Pera, s. f. die Birn; pere gnaste, (alt) gekochte und mit Zucker übersireuete Birnen; prov. aspettar le pere gnaste, lang bey Tische sitzen; l'orso sogna pere, s. orso, liève le pere, ecco l'orso, sieh dich vor, daß dir es nicht abgenommen wird; prov. tal pera mangia il padre, che al figliuolo alléga i den-

ti, oft müssen die Kinder die Sünden der Ältern büßen; aver la pera mezza, im Glück seyn; far la pera, jemanden einen bösen Streich spielen.

*Pera, s. f. (wie a) s. tasca, sacca.

Perangario, adj. (im Neapolitanischen). Frohnsüchtig; vassallo perangario, einer, der auf seine eigenen Kosten den Frohnherren fröhnen muß.

Perbio, s. m. s. pergamino, Ort Lage; éssore in buon perbio, in einer guten Lage seyn, seine Waaren zu verkaufen.

Perca, s. f. der Barsch, Pärtsch, Fisch.

Percepire, v. a. erhalten, bekommen, ziehen (von Einkünften); non percepisce i frutti della sua prebenda, er ziehet die Einkünfte seiner Pfründe nicht; praes. isco.

Perceptibile, adj. verstehlich, faßlich; merklich; fühlbar, vernehmlich.

Percezione, s. f. die Begreifungskraft; der Begriff — Wahrnehmung.

Perché, conj. warum, weßwegen? weil; darum; deßwegen; daß; denn — weil, damit; in der Bedeutung: auf daß — obgleich, obchon — daß (mit dem Subj.) io spero farmi immortale, perchè la carne muoja — il perchè, subst. die Ursache; perchè no, perchè si, (wenn man die Ursache nicht weiß oder nicht sagen will) darum; weil es so ist, so nicht ist.

Perchio, s. m. s. chiavistello.

Perciò, conj. daher, deßwegen, darum; folglich — gleichwohl, dennoch.

Perciochè, conj. diemeil, denn; da — in der Bedeutung: damit; auf daß (mit dem Subj.).

*Pecipere, v. a. (latein.) fassen, begreifen, einsehen.

Percorrere, v. a. nur fig. durchlaufen, durchsehen, durchlesen; kürzlich erzählen; percorrere un libro, ein Buch stüchtig durchlesen; praet. percorsi, part. percórso.

Percossa, s. f. ein Schlag; Stoß.

Percossione, s. f. s. percossa.

Percosso, part. von percotere, gestoßen, geschlagen, getroffen, gerührt, s. percotere.

Percossura, s. f. s. percotimento.

Percotente, adj. verb. schlagend, stoßend ic. anstoßend.

Percotimento, s. m. das Stoßen, Schlagen, Anstoßen, Treffen auf etwas.

Percotitojo, s. m. Instrument zum Schlagen ic.

Percotitore, s. m. der, die, so schlägt.

Percotitrice, s. f. s. s. s.

Percotitura, s. f. der Schlag, der Stoß.

Percotere, v. a. schlagen, stoßen, schmeißen; v. n. anstoßen; treffen worauf; antreffen; worauf stoßen.

percósse in un scóglio, in una secca — forse potrémo percuotere in ser Ciappellétto, zusammengerathen, auf einander stoßen, um sich zu schlagen; si percóssero co'nemici; percuotere, fig. treffen, rühren; il suono percuóte gli orrecchj — son venúto là, dove molto piánto mi percuóte — mai nes-sún tesóro lo percósse, nie haben ihn Schätze rühren können; fui percóssó da grave timóre, praet. percóssi; part. percóssó.

Percussáre, v. a. f. percuótere.
Percussáto, part. geschlagen, getroffen.
Percussénte, f. percuóte.
Percassióne, s. f. der Schlaq, Steß.
Percussívo, adj. schlagend, stoßend; was die Kraft zu schlagen hat.
Percussóre, s. m. f. percuótitóre.
Percuziénte, f. percuóte.
Perdénate, adj. verb. verlierend; der Verlierer; der in Verlust ist.

***Perdénza, s. f. f. perdiménto.**
Perdère, v. a. verlieren; Verlust leiden; um etwas kommen — verderben; zu Grunde richten; verschwenden; in schlechten Ruf bringen; perder di vista, d'occhio, aus dem Gesicht verlieren; perdere, o pérdersi l'aocconciatúra, o la lasciatúra, Hopfen und Malz verlieren; perder la messa, die Messe versäumen; perder di traccia, die Spur verlieren; (abs.) abnehmen; die Kraft ic. verlieren, vergehen; perder la scherma, irre werden, sich verwirren; non ne perder nulla, sehr ähnlich seyn; perdersi in alcúna cosa, sich welein vertiefen; stark davon eingenommen seyn; ésser perduto d'alcúno, sich in einen vergafft haben; it. perder Pulo, f. urlo, perdere le staffe, mit den Füßen aus den Steigbügeln kommen; perdere gli occhi, alles verlieren; perdere il cuóre, den Muth sinken lassen; pérderla, den Kürzern ziehen; perder la márcia die Sache schändlich, unwiederbringlich verlieren; perdere in paragóne d'altro, im Vergleich zu kurz kommen; perdere la parola, sprachlos werden; perdersi d'animo, den Muth verlieren; perdersi, sich verwirren, muthlos werden; sich verirren; praet. perdei, pérsi, part. perduto, pérso.

***Perdénza, s. f. Verderb, Verderbung, Vermüstung.**

Perdice, s. f. f. pernice.
Perdigióne, s. f. f. perdizióne.
Perdigionáta, s. m. f. ein Tagedieb, Müßiggänger.
Perdigióno, s. m. f. figgänger.
Perdiménto, s. m. Verlust, Schaden; perdimento di tempo, Zeitverderb, Zeitverlust — Verderben; Verdammniß.

Perdita, s. f. Verlust, Nachtheil, Schaden.
Perditissimo, (uómo) adj. ein Grzschurke; böser Bube.

Perditóre, s. m. Verderber.
Perditrice, s. f. Verderberin.

Perdizióne, s. f. Verderben, Verdammniß; Verlust; andáre in perdizióne, ins Verderben gehen, zu Grund gehen; auch fig. der Verdammniß entgegen gehen.

Perdonábile, adj. verzeihlich, vergeßlich.

***Perdonáménto, s. m. f. die Vergebung, Verzeihung; it. perdonanza, Ablass.**

Perdonáza, s. f. f. Verzeihung; Be-gnadigung; it. perdonanza, Ablass.
Perdonáre, v. a. vergeben, verzeihen; begnadigen, schonen; verschonen; la morte non la perdóna a chicehessia, der Tod verschont niemanden; non perdonáre a fatica, a spese, keine Sorgfalt, Mühe, Unkosten sparen.

Perdonáto, part. vergeben, verziehen; geschönt.

Perdonatóre, s. m. der vergibt, verzeiht.

Perdonatrice, s. f. die vergibt, verzeiht.

Perdonazióne, s. f. die Vergebung, Verzeihung.

Perdóno, s. m. die Vergebung, Verzeihung, der Pardon — Kirchen, wo Ablass zu gewinnen ist — auch der Ablass selbst; guadagnáre il perdono.

Perdúcere, e perdúre, v. a. führen, leiten; praet. perdúsi, part. perdúto, perdúto.

Perdurábile, adj. (lat.) dauerhaft, fort-dauerhaft.

Perdurábiléménte, adv. f. perdurábiléménte.

Perdurábilítà, perdurábilítadé, perdurábilítadé, s. f. die Dauer, Dauerhaftigkeit — Hartnäckigkeit, Eigensinn.

Perdurábiléménte, adv. immer, beständig ic.

Perduráre, v. a. dauern, fort-dauern, immer währen.

Perdurévóle, adj. f. perdurábile.

Perdutáménte, adv. ausgeflissen, liederlich; vivere perdutáménte.

Perdutissimo, adj. sup. höchst ausgeflissen, liederlich — äußerst eingenommen; ganz verhart, thöricht verliebt.

Perduto, part. verloren; verderbt; perduto della persóna, contract, gelähmt; tenersi per perduto, sich verloren geben; éssere di perduta speránza, alle Hoffnung bey einem verloren seyn; ésser perduto del corpo, e della mente, weder seine Glieder, noch seinen Verstand mehr brauchen können; ésser perduto, (abs.) ganz kraftlos, ganz darnieder seyn; ésser perduto di alcúna persóna, sterblich in eine Person ver-

- liebt seyn; perduta ópera, verlorne, vergebliche Mühe.
- Peregrina, s. f. eine Pilgerin.
- Peregrinaggio, s. m. die Pilgrimschaft; fig. il peregrinaggio di questa vita mortale, die Pilgrimschaft des menschlichen Lebens.
- Peregrinante, s. m. ein Wanderer.
- Peregrinare, v. n. fremde Länder besuchen; reisen, wandern — wallfahrten; auf die Pilgrimschaft gehen; andar peregrinando; fig. auf der Erde wallen.
- Peregrinatore, s. m. f. peregrino.
- Peregrinazione, s. f. Wanderschaft. Wallfahrt; fig. die Wallfahrt des Menschen auf Erden.
- Peregrino, s. m. ein Wanderer, Wandersmann; ein Wallfahrender, Pilgrim; (im Scherz) eine Laus; vidi al collarretto un peregrino, che andava al cielo.
- Peregrino, adj. fremd, ausländisch; un parlar peregrino, föggie peregrine, eine fremde Sprache, fremde Moden; non vi paga peregrino, es müsse euch nicht fremd vorkommen.
- Perennare, v. n. perenniren; von Kräutern und Pflanzen, die sich durch alle Jahreszeiten erhalten, und sich selbst fortpflanzen.
- Perenne, adj. (lat.) immerwährend, stetig; sorgente perenne — erba perenne, ein perennirendes Kraut.
- Perennemente, adv. unvergänglich, stets. ic.
- Perennita, s. f. die Unvergänglichkeit, Beständigkeit.
- Perentoriamente, adv. perentorisch.
- Perentorio, adj. perentorisch, entscheidend; subst. der letzte Termin ic.
- Pereto, s. m. ein Garten von Birnbäumen.
- Perfettore, s. m. der Vollbringer, Besendiger.
- Perfettamente, adv. vollkommen; völlig.
- Perfettibile, adj. was zur Vollkommenheit zu bringen ist.
- Perfettivo, adj. was vervollkommenet, oder vollkommen machen kann.
- Perfetto, s. m. die Vollkommenheit.
- Perfetto, adj. vollkommen, vollständig, ganz, vollendet; perfetto modo, in der Musik der Tripelact, der vollkommenste, weil die Zahl drey nicht kann getheilt werden.
- Perfezionamento, s. m. die Vervollkommnung, Vollendung, Vollbringung.
- Perfezionante, adj. verb. vervollkommnend; vollkommen machend.
- Perfezionare, v. a. vervollkommenen; vollkommen machen; vollbringen, vollenden.
- Perfezionativo, adj. vollkommen zu machen geschickt; zur Vollkommenheit bringend.
- Perfezionato, part. vollkommen, vervollkommenet.
- Perfezionatore, s. m. Vervollkommer.
- Perfezionatrice, s. f. Vervollkommerin.
- Perfezione, s. f. Vollkommenheit; it. Vervollkommnung, Vollendung, Vollstreckung.
- Perfigere, v. a. (lat.) f. perfezionare
- Perficiante, adj. verb. was zur Vollkommenheit bringet.
- Perfettore, s. m. der Vollbringer, Vollender ic.
- Perfidamente, adv. treulosen Weise, untreu.
- *Perfidézza, s. f. f. perfidia.
- Perfidia, s. f. die Treulosigkeit, Untreu, Halsstarrigkeit, in Vertheidigung der erkannten Unwahrheit; giudaica perfidia.
- Perfidiaire, v. n. hartnäckig auf der Unwahrheit bestehen, nicht nachgeben wollen.
- Perfidiosamente, adv. treulosen Weise.
- Perfidioso, adj. halsstarrig, hartnäckig.
- Perfidissimo, adj. sup. höchst treulos.
- Perfido, adj. treulos, untreu, ungetreu.
- Perfigurare; v. a. sich vorstellen, sich einbilden.
- Perfogliata, s. f. (Botan.) durchwachsenes Hasenohrchen.
- Perforamento, s. m. die Durchbohrung.
- Perforare, v. a. durchbohren, durchlöchern.
- Perforata, s. f. das durchlöcherte Johanniskraut.
- Perforato, part. gebohrt, durchbohrt, durchlöchert.
- Perforazione, s. f. die Durchlöcherung.
- Perfrequentare, v. a. oft wiederholen, zum öftern thun, besuchen.
- Pergamena, s. f. Pergament — die Binde um die Kante am Spinnrocken — der Theil einer Kuppel, wo das Licht hineinfällt.
- Pergamo, s. m. die Kanzel, der Predigtstuhl — ein hohes Gerüste für die Zuschauer bey Feuerslichkeiten.
- Pergiarabile, adj. f. spergiarabile.
- Pergiarare, v. a. f. spergiarare.
- Pergiaro, e pergiurio, s. m. f. spergiaro.
- Pergola, s. f. eine Laube, Weilaube — überwachener Bogengang in Gärten; statt pergolése, — esser pergola, in einer Gesellschaft von Leuten seyn, von deren Gespräch man nichts versteht; oder ganz unbeschäftigt unter Leuten seyn, die insgesammt etwas zu thun haben; cuocer bue, heißt das nähmliche.
- *Pergolaria, s. f. f. pergola.
- Pergolato, s. m. eine Laube, grüner Gang ic.

- Pergolése**, s. f. eine große Weintraube, die an den grünen Gängen in den Gärten gezogen wird.
- Pergolétto**, s. m. f. pergolato.
- Pergolétta**, s. f. kleine Laube, kleiner grüner Gang.
- *Pergolo**, s. m. eine Loge in der Komödie.
- Péri**, s. m. pl. (wie à) die Païrs in einem Königreich.
- Pericardio**, s. m. der Herzbeutel.
- Pericarpio**, s. m. das Samengehäuse.
- Periclitäre**, v. n. (lat.) gefährdet seyn; in Gefahr seyn.
- Periclitante**, adj. verb. was in Gefahr ist.
- Pericolamento**, s. m. die Gefahr, Gefährlichkeit; it. gefährlicher Ort; schlimmer Paß; Abstieg.
- Pericolante**, adj. verb. in Gefahr seynd.
- Pericoläre**, v. n. Gefahr laufen; in Gefahr seyn — zu Grund gehen; act. zu Grund richten; verderben; berauben; per fare utilidade a se medesimo, vorrebbe poter pericoläre il cielo e la terra — una tempesta de' venti tutti gli alberi pericolò de' loro frutti.
- Pericolato**, part. zu Grund gerichtet.
- Pericolatore**, s. m. ein Anwalt (verderbtes Wort statt procuratore).
- Pericolo**, s. m. die Gefahr, Wahrscheinlichkeit; colóro dicono il vero, de' quali non è pericolo di proprio interesse.
- Pericolosamente**, adv. gefährlicher Weise, mit Gefahr.
- Pericoloso**, adj. gefährlich.
- Pericranio**, s. m. das Pericranium; Hirnhäutchen.
- Periselió**, s. m. der Stand der Planeten, wenn sie der Sonne am nächsten sind.
- Periferia**, s. f. der Umfang, Umkreis, die Peripherie.
- Perifrasare**, v. a. mit Worten umschreiben.
- Perifrasi**, s. f. Beschreibung, Erklärung mit andern Worten.
- Perigeó**, s. m. der Stand eines Planeten, wenn er der Erde am nächsten ist.
- Periglio**, s. m. die Gefahr.
- Perigliosamente**, adv. f. pericolosamente.
- Periglioso**, adj. f. pericoloso.
- Perimetro**, s. m. der Perimeter; der ganze Umfang eines Körpers oder einer Figur.
- Perineo**, s. m. das Perinäum; der Raum zwischen dem Hintern und der Scham.
- Periodäre**, v. a. periodiren; periodisch reden oder schreiben.
- Periodicamente**, adv. periodisch.
- Periódico**, adj. periodisch.
- Periodo**, s. m. die Periode; vollständiger Satz in der Rede — Umlauf; Zeitraum.
- Periostíó**, s. m. das Weinhäutchen, Periostrum.
- Peripatético**, adj. peripatetisch; s. m. ein Peripatetiker.
- Peripezia**, s. f. schnelle Glücksveränderung.
- Periplo**, s. m. Umschiffung eines Welttheils.
- Peripneumonia**, s. f. Lungenentzündung.
- Peripneumónico**, s. m. der an der Lungenentzündung krank ist.
- Perire**, v. n. umkommen; das Leben verlieren; verloren gehen; zu Grunde gehen, verderben; v. a. verderben; zu Grund gehen lassen; praes. pero, und perisco.
- Perisci**, s. m. pl. die Bewohner der kalten Zonen.
- Perisistole**, s. f. kleine Ruhe zwischen einem Pulschlage zum andern.
- Peristáltico**, adj. (moto) die peristaltische, wurmhähnliche Bewegung der Eingeweide.
- Peritante**, adv. geschickt.
- Peritanza**, s. f. Blödigkeit.
- Peritarsi**, v. p. sich nicht wagen; sich scheuen.
- Perito**, adj. erfahren, geübt; s. m. Kunstverständiger.
- Perito**, part. von perire, umgekommen, zu Grund gerichtet.
- Peritonéo**, s. m. das Neg um das Eingeweide.
- Peritoso**, adj. bösd, zaghast, verschämt; prov. al porco peritoso non cade in bocca pera mezza, ein böder Hund wird selten fett.
- Peritróchio**, s. m. Wassermaschine.
- Perituro**, adj. vergänglich, hinfällig.
- Perjúcio**, s. m. ein Meineid.
- Perjúro**, s. m. ein Meineidiger.
- Perizia**, s. f. die Erfahrung, Erfahrung, Geschicklichkeit.
- Perizóma**, s. f. eine Art Schurz, die Schamtheile zu bedecken.
- Pérla**, s. f. die Perle; perla a pera, birnförmige Perle; it. so viel als: cevettone, f.
- Perlagione**, s. f. der Glanz der Perle.
- Perláro**, s. m. et adj. der Zirkelbaum, Lotusbaum.
- Perlato**, adj. perlartig; it. geperlt, perllicht, perlenartig.
- Perlétta**, s. f. | ein Perleschen, kleine
- Perlino**, s. m. | Perle.
- Perlismaltato**, adj. mit Perlen emailirt.
- Perlone**, s. m. eine große Perle — ein ungeschickter Schlingel.
- Perlongare**, v. a. f. prolungare.

- Perma**, s. f. eine Art Gondel, deren man sich zu Constantinopel bedient.
- *Permagnente**, s. permanente.
- Permaloso**, adj. empfindlich; der gleich alles übel nimmt.
- Permanente**, adj. verb. bleibend, dauerhaft, beständig.
- Permanemente**, adv. beständig, unveränderlich.
- Permanenza**, s. f. die Stetigkeit, Beständigkeit; beständiger Aufenthalt in einem Ort. Esser di permanenza in un luogo, sich beständig in einem Ort aufhalten.
- Permanere**, v. n. verbleiben, immerwähren, fortdauern, beharren; praes. permango, permáni ecc. praet. permási, part. permáso, permásto.
- Permanevole**, adj. beständig, fortdauernd, dauerhaft, immerwährend.
- Permansivo**, adj. fortdauernd, beständig.
- Permeabile**, adj. was Öffnungen hat, wodurch ein anderer Körper gehen kann; durchdringlich.
- Permissione**, s. f. s. permissione.
- Permissivo**, adj. zulassend; was die Gewalt etwas zu thun verstaten kann.
- Permesso**, part. von permettere, erlaubt, gestattet, auch subst. m. die Erlaubniß; avér il permesso di far qualche cosa — con permesso, mit Erlaubniß.
- *Permittente**, adj. verb. erlaubend, gestattend, zulassend.
- Permettere**, v. a. erlauben, zulassen, gestatten, zugeben; geschehen lassen; praet. permisi, part. permesso.
- Permisciaméto**, s. m. Gemisch, Vermischung; Aufrühr, Aufruhr.
- Permisciare**, v. a. vermischen, vermengen, verwirren.
- Permisciato**, part. vermischt, vermengt ic.
- Permissione**, s. f. die Erlaubniß, Gestattung, Zulassung.
- Permissivamente**, adv. zulassungsweise; mit Zulassung.
- Permissivo**, adj. s. permissivo.
- Permistione**, s. f. Mischung, Gemisch, Vermischung.
- Permovimento**, s. m. Bewegung, Regung, Erregung; permovimento d'ira.
- Permuta**, s. f. s. permutamento.
- Permutabile**, adj. änderbar, veränderlich.
- Permutaméto**, s. m. } die Veränderung;
- *Permutanza**, s. f. } Umänderung; Verwandlung; die Vertauschung, der Tausch, Umtausch.
- Permutare**, v. a. verändern, umändern, verwechseln, umwechseln, umtauschen, vertauschen.
- Permutaméto**, adv. tauschweise; wechselseitig.
- Permutativo**, adj. umwechselnd, umtauschend.
- Permutato**, part. umgetauscht, umgewechselt ic.
- Permutatore**, s. m. ein Tauscher, Umtauscher, Verwandler.
- Permutatrice**, s. f. Umtauscherin, Verwandlerin.
- Permutazione**, s. f. die Umwechslung, Verwechslung, Vertauschung; Veränderung; Wechsel, Abwechslung.
- Pernétto**, s. m. kleiner Haspe; kleine Spindel.
- Pernice**, s. f. das Rebhuhn; óchio di pernice, ein schwärzlicher und etwas dunkelröthlicher Marmor mit weißen Flecken — (in der Conchyl.) das Rebhuhn, die Halschnecke.
- Pernicioso**, adj. s. pernizioso.
- Perniciotto**, s. m. ein junges Rebhuhn.
- Pernicóna**, s. f. } Art Pflaumenbaum,
- Pernicóne**, s. m. } und Pflaumen.
- Pernizie**, s. f. (lat.) das Verderben, der Untergang.
- Pernizioso**, e pernicioso, adj. verderblich, schädlich.
- Perno**, s. m. eine Spindel, worauf der Mittelpunkt der Schwere ruhet, oder um welche sich der Körper drehet; ein Haspe, Zapfen; fig. die Stütze, der Stund; il perno della casa sua; il perno della legge; stare in perno, im Gleichgewicht stehen.
- Pernottare**, v. n. die Nacht zubringen; übernachten; pernottate nello stúdio, in orazione, die Nacht mit Studieren, mit Bethen zubringen.
- Pernuzzo**, s. m. kleine Spindel; kleiner Haspe ic.
- Péro**, s. m. ein Birnbaum.
- Però**, conj. daher, deswegen, deshalb, statt perciocché, s. però però, endlich, schließlich.
- Peroché**, conj. denn; weil, warum daß — domit.
- Peroué**, s. m. (in der Anat.) das Wadenbein.
- Peroniere**, s. m. (in der Anat.) der Wadenbeinmuskel.
- Perorare**, v. n. eine Rede beschließen; eine Rede halten.
- Perorazione**, s. f. der Schluß, Beschluß einer Rede.
- Perpendicolare**, adj. perpendicular, senkrecht; linea perpendicolare, o una perpendicolare, senkrechte Linie.
- Perpendicolarméto**, adv. senkrecht, perpendicular.
- Perpendicolo**, s. m. die Fleyschnur, Senkchnur; der Perpendikel; a perpendicolo, adv. senkrecht.

- Péropo**, s. m. Art Münze von den griechischen Kaisern.
- Perpetráre**, v. a. (lat.) verüben, begehen.
- Perpetráto**, part. verübt, begangen.
- Perpetuagione**, s. f. die Fortdauer.
- Perpetuale**, adj. f. *perpetuo*.
- Perpetualeménte**, adv. f. *perpetualmente*.
- Perpetualità**, *perpetualidade*, *perpetualitate*, s. f. stete Fortdauer; ewige Wahrung.
- Perpetualménte**, } adv. stets, immer,
Perpetuaménte, } immerdar, unaufhörlich, ewig.
- *Perpetuánza**, s. f. f. *perpetualità*.
- Perpetuáre**, v. a. immerwährend machen, verewigen, stets erhalten; *perpetuarsi*, v. p. sich stets erhalten, sich verewigen.
- Perpetuáto**, part. stets erhalten; verewiget.
- Perpetuatóre**, s. m. der etwas stets erhält; es unaufhörlich macht.
- Perpetuazione**, s. f. die stete Erhaltung; immerwährende Dauer; Verewigung.
- Perpetuella**, *perpetuina*, s. f. f. *olivella*.
- Perpetuità**, *perpetuitade*, *perpetuitate*, f. *perpetualità*.
- Perpétuo**, adj. immerwährend, stets dauernd, unaufhörlich, beständig, ewig.
- Perpignano**, s. m. Tuch von *Perpignan*.
- Perplessità**, *perplessitate*, *perplessitate*, s. f. Verlegenheit, Verwirrung, Unschlüssigkeit.
- Perplessó**, adj. verwirrt, verlegen, unschlüssig, verfigt, verwickelt, verdreht, verflochten.
- Perquisitivo**, adj. zur Untersuchung gehörig.
- Perquisizione**, s. f. die Untersuchung, Erforschung, genaues Nachsuchen.
- Perrocchetto**, s. m. f. *parrucchetto*.
- Perrúcca**, s. f. f. *parrucea*.
- Perrucchiere**, s. m. ein Perückenmacher, Friseur.
- Pérsa**, s. f. Majoran.
- Persecutore**, s. m. ein Verfolger.
- Persecuzioncella**, s. f. kleine Verfolgung.
- Persecuzione**, s. f. die Verfolgung, Verdrückung.
- Persega**, s. f. f. *Pérca*.
- Persequire**, v. a. verfolgen, plagen, fortfahren, fortsetzen; *praes. perseguo*, und *persequisco*.
- Perseguitamento**, s. m. die Verfolgung.
- Perseguitante**, adj. verb. verfolgend; der verfolgt.
- Perseguitáre**, v. a. verfolgen, drücken, plagen *re. fortsetzen*, verfolgen; nachlaufen, nachsehen; *fig. perseguitare un' oggetto coll' occhio, colla mente*, einer Sache nachsehen, nachforschen.
- Perseguitato**, part. verfolgt *re.*
- Perseguitatore**, s. m. ein Verfolger; Beobachter; Nachfolger, Anhänger.
- Perseguitatrice**, s. f. f. *persecutrice*.
- Perseguitazione**, s. f. die Verfolgung, Belästigung; Fortsetzung.
- Perseguito**, s. m. f. *persecuzione*.
- Perseguito**, part. verfolgt *re.*
- Perseguitore**, s. m. f. *persecutore*.
- *Perseguzione**, s. f. f. *perseguitazione*.
- Pérseo**, s. m. *Perseus*, ein Sternbild.
- Perseverante**, adj. verb. verharrend, beharrend.
- Perseveramente**, adv. beharrlich, mit Beharrlichkeit.
- Perseveranza**, } s. f. die Beharrlichkeit,
Perseveranzia, } Beharrung.
- Perseverare**, v. n. beharren, verharren; beständig seyn; v. a. fortsetzen; *perseverare la battaglia*.
- Perseveratamente**, adv. f. *perseveramente*.
- Perseverazione**, s. f. f. *perseveranza*.
- Perseverare**, v. n. f. *perseverare*.
- Persiana**, s. f. ein Wettergitter / Regengitter; Art enges Gitter vor den Fenstern, daß kein Wasser und Sonne in die Stuben kommt.
- Persica**, s. f. eine Pflirsche.
- Persicaria**, s. f. Flöhkraut; *persicaria palustre*, Wasserpfeffer.
- Persicata**, s. f. eingemachte Pflirschen.
- Persichiao**, s. m. eine Marmorart, f. *persico*, *fiór di persico*.
- Persico**, s. m. f. *pesco*; *fiór di persico*, Pflirschenblüthe — auch ein weiß und grauer Marmor mit *carmin* oder pflirschenrothen Flecken.
- Persistere**, v. n. darauf bestehen, beharren, dabey bleiben; anhalten; nicht abgehen, nicht nachlassen; *persistere nella sua deliberazione, nelle armi, ecc. part. persistito*.
- Perso**, adj. Farbe zwischen Purpur und schwarz, doch mehr schwarz; *fig. l'aer perso*, die finstere Luft.
- Perso**, part. von *perdere*, verloren; *navigar per perso*, das Schiff den Wellen Preis geben; sich im Unglück dem Schicksal ganz überlassen.
- Persona**, s. f. die Person; *non ci è persona*, es ist niemand da; *l'anima mia, che colla sua persona venéndo qui, d. i. mit ihrem Leib*; auch von Thieren und Menschen, der Leib, Körper; *metter la persona in una compagnia di tráflico*, in einer Handlung die Arbeit über sich nehmen — das Leben; *e di ciò n'andava pena la persona*, es stand das Leben darauf; *espórra a cimento la persona*, sein Leben wagen; *le Persone Divine, die Personen in*

- der Gottheit — die Person in der Sprachlehre; le persone, die Leute; Péta, s. f. sincop. von pérdisa, f. le persone non si conoscono per le vestimenta — ho sentito da persona degna di fede — stare in petto, e in persona, steif, unbeweglich da stehen; andár in persona, in Person, selbst gehen; in persona d'alcuno, adv. an eines Stelle.
- Personaccia, s. f. eine große unförmliche Person.
- Personaggio, s. m. eine angesehene, vornehme Person — eine Person — Person, Rolle im Schauspiel; far un personaggio in comédia, eine Rolle spielen — statt Maschera, f. far un personaggio, o simili, eine Person vorstellen, Rolle spielen; eine Figur machen; io non so che personaggio io mi faccia qui, ich weiß nicht, was ich hier vorstelle.
- Personale, adj. persönlich; il personale, subst. die Gestalt, äußeres Ansehen eines Menschen; das Personale.
- Personalità, personalitate, personalitate, s. f. die Persönlichkeit.
- Personalmente, adv. persönlich; in eigener Person.
- Personina, s. f. eine kleine Person, kleine Gestalt.
- Perspettiva, s. f. f. prospettiva.
- Perspicace, adj. scharfsichtig, einsichtsvoll.
- Perspicacemente, adv. scharfsichtiger Weise.
- Perspicacia, } s. f. die Scharfsichtigkeit;
 Perspicacità, } Scharfsinn; Scharfsinnigkeit; tiefe Einsicht.
 Perspicacitate, }
- Perspirazione, s. f. Ausdunstung, unmerkliche Ausdünstung des thierischen Körpers.
- Persuadente, adj. verb. überredend.
- Persuadere, v. a. überreden, bereden, zureden, glauben machen, überzeugen; einreden; persuadersi, sich einbilden; glauben; persuadersi qualche cosa, oder di qualche cosa; praet. persuasi, part. persuaso.
- Persuadévole, } adj. wovon man einen
 Persuasibile, } überreden, überzeugen kann.
- Persuasione, s. f. die Überredung, Beredung, Zuredung, Überzeugung.
- Persuasissimo, adj. sup. ganz überredet, überzeugt.
- Persuasiva, s. f. das Vermögen zu überreden, zu überzeugen; Überredungskraft.
- Persuaso, part. von persuadere, überredet; essere, restán persuaso di qualche cosa, glauben, überzeugt seyn.
- Persuasore, s. m. Überredet, Unrathher.
- Péta, s. f. sincop. von pérdisa, f.
- Pertenente, adj. f. pertinente.
- Pertenere, v. n. f. appartenere.
- Pertica, s. f. eine Stange — eine Messruthe, eine Ruthe.
- Perticare, v. a. mit einer Stange schlagen, herabschlagen.
- Perticata, s. f. Schlag mit einer Stange.
- Pertichetta, s. f. kleine Stange.
- Pertichino, s. m. Worspannpferd.
- Perticone, s. m. eine lange Stange; fig. ein langer magerer Mensch.
- Pertinace, adj. hartköpfig, hartnäckig; standhaft — pertinace, s. f. f. pertinacia.
- Pertinacemente, adv. hartnäckig, halbstarriger Weise; fest.
- Pertinacia, s. f. Halbstarrigkeit, Hartnäckigkeit.
- Pertinente, adj. gehörig, behörig; zugehörig, angehörig.
- Pertinenza, } s. f. das Zugehör, Anbe-
 Pertinenzia, } hör; das Angehörige, Erforderliche.
- Pertrattare, v. a. (lat) abhandeln.
- Pertrattato, part. trattato.
- Pertugetto, s. m. ein Löffelchen, kleines Loch.
- Pertugiare, v. a. durchlöchern, ein Loch machen; pertugiare la porta, ein Loch durch die Thüre machen.
- Pertugiato, part. durchlöchert; mit einem Loch versehen.
- Pertugio, s. m. ein Loch, Öffnung.
- Perturbamento, s. m. Verwirrung, Störung.
- Perturbante, adj. verb. störend, verwirrend.
- Perturbare, v. a. stören, verstoren, verwirren, in Unordnung bringen; zerrütten.
- Perturbato, part. verstört, verwirrt.
- Perturbatore, s. m. ein Störer, Verwirrer, Zerrütter.
- Perturbatrice, s. f. die Störerin, Zerrütterin, Verwirrerin.
- Perturbazione, s. f. die Störung, Unruhe, Verwirrung, Zerrüttung.
- Pertusare, v. a. f. pertugiare.
- Pertuso, s. m. f. pertugio.
- Pervegnente, } adj. verb. gelangend; errei-
 Pervenente, } chend, wohin kommend.
- Pervenimento, s. m. die Gelangung; Erreichung eines Zwecks, Ortes.
- Pervenire, v. n. gelangen, anlangen, aufkommen; erreichen; pervenire al segno, zum Ziel gelangen; era la cosa pervenuta a tanto, es war so weit gekommen, daß u., kommen; pervenire alla notizia di alcuno, einem zu Ohren kommen; praes pervengo, pervieni ecc., praet. pervenni, part. pervenuto.

Pervenuto, part. angelant 1c.
 Perversamente, adv. verkehrter, gottloser Weise.
 Perversare, v. n. in Wuth seyn; lärmten, wüthen, boben; v. a. ausschelten, schelten, fluchen.
 Perversato, part. böse, gottlos, verderbt.
 Perversione, s. f. f. perversità; Verderbniß der Sitten, Verführung.
 Perversità, perversitàde, perversitate, s. f. Verkehrtheit; verkehrtes Wesen; Verderbniß, Bosheit, Ruchlosigkeit.
 Perverso, part. verkehrt, verderbt, böse, gottlos, heillos.
 Pervertere, v. a. f. perversare. part. perverso.
 Pervertimento, s. m. Verkehrung; Verkehrtheit; Umsturz.
 Pervertire, v. a. verkehren, zerstören, gerütteln, verderben; perversirsi, v. p. böß, schlimm werden; praes. isco.
 Pervertito, part. verkehrt, verderbt 1c.
 Peruggine, s. f. ein milder Birnbaum.
 Peruvina, s. f. Wintergrün, Immergrün.
 Pervio, adj. offen; wo leicht durchzukommen; fig. leicht zu verstehen; cose pervie.
 Pervivace, adj. halstarrig, hartnäckig.
 Pervivacia, s. f. Halstarrigkeit, Hartnäckigkeit.
 Perizza, s. f. ein Birnchen, Kleine Birne.
 Pesamento, s. m. das Wägen, Wiegen.
 Pésa, s. f. f. pesanza, péso.
 Pesaliquori, s. m. Instrument, flüssige Sachen zu wägen.
 Pesamondo, s. m. ein Splitterrichter.
 Pesante, adj. verb. schwer, lassend; drückend — schwer, stark; su colpo tanto pesante, che ecc.; fig. schwer, wichtig; parole pesanti, wichtige, vielbedeutende Worte — dumm, ungeschickt: uomo pesante.
 Pesantemente, adv. schwer, mit Schwere — bedächtig, mit Überlegung.
 Pesantezza, s. f. f. Pesanza.
 Pesanza, s. f. die Schwere, Last; fig. Kummer Noth.
 Pesare, v. n. lasten; schwer seyn; drücken; fig. zur Last seyn — Leid thun, kränken, nahe gehen; mi pesa sì, che a lagrimar m'invita, es gehet mir so nahe, daß es mir Thränen auspreßt; fig. stark seyn, viel vermögen; einen großen Werth haben; saprai quanto quell' arte pesa; Ben sa il difensor suo, quanto pesa; v. a. wägen, abwägen, wiegen, abwägen — für contrapesare, f. — fig. erwägen, in Erwägung ziehen; pesár le parole, die Worte genau abmessen.
 Pesaruolo, s. m. der Alp; Krankheit der Thiere, welche sie im Athmen hindert.

Pesatamente, adv. bedächtig, mit Überlegung.
 Pesato, part. gewogen 1c.
 Pesatore, s. m. ein Abwäger.
 Pesca, s. f. (wie á) eine Pflanze; prov. volere, o avere la pesca monda, sich gar nicht bemühen wollen, oder dürfen; prov. manco male, che elle non furon pesche, ich bin froh, daß es nicht ärger abgelaufen ist — pesca, ein blauer Fleck im Gesicht von Schlägen; auch Schläge überhaupt; appiccár ad alcuno pesche senza nocciolo — dare col bastone pesche duracine.
 Pesca, s. f. (mit scharfem e) die Fischerey, der Fischfang.
 Pescagione, s. f. f. pesca.
 Pescaja, s. f. ein Damm, Schutz, das Wasser abzuleiten; prov. assordare, o seccare una pescaja, alle Leute über schreyen — für peschiera, f.
 Pescante, adj. verb. fischend; der fischet.
 Pescare, v. a. fischen; fig. aus dem Wasser hohlen, pescar l'ambra, il corallo ecc., pescare per qualche cosa, etwas suchen, einer Sache nachstreben; s. B. pescare per il vero — pescar per se, fig. auf seinen Nutzen bedacht seyn; pescar pel procónsulo, prov. fröhnen, sich für andere plücken; pescare più, o meno, o pescar più a fondo, mehr oder weniger im Wasser gehen (von Schiffen); mehr oder weniger einströken (von allen Sachen); pescare a fondo, pescare addentro, pescar poco a fondo, auf den Grund gehen, gründlich, oder nicht gründlich verstehen; non saper quel, ch'uno si peschi, nicht wissen, was einer thut; non sapere in quant' acqua uno si peschi, nicht wissen, woran man ist; in vano si pesca, se l'amo non ha l'esca, mit leeren Händen richtet man nichts aus.
 Pescarécio, adj. rete pescareccia, Fischeschereg.
 Pescata, s. f. ein Fischzug.
 Pescatello, s. m. Fischchen, Kleiner Fisch.
 Pescatore, s. m. ein Fischer; fig. il pescator di Galilea, der h. Petrus.
 Pescatorello, s. m. ein armer Fischer.
 Pescatorio, adj. vom Fischer.
 Pescatrice, s. f. eine Fischerin.
 Pesce, s. m. der Fisch — der Fisch, am Himmel — eine von den Armmuskeln; ésser sano come un pesce, gesund wie der Fisch im Wasser seyn; éssere come pesce fuór dell' acqua, prov. sich in seine neue Lage nicht schicken können; il pesce grosso inghiottisce il minuto, die großen Fische fressen die Kleinen; nuó

- vo pesce, ein Sumpel, der sich leicht betriegen läßt; nuovo pesce, ein Fantasi. — (auch) ein lustiger, scherzhafter Mensch; e non si può pigliar pesci, senza immolarsi, prov. man hat nichts ohne Mühe; non sapere s'è carne, o pesce, nicht wissen, was man aus ihm machen soll; che pesce piglia egli? zu was nützt es ihm? chi dorme non piglia pesci, gebratene Tauben fliegen einem nicht ins Maul; non gridar pesci prima d'avergli presi, wenn du über den Berg bist, alodenn juchze; bastonare i pesci, auf die Galtäre kommen; inseguir notare a' pesci, etnem lernen wollen, was er lange kann; pesce argentino, s. sirenna. Pesce donna, eine Art Fisch im breussischen Meere, dessen Gebeine ehedem für ein blutstillendes Mittel gehalten wurden; pesce colla, s. usone, pesce pavone, der Meerpau; pesce ragno, der kleine Spinnfisch; pesce armato, der Seekrebs; pesce gatto, s. gattuccio.
- Pesceduova, } s. m. ein Eierschmalz.
Pesceduovo, }
- Pescetto, s. m. ein Fischchen.
Pescheria, s. f. die Fischerey — der Fischmarkt, Fischplatz.
Peschetta, s. f. kleine Pfirsche.
Peschiera, s. f. ein Fischhälter; Teich.
Peschio, s. m. (zu Siena) Kiesel, so viel als chiaivestello, s.
Pesciaccio, s. m. ein starker Fisch.
Pesciaiuola, s. f. Fischhändlerin, Fischweib.
Pesciaiuolo, s. m. ein Fischhändler.
Pesciarello, } s. m. Brut von Fischen;
Pesciatello, } Fischchen.
Pescina, s. f. ein Teich, s. peschiera.
Pescio, s. m. ein Fisch.
Pesciolino, s. m. ein Fisch; la sanno insino i pesciolini, davon singen die Späzen auf den Dächern.
Pescione, s. m. ein starker, großer, Fisch.
Pescioso, adj. fischreich.
Pescivendolo, s. m. ein Fischhändler.
Pesciuolo, s. m. Fischchen, Brut.
Pescio, s. m. ein Pfirsichbaum; it. scuotere il pescio, hg. den Beyischlaf begeben.
Pescoso, adj. fischreich.
Pescio, s. m. die Last, Schwere, das Gewicht — eine Bürde; Beschwerde; il peso della sollecitudine, della battaglia ecc. peso morto, die Schwerekraft, an und für sich selbst genommen — Stand, Geburt — Wichtigkeit; cose di niun peso, ragioni di niun peso, Sachen von keiner Erheblichkeit ic.; pigliare, e portar di peso alcuna cosa, eine Last von der Erde aufheben, sie frey forttragen; sar d'ogni lana un peso, s. lana. (alt) pisello, s.
Pésolo, } adv. schwebend, frey herab.
Pesolone, } hängend.
Pessario, s. m. ein Mutterzäpfchen.
Pessarizzare, v. a. ein Mutterzäpfchen sehen.
Pessarizzato, part. nach Art eines Mutterzäpfchens eingesezt.
Pessimamente, adv. überaus schlecht, sehr schlimm, heillos, böse.
Pessimita, pessimitade, pessimitate, s. f. Heillosigkeit, äußerste Nachlässigkeit, Bösheit.
Pessimo, adj. überaus schlecht, sehr schlimm, sehr böse.
Péso, s. m. ein Mutterzäpfchen.
Pessundaro, v. a. mit Füßen treten, nichts achten.
Pésta, s. f. (mit geschlossenem e) die Spur; Bahn; Straße; die Tritte, Fußstapfe; andar per la pesta, non uscir della pasta, auf der Spur bleiben ic. — das Treten — das Gedränge; lasciare, rimanere, ritrovarsi nelle peste, in der Noth stecken lassen; stecken.
Pestamento, s. m. das Stoßen, Zerstoßen, Stampfen.
Pestapepe, s. m. ein dummer Mensch.
Pestare, v. a. stoßen, zerstoßen, klein stoßen, zermahlen; zerstampfen — zerprügeln — zertreten, mit Füßen treten; prov. dentro è chi la pesta, wer weiß wie es inwendig außsieht; wenn man nur inwendig hinein sehen könnte; pestar l'acqua nel mortajo, die Zeit unnütz zubringen, vergebliche Arbeit thun.
Pestasavori, s. m. der die Brühen, die Tütschen macht.
Pestata, s. f. s. pestamento.
Pestato, e pesto, part. gestoßen, klein gestoßen ic., betreten, mit Füßen getreten.
Pestatôjo, s. m. s. pestello.
Péste, s. f. (wie pâ) die Pest, Pestilenz, böse Seuche — Gestank; questi gottano il morbo e avventano la peste, sie geben einen unerträglichen Gestank von sich.
Pestellino, s. m. kleiner Stößel.
Pestello, s. m. ein Stößel; eine Stampfe, Keule.
Pestifero, adj. pestilenzlich, pestilenzialisch, ansteckend, giftig, tödtlich — hochst schädlich, verderblich.
Pestilente, adj. pestilenzialisch ic., heillos, böse, ruchlos, gottlos; riprendi il sâvio, e ameratti, ma luôm pestilente l'ha per male; lingua pestilente — auch von der Pest angesteckt.

Pestilénza, } s. f. die Pestilenz, Pest
Pestilénzia, } fig. Verderben, Unter-
gang — ein heftiger Gestank.

Pestilenziale, adj. pestilenzialisch, an-
stehend.

Pestilenzioso, adj. f. pestilenziale.

Pestio, s. m. das Stampfen mit den Fü-
ßen, Trampeln, Getrampel.

Pésto, adj. anstatt pestato, f.

Pestone, s. m. ein großer Stößel.

Petacchina, s. f. eine Art Pantoffel.

Petacciola, s. f. Wegerich, Wegwart.

Petalismo, s. m. eine Art Landesver-
weisung bey den Syracusanern durch
die Stimmgebung vermittelt Oliven-
blätter.

Petardo, s. m. ein Farger — ein Petar-
de, Thorbrecher.

Petasétto, s. m. eine Art Hut.

Petasite, s. f. die Rossappel, Giftwurz.

Petécchia, s. m. ein Knicker, Fllz; pe-
tecchie, f.

Petecchiale, adj. (febre) das Fleckfieber,
Scharlachfieber.

Petécchie, s. f. pl. Ausschlag, in bösen
Fiebern auf der Haut.

Peterécchio, s. m. Nagelgeschwür; der
Wurm.

Petito, s. m. f. petizione.

Petitóre, s. m. der Anfucher.

Petitorio, adj. (giudizio) das Ansu-
chen, Anhalten um den Besitz einer
Sache.

Petizione, s. f. das Ansuchen, Begehren;
Bitte; petizione di principio, wenn
man etwas durch einen Satz beweisen
will, der nicht bewiesen oder geläng-
net worden ist.

Péto, s. m. ein Furz; riavere il peto,
wieder zu Kräften kommen (niedrig);
tirare, scoccare un peto, einen Furz
lassen; non voglio che le peta altrui
mi rompano le bracche, ich will mir
wegen anderer Handel keine Ungele-
genheit zuziehen. Peto d'asino, f. Ono-
pórdo.

Petonciniáno, s. m. f. petronciano.

Petragnola, s. f. die Wiesenlerche.

Petrája, s. f. ein Steinhäufen.

Petrarchesco, adj. petrarchisch.

Petrarchevolmente, adv. nach Art des
Petrarch's.

Petrarchino, s. m. ein kleines Buch mit
den Gedichten des Petrarch's.

Petrarchista, s. m. Nachahmer des Pe-
trarca.

Petrélla, s. f. ein Steinchen; Kleiner
Stein; petrella, Forme von Stein re.

prov. questa cosa non si può gettare
in petrelle, das läßt sich nicht blasen.

Petricciuola, s. f. ein Steinchen.

Petriera, s. f. ein Steinbruch.

Petriére, s. m. ein Stück mit Steine
zu schießen; auf den Schiffen.

Petrificazione, s. f. die Versteinering,
Verwandlung in Stein.

Petrifico, adj. versteinend; zu Stein
machend.

Petrigno, adj. f. petrino.

Petrino, adj. steinartig; fig. hart, hart-
näckig.

Petrólio, s. m. Steinöhl.

Petronciana, s. f. } Zollapfel, Melan-

Petronciano, s. m. } zanapfel.

Petrone, s. m. eine Wacke, großer Stein;
it. f. strillózzo.

Petroselce, s. f. Kieselstein.

Petrosellino, }

Petrosello, } s. m. die Peterfllie.

Petrosémolo, }

Petrosillo, }

Petróso, adj. steinig, voll Steine; stein-
hart; pan petroso, sehr hartes, stein-
hartes Brot.

Petruciola, s. f. f. piétrúzza.

Petrúcola, s. f. ein Steinchen.

Petrúzza, s. f. Steinchen, Kiesel.

Pettabótta, s. f. ein Küras, Brusthar-
nisch.

Pettata, s. f. ein Schlag auf die Brust,
oder Stoß mit der Brust — eine steile,
beschwerliche Anhöhe.

Pettégola, s. f. eine schlechte, geringe
Weibsperson; eine Klatscherin — eine
Bettel.

Pettegoleggiare, v. n. den Menschen
nachlaufen.

Pettiéra, s. f. der Brustrieme.

Pettignóne, s. m. der Venusberg, der
Theil über der Scham.

Pettimbórsa, s. f. Kreuzwurz.

Pettimio, s. m. f. cuscúta.

Pettinagnolo, } s. m. der Haarkämme

Pettinajo, } macht.

Pettinare, v. a. kämmen; pettinare il
lino, la cánapa, o simili, Flachz re-
hedeln; pettinar la lana, Wolle käm-
men; fig. übel zurechten; mißhandeln
— ausschelten, herunter machen —
pettinare col pettine, e col cardine,
gewaltig fressen und saufen; pettinar
tigna, prov. einem Undankbaren,
Nichtswürdigen dienen; aver da pet-
tinare lana sardésca, o aver da petti-
nare, abs. seine liebe Noth haben;
sich placken müssen; pettinare all' in
su, einen verzehren, auffressen, arm
fressen; pettinare un riccio, vergebli-
che Arbeit thun.

Pettinato, part. gekämmt re. gemißhan-
delt; rimase pettinato in guisa, che
la sua casa filò per un pezzo, er wur-
de so sehr mitgenommen, daß es sein
Haus lange gefährt hat.

- Pettinatóre**, s. m. ein Kämmer, der Flachß ic. hechelt; pettinator di lana, ein Wollkämmer.
- Pettinatura**, s. f. das Kämmen, die Kämmerey der Haare, Wolle ic., das Hecheln des Hanfs, des Flachßes.
- Pettine**, s. m. der Kamm — das Blatt, der Weberkamm — Wollkamm, Wollfrage; die Hechel; ic.; venir il nodo al pettine, die Schierigkeit finden; avere il pettine e il cardo, wie nichts gutes freffen und saufen — eine Art Muschel — eine Art Halbsäule oder Cippus, in den Alterthümern.
- Pettinella**, s. f. f. fiocina.
- Pettineo**, adj. et s. die Muskel an der Fuge des Schambeins.
- Pettiniéra**, s. f. das Kammsfutter.
- Pettinite**, s. m. versteinerte Kamm - Muschel.
- Pettirósso**, s. m. ein Rothkehlchen.
- Petto**, s. m. die Brust — der Busen; die Brust der Frauen; fig. Gemüth, Gedanken — der Mensch, die Person; uomo di petto, ein beherzter, muthiger Mann; stare, o mettere a petto d'alcuno, vor Gerichte die Zeugen neben einander stellen, als Zeuge neben einem andern stehen; in Vergleich seyn oder stellen; stare a petto, die Spitze biethen; dar di petto, anstoßen; auf einander stoßen, worauf stoßen; avere a petto un bambino, ein Kind an der Brust haben, es säugen; avere a petto, beherzigen; venire in petto, e in persona, in Person kommen; petto, Brustharnisch; pigliare a petto checchessia, sich etwas eifrig angelegen seyn lassen; porsi, o mettersi la mano al petto, fig. sich selbst prüfen, so urtheilen, richten, als wenn man sich selbst das Urtheil zu sprechen hätte; battersi a petto a petto, sich Mann vor Mann schlagen; chi ha nel petto fiato, non può sputar miele, weß das Herz voll ist, geht der Mund über; la madre dà il petto al figliuolo, die Mutter gibt dem Kinde die Brust; dare ad uno della perta nel petto, einem die Thür vor der Nase zuschlagen; tenere alcuna cosa in petto, etwas geheim halten; in petto, adv. auf die Person, im Nahmen ic.; fare un contratto in petto d'un altro, im Nahmen eines andern einen Vertrag machen; il papa ha un cardinale in petto, wenn er ihn bey sich gewählt, aber noch nicht öffentlich dafür erklärt hat; in petto ed in persona, leibhaftig, persönlich; per petto, adv. gegen über.
- Pettóccio**, s. m. eine schöne breite Brust.
- Pettorale**, s. m. der Brustrieme am Sattel.
- Pettorale**, adj. zur Brust gehörig — bruststärkendes Mittel; muscoli pettorali, Brustmuskeln; acqua pettorale, Brustwasser; giudizio pettorale, summarisches Verfahren.
- Pettoralménte**, adv. (in Rechten) s. sommariaménte.
- Pettoreggiare**, v. a. et p. Brust an Brust stoßen.
- Pettorato**, adj. hochbrüstig; der eine gewölbte, hohe Brust hat.
- Petulante**, adj., muthwillig, frevelhaft.
- Petulanza**, s. f. Frevel, Muthwille.
- Petulanzia**, s. f. Frevel, Muthwille.
- Petuzzo**, s. m. ein kleiner Furz, Fißt.
- Peucedano**, s. m. Saufenschel, Haerstrang.
- Pévera**, s. f. ein hölzerner Trichter.
- Peverada**, s. f. Fleischbrühe; essere una peverada, ganz einerley seyn.
- Pévere**, s. m. f. pepe.
- Peverino**, s. m. kleiner hölzerner Trichter.
- Pévero**, s. m. Art Tütsche, Ragout.
- Peverone**, s. m. spanischer Pfeffer.
- Péza**, s. f. ein Streichnetz.
- Peziénte**, adj. et s. m. f. pezzénte.
- Pezza**, s. f. ein Stück im Ganzen von Tuch oder Zeug; — ein Fleck, ein Stück vom Ganzen; mettervi le pezze, e l'unguento, seine Arbeit und Geld daran setzen — panno levato dalla pezza, Tuch von einem frischen Stück; uomo di pezza, o de' primi della pezza, ein wackerer, weiblicher Mann; pezza gagliarda, Streif im Wapen; le pezze della vitella, della venagione ecc., die Stücke von einem Kalbe, vom Wildbret; pezza, Tapeten; gran pezza, buona pezza, pezza fa, ein gut Stück Weßges; eine gute Weile, vor langer Zeit; a pezza, lange Zeit; auch in ganzen Stücken, im Großen; vendere a pezza; questa pezza, jezund, alle Weile; tintor di pezza, f. tintore; una pezza da otto reali, eine eingebildete Münze in Toscana von 5 Lire, 15 Soldi, fast einem Conventionssthaler gleich.
- Pezzaccio**, s. m. ein starkes, dickes Stück; pezzaccio di poltrone, ein großer, fauler Schlingel.
- Pezzame**, s. m. allerley Lappen, Flickwerk, Bruchstücke unter einander.
- Pezzato**, adj. schäckt, von Pferden, Hunden ic. eine Schäcke.
- Pezzéndo**, (mit andare) betteln gehen.
- Pezzénte**, adj. f. die betteln geht; die ihr Brod erbettelt.
- Pezzénte**, adj. et s. m. ein Bettler, Bettelkerl, Lumpenhund.
- Pezzetta**, s. f. ein Stückchen — Art Schminke, Rosentuch.

Pezzettino, s. m. ganz kleines Stückchen.
Pezzetto, s. m. Stückchen; pezzetto di carta, Fidißus.

Pezzillo, s. m. f. merlétto di mare.

Pezzo, s. m. ein Stück vom Ganzen, als Holz, Tuch, Brot, Eisen etc.; andárne col pezzo, ein ganzes Stück vom Grunde mitnehmen, wenn etwas abgerissen wird; tagliare a pezzi, in Stücken hauen, zerhauen; dare per un pezzo di pane, s. pane — un buon pezzo, un gran pezzo, un pezzo fa, un pezzo prima ecc., eine lange Weile, große Strecke; schon längst; ésser d'un pezzo, ehrlich, redlich seyn; pezzo d'asino, di ribáido ecc., ein rechter Esel, Erbschurke etc.; levár i pezzi d'alcúno, über einen hergehen, ihn herunterreissen; pezzo d'artiglieria, und bloß pezzo, ein Stück, Orbesgeschüß; pezzo di canóne, eine Kanone, ein Stück; pezzo di carne, di pane, ein Stück Fleisch, Brot; un bel pezzo di donna, ein schön gewachsenes Weib; pezzo d'oro, ein Goldstück; vendere a pezzi, o a pezzo, stückweise, im Kleinen nach Maß und Gewicht verkaufen; a un pezzo, adv. bey weitem; non è a un pezzo quale lo vediamo, es ist bey weitem nicht so, wie wir es sehen.

Pezzolata, s. f. Zerstückung — eine Portion.

Pezzolina, s. f. ein Stückchen.

Pezzolino, s. m. sehr kleines Stückchen.

Pezzuola, s. f. ein Schnupstuch — Stückchen, kleines Stück.

Pezzuolo, s. m. Stückchen; Fehen.

Piacentare, v. a. et n. nach dem Mause reden; schmeicheln; den Fuchschwanz streichen.

Piacente, adj. verb. gefällig angenehm.

Piacenténte, adv. sanft, freundlich, gelassen — ohne Widerstand; willig.

Piacenteria, s. f. Schmeicheley; Fuchschwänzerey.

***Piacentiero**, s. m. Schmeichler; Fuchschwänzer.

***Piacenza**, s. f. Anmuth, Schönheit.

Piacere, v. n. gefallen, anstehen, belieben; behagen; questa vivanda mi piace, diese Speise schmeckt mir; piacesse a Dio, wollte Gott; non piaccia a Dio, Gott bewahre, das wolle Gott nicht; al gatto piace il lardo, e alla volpe il pollajo, einer liebt dieses, der andere das; piacersi di qualche cosa, seinen Gefallen daran haben; womit zufrieden seyn; praet. piacquí, part. piaciúto.

Piacere, s. m. Vergnügen, Freude, Zufriedenheit — Belieben, Wille; contra suo piacere. Gefallen, Gefällig-

feit; essere al piacere d'alcúno, einem zu Geboth, zu Diensten stehen; io sono al tuo piacere — piacer del Magalino, prov. viele Plack, und nichts dafür; far piacere, gefällig seyn, zu Gefallen thun; fare il piacere altrui, einem zu Gefallen seyn; ihm folgen; fare il suo piacere, es nach seinem Belieben. Willen machen; far il piacere di alcuno, o il piacere, einem zu Willen seyn; sich Preis geben; fare piacere, wohlfeil verkaufen; prov. piacere, e non credenza, lieber wohlfeil und bar, als theuer und verborgt; dar piacere ad alcúno, einen belustigen; ci è un'erba fresca, ch'è un piacere, da ist das Gras so frisch, daß es eine wahre Lust ist; vivere ne' piaceri del mondo, in Wollüsten leben.

Piaceruccio, s. m. ein kleines Vergnügen.

Piaceruzzo, s. gen.

Piacevolaccio, adj. sehr angenehm, freundlich, lieblich.

Piacevolare, v. n. freicheln, lieblos; schäkern, freundlich thun; ella cominciò a piacevolare col frate.

Piacevole, adj. freundlich, gefällig, anmuthig, angenehm, possierlich — glimpflich, nachsichtig — sanft, gelinde; calor piacevole.

Piacevoleggiare, v. a. et n. lieblos; glimpflich, freundlich behandeln — einem sich besonders gefällig zeigen, z. B. im Preis der Waare, in Ausübung der Gerechtigkeit etc., schäkern, spaßen, scherzen.

Piacevolétto, adj. freundlich, lieblich, angenehm, sanft.

Piacevoléménte, adv. s. piacevolménte.

Piacevolezza, s. f. Freundlichkeit, Gefälligkeit; Liebkosung mit Worten, und Handlungen — Anmuth, Unnehmlichkeit — Glimpflichkeit, Nachsicht; usar della piacevolezza con uno, nicht so theuer, nicht so streng seyn gegen einen, wie gegen andere.

Piacevolino, adj. etwas anmuthig; ein wenig angenehm, reichend, lieblich.

Piacevolménte, adv. angenehm, freundlich, lustig, glimpflich; mit Nachsicht.

Piacevolone, adj. sehr artig; sehr angenehm, ungemeyn anmuthig, von Personen und Sachen; sehr glimpflich.

Piaciménte, s. m. Vergnügen, Gefallen, Zufriedenheit — Belieben, Wohlgefallen, Wille.

Piaciúto, part. gefallen; piaciúti amóri, persóna piaciúta.

Piacolo, s. m. Verbrechen, große Sünde, (auch) ein Sühnopfer.

Piaga, s. f. eine Wunde, ein offener Schaden; le cinque piéghe di Cristo, die

- heiligen fünf Wunden Christi; piaga maligna, infaonata, ein böser Schaden, schlimmes Geschwür; piaga antiveduta mea duole, prov. ein Unglück, so man vorher gesehen, thut nicht so weh; fig. Unglück, Trübsal; rinfrescâr le piaghe, fig. die Wunde aufreissen; medico pietoso fa la piaga puzzolente, unter den Händen eines mitleidigen Arztes verschlimmern; aver unguento a ogni piaga, s. unguento; fasciâre, medicâre la piaga, die Wunde verbinden, heilen; le piaghe d'Egitto, Aegyptens Plagen.
- Piagare, v. a. verwunden.
 Piagato, part. verwundet, voll Wunden.
 *Piagatâre, v. n. nach dem Maule reden ic.
 *Piagente, s. piacente.
 *Piagenteria, s. f. Schmeicheley, Fuchschwänzerey.
 *Piagentiêre, s. m. ein Schmeichler, Fuchschwänzer.
 *Piagère, s. piacere, v. et s.
 Piagerella, } s. f. ein Hügel, Anhöhe.
 Piageretta, }
 Piaggia, s. f. der sanfte Abhang eines Berges, Hügel — der Strand, Ufer des Meeres; andâr piaggia piaggia, am Ufer hinfahren, (pdet.) eine Gegend, Land, Ort.
 Piaggiamento, s. m. Schmeicheley, Fuchschwänzerey.
 Piaggiare, v. n. am Ufer hinfahren, an der Küste hinfahren; fig. nach dem Maule reden, den Fuchschwanz streichen.
 Piaggiatore, s. m. ein Fuchschwänzer, Schmeichler.
 Piaggiône, s. m. der sehr breite Rücken eines Hügel, Berges — ein breiter Seestrand.
 Piaghèta, s. f. kleine Wunde.
 Piagnente, adj. verb. weinend; der Thränen vergießet.
 Piagnere, e piangere, v. n. weinen, Thränen vergießen; piangere, v. a. beklagen, beweinen; piangersi, sich beklagen; fig. rauschen, wie die Wellen des Meeres; rotte dal vento piangono le onde — einem gar nicht sehen, von Kleidern und Schmuck; gli piangono indosso i vestiti e gli ornamenti, praet. piânsi, part. piânto.
 Piagnevole, piagnovolente, piagnimento, s. f. piangévole ecc.
 Piagnisteco, } s. m. das Geheul, Ge-
 Piagnistero, } weine, Gewinsel vieler Leute zusammen.
 Piagnitore, s. m. ein Weinender.
 Piagnolente, adj. s. piangolente.
 Piagnoloso, adj. s. piangoloso.
- Piagnona, s. f. } eine der Klageweiber,
 Piagnone, s. m. } einer der Klagemänner, die gedungen werden, bey Leichenbegängnissen zu weinen — wer immer klagt, immer weint.
 Piagnucolare, v. n. wimmern, sachte weinen.
 Piaguccia, } s. f. ein Wundchen, kleine
 Piaguzza, } Wunde.
 Pialla, s. f. ein Hobel.
 Piallaccio, s. m. die Schwarte, Bohle, die nur an einer Seite gesägt ist.
 Piallare, v. a. hobeln, abhobeln, gleich hobeln.
 Piallata, s. f. das Hobeln; ein Hobelstrich.
 Piallato, part. gehobelt, abgehobelt.
 Piallèto, s. m. ein Hohlhobel.
 Piallone, s. m. ein Schurhobel, großer Hobel.
 Piamadre, pia madre, s. f. die Pia mater, das dünne Hirnhäutchen.
 Piamente, adv. fromm, gottselig; piamente credere alcuna cosa, ohne Grund, aus purer Frömmigkeit etwas glauben.
 Piana, s. f. eine schmale Diele oder Bohle — ein Backenzahn des Pferdes.
 Piana fissa, (ein neapolit. Seewort) marinari di piana fissa, Matrosen, die in beständigem Dienst sind.
 Pianamente, adv. sachte, still, leise, sanft; kärglich, genau; allmählich; behutsam.
 Pianare, v. a. gleich, eben machen; ebenen, abgleichen. pianare ic.; pianar la terra, das Erdreich abgleichen, planiren; fig. erleichtern, aufklären.
 Pianato, part. abgegleicht, planirt, eben gemacht ic.
 Pianella, s. f. ein Pantoffel; pianella di sughero, hölzerner Schuh — platte Dachziegel, Dachstein — Art Kopfdeckung.
 Pianellajo, s. m. ein Pantoffelmacher.
 Pianellata, s. f. Schlag, Stoß mit dem Pantoffel.
 Pianellèta, s. f. } Pantoffelchen; kleiner
 Pianellina, s. f. } Pantoffel.
 Pianellino, s. m. }
 Pianerotto, s. m. kleine ebene Fläche.
 Pianerottolo, s. m. Absatz, Ruheplatz auf den Treppen.
 Pianeta, s. m. (pl. i pianeti, auch le pianete), Planet, Irstern; s. f. das Meßgewand.
 *Pianettamente, adv. ganz sachte, sehr gemacht; ganz leise.
 Pianetto, adj. ganz sachte, langsam, schleichend.
 Pianezza, s. f. die Ebene, Ebenheit, Gleichheit; pianezza di coscienza, fig.

- Gewissensruhe** — die Glätte, das Glatte, Polirte.
- Piangente**, s. piagnente.
- Piangere**, v. n. s. piagnere.
- Piangévole**, e piagnévole, adj. bewei-nenswürdig, jämmerlich, kläglich; fig. le piangevoli onde, die Thränen; tuò-no piangévole, piangoloso, weinerli-cher Ton.
- Piangevolmente**, e piagnevolmente, adv. betrübt mit Thränen.
- Piangimento**, e piagnimento, s. m. das Weinen; Thränen.
- Piangitore**, e piagnitore, s. m. ein Weiner.
- Piangitrice**, s. f. eine Weinerin.
- Piangolare**, v. n. wimmern, winseln wie ein Kind.
- ***Piangolente**, adj. beweinenwürdig, be-trübt, schmerzlich.
- ***Piangoloso**, adj. s. piangolente.
- Piangiano**, adj. von der Ebene, von der Fläche; cavól piangiano, Kohl, der auf der Ebene wächst. Bewohner des flachen Landes.
- Piano**, s. m. eine Ebene, Fläche, Plä-ne; piano della casa, Stock, Stock-werk, Etage — det Grundriß eines Gebäudes — der Entwurf, der Plan — der Resonanzboden; in piano, adv. ganz gleich, wagerecht.
- Piano**, adj. flach, eben, glatt, gleich, platt; número piano, gleiche Zahl; in piana terra, auf der flachen Erde — plan, deutlich, verständlich, sanft, freundlich; still, gelassen; andar per la piana, den leichtesten Weg gehen, die leichtesten Mittel wählen.
- Piano**, adv. sachte, leise — gemach, lang-sam; piano a'ma'passi, sey vorsichtig in den Gefahren; piano ch' e' non si levi pólvete, sachte! sachte! nicht so higig darüber her; di piano, adv. gleich, freywillig; pian pianissimo, pian pian-o, ganz sachte, ganz gemach; ganz leise, pian piano si va pen ratto, eise mit Weile, wer langsam geht, kommt weit; chi va piano, va sano, e chi va sano, va lontano — piano barbiere, che il ranno è caldo! sachte! übereile er sich nicht.
- Pianoforte**, s. m. ein Pianoforte.
- Pianta**, s. f. Pflanze, Gewächs; fig. der Stamm, die Vorfältern — die Fuß-sole; pianta dell' edificio, der Grund, die Grundlage des Hauses — der Grund-riß eines Gebäudes; far la pianta, levar di pianta ecc., abreißen, den Riß machen &c.; di pianta, von Grund auf, ganz von Anfang, ganz von vorn; inventare una cosa di pianta, etwas nagelneu erfinden; far checchessia di pianta, ganz von vorn, von Grund
- auf, anfangen; pianta di dente, s. Alvéolo.
- Piantabile**, adj. pflanzbar.
- Piantadoso**, adj. wohl angebaut; ge-wächreich.
- Piantaggine**, s. f. Wegewich, Wegwart.
- Piantagione**, s. f. das Pflanzen, die Pflanzung, s. m. f. Pflanzung, der Bau; piantagione di canne da zuc-chero, di tabacco ecc., eine Plantage, Zucker-, Tabakbau.
- Piantanimale**, s. m. eine Thierpflanze.
- Piantare**, v. a. pflanzen, stecken; Bäu-me &c. setzen — stechen, hineinstecken; einstoßen, einschlagen; hinein thun; aufstecken, aufstellen, aufrichten, set-zen, pflanzen &c.; piantare uno sten-dardo, eine Fahne aufstecken; pian-tare le artiglierie, piantar le batterie, das Geschütz aufpflanzen, Batterien aufwerfen; l' esercito si piantò, die Armee campirte; piantarsi in faccia a qualcheduno, sich vor einen hin-pflanzen, hinstellen, hinsetzen — den Verräther und Mordelörder in die Erde verkehrt stecken, eingraben, wie ehedessen; piantarsi, v. p. sich setzen, sich wo niederlassen; piantare, ver-lassen, in Stich lassen; it. vom Spiel abgehen, wenn man in Gewinn ist; piantar carôte, einem Lügen aufset-zen &c.; piantar una vigna, bey der Erzählung eines Andern mit den Ged-anken ganz anderswo seyn.
- Piantata**, s. f. ein Satz, eine Reihe Bäu-me, Weinstöcke &c.
- Piantato**, part. gepflanzt &c.; s. piantare.
- Piantatore**, s. m. ein Pflanzler, Anbauer; piantator di dadi, der die Würfel kneipt, falscher Spieler.
- Piantazione**, s. f. s. piantagione.
- Piantarella**, s. f. ein Pflänzchen, Klei-
- Pianticella**, s. f. eine Pflanze.
- Pianto**, s. m. das Weinen, Jammern, Klagen, Wehklagen; fare il pianto di checchessia, sich etwas ganz aus dem Sinne schlagen; io u'ho già fatto il pianto, ich habe darum aus-getrauert.
- Pianto**, part. von piangere, geweint, beweint.
- Piantucello**, s. m. ein kleiner Setz-
- Piantoncino**, s. ling, junger Spröß-ling.
- Piantone**, s. m. ein Setzling, Setzweiz, meistens vom Ohlbaum; fig. ein Ab-kömmling, Zweig.
- Pianura**, s. f. eine Fläche, Ebene; fla-ches, plattes Land.
- Pianuzzo**, s. m. der Hals, das Fries an Säulen.
- Piare**, v. n. singen; wie die Vögel, wenn sie die Liebe empfinden; quan-

- do Paugel pia, allor desia il mio cuor drudo avere.
- Piàstra**, s. f. eine Platte von Metall — die Platte am Schlosse — Grind, Schuppen; welche die Kräfte macht — ein Panzer — eine silberne Münze in Toscana, die unter der Medicischen Regierung geschlagen wurde, und 7 Lire (einen Laubthaler) gilt.
- Piastrella**, s. f. eine Platte, flaches Steinchen, zum Kinderpiel.
- Piastrello**, s. m. Leder, Lappchen zum Pflasterschmierer; ein Pflasterchen.
- Piastretta**, s. f. ein Plättchen, kleine Platte von Metall.
- Piastriccio**, s. m. ein Mischmasch; piastriccio di parole, ein verwirrtes Gewäsche.
- Piastrino**, s. m. Bruststück, Brustpanzer von Gitterwerk.
- Piastrone**, s. m. ein Brustpanzer.
- *Piata**, piatade, piatate, f. pietà, e compassione.
- *Piateggiare**, v. n. f. piatire.
- Piatire**, v. n. rechten, processiren, klagen, eine Sache vor Gericht führen; streiten mit Worten, disputiren; piatire il pane, nicht das liebe Brot haben; bald verhungern; piatire co' cimitèri, dem Tode nahe seyn; murare e piatire dolce impoverire, durch das Bauen und Proceßführen wird mancher mit Lust arm.
- Piatitóre**, s. m. der processirt, Prozesse führet — ein Zänker.
- Piàto**, s. m. eine Rechtsache; Proceß, Streitsache; ein Zank, Streit, Zwist — Sorge, Unruhe — Sache, Angelegenheit — Vorschlag, Gelegenheit, Parthey; il negare è il fior del piato, das ist. Si fecisti nega, est prima regula juris — darsi piato di qualche cosa, sich um etwas bekümmern; un hnón piato di parentado, eine gute Parthie sich zu verheirathen.
- *Piatoso**, adj. f. pietoso, pio.
- Piatta**, s. f. ein plattes Fahrzeug.
- Piattafórma**, s. f. Stüchbette.
- Piattellata**, s. f. ein Schlag mit dem Teller.
- Piattelletto**, } s. m. ein Schüsselchen, ein
Teller; piattello di lám-
Piattello } pada, das Ohlgefäß in
den Kirchenlampen.
- Piattellone**, s. m. eine große Schüssel.
- Piatteria**, s. f. Geschirr, Schüssel, Teller.
- Piatto**, s. m. eine Schüssel — ein Teller — ein Gericht, Speise — Tisch, Kost; il Re mi dava mille scudi d'oro pel mio piatto, der König gab mir tausend Thaler Tafelgelder; dare ad uno il piatto, einem die Kost geben.
- Piátto**, adj. versteckt, geduckt — flach, breit; di piatto, adv. mit der Fläche, mit dem flachen Degen; cogliere uno di piatto, einen mit dem flachen Degen treffen; menar ad uno di piatto, mit flachem Degen nach einem hauen; di piatto, auch, heimlich, verstoffener Weise.
- Piattola**, s. f. eine Filzlaus; vivere di bujo come le piattole, ganz einsam, unbekannt leben; piattole, fig. (des Gestankes wegen) Niederträchtigkeit, Schmutz, filziges Wesen; dar nelle piattole, sich niederträchtig, schmutzig, verächtlich betragen — Piattola, auch, ein Mehlkäfer — Baumlaus.
- Piattolo**, s. m. eine Art Feige.
- Piattoloso**, adj. lausig, verlaust; schmutzig, ekelhaft.
- Piattonare**, v. a. fuchteln; mit dem flachen Degen ic., hauen.
- Piattonata**, s. f. eine Fuchtel; Hieb mit dem flachen Degen ic.
- Piattone**, s. m. eine große Schüssel — Filzlaus.
- Piazza**, s. f. ein Platz, Markt, Marktplatz; Ort, Platz; piazza, o piazza d'arme, eine Festung, Waffenplatz; piazza morta, f. morto — die Kaufmannschaft; die Innung der Kaufleute; in piazza, e in mercato ogn'uno è licenziato, auf dem Markt kann jedermann ohne Abschied weggehen; che fa la piazza? wie steht der Wechselkurs; was ist der Waarenpreis? far bella la piazza, einen Aufstand verursachen; it. far bella la piazza, sich Platz machen; far piazza, Platz machen; far piazza, groß Aufsehen machen; Leute um sich her versammeln; sich berühmt machen; far il bello in piazza, herumschleudern, den ganzen Tag spazieren gehen; essere piene le piazze d'una cosa, die ganze Stadt davon voll seyn; chi fa la casa in piazza, o egli la fa alta, o egli la fa bassa, prov. wer sich mit etwas offentlich sehen läßt, muß sich es gefallen lassen, wenn er getadelt wird; far piazza polita, etwas rein abschneiden, rein auskehren; fig. und im Scherz.
- Piazzata**, s. f. ein bösehafter Spatz; worüber der Pöbel lacht; fare una piazzata, den Leuten etwas zu lachen machen.
- Piazzeggiare**, v. n. auf den Plätzen herumspazieren — herumschleudern, und nichts thun.
- Piazzetta**, s. f. ein Plätzchen, kleiner Platz; fig. piazzette della luna, die hellen Flecken im Monde.
- Piazzuola**, s. f. ein Plätzchen.

- Pica**, s. f. die Auster — seltsame Lust schwangerer Weiber; *pica marina*, s. *fraticella*.
- Picca**, s. f. eine Piele; Spieß — Zwist, Wettstreit; mettere due persone a *picca di gentilezza*, zwischen Zweyen einen Wettstreit in der Artigkeit erregen; *picca*, ein heimlicher Groll (Französisch).
- Piccabue**, s. m. der Ochsenhacker, ein Vogel in Senegal.
- Piccante**, adj. verb. scharf, von Geschmack; anzüglich, sichelnd, von Reden.
- Piccare**, v. a. et n. stechen; fig. sichelnd, mit Worten zum Zorn reizen; *piccarsi di alcuna cosa*, sich etwas getrauen; sich einbilden, man könne worin fortkommen; sich eine Ehre, ein Verdienst woraus machen; *egli si picca di voler fare da filosofo*. *Mi picco di ésser galantuomo*. *Piccarsi d'alcuna cosa con alcuno*, es mit einem aufnehmen; es einem gleichthun, nachthun wollen — einen etwas scharfen Geschmack haben, von Getränken.
- Piccáro**, s. m. ein Bettler, Lumpenleut etc.
- Piccata**, s. f. ein Stich, Stoß mit der Piele.
- Piccatiglio**, s. m. klein gehacktes Fleisch zur Speise.
- Picchettato**, adj. sprenklig, fleckig.
- Picchetto**, s. m. Piket Piktenspiel — ein Piket bey der Armee.
- Picchiaménto**, s. m. das Schlagen, Pochen, Klopfen; *divoto picchiaménto di petto*, das Schlagen an die Brust, aus Andacht.
- Picchiante**, s. m. s. *piccatiglio*.
- Picchiante**, adj. verb. pochend, klopfend, anschlagend.
- Picchiapetto**, s. m. ein Andächtler, Kopfhänger, Heiligenfresser — ein Kreuzchen oder anderes dergleichen Gehäng von Edelsteinen, am Halse der Frauen.
- Picchiare**, v. a. pochen, klopfen, anpochen, anklopfen; *picchiare l'uscio*, oder *all'uscio*, an der Thüre klopfen; *picchiare co' piedi*, o *picchiar l'uscio co' piedi*, Geschenke bringen — prügel, schlagen.
- Picchiata**, s. f. ein Schlag, Stoß, der einen Laut von sich gibt, z. B. an der Thüre — *picchiate*, Schläge, Prügeln; fig. Schlag; Verlust einer Sache, die man besonders lieb hat.
- Picchiato**, part. angelopft, geschlagen — sprenklig; so viel als *picchietato*, s.
- Picchiere**, s. m. ein Pielenträger.
- Picchierella**, s. f. *fare, o dare la picchierella*, wamfen, ausprügeln — *aver*
- la picchierella*, fig. gewaltigen Appetit haben; recht hungerig seyn (beydes niedrig).
- Picchierello**, s. m. Piffhammer; kleiner Hammer mit zwey Spizen.
- Picchiettare**, v. a. sprenkeln; sprenklig machen.
- Picchiattato**, part. sprenklig, gesprenkelt, fleckig.
- Picchiettatura**, s. f. bunte Flecken; Gesprenkel.
- Picchio**, s. m. ein Specht; *Picchio minore*, der Baumläufer; *Picchio grigio*, s. *Baperino*. *Picchio verde*, Grünspecht; *stacciár come un picchio*, sich heftig entrüsten; lärmern, poltern, wüthen; in prov. *vendere picchi per pappagalli*, einen blauen Dunst vor machen etc. — ein Stoß, Schlag; s. *picchiata*.
- Picchiola**, s. f. der Brand an den Drangebäumen.
- Piccia**, s. f. eine Reihe Semmel, Schichtsemmel.
- Piccinacolo**, e *piccinaco*, s. m. ein Zwerg.
- Piccinino**, adj. ganz klein.
- Piccino**, adj. klein; *diventar piccino piccino*, einfrischen, zusammenschrumpfen; fig. ganz kleinlaut werden.
- Picciolanza**, s. f. s. *picciolizza*.
- Picciolello**, } adj. ganz klein, sehr klein.
- Picciolotto**, }
- Picciolizza**, s. f. die Kleinheit.
- Picciolino**, adj. sehr klein; s. m. s. *picciolo*.
- Picciolo**, s. m. ein florentinischer Heller; *lira di piccioli*, ehemals so viel als *lira d'argento*, um diese Münze von einer *lira d'oro* zu unterscheiden.
- Picciolo**, adj. klein; a *picciol passo*, ganz sachte.
- Piccioncello**, } s. m. ein Täubchen, Flei-
- Piccioncino**, } ne Taube.
- Piccione**, s. m. eine Taube; *piccioni grossi*, Haustauben; *piccioni terrajuoli*, Feldtauben — ein Gimpel, Tölpel, Schöps.
- Picciuolotto**, s. m. ein Stielchen, kleiner Stiel am Obst.
- Picciuolo**, s. m. der Stiel am Obst, Früchten, Blumen; fig. die männliche Ruthe — der Henkel an Knöpfen; *star bene, o male*, o *ésser forte, o débole su i picciuoli*, stark oder schwach auf den Füßen seyn.
- Picco**, adj. gestochen; gerührt; *picco di gelosia*; a *picco*, adv. senfrecht, gerad; *andar a picco*, untergehen, versinken — *picco*, s. m. hoher, steiler Berg.
- Piccolaménte**, adv. wenig — klein, schlecht, ohne Ansehen.

Piccoléllo, } adj. sehr klein, ganz klein.
Piccolétto, }

Piccolézza, s. f. die Kleinheit.

Piccolino, adj. sehr klein.

Piccolo, o Bagatino, s. m. eine kleine venetianische Scheidemünze, ungefähr ein Dreyer.

Piccolo, adj. klein; in piccola ora appresso, kurz darauf; subst. dal piccolo al grande, vom Kleinen ins Große; da piccolo, von Kindesbeinen an; vino piccolo, der Lauer, Lauerwein; prov. a piccol-forno poche legue bastano, oder a piccol-pignattino poco foco hasta, kurze Haare sind bald gebürstet; ogni piccola nuvola guasta il bel sereno, ein verstelltes Auge schändet das ganze Gesicht; in piccolo, adv. im Kleinen.

Picconajo, s. m. ein Häfcher — Schanzgräber.

Piccóne, s. m. eine Schihau; Pickel; piccone a lingua di botta, Spizhammer der Maurer — eine Piete.

Picconiere, s. m. ein Schanzgräber, Pionier.

Piccóso, adj. Ertelicht, zänlich, eiglich, empfindlich.

Piccózza, s. f. Häfchen mit einem Hammer auf einer Seite.

Piccozzino, s. m. ein Weilchen, kleine Art.

Picea, s. f. eine Tichte; Tichtenbaum.

Pico, s. m. f. picchio; it. spiziger Berg.

Picupiólo, s. m. f. alcione.

Pidocchiaccio, s. m. eine große Laus.

Pidocchieria, s. f. Kniderey, Lauserey — Lumperen, Lappalie.

Pidocchieto, s. m. eine kleine Laus.

Pidóchio, s. m. eine Laus; pidocchio di mare, Meerlaus — die Blattlaus, Nefse; scorticare il pidocchio, f. scorticare.

Pidocchioso, adj. laufig, voll Läuse — lumpig, schlecht.

Pié, s. m. (in pl. pié, und bey den Alten pié) f. piede.

Piede, s. m. der Fuß der Thiere — der Stamm, Schaft des Baums; far piede, einen starken, schönen Stamm treiben; fig. guten Grund legen — ein Stock, Stengel; un piede di majorana ecc.; it. ein Schuh in der Messkunst, Werkschuh — Fuß, in Versen — der Fuß, Untertheil; pié del letto, del monte ecc., Fuß, Stütze, Grund; andare a pié d'iddio, sterben; andar co' suoi pié, ganz allein gehen; seine Füße brauchen; andar pe' suoi pié di chocchessia, ordentlich, den natürlichen Weg gehen; a ogni pié sospinto, adv. sehr oft, alle Augenblicke; a piede, appiede, a piedi, appie, zu

Fuß; gente a piede, Fußvolk; a pié giunti, mit den Füßen beysammen; a pié pari, mit gleichen Füßen; fig. gemächlich — a piede, appiede, a pié o appie, praep. mit dem Genit. am Fuß, unten, zu unterst; aver piede, festen Fuß bekommen, sich fest gesetzt haben &c.; baciare i pié, die Füße küssen; (auch) danken; battere i pié, aufgebracht werden, toben, vor Zorn mit den Füßen stampfen; cadere tra pié di alcuna cosa, einem etwas ausstoßen; in die Hände kommen; capopiede adv. das Oberste zu unterst; verkehrt; fig. umgekehrt; subst. Schmeißer, Versen; cercare cinque pié al montone, immer Schwierigkeiten machen; Dappie, o dappiede, unten — dar de pié, mit dem Fuße stoßen; dar de pié in terra, eintreten; dar di pié al cavallo, dem Pferd den Sporn geben; entrar ne' pié d'alcuno, einen vertreten; an dessen Stelle kommen, in seine Rechte eintreten; essere, o stare in pié, vorhanden seyn; in gutem Stande seyn; noch völlig da seyn; esser ne' pié d'alcuno, in eben dem Falle seyn; se fossi ne' suoi pié, wenn ich so wäre wie er; fare i pié gialli, umschlagen, vom Weine; farsi da piede, an einem von beyden Enden wieder anfangen; guardarsi a' pié, sich erst bey seiner Nase zupfen; lasciare in pié, etwas so lassen, wie es ist; lavarsi le mani e i pié di alcuna cosa, schlechterdings womit nichts zu schaffen haben wollen; levarsi in pié, aufstehen; mettersi la via tra' pié, sich geschwind fortmachen &c.; metter, o por piede in qualche luogo, den Fuß wohin setzen, wo hinein gehen; metter piede fuori di alcun luogo, heraus gehen; metter tra' pié di alcuna cosa, etwas vortragen, vorbringen; piede innanzi piede, adv. Fuß vor Fuß, gemacht, langsam; con pié secco, adv. trocken Fußes; fig. ins Gelag hinein, ohne Überlegung; por piede innanzi ad alcuno, über einen gehen, ihn übertreffen; restare in un piede, stehen bleiben; rimanere in piede, fortdauern; in seinem Zustand bleiben; star in pié, aufrecht stehen; star da un piede, aus einem Steigbügel kommen; stimar uno come il terzo piede, gar nichts achten; su due pié, sogleich, stracks; tener il pié in due, o in piú stalle sich auf alle Fälle bereit halten; eine Zwickmühle haben; tenere il pié, still stehen; tenere in pié, erhalten; trarre il pié d'alcun luogo,

- von einem Ort weggehen; gettarsi a' piedi d'uno, einem zu Füßen fallen; aver truppe in piedi, Voll auf den Beinen haben; colle mani e co' piedi, mit Händen und Füßen; mit allen Kräften; aver messo due piedi in una scarpa, schwanger seyn (niedrig); dar del piè al vento, al rovájo, gebengt worden seyn: le cose non camminano di buona piede, die Sachen gehen nicht gut; non tutti i piedi calzano una scarpa, es schickt sich nicht ein jeder zu allen Dingen; macer il terreno sotto i piedi — non saper quanti piedi s'entano in uno stivale — picchiare l'uscio co' piedi ecc., f. terreno, stivale, picchiare ecc., Piede colombino, e piede di colombo, Storchschnabel, ein Kraut; Piè corvino, der böse Hahnenfuß, eine Giftpflanze. Piede di liono, Einau, Löwenfuß. Piede o Piè vitellino, f. gichero. Piede di lepre, Hasenlatzich — Piè di pollo, Knoten in Tauwerk.
- Piedestallo**, e **piedistallo**, s. m. der Säulenfuß; Fußgestell, Postament; fig. die Stütze, der Grund.
- Piedestilo**, s. m. f. **piedestallo**.
- Piedica**, s. f. Schlinge; Bögel zu fangen; ein Sägebock.
- Piedino**, s. m. ein Füßchen, kleiner Fuß.
- Piedistallo**, s. m. **piedestallo**.
- Piega**, s. f. eine Falte, der Bruch; prendere, o pigliare mala piega, einen schlimmen Gang nehmen, schlimm werden; ein schlimmes Aussehen gewinnen; sich auf eine schlimme Seite legen; esser in piega, dar piega ecc, nachgeben, zurückweichen; i nemici diedero piega, erano in piega, der Feind wich.
- Piegamento**, s. m. die Faltung, Zusammenlegung, Biegung; it. met. **abbassamento**, f.
- Piegare**, v. a. beugen, biegen — falten, zusammen legen; brechen, Tuch ic., falzen, Papier — wohin richten, beugen; v. n. et p. sich biegen, sich ziehen; il fumo piega, oder piegasi verso dove tira il vento; fig. nachgeben, sich gefallen lassen — weichen, zurückweichen, von Truppen, einen wozu bringen, bereden, bewegen — verändern; L'orazioni non piegano i decreti del cielo, niuna forza può piegar il mio amore.
- Piegatello**, s. m. Niegelhaken im Schlosse.
- Piegato**, part. gebengt, gebogen ic.; f. **piegare**.
- Piegatoje**, s. f. pl. ein Biegänglein.
- Piegatura**, s. f. die Beuge, Biegung; der Bug, die Faltung, Krümmung.
- Pieghetta**, s. f. ein Fältchen.
- Pieghetto**, s. m. ein Päckchen, Päckel.
- Pieghévole**, adj. biegsam, beugsam, schmeidig — folgsam, nachgebend.
- Pieghivolézza**, s. f. die Biegsamkeit, Geschmeidigkeit.
- Pieghevolmente**, adv. biegsamer, folgsamer Weise; leicht.
- Piégo**, s. m. ein Paket Briefe.
- Piegolina**, s. f. ein Fältchen.
- Piena**, s. f. das Anschwellen, Anlaufen des Wassers; fig. ein Anlauf des wüthenden Volks; ein Strom, eine Menge von jeder Sache; andarsene colla piena, mit fortgedrängt, vom Gedränge hingerissen werden; fig. der allgemeinen Meinung folgen.
- Pienamente**, adv. völlig, gänzlich, ganz und gar.
- Pienézza**, s. f. die Fülle, Vollheit, Anfüllung; pienézza di stomaco, die Überladung des Magens.
- *Pienitudine**, s. f. die Fülle, Vollheit; fig. stare in pienitudine, satt seyn.
- Pieno**, s. m. die Fülle, Vollheit; nel pieno della notte, del verno, mitten in der Nacht, im Winter ic.; avere, o esservi il suo pieno, alles haben, was man wünschen oder verlangen kann.
- Pieno**, adj. voll; pién, come un'ava, gestopft voll; aver piena memoria di checchessia, im völligen Andenken haben; più pieno sapore, besserer Geschmack; aver il suo pieno respiro, einen völlig freyen Athem haben; far una piena infusione di fogli, fiori ecc., eine starke Infusion machen; in pieno popolo, in pien consiglio, in pieno concilio, öffentlich, vor allen Leuten, in voller Versammlung ic.; piena potestà, pieno potère, völlige Macht — satt, voll; essere pieno di alcuna cosa, sino alla gola, einer Sache herzlich satt seyn; a ventre pieno ogni cibo è amaro, wenn die Maus satt ist, schmeckt ihr das Mehl bitter; avere pieno lo stéfano, den Bauch voll haben ic.; pien di colore, stark gefärbt, als Seide ic.; pienno d'anni, e pieno d'età, sehr alt; esser pieno il paese di alcuna novella, die ganze Stadt davon voll seyn; alle Leute wissen es; colpo pieno, hotta piena, spada piena, ein Schlag, Stoß der mit seiner ganzen Stärke angebracht wird; corre in pieno, o in piena, voll treffen, im Schießen oder Schlagen (das Gegentheil von corre scarso, nur streifen); pieno, in der Musik ausgefüllt, ganz vollständig in Anse-

hung der Stärke einer Consouanz oder eines Accordes; coro pieno, der volle Chor.

Pienotto, adj. etwas voll, ziemlich voll. (meist) quabblich, fett, fleischigt; mapo pieuotta.

Pieta, s. f. (poet.) Kummer, Qual, Pein — Mitleid.

Pietà, pietade, pietate, s. f. Liebe gegen seine Verwandten u. Frömmigkeit, Gottseligkeit; liebevolle Gesinnung gegen den Bedürftigen — Erbarmen, Mitleid; far pietà a qualcuno, einem Dürftigen helfen; muovere a pietà, zum Mitleid bewegen; rimirare uno con occhi di pietà, mit mitleidigen Augen jemand ansehen; mi vien pietà del miserello, mich jammert des Elenden; it ein Gemählde der schmerzhaften Mutter Maria.

Pietanza, s. f. die Portion Speise eines Klostergeistlichen; far handire una grande pietanza, aufschüsseln, eine große Mahlzeit geben; it. (alt) für pietà, s.

Pietica, s. f. ein Vock, Gestell.

Pietosamente, adv. mitleidig, aus Mitleid.

Pietosetto, adj. weichmüthig, von Mitleid erweicht.

Pietoso, adj. mitleidig, liebreich; fromm, gottselig.

Pietra, s. f. der Stein; pietra filosofale, der Stein der Weisen; pietra di paragone, Probestein; pietra metallica, Stufe; il mal della pietra, der Stein in der Blase; pietra focaja, o da fuoco, Feuerstein; pietra di scandolo, Stein des Anstoßes; tirar la pietra, e nascondere la mano, prov.; Unheil anrichten, und thun, als müßte man nichts darum; pietra arenaria, Sandstein; pietra a candela, ein mit Quarzadern durchstreifter Jaspis, welchen bey den Schwefelsumpfen die sulphurischen Dämpfe so durchfressen haben, daß nur noch die Quarzadern zusammenhängen; pietra aquilina, der Adlerstein; pietra cerro, die äußere, durch Eisentheilchen befestigte, Kruste des Steins, den die Toscaner pietra serena nennen; s. pietra serena — pietra colombina, s. pietra serena — pietra de' lavizzi, pietra di como, de' grigioni, der Topfstein, dem sächsischen Serpentinstein gleich; pietra di Rosina, eine Art Saiejer, grün und safericht, mit kleinen Talkblättern, einigen Arten von Amantit etwas ähnlich; pietra di torre, im Sinesischen, so viel als Macigno, s. — pietra dura, ein jeder

Hornstein, von edler Art; pietra forte, ein Mergelstein, der zum Pflaster zu Florenz gebraucht wird; pietra imboschita, ein Dendrit; pietra fungaja, ein weißer skalattähnlicher zusammengefügter Kalktuf, auf welchem, wenn er in den Keller gelegt und mit Wasser begossen wird, Schwämme wachsen; pietra miliaria, ein hirsensähnlicher Stein, welches die Spizen von Schiniten - Stacheln sind; pietra lenticularia, ein linsenförmiger poröser Stein, der aus Nautiliten und Ammoniten besteht; pietra morta, die obersten untauglichen Schichten von Macigno; pietra nefritica, der grüne Speckstein, auch Nierenstein; pietra nicchia, ein Muschelmarmor von verschiedenen Farben, der durch das Poliren einen schönen Glanz erhält; pietra pidocchiosa, ein dichter Luffstein von hellgrauer Farbe mit kleinen schwarzen und weißen Streifen bezeichnet; pietra quadrata, kubische Schwefelkristalle oder markasitische Würfel; pietra salina, s. piperino, pietra serena; eine Art von Macigno, bläulich grau, porös, dient zu Säulen in den Kirchen in Toscana; pietra spugnosa, ein schwammförmiger Stein, dessen inwendige Höhlungen vermittelst kleiner Löcher zusammenhängen, und bey Civita vecchia voll Steinsecten (mäthli) sind; pietra talchina, ein glimmeriger Stein; pietra turchina, s. pietra serena, pietre cancanite nere, allerley schwarze geformte Geschiebe bey Chianciano in Toscana; pietre variolario, gerollte Geschiebe von verschiedenen Stenarten, besonders aber von Serpentin in Toscana; pietra cornea, Hornstein; pietra delle Amazoni, eine Art Nierenstein; pietra di porco, Stinkstein; pietra di mocho, eine Art Achat, der unter allen am durchsichtigsten ist; pietra di Lavrador, Labradorstein; pietra armena, ein aus Bergblau und Kalkerde bestehender Stein, der ins Feuerfarbige fällt; pietra giudaica, Judenstein; pietra epatica, Leberstein; pietra obsidiana, eine Art vulkanisches Glas; pietra picea, Pechstein; pietra atramentaria, Atramentstein, Dintenstein; pietra di Bologna, der Bologneser Spat, der Bononische Stein; pietra scallare, prismatischer Stein, vulkanischer Abkunft; pietra stellaria, Sternstein; pietra malaccense, oder pietra di trieste, der Stachelschneckenstein; pietra ceräunia, der Donnerkeil; pietra regina, s. Elite; pietra coracia, Rabenstein; pietra sarmia, harte Concre-

tion von Laub und Vegetabilien;
 pietra lince, f. Belennte.
 Pietrâta, s. f. der Steinwurf, der trifft.
 Pietrèlla, s. f. f. piétrizza.
 Pietrificare, v. a. versteinern, verhärten.
 Pietrificato, part. versteinert.
 Pietrone, s. m. ein Backer, großer Stein.
 Pietroso, adj. steinig, voll Steine.
 Piétrizza, }
 Piétruzzola, } s. f. ein Steinchen, Klei-
 Piétruzzolina, } ner Stein.
 Piovano, adj. et s. f. piovano.
 Piève, s. f. eine Landdechaney.
 Piviale, s. m. f. piviale.
 Pifania, s. f. f. pifania.
 Pifara, s. f. f. pifera.
 Pifferare, v. n. auf der Pfeife blasen —
 fig. v. a. prügeln.
 Pifferetto, s. m. ein Schregmaß.
 Pifferina, s. f. ein Pfeifchen.
 Piffero, s. m. eine Pfeife, Querpfeife —
 ein Querpfeifer; far come i pifferi di
 montagna, auf Schläge ausgehen, und
 Schläge davon tragen.
 Pifferone, s. m. eine große Pfeife, Quer-
 pfeife.
 Pigamo, s. m. Wiesenraute, Heilblatt.
 Piggioramento, 'piggiorare, piggiorato,
 piggioro, f. peggioramento ecc.
 Pighetà, s. f. f. pigrizia.
 Pigiare, v. a. drücken, pressen, zusam-
 menpressen.
 Pigiato, part. gedrückt, gepreßt.
 Pigiatore, s. m. ein Presser, der zusam-
 menpreßt.
 Pigiatura, s. f. das Pressen.
 Pigionale, adj. et s. ein Miethmann,
 Hausmann.
 Pigionante, adj. et s. ein Miethmann,
 Abmiether; der zur Miethe wohnt.
 Pigione, s. f. die Miethe, der Mietz-
 zins, Hauszins; stare a pigione, zur
 Miethe wohnen; pagar la pigione,
 den Hauszins bezahlen; pigliare a pi-
 gione, miethen; dare a pigione, ver-
 miethen.
 Pigiamento, s. m. das Nehmen; die Neh-
 mung, Wegnehmung.
 Pigiamento, s. m. der Fliegenfänger.
 Pigiante, adj. verb. et s. der Nehmer;
 der nimmt, oder empfängt.
 Pigiare, v. a. nehmen, wegnehmen, er-
 greifen, fassen, anfassen u. a., aufneh-
 men, annehmen; fangen; pigliare in
 buona, ed in mala parte, wohl und
 übel nehmen; pigliare i patti, die
 Bedingungen annehmen; it. fangen,
 berücken, betriegen; pigliare uno con
 promessa, con arte; wählen; le fem-
 mine in ogni cosa pigliano il peggio;
 pigliar cagione, Gelegenheit nehmen;
 it. pigliare uno, l'animo di alcuno,

jemand verlobt machen, einnehmen;
 pigliarsi di una cosa, sich in etwas
 verlieben; pigiar la cioccolata, cibo,
 medicamenti, die Cioccolat nehmen,
 Speise zu sich nehmen, Arzenei ein-
 nehmen; pigliarsi, befeiben, Wur-
 zel fassen; pigliare a fare, a dire
 checchessia, etwas anfangen zu thun,
 zu sagen; pigliare animo, Muth fass-
 en; pigliar consiglio, zu Rath gehen,
 berathschlagen; pigliarsene mala, übel
 bekommen; schlimm ablaufen; pigliar
 nelle parole, in parole, einen Taugen
 in Worten; pigliare aria, freye Luft
 schöpfen; vor das Thor spagieren ge-
 hen; pigliar moglie, eine Frau neh-
 men; pigliar la febbre, il sonno
 ecc., das Fieber kriegen, einschlafen,
 schlafen; pigliar diletto, Vergnügen
 finden, sich vergnügen; pigliar dipor-
 to, f. diportarsi; pigliare ricreazione,
 sich ergöhen; pigliar prova, probieren,
 versuchen; pigliar terra, landen; pi-
 gliar porto, in Hafen einlaufen; pi-
 gliar pena d'alcuno, zur Strafe zie-
 hen; pigliarsi pena d'alcuna cosa,
 sich bekümmern; sich worüber Kummer,
 Angst machen; pigliare in fastidio
 checchessia, einen Abscheu wovor be-
 kommen; pigliare in sommo, oder
 in cottimo, eine Arbeit nicht Tager-
 weise, sondern um einen bedungenen
 Preis über sich nehmen; pigliare il
 monte, an den Berg kommen, anfan-
 gen zu steigen; pigliarsi a' capelli,
 sich einander bey den Haaren kriegen;
 pigliarla, o pigliarsela con uno, Hän-
 del mit jemanden anfangen; mit eis-
 nem anbinden; pigliarsela da uno,
 recarsela da uno, f. recare; pigliarla
 per uno, einem überhelfen, betrühen;
 pigliar piede, f. piede; pigliar la
 via, sich auf den Weg machen; pigliar-
 la co' denti, es mit aller Gewalt
 angreifen, sich hitzig darüber machen;
 pigliare il fuoco, sauer werden, vom
 Wein; pigliar mal talento, böß, zornig
 werden; pigliar la bertuccia, la
 monna ecc, sich bezehen; pigliare
 equivoco, sich versehen, sich irren; pi-
 gliarla laiga, pigliarla largamente,
 die Sache nicht zu genau nehmen, be-
 sonders in Rechnungen, pigliar di
 mira, sein Absehen worauf haben, rich-
 ten; pigliare la distanza, gli angoli
 ecc., die Weite, die Winkel aufneh-
 men, abzeichnen; pigliar fiato, Athem
 holen; pigliar la fuga, die Flucht neh-
 men; pigliare alcuno spazio di chec-
 chessia, einen Raum einnehmen; pi-
 gliare a male, übel, unrecht nehmen,
 deuten; pigliare errore, sich irren;
 pigliare un granchio, o granchiporro,

- einen Bock machen, sich, versehen; pigliar ombra, Verdacht schöpfen; pigliar pensiere, wofür besorgt seyn; pigliar protezione di alcuna persona, jemand in seinen Schutz nehmen; pigliare ammirazione, sich wundern; pigliar campo, f. campo; pigliar partito, sich entschließen; pigliare in cambio, f. scambiare; pigliare il mondo com' e' viene, es nehmen wie es kommt, sich nicht grämen; pigliare uno a mazzacchera, einen bey'm Worte fangen; pigliare uccelli, pesci, Vögel, Fische fangen; pigliarsi fastidio, sich Mühe geben, machen; pigliare il puliggio, pigliar le mosse, f. puliggio, mossa; pigliar il panno pel verso, o pigliare il mondo, o alcuna cosa pel suo verso, o pigliare il verso, es recht angreifen, anstellen, anfangen; pigliare a nolo, f. noleggiare; pigliar pelo, pigliar il leon per il ciuffetto, pigliar vento, pigliar il sale, f. pelo, ciuffetto, vento, sale ecc.
- Pigliato**, part. genommen *ic. f.* pigliare.
- Pigliatore**, s. m. der Nehmer, Empfänger; fig. pigliator d'animi, einnehmender Mensch.
- Pigliatrice**, s. f. die Nehmerin; fig. vageggiatrice, e pigliatrice col suo sguardo di chi ella ragguardava, welche die Herzen einnahm.
- Piglievole**, adj. einnehmbar; leicht einzunehmen.
- Piglio**, s. m. das Nehmen, der Griff, das Zugreifen; dar di piglio, hastig ergreifen, darüber herfallen; fig. es vornehmen, sich darüber machen — ein Blick, Angesicht.
- Pigmeo**, s. m. ein Zwerg.
- Pigna**, s. f. Gegenpfeiler am Brückenjoch — ein Bohrer zu den Pumpen; it. Salzstein in den Salzstodereyen.
- Pignatta**, s. f. ein Topf; prov. alla pignatta, che bolle, le mosche non vi si approssimano, von einem wüthenden Menschen muß man sich entfernen.
- Pignattaro**, s. m. f. pentolaio.
- Pignattello**, s. m. ein Topfchen, kleiner Kochtopf.
- Pignattino**, s. m. f. pignatta.
- Pignante**, adj. verb. stoßend, treibend.
- Pignere**, v. a. stoßen, fortstoßen, fortreiben; vorwärts, hervor strecken — mahlen, auch; v. n. vorstehen, vorwärts stehen, herausstehen; praet. pignasi part. pinto.
- Pigneta**, s. f. f. pineta.
- Pignolo**, s. m. der Pinienbaum, Zirbelbaum.
- Pignocello**, s. m. kleiner Mauerdamm an Flüssen.
- Pignone**, s. m. Mauerdamm am Flusse.
- Pignoramento**, s. m. Pfandrecht; T. Jur.
- Pignorare**, v. a. verpfänden, zum Pfand geben.
- Pignorativo**, adj. (contratto) Verkaufcontract auf Wiederkauf.
- Pignorato**, part. verpfändet.
- Pignorazione**, s. f. Pfändung.
- Pignuolo**, s. m. f. pignolo.
- Pigolare**, v. n. pipen, überhaupt; eigentlich schreyen, wie die Kiechen, oder jungen Vögel, wenn sie gefüttert werden — wimmern, barmen, immer ohne Noth klagen; pimpeln; (niedrig).
- Pigolone**, s. m. der immer klagt; der denkt, er werde noch verhungern.
- Pigramente**, adv. faul, träg.
- Pigrizza**, s. f. f. pigrizia.
- Pigrice**, v. n. faul werden; praes. isco.
- Pigrissimo**, adj. sup. ersfaul.
- Pigrizia**, s. f. die Faulheit, Trägheit.
- Pigeo**, adj. faul, träg; pigra mano non piglia mosche, ein Fauler taugt zu nichts; il paese grasso fa gli uomini pigri, wohlfeile Zeit macht faule Leute.
- Pila**, s. f. Pfeiler, worauf die Bogen einer Brücke ruhen — steinerner Wassertrog, Wasserhälter; pila dell' acqua benedetta, o dell' acqua santa, das Weihwasser. Becken von Stein an einem Pfeiler der Kirche — Kübel die Oliven zu stampfen — der eiserne Stempel der Münzen — Mörser; pila del battesimo, der Taufstein; ella è come la pila dell' acqua santa, sie ist wie der Weihwasserstein; ein jeder will bey ihr eintauchen — pila marina, ein Seeball, oder zusammengeballte Blätter von Seegras.
- Pilao**, s. m. Gericht von Reis.
- Pilastrata**, s. f. eine Menge Pfeiler.
- Pilastrello**, s. m. kleiner Pfeiler.
- Pilastro**, s. m. ein Pfeiler, worauf Bogen ruhen.
- Pilastrone**, s. m. großer, starker Pfeiler.
- Pilatro**, s. m. Johanniskraut; Bertram; Spreichelwurz, Zahnwurz.
- Pileggio**, s. m. f. passaggio, cammino.
- Piliere**, s. m. ein Pfeiler.
- Pillacchera**, s. f. Klunfer, Roth; fig. Lafter, Fehler, Gebrechen; fig. ein Kutscher, Pfennigfurer, Geißhals *ic.*
- Pillacola**, s. f. Ziegen- und Schafstorber.
- Pillare**, v. a. mit einem Stößel stampfen.
- Pillato**, part. gestampft.
- Pillicciaio**, s. m. f. pellicciaio.
- Pilliccione**, s. m. f. pelliccione.
- Pillo**, s. m. Stößel, Stempel.
- Pillola**, e pillora, s. f. eine Pille, ein Kügelchen von vielerley biegsamer Ma-

- ferte; fig. inghiottir la pillola, es ver-
 beissen, verschmerzen; pillola di ciprés-
 so, Zypressennuß; pillole caprine, Zie-
 genlorbern; pillola di galina, e sci-
 roppo di cantina, Eyer und Wein,
 (im Scherz).
 Pillolotta, } s. f. ein Pflüch, kleine
 Pillolina, } Pille.
 Pillone, s. m. f. mazzapicchio, e maz-
 zeranga.
 Pillora, s. f. f. pillola.
 Pillotta, s. f. ein kleiner Ballon; fare
 alla pillotta, mit dem kleinen Ballon
 spielen.
 Pillottare, v. a. den Braten am Spieß
 begießen; fig. mißhandeln, quälen;
 pillottare un bastimento, ein Schiff
 aus dem Hafen in die See führen,
 Pillottato, part. begossen, vom Bra-
 ten ic.
 Pilo, s. m. ein Wurfsieß der Römer —
 auch für pila, f.
 Pilone, s. m. ein Pfeiler.
 Pilorcio, s. m. f. spilorcio.
 Piloro, s. m. das untere Mundloch am
 Magen, der Pförtner.
 Piloso, adj. härtig, behaart, rauch.
 Pilóta, } s. m. der Steuermann.
 Piluccare, v. a. eine Weintraube abbee-
 ren; fig. verzehren, essen.
 Piluccone, s. m. der alles nimmt, wo er
 was kriegen kann; ein Geißhals.
 Pimaccio, s. m. ein Pfühl, Kopfkissen,
 statt piumaccio.
 Pimacciolo, s. m. ein Rißchen.
 Pimméo, s. m. ein Zwerg.
 Pimpinella, s. f. Pimpernelle; Pimpi-
 nella maggiore, der Wiesenkopf; pim-
 pinella della nuóva Zelanda, der Wi-
 derhaken, (Botan).
 Pina, s. f. ein Tannzapfen, Tannapfel;
 egli é largo come una pina verde, er
 hält viel vom Nehmen, nur nicht vom
 Geben; er ist ein Filtz; f. pitocchio.
 Pinacolo, s. m. die Zinne, der Giebel.
 Pinacoteca, s. f. Gallerie von Gemälden,
 Statuen u. dergl.
 Pinassa, s. f. eine Art Handelschiff.
 Pinca, s. f. Art langer Kürbis.
 Pincerna, s. m. (lat.) f. coppiere.
 Pinchellone, s. m. ein Tölpel, Pinsel.
 Pincio, s. m. f. pinco; auch ein Fich-
 tenapfel.
 Pinciomarino, s. m. Art Thierpflanze im
 Meer.
 Pincione, s. m. ein Fink, Vogel; mé-
 glio é pincione in mano, che tordo
 in frasca, besser ist, habe ich, als hät-
 te ich.
 Pincisbécco, s. m. Prinzmetall.
 Pinco, e pincio, s. m. das männliche
 Glied.
 Pincóne, s. m. ein Tölpel, Laffe.
 Pindareggiare, v. n. pindarischen; allzu
 hoch reden.
 Pindarésco, } adj. Pindarisch; im Ges-
 Pindárico, } schmack das Pindarus.
 Pineale, adj. (glándula) die Glandula pi-
 nealis, Hirseldrüse im Gehirn.
 Pinéta, s. f. }
 Pinéto, s. m. } ein Fichtenwald.
 Pingente, adj. verb. stoßend — maßend.
 Pingere, v. a. mahlen — treiben, fort-
 treiben, antreiben; pingersi, v. p.
 fortgehen, weiter gehen; praet. pinsi,
 part. pinto.
 Pingovino, s. m. f. Alca; il gran pin-
 govino, der nordische Pinguin; die
 Fettgans; il piccolo pingovino, der
 Aelsterall.
 Pingue, adj. (lat.) fett.
 Pinguédine, s. f. Fett, Fettigkeit.
 Pinguedinoso, adj. fettig, voll Fett.
 Pinguino, s. m. f. pingovino.
 Piniéra, s. f. eine Gallerie.
 Pinna, s. f. (lat.) die Flossfeder — Art
 Seemuschel im Tarentinischen Meeres-
 busen, welche einen Büschel feiner
 Haare oder Fasern von glänzender
 grünen Farbe führt, wovon man das
 selbst Handschuhe,beutel, u. dergl.
 verfertigt — ein Nasenflügel.
 Pinnacolo, s. m. die Zinne, Spitze.
 Pino, s. m. der Kiefer, die Föhre; die
 Fichte; fig. ein Schiff; pino dimésti-
 co, Piniolenbaum; Zirbelbaum.
 Pinocchiato, s. m. candirte Pinichen.
 Pinocchio, s. m. Pinichen; Zirbeluß.
 Pinta, s. f. der Stoß, Trieb; fig. der
 Antrieb. Französisches Maß von 48
 Cubitzoll.
 Pinto, part. gestoßen, getrieben ic., ge-
 mahlet.
 Pintóre, s. m. f. pittóre.
 Pintório, adj. f. pittoresco.
 Pintúra, s. f. Malerey; f. dipintúra.
 Pinza, s. m. ein Schmierer, ein schlech-
 ter Scribler.
 Pinzacchio, s. m. ein Kornwurm.
 Pinzette, s. f. pl. Kneipzange, Beißzan-
 ge; pinzette dentate, Zängelchen der
 Wundärzte.
 *Pinzo, s. m. f. pungiglione.
 Pinzo, adj. gestopft voll; voll gepropft;
 aver l'epa pinza, den Ranzgen voll ha-
 ben.
 Pinzóchera, s. f. eine Bethschwester —
 eine Weltliche die sich als Nonne trägt.
 Pinzocherato, adj. wie eine Bethschwester
 gekleidet, gestüct.
 Pinzóchero, s. m. ein Kopfhänger, Beth-
 bruder; ein Tertianus aus dem drit-
 ten Orden des h. Franciscus; der aus
 Andächteley eine Kutte trägt.

- Pinzocheróna, s. f. eine Erzscheinheilige, Bethschwester, Kopfhängerin.
 Pinzocheróna, s. m. ein Erzscheinheiliger, Erzheuchler.
 Pio, adj. fromm, andächtig — mild; mitleidig.
 Pioggerella, s. f. kleiner Regen, Sprüh.
 Pioggetta, s. f. regen.
 Pioggia, s. f. der Regen; fig. una pioggia di fior cadde sovra il suo grembo, ein Blumenregen etc.; pioggia d'acqua, Wasserfall, der einen Regen vorstellt; pioggia diróttá, ein Platzregen; pioggia minúta, Staubregen.
 Pioggióso, adj. f. piovóso.
 Piombaggine, s. f. Bleiweiß — Zahntraut.
 Piombare, v. n. senkrecht herabfallen, herabstürzen; auf etwas gerade und mit Gewalt herabschießen — piombarsi, v. p. auf etwas lasten, drücken; v. a. piombare una cosa, etwas nach der Bleiwage aufführen, stellen — schleudern, werfen — verbleyen.
 Piombària, s. f. Bleierz, Zwitter.
 Piombàta, s. f. eine Bleitugel, oder verbleyter Pfeil.
 Piombàto, part. gerade herabgefallen, herabgeschossen — geschleudert — nach der Bleiwage gerichtet — verbleyt; mit Blei versehen — bleifarbig, bleich — plump, schwer wie Blei.
 Piombatójo, s. m. Öffnung, wodurch man etwas von oben herab auf einen fallen läßt.
 Piombatúra, s. f. f. piombata.
 Piombinàre, v. n. das Blei werfen; das Senkblei oder die Bleyschnur brauchen; v. a. einen Abtritt segnen, reinigen.
 Piombino, s. m. Blei, Bleyschnur, Senkblei, Bleiwage — Gewicht an der Schnellwage — der Giesvogel, Königsfischer; s. martin pescatore; piombini, Klöppel zu den Spitzen etc.; it. ein Instrument Abtritte zu segnen — das Blei an Fischernetzen — ein Bleistift zum Zeichnen.
 Piombino, adj. bleigig, bleifarbig; matita piombina, Bleistift.
 Piombo, s. m. das Blei; andar col calzare del piombo, prov. langsam zur Sache schreiten; sehr behutsam gehen — Bleyschnur, Bleiwage; a piombo, nach der Bleiwage, senkrecht, gerade; uscir di piombo, nicht schnurgleich gehen etc.
 Piombóso, adj. schwer, plump wie Blei.
 Pióppo, s. m. eine Pappel; ein Pappelbaum, eine Pappelweide — des Keims wegen pióppa.
 Piorno, adj. regnerisch; voll Regenwolken; l'aer piorno.
 Pióta, s. f. die Fußsohle — ein abgerissenes Stück Rasen; die Pióte, eine Art Karpfen.
 Pioláto, adj. mit Rasen bedeckt.
 Pióva, s. f. der Regen.
 Piovanáto, s. m. die Landdechaney.
 Piovanello, s. m. ein kleiner oder armerlicher Landdechant.
 Piováno, s. m. ein Landdechant, dem mehrere Pfarren unterworfen sind.
 Piováno, na, adj. (acqua) Regenwasser; subst. per dove passano le piovaue, wo das Regenwasser durchfließt.
 Piovegginare, s. piovegginare.
 Piovente, adj. v. was regnet; acque pioventi, Regenwasser.
 Piovere, v. imper. regnen; piovere a bigonze, regnen als wenn es mit Mulden göße; e piove alin, quando si spesso tuona; tanto tuono ch'ò piove, in prov. endlich ist es doch ausgebrochen — häufig hervorströmen, haufenweis herabfallen; dal bel viso piovano le lacrime; piovano dal cielo le grazie; piovano i regali ecc. — in großer Menge schicken, geben, hervorbringen; sua beltà piove fiammelle di fuoco; le montagne piovevano gente Saracena — piovere a paesi, strichweise regnen.
 Piovévole, adj. was regnet; wie Regen fällt.
 Piovisero, adj. regnig, regenhaft; was Regen bringt.
 Piovegginare, v. imper. sprühen, rieseln, tröpfeln, ganz dünne regnen.
 Piovegginoso, adj. feucht, näßig; luogo acquoso, e piovegginoso; tempo piovegginoso, feuchtes Wetter.
 Piovitúra, s. f. starke oder östere Regen.
 Piovoso, adj. regnerisch, regenhaft; tempo piovozo, Regenwetter.
 Piovuto, part. geregnet; io vidi più di mille in sulle porte dal ciel piovuti, d. i. vom Himmel gefallen.
 Pipa, s. f. Pfeife, Tabakspfeife — eine Pipe spanischer Wein.
 Pipàre, v. a. Tabak rauchen.
 Piperino, s. m. ein vulcanischer Tuf ausgrünlichgrauer zusammengebakener Asche mit schwarzen Schörblättern, bisweilen mit weißen granatförmigen Krystallen und kleinen Bimssteinen. Im Berge Santa Fiora in Toscana ist der Piperino eine besondere Art Lava, aus vielem weißen Schörl in kleine längliche Strahlen mit vielem schwarzen Schörflimmer, und weniger Lavamaterie zusammengesetzt. Wenn der weiße Schörl sehr häufig ist, nennt man ihn pietra salina.
 Peperite, s. f. Pfefferkraut.
 Pipistrello, s. m. eine Fledermaus.

- Pipita**, s. f. ein Neidhaken — der Pisp bey den Hühnern; egli ha la pipita, er hat das Maul zu Hause gelassen; it. eine Spige, Keim, Sproßling.
- Pippio**, s. m. f. beccuccio.
- Pippionaccio**, s. m. ein Dummkopf; ein rechter Klog zc.
- Pippionata**, s. f. albernes, abgeschmacktes Zeug, von Schauspielen, Versen zc.
- Pippioncino**, s. m. ein Täubchen.
- Pippione**, s. m. eine junge Taube; tremare i pippioni ad alcuno, wie Geypenlaub zittern, einem Angst und bange seyn; prov. avere uova, e pippioni, immer den Henker zu braten haben; nimmermehr fertig werden — ein Dummkopf.
- Pira**, s. f. (lat.) ein Scheiterhaufen — Rauchpfännchen; Urne mit Flammen zur Zierde im Bau.
- Piracanta**, s. f. der Feuerdorn; der feurige Busch.
- Piramidale**, f. adj. pyramidisch, pyramidalato, f. denförmig.
- Piramide**, s. f. eine Pyramide, Spigsäule — die Spindel in der Uhr zur Kette; ruota della piramide, das Spindelrad.
- Pirateria**, s. f. die Seeräuberey.
- Piratico**, adj. seeräuberisch.
- Pirato**, s. m. ein Seeräuber.
- Pirasta**, s. m. Insect, so im Feuer entstehen und leben soll.
- Piréto**, s. m. f. pilatro.
- Piriforme**, s. m. eine Muskel am Hüftbein.
- Pirite**, s. f. Marcastf.
- Piritoso**, adj. (arsenico) Giftflie.
- Piroetta**, s. f. eine ganze Wendung des Pferdes.
- Piroga**, s. f. Kahn aus einem Baumschaft.
- Piröla**, s. f. Wintergrün, ein Kraut.
- Pirologia**, s. f. in der Physik, die Lehre vom Feuer.
- Piromante**, s. m. Wahrsager aus dem Feuer.
- Piromanzia**, s. f. Wahrsagerey aus dem Feuer.
- Pirometro**, s. m. Pyrometer; Instrument, die Wirkung des Feuers zu messen.
- Pirone**, s. m. ein Hebebaum.
- Piröpo**, s. m. Rubin.
- Pirotecna**, s. f. Feuerwerkfkunst.
- Pirotécnico**, adj. feuerwerkfkünstlich.
- Pirricchio**, s. m. (piéde di verso) Fuß von zwey kurzen Sylben.
- Pirronio**, adj. et s. Pyrrhonisch; ein Pyrrhonist.
- Pirronismo**, s. m. der Pyrrhonismus.
- Pirronista**, s. m. ein Pyrrhonist, der an allem zweifelt.
- Piscatorio**, e pescatorio, adj. fischerisch; anello piscatorio, der Fischerring des Papstes.
- Piscia**, s. f. die Seiche, der Urin, Harn.
- Pisciacane**, s. m. Milchwamm; Krötenchwamm, Paddenstuhf.
- Pisciachera**, s. f. Bettseiderin, Seichbüchse.
- Pisciadura**, s. f. f. pisciatura.
- Pisciagione**, s. f. der Brack, Schosel, Wegwurf.
- Piscialetto**, s. m. et f. eine kleine Seichbüchse.
- Pisciaménto**, s. m. (di sangue) Blutfluß durch den Urin.
- Pisciancio**, s. m. Art blasfrother Wein.
- Pisciare**, v. n. seichen, peunzen, pissen; pisciar bene, sig. es recht machen; pisciar un velen per la testa, den Zorn auslassen; pisciarsi sotto, vor Angst, Furcht bald verachen — (auch) misslingen; aver pisciato in piu d'una neve, in prov. lange mitgelaufen seyn, sich etwas versucht haben zc.; piscia chiaro, e fatti beffe del medico, prov thue Recht und scheue niemanden; pisciar la paura, wieder Muth kriegen; prov. chi piscia rasciugghi, wer einaebrocht, mag es auesessen; pisciar Maceróni, pisciar nel Vaglio, f macerone, váglio.
- Pisciarello**, s. m. blasfrother Wein.
- Pisciato**, part. geseicht.
- Pisciatójo**, s. m. ein Seichtopf und Seichwinkel.
- Pisciatura**, e pisciatura, s. f. das Seichen, die Seiche.
- Piscina**, s. f. der Teich, im Evangelio — ein Teich, Fischhalter; essere, entrare, ésser messo in piscina, in Geschäften seyn; essere nella sua piscina, in seinem Fache seyn.
- Piscio**, s. m. f. piscia.
- Piscioso**, adj. beseicht; von Seiche naß, beißt; pisciosa, eine Seichbüchse, unreifes Mädchen.
- Piscoso**, adj. fischreich.
- Pisellajo**, s. m. ein Erbsenfeld, Schoten, Erbsenbeet.
- Piselletto**, s. m. ein Erbschen, kleine Erbse.
- Pisello**, s. m. die Erbse; pisello verde, süße Erbse, Zuckereerbse.
- Pisolite**, e pisolito, s. m. versteinerte Erbse.
- Pispigliare**, v. n. f. bisbigliare.
- Pispiglio**, s. m. bisbiglio.
- Pispinello**, s. m. sehr kleines Springwasser.
- Pispino**, s. m. kleines Springwasser.
- Pispissare**, v. n. flüstern, pisporn.
- Pispola**, s. f. die Wiesenlerche.

- Pispolèta, s. f. die florentinische Lerche, der Grünfing, die Spießlerche.
 Pissasalto, s. m. Judenharg.
 Pissi pissi, s. m. Gefäßel, Gefüster, Ge-
 pisper.
 Pisside, s. f. Büschchen; it. per sim. eine
 Höhlung.
 Pistacchiata, s. f. eingemachte Pistazien.
 Pistacchio, s. m. die Pistazie; plur. i pi-
 stacchi, e le pistacchia; it. Pistazien-
 baum; non valere un pistacchio, kei-
 nen Heller werth seyn; pistacchio di
 terra, die Erdpistazie, Erdeichel, die
 unterirdische Erdnuß.
 Pistagna, s. f. Saum, Falbel an Westen,
 Unterröcken der Weiber.
 Pistagnone, s. m. große Falben; breite
 Einfassung unten am Rocke.
 Pistilenzia, pistilenziale, pistilenziovo-
 le, pistilenzioso, s. pestilenza, e pe-
 stilenziale.
 Pistillo, s. m. das Pistil; Samenknöpf-
 chen in Blumen.
 Pistola, s. f. ein Brief, Sendschreiben.
 Pistola, s. f. die Pistole.
 *Pistolente, pistolenza, pistolenzia, pi-
 stolenziale, pistolenzioso. s. pestilén-
 te ecc.
 Pistolése, s. m. ein kurzer Säbel.
 Pistoléssa, s. f. schlecht geschriebener, oder
 schlecht abgefaster Brief.
 Pistolèta, s. f. ein Briefchen, sehr kur-
 zer Brief.
 Pistolettata, s. f. ein Pistolenschuß.
 Pistolotto, s. m. ein langer Brief.
 Pistone, s. m. Flinte mit einem weiten
 Rohr; it. der Stempel in der Pompe.
 Pistore, s. m. (lat.) ein Bäcker.
 Pistoria, s. f. Backhaus.
 Pistrino, s. m. Stampfmühle; Ort das
 Getreide zu stoßen, ehe der Gebrauch
 der Mühler erfunden wurde.
 Pitáffio, s. m. eine Grabchrift.
 Pitále, s. m. ein Kammerbecken.
 *Pitétto, adj. f. piccolo.
 Pitiúsa, s. f. Wolfsmilch.
 *Pitizione, s. f. s. petizione
 Pitoccare, v. n. herumbetteln; sich auf
 die Betteley legen.
 Pitocchino, s. m. Mantel.
 Pitocco, s. m. ein Bettler. Art Man-
 tel.
 Pitonissa, s. f. Wahrsagerin, Here.
 Pittagoréo, adj. von der Secte des Py-
 thagoras.
 Pittagórico, adj. Pythagorisch.
 Pittima, s. f. ein Magenpflaster; it. pit-
 tima cordiale, ein Knäuser, Knicker;
 Küg.
 Pitto, adj. (lat.) gemahlt; s. m. in der
 Lombardie, Trutzhahn.
 Pittóre, s. m. ein Mahler; it. pittor da
 chiocciolo, o da sgabelli, Curven-
 mahler, Klecker; sig. pittor delle me-
 morie antiche, Verfasser alter Ge-
 schichten.
 Pittorescaménte, adv. mahlerisch.
 Pittorésco, adj. mahlerisch.
 Pittrice, s. f. Mahlerin.
 Pittúra, s. f. die Mahlerey, Mahlerkunst
 — eine Mahlerey, Gemälde, Schil-
 derung.
 Pitturaccia, s. f. elende Mahlerey, Schmie-
 ralie, Geschmier, Kleckerey.
 *Pitturare, v. a. mahlen.
 *Pitturato, part. gemahlt.
 Pituita, s. f. Schleim, zähe Feuchtigkeit
 im Körper eines Thiers.
 Pituitario, ia, adj. zum Schleim, zur
 Feuchtigkeit gehörig.
 Pituitoso, adj. schleimig, verschleimt,
 voll zäher Säfte; umór pituitoso,
 Schleim; febbre pituitosa, ein Fluß-
 fieber.
 Più, adv. (alt piúe) mehr; piú bello,
 piú facile ecc., schöner, leichter; le
 piú alte cime, die höchsten Spitzen;
 (adv. mit verbis) mehr; piú che,
 mehr als; che piú? was braucht
 es mehr Worte? il piú, al piú, mei-
 stens, mehrentheils — viele, verschie-
 dene; oder größer; piú giorni; per
 piú anni; piú e piú, sehr viele; piú
 carta, piú formezza, mehr Papier,
 mehr Standhaftigkeit — i piú, die
 mehresten, meisten; andare, mandare
 tra i piú, sterben, umbringen; quan-
 to piú, je mehr; di piú, adv. weiter,
 ferner; piú che tanto, viel mehr; piú
 fa, adv. längst, schon lange; chi'l fo-
 co nol faccia piú, wer es gethan, thu
 es nicht mehr; piú, che piú, viel
 mehr, weit mehr; piú, e piú volte,
 vielmahls oftmahls; il piú delle volte,
 am öftesten.
 Piva, s. f. s. cornamúsa, ciaramella.
 Piviale, e pieviale, s. m. das Pluvial,
 der Bespermantel.
 Piviére, s. m. der District eines Landde-
 chant's; it. piviere, der Regenpfeifer,
 ein Vogel, der Strandpfeifer, die
 Seelerche; piviere maggiore, die Re-
 genschneffe.
 Piuma, s. f. Flaumfeder — Psühl — Fe-
 derbett — Feder überhaupt; sig. piume
 amoröse, piume di desiderio ecc.,
 die Flügel der Liebe ic. — sig. und
 poet. Haar.
 Piumaccéto, s. m. ein Psühlchen, Kopf-
 lischchen.
 Piumaccio, s. m. ein Psühl.
 Piumacciuolo, s. m. ein Rischchen, Klei-
 nes Rissen — ein Büschchen, Com-
 presse — Unterlage der Falten.
 Piumata, s. f. Kugelfchen von Federn, die
 Falten ic., zu purgiren — Büschel

- Federn, in die Nase des Pferdes, den Fluß der Feuchtigkeiten zu befördern.
- Piumato**, adj. gefiedert; auch, mit Federn angefüllt; it. s. m. Gefieder.
- Piumoso**, adj. gefiedert, mit Federn bewachsen, oder versehen.
- Pivo**, s. m. ein Wuhler, Liebhaber.
- Piuolo**, s. m. ein Pflöck; porre, o mētere, o tenere a piuolo, einen ewig warten lassen; stare a piuolo, ewig warten müssen — das männliche Glied; scala a piuoli, hölzerne Leiter; pinóli di scala, die Sprossen an der Leiter.
- Più presto**, }
Più tosto, } adv. eher, lieber, viel-
Piuttosto, } mehr.
- *Piuvicamente**, adv. s. pubblicamente.
- *Piuvicare**, v. a. s. pubblicare.
- *Piuvicato**, part. bekannt gemacht.
- *Piuviso**, adj. s. pubblico.
- Pizza**, s. f. s. piccia.
- Pizzagallina**, s. f. s. centonchio.
- Pizzarda**, s. f. das Wasserhühn.
- Pizzardina**, s. f. die Haarschnepfe, das Wasserhühnchen.
- Pizzicagnolo**, s. m. der Käse, Würste, u. dergl. zu verkaufen hat.
- Pizzicante**, adj. verb. juckend, beißend, kessend, störend.
- Pizzicazioni**, s. m. ein Janker, Stänker.
- Pizzicare**, v. a. piken, hacken, (von Vögeln) zwicken, zwacken, kneipen — beißen; (auf der Zunge) erba che pizzica la lingua — jucken, beißen, fressen, wie die Krähe ic.; fig. jucken kitzeln; grattare, dove pizzica altrui, prov. kratzen, wo es juckt; reden, wie es einer gern höret; mi pizzicano le mani, e ti pizzicano le reni, du willst gewiß Schläge haben ic. nach etwas schmecken, einer Sache gleich sehen; pizzicar d'eresia, dell' insolente, pizzicar di fame ecc., so etwas wovon an sich haben; ins Keckerische, ins Grobe fallen — hungrig aussehen.
- Pizzicarolo**, pizzicaruolo, s. m. s. pizzicagnolo.
- Pizzicata**, s. f. das Kneipen, Reissen eines Instruments mit den Fingerkuppen; dare pizzicate a uno strumento musicale; it. kleines Zuckerwerk.
- Pizzicato**, part. gezwickt, ic.
- *Pizzicheroiolo**, s. m. s. pizzicagnolo.
- Pizzico**, s. m. so viel man mit fünf Fingern fassen kann — ein Kulpp, Zwick.
- Pizzicora**, s. m. das Jucken, Kribeln, Reissen in der Haut; fig. non è pena peggiore, che in vecchie membra il pizzicor d'amore, Liebeskribeln im Alter ist gar ein schlimmes Ding.
- Pizzicotata**, s. f. ein Knipp, Kneip, Zwick.
- Pizzicotto**, s. m. s. pizzico.
- Pizzocchero**, s. m. s. pinzocchero.
- Placabile**, adj. verfühlich, verfühbar.
- Placabilità**, s. f. die Verfühlichkeit; die Leichtigkeit zu verfühnen.
- Placabilmente**, adv. sanftmüthig; auf eine zur Besänftigung dienliche Weise.
- Placamento**, s. m. die Besänftigung, Verfühnung.
- Placare**, v. a. besänftigen, verfühnen, beruhigen; fig. placar la tempesta.
- Placato**, part. besänftiget, verfühnt, beruhiget; fig. il mar placato.
- Placatore**, s. m. der Besänftiger, Verfühner; der Rubestifter.
- Placazione**, s. f. die Besänftigung, Stillung, Erweichung.
- Placébo**, (lat.) andare a placebo, cantar placebo, zu gefallen suchen, schmeicheln ic.
- Placenta**, s. f. der Mutterkuchen — der Zwischenwuchs am Samen, in der Botanik.
- Placidamente**, adv. gelassen, sanft, ruhig, still.
- Placidezza**, s. f. die Gelassenheit, Sanftheit, Sanftmuth; sanftes, stilles Wesen; placidezza di costumi; fig. placidezza del mare, statt calma.
- Placidità**, s. f. s. placidezza.
- Placido**, adj. sanft, gelassen, still, ruhig.
- Placite**, s. m. Art Maun.
- Placito**, s. m. Wohlgefallen; Gutachten; Meinung, Willen; a suo placito.
- Plaga**, s. f. (lat.) eine Gegend; Weltgegend; Himmelsstrich.
- Plagiario**, s. m. der eine freye Person verkauft oder kauft; oder einen fremden Sklaven bey sich behält — ein Plagiär; der andere Schriften ausschreibt und für die seinigen ausgibt.
- Plagio**, s. m. Verbrechen dessen, der eine freye Person kauft ic.; s. plagiario; Plagiat, gelehrter Diebstahl.
- Planetario**, adj. planetisch; zu den Planeten gehörig; subst. Vorstellung des Planetenlaufs.
- Planimetria**, s. f. die Flächenmessung.
- Planisferio**, s. m. Vorstellung der Himmels- oder Erdoberfläche auf einer Fläche, Karte.
- Planizie**; s. f. eine Ebene.
- Plantare**, s. m. Fußsohlenmüßel.
- Plantario**, s. m. (lat.) Pflanzschule; far plantario, eine Pflanzschule anlegen.
- Plasma**, s. f. roher Schmaragd — eine irdene Figur.
- *Plasmare**, v. a. s. formare.
- *Plasmato**, part. gebildet.
- *Plasmatore**, s. m. der Schöpfer, Erschaffer, Macher.

- *Plasmazione, s. f. die Schöpfung, Erschaffung, Bildung.
- Plastica, s. f. die Kunst Figuren in Gyps, von Erde ic., zu machen.
- Plasticare, v. a. Thonarbeit machen.
- Plasticato, part. aus Thon gemacht.
- Plasticatore, s. m. der Thonfauren macht; Arbeiter in Figuren von Thon, Gyps.
- Plastice, s. f. f. plastica.
- Plastico, adj. was eine bildende Kraft hat; virtú plastica, Bildungskraft.
- Platanetto, s. m. ein Waschelderbaum.
- Platano, plátano, s. m. ein Waschelderbaum, Ahorn.
- Plata, s. f. der Boden, Platz, worauf ein Gebäude steht — das Parterre.
- Platina, s. f. Halbsilber — ein silberfarbiges, neues amerikanisches Metall, das dem Golde sehr nahe kommt an innerm Werthe.
- Platonicamente, adv. nach Plato's Lehre; platonisch.
- Platónico, adj. platonisch; s. m. ein Platoniker.
- Platonismo, s. m. der Platonismus.
- Plaudente, adj. (lat.) in die Hände klatschend, den Beyfall zuklatschend.
- Plausibile, adj. beyfallswürdig; was bey dem ersten Anblick wahr, groß, prächtig oder schön vorkommt.
- Plausibilitá, s. f. Scheinbarkeit, Wahrscheinlichkeit; auffallender Schein der Wahrheit, der Pracht, der Schönheit.
- Plausibilmente, adv. löblich; auf eine beyfallswürdige Art.
- Plauso, s. m. f. applauso.
- Plastro, s. m. (lat.) ein Wagn.
- Plantinismo, s. m. dem Plantus eigene Redensart.
- Plebaglia, s. f. der niedrigste Pöbel, Gesindel.
- Plebe, s. f. das gemeine Volk, der Pöbel; fig. la plebe delle pecchie, die Bienen.
- Plebeaccio, adj. et s. m. ein Lumpenkeel, Bettelhund; ein Mensch vom niedrigsten Pöbel.
- Plebejamente, adv. pöbelhafter Weise.
- Plebejo, adj. f. plebeo.
- Plebeismo, s. m. pöbelhafte, gemeine Art.
- Plebeo, adj. gemein, pöbelhaft — vom Pöbel; schlecht, niedrig.
- Plebisocito, s. m. Volksschuß.
- Plejadi, s. f. pl. das Siebengestirn.
- Plenario, adj. völlig; indulgenza plenaria, vollkommener Ablass.
- Plenilunio, s. m. Vollmond.
- Plenipotenza, s. f. Vollmacht; völlige Macht und Gewalt.
- Plenipotenziario, s. m. Bevollmächtigter, Plenipotenziar.
- Plenitudine, s. f. f. pienezza.
- Pleonásmo, s. m. Pleonasmus; Überfluß in Worten.
- Plesso, s. m. Nervengeflecht.
- Pletora, s. f. Vollblütigkeit und Überfluß an Säften.
- Pletórico, adj. plethorisch; mit überflüssigen Säften beladen.
- Pleítro, s. m. Instrument, womit die Alten ihre Leier spielten.
- Pleúra, s. f. das Brustfell.
- Pleurisia, s. f. das Seitenstechen, der Pleuritis, f. Seitenschmerz.
- Pleurítico, adj. mit Seitenstechen behaftet.
- Plíade, s. f. pl. das Siebengestirn.
- Plica, s. f. ein Wichtelzopf; plica polónica, ein Wichtelzopf an den Mähnen der Pferde.
- Plico, s. m. ein Paß, Packet Briefe.
- Plintite, s. m. Art Alaun.
- Plinto, s. m. der Grundstein. Säulenuß — eine Schindel in Wappen.
- Plócamo d'Iside, s. m. schwarze steinartige Meerpflanzen, schwarzer Korall.
- Ploccare, v. a. bey den Schiffen, das Schiff mit zerstoßenem Glas und Kuhhaaren wider den Fraß der Würmer bekleiden.
- *Plója, s. f. f. pioggia.
- Plorante, adj. verb. weinend.
- Plorare, v. a. et n. (lat.) f. piagnere.
- *Ploro, s. m. f. pianto.
- Plúmbeo, adj. (lat.) bleiern, von Blei.
- Plurále, adj. (numero) der Plural, die mehrere Zahl; subst. die Mehrzahl.
- Pluralità, pluralitáde, pluralitate, s. f. die Mehrheit, die meiste Anzahl; sceltó a pluralità de' voti, durch die meisten Stimmen erwählt.
- Pluralizzare, v. a. etwas an der Anzahl vermehren.
- Pluralizzato, part. zur mehrern Zahl gemacht.
- Pluralmente, adv. in der mehrern Zahl.
- *Plusóre, adj. mehr, viele, verschiedene; plusor parte, plusor siate, accompagnáto da plusóri.
- Plúvio, adj. (lat.) f. pluviale, piovoso.
- Pneumático, ca, adj. (máccina) eine Luftpumpe.
- Pneumatócele, s. f. Windsucht, Geschwulst des Hodenbeutels.
- Pneumatología, s. f. die Geisterlehre, Pneumatik Pneumatologie.
- Pneumátosi, s. f. Magenanschwellung, von Winden, von Blähungen.
- Pneumónico, adj. für die Lunge dienlich; rimedio pneumonico, Lungenmittel.
- Pnigite, s. f. Poluserde, bey den Alten.

Po', abgefürzt von poco; f.

Poána, s. f. f. abuzzágo.

Pocánza, s. f. f. pochezza.

Poccia, s. f. f. póppa.

Pocciare, v. a. f. poppare.

Poccione, s. m. ein dicker Vieh.

Poccioso, adj. dickbrüstig — dick, stark, fett; poccioso e largo come un can, ehe covi.

Pochettino, s. m. (mit un) ein Bißchen, klein wenig.

Pochetto, s. m. (mit un) ein klein wenig, ein Bißchen.

Pochezza, s. f. die Wenigkeit, der Mangel, Abgang an etwas.

Pochino, adj. f. pochetto.

Pochissimo, adj. sup. sehr wenig — adv. sehr wenig.

Poco, s. m. das Wenige, Geringe; del poco un poco, prov. mit Wenigem muß man sparsam umgehen; molti pochi fanno un assai, prov. Tröpfchen machen Wasser; chi non si cura del poco non diventerá mai ricco — col poco si gode, col troppo s'affanna, zu viel zerreißt den Sack.

Poco, ca, adj. wenig, klein, kurz; esser da poco, ein schlechter, unnußer oder verzogener Mensch seyn; esser poco, schwächlich, mager seyn; (auch) karg, genau seyn; poco sole, die Neige vom Tag; poco albergo, eine kleine enge Herberge; in poca fossa, in einer kleinen Grube; in poca ora, io poco tempo, in kurzer Zeit; prov. poco e spesso riempie il borsello, aus Pfennigen werden Groschen, und aus Groschen Thaler; poco e in pace molto mi piace, ein kleines Gütchen in Frieden ist ein großer Reichthum.

Poco, adv. wenig; dimmi un po', sag mir ein Mahl; a poco a poco, oder a poco insieme, adv. nach und nach, allmählich; poco anzi, e poco innanzi, poco fa, kurz zuvor, kürzlich, vor kurzem; unsängst; poco stante, indi a poco, kurz, bald darauf; fra poco, in kurzem, bald; per poco, beynähe, um ein Haar.

Pocofila, s. f. eine dumme, alberne Räthe.

Pocolino, s. m. kleines Bißchen.

Poculo, s. m. (lat.) ein Becher, Trank.

Podagra, s. f. das Podagra; Zipperlein.

Podagraria, s. f. (Botan.) Geißfuß.

Podagrigo, f. adj. podagrifch; mit dem

Podagróso, f. Zipperlein beladen; subst. ein Podagrif.

Podare, v. a. besser potare, f.

Podatore, s. f. f. potatore.

Poderaccio, s. m. ein elendes Landgütchen.

Podere, s. m. die Macht, Gewalt; a podere, adv. aus allen Kräften, mit aller Macht; it. ein Landgütchen: pl. Acker, Grundstücke; fare a lascia poderi, es so schlecht wie möglich machen.

Poderetto, f. s. m. ein Gütchen, Landgütchen.

Poderino, f. s. m. ein Landgut, das eine Bauernfamilie reichlich ernährt.

Poderosamente, adv. mächtig, stark, gewaltig.

Poderoso, adj. mächtig, stark, rüstig — vermögend, im Stand.

Poderuzzo, s. m. f. poderetto.

Podestà, s. f. Gewalt, Macht; l'alta podestà, Gott; venire in podestà altrui, in eines Gewalt kommen, gerathen — s. m. ein Amtmann, Stadtrichter; Stadtvogt; prov. il podestà nuóvo caccia il vecchio, man besetzt immer die aufgehende Sonne an; prov. fare come il podestà di Singaglia, che comanda, e fa da se, befehlen, und es selbst thun.

Podestadi, e potestati, s. f. pl. die Herrschaften in den Engschören.

Podesteria, s. f. der Dienst eines Stadtrichters; Amtmannsdienst — der Amtsbezirk; das Amthaus — die Zeit so lange der Stadtrichter, oder Amtmann regiert.

Podestessa, s. f. die Stadtrichter, Amtmännin.

Pódice, s. m. der Pödex, Steiß, Hintere.

Pódio, s. m. die unterste und vornehmste Reihe Sitze im Theater der alten Römer.

Podúra, s. f. der Erdfloh.

Poéma, s. m. ein Gedicht.

Poemetto, s. m. kleines Gedicht.

Poesia, s. f. die Dichtkunst, Poesie — ein Gedicht.

Poëta, s. m. ein Dichter, Poet; poeta lirica, ein lyrischer Dichter; poeta satirico, ein satirischer Dichter.

Poetaccio, s. m. Dichterling, elender Poet; Reimschmied etc.

*Poetana, s. f. eine Poetin (im Spott).

Poetante, s. m. ein Dichter, Versmacher.

Poetate, v. a. dichten, Verse machen, reimen, poetifiren; poetarsi, v. p. sich zum Poeten krönen lassen.

Poetastro, s. m. ein armseliger Dichter, jämmerlicher Poet.

Poeteggiare, v. a. f. poetare.

Poetesco, adj. f. poetico.

Poetessa, s. f. eine Poetin, Dichterin.

Poetevolmente, adv. poetisch, dichterisch.

- Poetezzàre, v. n. poetifiren, dichten.
 Poética, s. f. die Poetik, Dichtkunst; Buch von der Dichtkunst.
 Poeticaménte, adv. poetisch, dichterisch.
 *Poeticàre, v. n. f. poetàre.
 *Poeticàto, s. m. die Poetenschaft, Poetentitel; egli mèrita il poeticato.
 Poeticheria, s. m. Dichterart.
 Poético, s. m. ein Poet, Dichter.
 Poético, adj. dichterisch, poetisch.
 Poetino, s. m. ein kleiner Dichter.
 Poetizzàre, v. a. f. poetàre.
 Poetóne, s. m. ein großer Dichter.
 *Poètria, s. f. die Poetik, Kunst Verse zu machen — ein Buch von der Dichtkunst.
 Poetùzzo, s. m. ein elender Dichter, Reimer.
 Poffàre il Cielo, poffàre il-mondo, interj. o Himmel; ist es möglich?
 Poggerello, } s. m. eine kleine Anhöhe;
 Poggettino, } ein kleiner Hügel.
 Poggèto
 Poggia, s. f. Seil an dem rechten Ende der Segelstange — die rechte Seite des Schiffs.
 Poggiànte, part. steigend, aufsteigend.
 Poggiàre, v. n. hinansteigen (eine Anhöhe); fig sich erheben — entgegenstreben; il vento poggia in contrario, der Wind blies ihnen stark entgegen; l'uccello per l'aere poggia, der Vogel erhebt sich in die Luft — mit vollem Wind segeln; it. v. a. für appoggiàre. f.
 Poggio, s. m. ein Hügel; Anhöhe.
 Poggiolino, s. m. } ein Hügelchen.
 Pogginola, s. f. }
 Pogginolo, s. m. f. balaustrata, spalletta.
 Poi, adv. hernach, nachher, hierauf, nachmahls; in poi, außer, ausgenommen; da lui in poi, außer ihm; (mit dem art.) das folgende; was darnach ist; il primo, e il poi, der erste, und der auf ihn folgt; po' poi, endlich, am Ende; praep. e poi a pochi giorni, wenig Tage darauf — für poichè, weil.
 Poichè, conj. da, als, seitdem das — weil, denn.
 Pòla, s. f. f. mulacchia.
 Polacca, s. f. Art großes Lastschiff.
 Polàre, adj. polar; nahe an den Polen; stella polare, Polarstern.
 Poledrino, s. m. ein Fohlen, junges Füllen.
 Polédro, e poledrúccio s. pulédro ecc.
 Poléggio, s. m. f. piléggio — it. Poley, ein Kraut.
 Polémica, s. f. die Polemik.
 Polémico, adv. polemisch; (auch s. m.) ein Polemiker.
 Polemónia, s. f. Baldrign, ein Kraut.
 Polemoscòpio, s. m. ein Polemoskop; Fernglas, Gegenstände von der Seite zu sehen.
 Poléna, s. f. das Gallion, der Schiffshnabel.
 Polénda, }
 Polénta, } s. f. Brei von Kastanienmehle.
 Poliantéa, s. f. Sammlung verschiedener Sachen unter ihren Benennungen.
 Poliarquia, s. f. Poliarchie; Regierung von vielen Personen zusammen.
 Poliàrchieco, adj. poliarchisch.
 Poliédro, s. et. adj. vielseitig, vieleckig; ein Vieleck.
 Poligála, s. f. die Kreuzblume, Kranzblume.
 Poligamia, s. f. die Vielweiberey.
 Poligamo s. m. der viel Weiber hat.
 Poliglóttó, adj. in vielen Sprachen abgefaßt; poliglóttá, s. f. die Bibel in verschiedenen Sprachen.
 Poligono, s. m. Wegtritt, Weggras; it. Vieleck.
 Poligono, adj. vieleckig.
 Poligráfico, adj. mannigfaltig abgezeichnet, von Figuren.
 Poligráfo, s. m. Schriftsteller über verschiedene Materien.
 Polinémó, s. m. der Fingerring.
 Polinómio, s. m. vielfache Größe in der Algebra.
 Pólo, s. m. Vergopoley ein Kraut.
 Poliorcéutica, s. f. die Belagerungskunst.
 Polipétalo, adj. vielblättrig, von Blumen.
 Pólipo, s. m. ein Gewächs in der Nase, Polyp.
 Polipódio, s. m. Baumfarn, ein Kraut.
 Polire, v. a. f. pulire.
 Polisillabo, adj. et. s. viessyllbig.
 Politaménte, adv. f. pulitaménte.
 Politeismo, s. m. Vielgötterey.
 Politeista, s. m. der viel Götter glaubt, Politheist.
 Politézza, s. f. f. pulitézza.
 Política, s. f. die Politik, Staatskunst, Staatswissenschaft — eine Politik, Buch von der Staatskunst — das Staatterech — die Klugheit, Politik.
 Politicaménte, adv. politisch, bürgerlich; it. Flug, politisch.
 Politicastro, s. m. ein schlechter Politiker.
 Politico, s. m. ein Politiker, Staatsverständiger; f. politico, adj.
 Político, adj. politisch, bürgerlich; adj. et s. politisch, fein, verschmigt; Flug und vorsichtig.
 Politicóne, s. m. ein großer Politiker.
 Polito, apj. f. pulito
 Politríco, s. m. Widerthon, Aetherthon, das Steinbrech.

- Politúra, s. f. f. pulitúra.
 Polizia, s. f. Polizey.
 Polizza, s. f. ein Zettel; polizza di lotto, ein Lotterielos; polizza di carico, Verladungsschein, Conossement; it. non poter le polizze, völlig entkräftet seyn.
 Polizzétta, s. f. } ein kleiner Zettel, Zet-
 Polizzina, s. f. } telchen.
 Polizzino, s. m. }
 Polizzotto, s. m. großer Zettel.
 Pólla, s. f. eine Wasserader, Wasserquell.
 Pollajo, s. m. das Hühnerhaus; cascár da pollajo, prov. sterben, oder sehr herunter kommen; star bene a pollajo, es sich recht gemächlich machen; tenere i piedi a pollajo, sitzend, die Füße wo aufsetzen; essere, o andare a pollajo, zu Bette seyn, oder schlafen gehen.
 Pollajuólo, s. m. f. pollajuólo.
 Pollajone, s. m. großes Hühnerhaus.
 Pollajuólo, s. m. ein Hühnerhändler.
 Polláme, s. m. Federvieh, Geflügel.
 Pollanca, } s. f. ein junges Trut-
 Pollanchétta, } huhn.
 Polláre, v. a keimen, hervorkeimen, sprießen, herbormachsen; quellen, hervorquellen.
 Pollástra, s. f. ein junges Huhn.
 Pollastélló, s. m. ein kleines Huhn.
 Pollastriére, s. m. ein Kuppler.
 Pollastrina, s. f. junge Henne, oder Huhn.
 Pollástro, s. m. ein junges Huhn.
 Pollastróne, s. m. ein starkes Huhn; junge fette Henne; fig. ein Jüngling; junger Purche.
 Pollastróto, s. m. (fig.) ein Laffe, ein Gefäß, Töpel.
 Pollebbró, s. m. ein Bengel, Pinfel.
 Polleria, s. f. der Markt zum Federvieh, der Hühnermarkt.
 Pollézzola, eine Spize; Schößchen, Sprosse, Keim.
 Póllice, s. m. der Daumen.
 Pollina, s. f. Hühnerdreck, Hühnerkoth.
 Pollináro, s. m. f. pollajuólo.
 Pollino, adj. (pidocchio) eine Hühnerlaus; subst. eine Vogellaus.
 Póllo, s. m. ein Huhn; pollo pesto, Kraftsuppe von gestoßenen Hühnern — das Junge von irgend einem Thiere; come i polli di mercáto, un buóno, e un cattivo, prov. schlecht und gut unter einander, wie es der Markt mit sich bringt; conóscere, o sapére chi sono i suói polli, eines Hühner und Gänse kennen; seine Leute kennen; essere, o stare a pollo pesto, sehr krank seyn, an Geist oder Leib; pigliáre il pollo senza pestáre, wohl auf seyn; mit gutem Appetit essen; portár polli, fig. kuppeln; Pollo sul-tano, das Purpurhuhn.
 Polloncéllo, s. m. ein Schößchen, Fleischer Sproßling.
 Pollóne, s. m. ein Sprosse, Schoß, Schößling, Sproßling.
 Pollúce, s. m. Kastor und Pollux, Luftfeuer, welches sich auf dem Meer an den Masten sehen läßt; s. fuoco di Sant'Elmo.
 Pollúto, adj. besetzt, beschmutzt ic.
 Polluzióne, s. f. unwillkürliche Samen-erzeugung; polluzion voluntária, Selbstbesetzung ic.
 Polmentário, s. m. ein Gefäß mit einem engen Halse.
 Polménto, s. m. Brey, Muß.
 Polmonále, e polmonáre, adj. zur Lunge gehörig; vena polmónare, Lungenader.
 Polmonária, s. f. Lungenkraut.
 Polmonáta, s. f. Lungenmuß.
 Polmoncéllo, s. m. kleine Lunge.
 Polmóne, s. m. die Lunge.
 Polmonéa, s. f. die Lungensucht.
 Polmóne marino, s. m. Meerlunge, Art Seethier.
 Póló, s. m. der Pol; ein Pol des Magnets.
 Polografía, s. f. astronomische Himmelsbeschreibung.
 Pólpa, s. f. das derbe, feste Fleisch; fig. das Fleisch am Obst — die Wade; aver della polpa nella borsa, einen gespicktenbeutel haben.
 Polpáccio, s. m. die Wade.
 Polpacciúto, adj. fleischig, fleischig.
 Polpastrello, s. m. die Kuppe am Finger, Fingerkuppe.
 Polpétta, s. f. Fleischloß; fig. ne avrebbe fatto polpétte, er hátt' ihn in Stücken zerhauen.
 Pólpo, s. m. vielfüßiger Seefisch ohne Schuppen; Meerspinne.
 Polpóso, adj. f. polpúto.
 Polpúto, adj. fleischig; (auch) von Obst und Blättern; fig. gran vivo, e polputo, starker Wein.
 Polseggiaménto, s. m. das Schlagen der Pulsader.
 Polsétto, s. m. ein Armband.
 Pólso, s. m. der Puls, die Pulsader; der Theil des Arms, wo der Puls schlägt; toccare il polso a chicchessia, fig. einem auf den Zahn fühlen; es mit einem aufnehmen; toccare il polso al govérno, al líone, al marzócco eec., an Staatsgeschäften Theil haben; polso, fig. Vermögen, Kraft, Stärke; e dié loro polso, e lena — mercánte di buon polso, ein vermögender Handelsmann; senza bátter polso, plötzlich, sogleich.

- auf der Stelle; batter il polso, f. Polverino, s. m. die Sandbüchse, Streusandbüchse — Zündbraut, Zündpulver — Pulver oder Asche zum Glase — Kohlenstaub.
- Polta, s. f. Brey, Mus.
- Poltiglia, e pultiglia, s. f. Brey, Mus. Schlich, Schlamm.
- Poltilioso, adj. schlammig, kothig.
- Poltracchiello, s. m. ein Fohlen, Füll-
- Poltracchino, f. len.
- Poltracchio, s. m. ein Fohlen; neugebornes Pferd.
- Poltrire, v. n. sich im Bette pflegen; faullenzen; schlafen; praes. isco.
- Poltro, s. m. f. pigro, poltrone.
- Poltrona, s. f. großer Armstuhl.
- Poltronaccio, s. m. ein Erzfaullenger, ein Bärenhäuter — eine feige Memme; ein Erzlumpenhund.
- Poltronaggine, s. f. f. poltroneria, Handlung eines Bärenhäuters.
- Poltroncello, s. m. ein kleiner fauler Lummel, kleiner Faullenger.
- Poltroncione, s. m. ein großer Bärenhäuter, erzfauler Schingel ic.
- Poltrone, s. m. ein Faullenger, fauler Schingel, Bärenhäuter — ein Lummel, eine Memme, feiger, verzagter Mensch; il sangue de' poltroni non holle, ein Bärenhäuter kann gute Pillen verschlucken; a casa de' poltroni ogni di è festa, die Faullenger haben alle Tage Feiertag; le armi de' poltroni non tagliano, vor einem Bärenhäuter darf man sich nicht fürchten.
- Poltroneggiare, v. n. faullenzen.
- Poltroneria, s. f. Faullengerrey, Feigheit — Schelmenreich.
- Poltronescaménte, adv. hinläßig, bärenhäuterisch, träg.
- Poltronésco, adj. faullengerisch, faul, träg.
- *Poltronia, s. f. f. poltroneria.
- Poltroniére, e poltroniéro, s. m. f. poltrone.
- Poltruccio, s. m. f. poledraccio.
- Polve, s. f. der Staub; (meist poet. in pl. nur le póveri.) die Asche eines verwesten Todten.
- Polveraccio, s. m. Schafmist.
- Poverajo, s. m. Pulvermacher, Pulverhändler.
- Póvere, s. f. der Staub — Pulver zum Einnehmen ic. Schießpulver; polvere di cipri, Saarpuder; orologio a polvere, eine Sanduhr; gottár la polvere, negli occhi ad alcúno, einen blauen Dunst vormachen ic.; scuótere la polvere ad alcúno, einen prügeln, ausdreschen; convertirsi in polvere, vergehen, zu Staub werden.
- Polverezzare, v. a. f. polverizzare.
- Polveriera, s. f. f. polverio — eine Pulvermühle
- Polyerio, s. m. Gestäube, Staubwolke; großer Staub, der sich erhebt.
- Polverizzabile, adj. was sich pulverisiren läßt.
- Polverizzaménte, s. m. das Pulverisiren.
- Polverizzare, v. a. pulverisiren, pulvern, zu Pulver machen, in Staub verwandeln.
- Polverizzato, pert. pulverisirt, zu Pulver gemacht; gepulvert.
- Polverizzatore, s. m. der pulverisirt.
- Polverizzazione, s. f. die Pulverisirung.
- Polveroso, adj. staubicht, staubig, bestaubt, voll Staub; tempo, o luógo polveroso, staubichtes Wetter ic.
- Polverazza, s. f. sehr dünnes, ganz klares Pulver.
- Polviglio, s. m. sehr feiner Staub — Spaniol, spanischer Tabak.
- *Polzella, s. m. f. pulzella.
- Polzevéra, s. f. ein Serpentin, der mit Adern von Kalkstein, Marmor, oder Kalkspath vermischt ist, in Toscana.
- Pomario, s. m. f. pométo.
- Pomata, s. f. Pommade.
- Pomato, adj. voll Apfelsäume; it. pomellato, s. f.
- Póme, s. m. f. pomo. Pome, e mezzo pome, s. m. ein ehernahliges Spiel zu Florenz, wo sich die Jugend im Ringen übt.
- Pomella, s. f. das Apfelgrün.
- Pomellato, adj. (cavallo) ein Apfelschimmel, fleckig, auch von andern Thieren.
- Pomello, s. m. ein Äpfelchen, kleiner Apfel; fig. das Runderhabene an etwas; il pomello della gota.
- Pométo, s. m. ein Apfelbaumgarten.
- Pomfolige, s. f. Hüttenrauch.
- Pómice, s. f. Bimsstein; prov. più árido, che la pomice, erznicklerig, sehr karg; pomice spumosa, ein See-product, so leicht und schwammicht als der Bimsstein, aber härter als derselbe ist.
- Pomiciare, v. a. mit Bimsstein glätten, poliren.
- Pomiciato, part. mit Bimsstein geglättet.
- Pomiére, } s. m. Apfelbaumgarten.
- Pomiéro, } s. m. Apfelbaumgarten.
- Pomisero, adj. Apfel, oder andere Frucht tragend.
- Pómo, e póme, s. m. (in plur. ipomi, le pome, poma) ein Apfel, oder anderes Obst — fig. Knopf, Kugel; il po-

- mo della spada, pomo della sella, der Degen = Sattelknopf; pomo della torre, Knopf auf dem Thurm ic., der Reichsapfel — pome, die derben Brüste junger Frauenzimmer; Pomo d'Adamo, (in der Anat.) der Adamsapfel, Adamskröbe, Kropfstein. Pomo mirabile, gerosolimitano, der Balsamapfel; Pomo d'amore, d'oro, Liebesapfel, Goldapfel.
- Pomoso, adj. apfelreich, voll Äpfel.
- Pompa, s. f. Gepräng, Prunk, Pomp, Pracht, feyerlicher Anzug; pompa funebre, Leichengepräng — Aufsehen, Prahlerey.
- Pompegiare, v. a. prangen, Prunk, Staat, Aufsehen machen; sich prächtig sehen lassen; sich prächtig puzen, großen Staat machen.
- Pompilo, s. m. Fisch, der den Schiffen nachzieht.
- Possaménte, adv. prächtig, herrlich, mit Prunk.
- Posposita, pospositade, pospositate, s. f. die Pracht; Staat, Prunk, Herrlichkeit Aufsehen.
- Pompós, adj. prangend, prächtig, herrlich, feyerlich, stolz, vornehm; discorsoso, stile pomposo, prächtige Worte, glänzende Schreibart.
- Ponderare, v. n. wiegen, ein Gewicht haben — sig. beträchtlich, von Wichtigkeit seyn; le vostre ragioni non ponderano contro il mio argomento, sind von keinem Gewicht — v. a. erwägen, in Erwägung ziehen.
- Ponderatamente, adv. wohlbedächtig, reiflich, mit Überlegung.
- Ponderato, part. erwogen, bedacht ic.
- Ponderazione, s. f. die Erwägung — richtige Stellung der Figuren in der Malerey.
- Ponderoso, adj. wichtig, schwer.
- Pondi, s. m. (il mal de' pondi) die rothe Ruhr.
- Pondo, s. m. das Gewicht, die Last — ein Pfund — sig. Wichtigkeit.
- Ponénte, s. m. der Sonnenuntergang, Abend, West — Abendwind; ponente garbino, West = Süd = Westwind; ponente maestro, West = Nord = Westwind; ponente tramontano, Nord = Westwind — die Abendländer; Westindien — ponente, das Amt des Referenten in einigen Gerichten zu Rom.
- Ponénte, adj. verh. legend, legend.
- Ponentello, s. m. ein fleiner Westwind.
- Ponere, v. a. f. pórré.
- Ponimento, s. m. die Setzung, Begung; das Setzen; ponimento di qualche pianta, die Setzung einer Pflanze — ponimento del sole, sig. der Sonnenuntergang.
- Ponitóre, s. m. der sehet, legt stellt — Pflanzen.
- Ponso, s. m. Ponso; Feuerfarbe.
- Pónta, s. f. f. punta.
- Pontare, v. a. stützen, stämmen, aufstämmen, aufstammen; mit der ganzen Last auf oder gegen etwas drücken, sich darauf legen; pontare col capo' contro il muro; pontare il capo al muro, den Kopf an die Wand stämmen; su queste colonne tutta la fabbrica punta — pontar la lancia contro alcuno, die Lanze mit allee Gewalt gegen jemand richten; pontarsi, sich stämmen; se ci si pontasse il mondo, wenn die Welt ganz auf uns läge, sich ganz auf uns stämmte.
- Pontato, part. gestämmt, gedrückt ic.
- Ponte, s. m. die Brücke; al nemico il ponte d'oro, o d'argento, prov. man muß dem Feinde eine goldene Brücke bauen — ein Gerüst der Maurer, der Maler ic.; ponte levatojo, Zugbrücke; tenere in ponte, aufhalten, in Zweifel lassen; ha tenuto la cosa in ponte alcune settimane — far pressare uno sotto un ponte di legno, einem eine Prügel-suppe geben; viso di ponte sisto, (eine Brücke zu Rom) ein unverschämtes Gesicht.
- Pontefice, s. m. der Paps.
- Ponticello, s. m. ein Brückchen — Steg — der Steg auf Seigen ic.
- Ponticita, ponticitate, ponticitate, s. f. die Herbe, Herbigkeit, Bitterkeit, Säure.
- Pontico, adj. herb, sauer, widrig, rauh.
- Pontificale, adj. päpstlich; bischöflich. comparire in pontificale, sig. sich im völligen Staat sehen lassen; s. m. Buch, worin die bischöflichen Verrichtungen und Cerimonien beschrieben werden.
- Pontificalmente, adv. päpstlich; als Paps; im päpstlichen oder bischöflichen Schmuck.
- Pontificato, s. m. das Pontificat, die päpstliche Würde.
- Pontificio, adj. päpstlich.
- Pontigrado, da, adj. wohin man auf einer Brücke geht, von Schiffen.
- Pontiscritto, s. m. Zeichen in der Wäsche mit Buchstaben.
- Ponte, s. m. (poet.) das Meer.
- Pontónajo, s. m. Brückewache, Brückenwächter.
- Pontóno, s. m. eine Schiffbrücke; Maschine zur Reinigung eines Seehafens; puntone f.
- Pontura, s. f. f. puntura.
- Ponzamento, s. m. das Drücken, Pressen; ponzamenti fatti nel tempo del parto, das Drücken im Gebären.

- Ponzare, v. a. f. pontare; it. drücken, pressen im Gebären, beyrn Stuhlgang; fig. drücken; mit der Sprache oder mit den Thränen nicht heraus kommen können; coll' animo di piangere vi s'arréca; ma ponza ponza, lacrime non getta.
- *Popillo, s. m. f. pupillo.
- Popiteo, ea, adj. zur Kniekehle gehörig.
- Po' poi, adv. f. poi.
- Popolaccio, s. m. der Pöbel, das gemeine Volk.
- Popolana, s. f. ein Pfarrkind; popo-
Popolano, s. m. f. lano, Anhänger des Volks — ein Einwohner.
- Popolare, v. a. bevölkern.
- Popolare, adj. der es mit dem Volk hält; gemein, höflich, freundlich — volksmäßig, dem Volke gehörig; malattia popolari, Volkskrankheiten.
- Popolarecaménte, adv. volksmäßig, gemein, nach Art des gemeinen Volks.
- Popolarésco, adj. volksmäßig, gemein; vivere alla popolareca, ganz gemein leben.
- Popularissimo, adj. sup. ganz volksmäßig, sehr gemein.
- Popularità, s. f. Gemeinheit, volksmäßiges Betragen.
- Popolarmente, adv. gemein, volksmäßig.
- Popolato, part. volkreich, bevölkert, stark bewohnt.
- Popolatore, s. m. ein Bevölkere; der bevölkert.
- Popolazione, s. f. die Bevölkerung eines Landes und das Volk selbst.
- Popolazzo, s. m. das gemeine Volk; der schlechte Pöbel.
- Popolésco, adj. gemein, dem Volk gehörig; luógopopolesco, Ort, wo immer viele Leute anzutreffen — volksmäßig, gemein.
- Popolézza, s. f. f. ignobilità.
- Popolino, s. m. alte silberne Münzsorte zu Florenz mit dem Bildniß Johannis des Täufers.
- Popolo, s. m. Volk, Leute; fig. Menge, Haufen, Schwarm; il popolo delle api, delle spighe ecc., ein Volk; Völkerschaft, Nation; far popolo, Volk zusammen bringen — das gemeine Volk, der Pöbel; reggersi a popolo, eine Volksregierung haben — die Gemeinde, die Gingsparthen; prov. al popolo pazzo un prete spiritato, auf einen großen Klotz gehört ein großer Keil; a pién popolo, vor allen Leuten; féccia del popolo, das schlechteste Gesindel; a popolo sicuro non bisogna muro, ein Fürst, der sich auf seine Unterthanen verlassen kann, hat nichts zu fürchten; voce di popolo voce di Dio, was allgemein verlangt wird, kann man als die Stimme Gottes betrachten; Roma Santa, popolo cornuto, Rom ist heilig, aber das Volk ist schlimm; Popolo, eine Pappe.
- Popoloso, adj. volkreich, sehr bevölkert.
- Poponajo, s. m. ein Melonenhändler.
- Poponcino, s. m. eine kleine Melone.
- Popone, s. m. eine Melone; prov. come i poponi di Chioggia, tutti d'una buccia, e d'un sapore, sie sind alle von einem Schale.
- Poppa, s. f. die Brust, Weiberbrust; poppe vize, schlaffe Brüste, welke Biege; die Brust; fig. il vino è la poppa de'vecechi, Wein ist für die Alten ein Labsal — das Hintertheil des Schiffs.
- Poppacápre, s. m. f. caprimúlgo.
- Poppaccia, s. f. ein dicker Biege, starke Brust.
- Poppamillésimi, s. m. (satyrisches Wort) f. Fiutasepoleri.
- Poppante, adj. verb. was an der Brust sauget; ein Säugling.
- Poppare, v. a. saugen, an der Brust liegen; fig. il legno dell'acqua poppa, das Holz zieht Wasser an sich.
- Popparuolo, s. m. ein Säugling.
- Poppatojo, s. m. Art Pfeife, den Weibern die Milch aus der Brust zu ziehen.
- Poppatola, s. f. eine Puppe, Lappenspuppe.
- Poppatore, s. m. ein Säugling.
- Poppellina, poppétta, s. f. ein Brüstchen, Biegechen.
- *Poppése, s. m. Seil am Mast.
- Poppúto, adj. dickbiegig, starkbrüstig.
- Populato, adj. f. popolato.
- Populeo, adj. von Pappel.
- Populeóne, s. m. Pflaster wider die Geschwulst.
- Populo, s. m. Volk (ist poet.)
- Populosissimo, adj. überaus volkreich.
- Populoso, adj. volkreich, bevölkert.
- Porare, v. n. durch die Schweislöcher, kleinen Gänge dringen.
- Porca, s. f. eine Sau, Schweinmutter — eine säuflische, garstige Weibsperson — der besäete Strich Erde zwischen zwey Furchen.
- Porcaccio, s. m. ein Schwein, Schweinigel, Schweinpelz ic.
- Porcajo, e porcáro, s. m. ein Sauhirt, Schweinhirt.
- Porcastro, s. m. kleines Schwein.
- Porcella, s. f. junge Sau.
- Porcellana, s. f. Porzellan; it. star terra terra, come la porcellana, o esser porcellana, nicht aufkommen nicht empor kommen können — Porzellan —

Art Seemuschel; porcellane di mare, f. Alimo.
 Porcellëtta, s. f. Art Muschel — kleiner Stör — kleine Sau.
 Porcellëtto, s. m. ein Schweinchen, Porcellino, s. Ferkel, Spanferkel — porcellino d'India, Meerschwein; porcellino terrestre, Affel, Kellerlaus.
 Porcello, s. m. Sau, Schwein; Schweinchen, Ferkel.
 Porcellötto, s. m. starkes junges Schwein.
 Porcheggiäre, v. n. sich wie ein Schwein betragen.
 Porcheruccio, adj. vom Schwein, Schweinern — spiedo porcheruccio, ein Sauptopf.
 Porcheria, s. f. Sauerey, Schweinerey, Unflätherey.
 Porchëtta, s. f. kleines Schwein, Spanferkel.
 Porcile, s. m. der Sau Stall, Schwein Stall; fig. ein Sau Stall, säuischer Ort, adj. säuisch; porcile dilëtto.
 Porcina, s. f. Schweinefleisch.
 Porcino, adj. vom Schwein; carne porcina; stercio porcino, Schweinefleisch ic. fig. säuisch, schweinish, unflätzig — Art Schwämme und Pflaumen, f. bolëtto porcino.
 Porco, s. m. ein Schwein; gettar le perle a' porci, die Perlen vor die Säue werfen; aspettare il porco alla quercia, es abwarten; die rechte Gelegenheit abpassen; far l'occhio del porco, anschielien; comprare il porco, sich fortmachen; al porco peritöso, non cade in bocca pera mezza, ein blöder Hund wird selten fett — Fisch, wie ein Meerschwein — porco, e sporco, ein Schwein, Unflätzig ic., garstiger, schändlicher Mensch — porco spino, o porco spinoso, Igel.
 Porcone, s. m. großes Schwein; ein Saumagen, Saupelz, Hacksch ic.
 Porëtto, s. m. kleines Schweisloch, kleine Öffnung.
 Porfido, s. m. Porphir, sehr harter Stein.
 Porfirione, s. m. Art Vogel mit laugen Beinen, rothem Schnabel, an Flüßen.
 Porfirioide, s. f. f. porporite.
 Porgente, adj. verb. reichend, darreichend, verschaffend ic.
 Porgere, v. a. reichen, hinreichen, darreichen; langen, herlangen, an die Hand geben, biethen, darbiethen; porger la mano, die Hand reichen, biethen; porger le guance ecc., die Backen hinhalten — geben, bringen, verschaffen; porger conforto, trösten; porgere ajuto, einem Hülfe leisten, behülflich seyn — vorbringen mit Worten; la cosa non è così, come la por-

gono, die Sache ist nicht so, wie man sie erzählt; porger preghi, bitten; porger la mano a checchessia, die Hand wozu biethen; porger orëchi, anhören, Zehör geben; porger gli occhi, genau ansehen; porger credenza, o fede, Glauben bezymessen; porgere ardire, Muth machen; porger morto, todt machen, umbringen; bel porgere, e mal porgere, (subst.) schöner oder schlechter Vortrag, guter oder schlechter Anstand des Redners; praet. pörsi, part. pörto.
 Porgimento, s. m. die Reichung, Darreichung, Dargebung ic.
 Porisma, s. m. Porisma, Lehre aus Porisibato, s. einem bewiesenen Satz.
 Pöro, s. m. ein Schweisloch, Porus; oder kleiner Gang der Säfte in Bäumen ic.
 Porosità, s. f. die Porosität, Schwammigkeit.
 Poröso, adj. porös; voll Schweislöcher oder kleiner Öffnungen und Gänge.
 Porpora, s. f. die Stachelschnecke, Purpurschnecke; Purpur, Purpurfarbe — Purpur; mit Purpur gefärbter Zeug — fig. die Cardinalwürde; conferir la porpora ad alcuno, einen zum Cardinal machen.
 Porporato, adj. in Purpur gekleidet; subst. Cardinal.
 Porporeggiante, adj. verb. was in die Purpurfarbe fällt.
 Porporeggiare, v. n. in Purpur, in die Purpurfarbe fallen.
 Porporina, s. f. Art Purpurfarbe, aus Quecksilber gezogen.
 Porporino, adj. purpurn, purpurfärbig.
 Porporite, s. m. versteinerte Purpurschnecke.
 Porporo, s. m. Purpur; in Purpur gefärbter Zeug.
 Porraceo, adj. grün, wie Lauch, lauchartig; was nach Lauch schmeckt; bile porracea, grasgrüne Galle; sapör porraceo.
 Porracina, s. f. Baummoos, Eichenmoos.
 Porrändello, s. m. der wilde Lauch.
 Porrändola, s. f. s. Hundslauch, Weinslauch.
 Porrata, f. s. eine Brühe von Lauch — eine Rede, ein Gedicht, ein Aufsatz, die weder Hände noch Füße haben; guastar la porrata, den Kram verderben.
 Porre, v. a. pönere, setzen, legen, stellen — wohl oder übel anbringen, verheirathen, nä;ern, nahe stellen; ad un pertugio pose l'occhio, l'orecchio, er hielt das Auge, das Ohr an eine Öffnung — anweisen, vorschreiben,

bestimmen; porre leggi, Gesetze vorschreiben; porre un certo luogo, einen gewissen Ort anweisen — statt covare, brüten; ávitra, che non ha posto — ausmachen, beschließen; si pósero insieme d'ingannarlo, porre silenzio, Stillschweigen gebieten; che'l mondo a caso pone, der die Welt von ungefähr entstanden glaubt — ausschiffen — setzen, pflanzen; porre, o porre caso, annehmen; den Fall setzen; porre ad alcuna arte, auf eine Profession thun, ein Handwerk lernen lassen; porre ad effetto, ins Werk richten; porre a freno la lingua, die Zunge zähmen; porre a fuoco, zu setzen, die Speisen; porre al libro dell' uscita alcuna cosa, etwas ins Buch der Ausgaben schreiben; met. etwas verloren geben; porre al sole, zu Grund richten; porre a morte, umbringen; porre a pinolo, ewig warten lassen; porre a sedere alcuno; fig. einen absetzen; porre a seme, zur Saat bestellen; porre addosso, s. addossare, porre amore, o affetto, ad alcuno, einen lieb gewinnen; por cagione, schuld geben; por cura, Bedacht nehmen, Sorge tragen; por da canto, o porre da un lato, o da parte, beyseite thun, weathun, ablegen u.; porre da parte danari, Geld sammeln, zurücklegen; por fine, endigen; por giù, zähmen; por giù, niederlegen, ablegen; por giù l'arme, das Gewehr strecken; porsi giù, bettlägerig werden, krank werden; porre il becco in molle, s. becco. porre il campo, das Lager aufschlagen; porre il bando, s. bandire, porre in cimento, s. cimentare, porre in croce, ans Kreuz schlagen; fig. martern, verfolgen u.; porre in esecuzione, vollziehen; porre in ginoco, o in derisione, zum Spott machen u.; porre in Gogna, ans Halseisen stellen; porre in luce, ans Licht bringen, kund machen; porre in mezzo, vorbringen, beybringen; porre in mezzo dimora ecc., verschieben; porre in non cale, verwahrlosen, außer Acht setzen; porre in oblio, vergeffen; porre in ópera, anwenden, ins Werk setzen, zu thun geben, in Arbeit setzen, brauchen; porre in pratica, in uso, in Ausübung bringen, anwenden; porre in terra, etwas absetzen, ablegen; porre la chioccia, por l'uova ecc., die Henne ansetzen; porre la mira, zielen; porre l'animo, seinen Sinn wohin richten; sich vornehmen; porre le mani addosso, Hand an einen legen; por l'occhio,

o gli occhi addosso a checchessia, ein Auge worauf haben; einen worauf gelüsten; por mano, Hand anlegen, zu Werke gehen; por mano alle armi, das Gewehr ergreifen; por mente, beobachten, bemerken, Acht geben; porre mezzi a checchessia, Vermittler brauchen; por modo, Gränzen, Ziel setzen; por nome, einen Namen beylegen; por piede innanzi, über-treffen; por silenzio alle parole, das Maul halten, oder das Maul verbiethen; non esser terreno da porci vigna, fig. gar nicht darauf zu bauen seyn; porsi con alcuno, sich mit einem abgeben, einlassen (auch); bey einem in Dienste gehen; porsi in alcuno, o nella volontà d'alcuno, es auf eines Ausspruch ankommen lassen; porsi in cuore, sich vornehmen; praet. posi, part. posto.

Porretta, s. f. porro. porrina; (auch) Porrina, s. Kastanienholz, so zu Arbeiten gezogen wird

Porro, s. m. der spanische Lauch, der zahme Lauch, der Lauch, der Porre; porro, Warze auf der Haut und an Früchten; predicare a porri, prov. Tauben predigen; mangiare, o prendere il porro per la coda, fig. es verehrt ansfangen; por porri, fändeln; non valer una buccia, o una fronda di porro, nicht einen Heller werth seyn; questa non è una buccia, o una fonda di porro, das ist nichts Kleines; it. dire a uno il padre del porro, einen ausfluchen u.; cacciare a uno un porro dietro via, einen bey'm Ohre kriegen, betriegen.

Porta, s. m. ein Träger, Lastträger; s. f. die Thür, Pforte, das Thor; fig. die Mündung des Flusses; fig. porta da soccorso, der Einlaß in Festungen; fig. die weibliche Scham; essere alla porta co' sassi, prov. sich schlecht redens entschließen müssen; nicht mehr abgehen können; entrar per la porta, fig. den ordentlichen Weg ahen; porta santa, eine Pforte der Peterskirche zu Rom, welche jedes Jubeljahr eröffnet wird.

Portabile, adj. tragbar; was sich tragen läßt; erträglich.

Portacappe, s. m. Mantelfack, Felleisen.

Portacappello, s. m. Hutfutteral.

Portafiaschi, s. m. ein Flaschenkorb.

Portafogli, s. m. eine Brieftasche.

Portalettere, s. m. ein Briefträger; eine Brieftasche.

Portalime, s. m. eine Blattfeile.

Portamantello, s. m. ein Mantelfack.

Portamento, s. m. das Tragen, die Tragung; das Bringen — die Stellung,

Geberdung, der Gang; Art sich zu tragen, Kleidungsart — das Betragen, Verhalten; Ausführung.

Portamorso, s. m. das Leder am Gebiß.

Portanie, s. m. ein Wallross, Flußpferd.

Portante, adj. verb. tragend; subst. der Paß des Pferdes — ein Paßgänger; dare il portante a' denti, essen.

Portantina, s. f. eine Sänfte, Portschäfe.

Portantino, s. m. ein Sänfenträger, Schäfenträger.

Portapremj, s. et adj. was eine Belohnung bringt.

Portare, v. a. tragen, bringen — mit sich bringen; portarla impunita, ungestraft davon gehen; siccome la fama l'aveva già portata pertutto, d. i. ausgebreitet — anführen; portar l'autorità di qualche scrittore; Wasser vertragen, vom Wein; questa strada porta a Roma, dieser Weg geht, führt nach Rom — es so mit sich bringen; erfordern u. statt importare, nutzen, helfen, daran gelegen seyn; l'andare in su che porta? — wozu bringen, antreiben; le passioni portano l'uomo all'eccesso, tragen, halten; portar il viso basso, das Gesicht niederschlagen; portarne, o portarsene, wegtragen, wegnehmen; portare alcuno, einen hegen, schützen; portar in palma di mano, s. palma, portar arme, Gewehr bey sich führen; portar le arme alla sepoltura, fein Wappen bearaben, d. i. als Stamm von der Familie sterben; it. portar basto, fig. der Esel seyn, geplagt und geschoren seyn; selawisch behandelt werden; it. portar male, o bene chechessia, wohl oder schlecht führen; sich wohl oder schlecht in etwas zu schicken wissen; portar gli anni, zu seinen Jahren noch munter, frisch seyn; portar ben la voce, seine Stimme wohl in der Gewalt haben; portar bruno, Trauer tragen, in Trauer gehen; portar, figluoli, frutti ecc. Kinder kriegen, Junge bringen, Früchte tragen; portar fuoco, fig. Feuer, Zwist anrichten; portar i calzoni, fig. die Hosen im Hause haben (von einer herrschsüchtigen Frau); portar il cávalo a Legnaja, (ein gemüsetriches Dorf bey Florenz) o l'acqua al mare, Wasser in den Brunnen tragen; portar i frascóni, s. frascóne; portar in collo, auf den Armen tragen; portare addosso, auf dem Rücken, oder auch, bey sich tragen; non porto danari a dósso, ich führe kein Geld bey mir; portare di peso, mit oder auf

freyer Hand tragen; portar in pace, pazientemente ecc., geduldig tragen, ertragen; portarla alta, die Nase hoch tragen; portar la fame, die Rede gehen; portar la sede in grembo, prov. sich wenig an sein Wort kehren; portar la pena, le pene, die Strafe leiden, büßen müssen; portare in tavola, das Essen auftragen; portar la parola, das Wort führen; portar la spesa, die Kosten tragen, sich der Mühe verlohnen; portar la vita, leben; portarne stracciato il petto, ed i panni, sehr schlimm wegkommen; das Gelag bezahlen müssen; portare odio, speranza, opinione, ajuto ecc. Haß, Hoffnung, Liebe, eine Meinung hegen; helfen u.; portar pari, etwas gleich, im Gleichgewicht tragen; portare pericolo, in Gefahr seyn; portar risico, o rischio, wagen, Gefahr laufen; portare il risico, für die Gefahr stehen; portare un vestito, ein Kleid tragen; portar via, wegtragen, wegnehmen; portarsi, v. p. sich verhalten; portarsi in qualche luogo, sich wohin begeben; hingehen; portar ad uno, einem zutrinken; portare, hinfangen, weit oder nicht weit gehen (von Schießgewehren); portar polli, s. pollo.

Portasédie, s. m. Sänfenträger, Sesseltträger.

Portaseggetta, s. m. der den Nachstuhl aus- und einträgt.

Portaspada, s. m. Waffenträger; der das Schwert vorträgt in feyerlichen Aufzügen der Magistratspersonen.

Portata, s. f. Aufsatz von dem Ertrage der Acker, der in gewissen Ländern alle Jahr bey der Obrigkeit eingegeben wird — Stand, Herkommen; chi è'l tale? di che portata? was ist er? — die Ladung eines Schiffes — so weit ein Schießgewehr geht — ein Gericht bey der Mahlzeit — was auf ein Mahl getragen werden kann; in tre portate, in drey Gängen (wenn man etwas wohin trägt) — Vermögen, Stärke, Fähigkeit; superare la portata di alcuno, dell'intendimento ecc., un uomo di portata — die Frucht, die ein trächtiges Thier trägt.

Portatile, adj. tragbar; was getragen wird; altare portatile, leittige portatile, Tragaltar, Tragessel.

Portativo, adj. tragbar; was tragen kann.

Portato, s. m. so viel Kinder, Junge auf ein Mahl zur Welt kommen; Leibesfrucht; fig. questo invidioso portato convenne partorir dolorosa fine, dieses böse Vorhaben u. eine Tracht, Gang Speisen.

- Portato, part. getragen, gebracht ic. — Portolatto, s. m. der vorderste Kuder-
geneigt; esser portato per qualche cosa. knecht, nach dem sich die andern richten.
- Portatore, s. m. ein Träger; portator Portonajo, s. m. der Pfortner.
- d'una lettera, Überbringer eines Briefes; Portone, s. m. ein großes Thor.
- portator d'una cambiale, Vorzeiger, Portulaca, s. f. Portulak.
- Inhaber eines Wechsels — ein Dulder; Portulano, s. m. f. portolano.
- der leidet. Portuoso, adj. was Seehäfen hat.
- Portatrice, s. f. die Trägerin, Überbrin-
gerin. Porzana, s. f. das große Wasserhuhn.
- Portatura, s. f. das Tragen, die Tragung, Porzioncella, s. f. kleine Portion, klei-
Führung — die Tracht, Kleidungsart, ner Theil.
- Mode — eine Tracht Junge; Leibes-
frucht. Porzione, s. f. die Portion, der Theil.
- Portavento, s. m. die Windlade, das Posà, s. f. Ruhe; non dare posa, keine
Ventil. Ruhe lassen; stare a posa, ruhig blei-
ben — Pause, Stillstand — eine Pause,
das Zeichen derselben.
- Portella, s. f. ein Thürchen, Pfortchen; Posamento, s. m. das Ruhen, die Ruhe.
- Portello, s. m. } portelli, s. m. plur. Posanza, s. f. f. posa.
- Thürchen vor Gemälden. Posapiano, s. m. der mit gemessenen
Schritten geht; der sich zu fürchten
scheint, er möchte die Eier zertreten
— Aufschrist auf Rippen mit Liqueurs ic.
daß man sie im Auf- und Abladen sach-
te lege.
- Portendere, v. a. (latetn.) etwas Wun-
derbares vorbedeuten. Posare, v. a. ablegen, niederlegen, nie-
dersehen, niederlassen; sich sehen, sich
läutern; fig. v. n. worauf ruhen, fest
sehen — seine natürliche Stellung, sein
natürliches Gleichgewicht haben (von
Statuen und Figuren der Gemälde)
questa statua non posa bene; posarsi,
ruhen, inne halten im Reden oder
Thun; prov. chi altri tribola, so non
posa, wer andern keine Ruhe läßt,
macht sich selbst mit Noth.
- Portendersi, v. p. von weitem zu sehen
seyn, vorstehen; praet. portési, part.
portésio. Posata, s. f. das Innehalteln — der Ru-
heplatz — das Nachtlager, die Tagerei-
se, der Marsch; l'esercito venne in due
posate a Verona, das Kriegsheer kam
in zwey Marschen nach Verona — ein
Tischgedeck, Couvert.
- Portésio. Posatamento, adv. gefest, gelassen, ge-
mach.
- Portento, s. m. ein Abenteuer, Wunder-
zeichen; etwas Außerordentliches. Posatezza, s. f. die Gesehtheit, gefesttes
Wesen; Gelassenheit.
- Portentoso, adj. abenteuerlich, wunder-
bar, seltsam. Posato, part. abgelegt ic., gefest, wohl-
bedächtig, ernsthaft, sitzsam, still.
- Portevole, adj. erträglich, leidlich —
tragbar. Posatojo, s. m. eine Bank, Schämél oder
dergleichen; wo man eine Last ablegt
— ein Bänkchen, worauf man die Fü-
ße setzt, im Sitzen — ein Ruheplatz —
das Stängelchen im Käsch, worauf der
Vogel sitzt.
- *Porticale, s. m. f. portico. Posatrice, s. f. die, so fest, leget.
- Porticciuolo, } s. f. ein Thürchen. Posatuocia, s. f. kleine Pause, Pauschen.
- Porticella, } s. f. ein Thürchen. Posatura, s. f. der Satz, Bodensatz —
die Stellung, Setzung, Legung; bella
posatura delle figure, schöne Stellung
der Figuren
- Portico, s. m. eine Halle, verdeckter,
gemöblter Gang. Posca, s. f. Wasser mit Essig vermischt.
- Portiera, s. f. Vorhang vor der Thüre;
per lei non c'è portiera, sie können
jederzeit hereinkommen; sie haben frey-
en Zutritt — der Schlag an der Kut-
sche. Poscia, adv. nachher, nachdem, hernach;
auch für posciachè, f.
- Portiere, s. m. Thürhüter; Thürwache; Posciachè, conj. nachdem, da, diemell,
sintemahl — miewohl, obgleich.
- fig. e farai portier del petto tuo la
sollecitudine e l'amor di Dio, die
Wachsamkeit und Liebe zu Gott muß
dein Herz bewachen.
- Portina, s. f. Art schwarze Weinbeere.
- Portinajo, } s. m. Pfortner, Thorwäch-
Portinaro, } ter.
- *Portiniéro, }
Portinségna, s. m. ein Fähnrich.
- Porto, s. m. ein Hafen, Seehafen; con-
durre, venire a buon porto, o a mal
porto, fig. eine Sache glücklich oder
unglücklich ausführen — das Porto;
Fracht, Fuhrlohn.
- Porto, part. von porgere, gereicht, ge-
geben ic.
- Portolano, s. m. der Steuermann — das
Buch der Seekarten auf den Schiffen,
worin die Fahrt nach den Seehäfen
beschrieben wird; (im Neapolit.) Auf-
sicher über den Hafen; statt portiere,
a portinajo, f.

- Poscrái, adv. übermorgen; (vom lat. postcras) veraltet.
- Poscritta, s. f. Postscript, Nachschrift.
- Poscrito, s. m. Postscriptum.
- Posdománe, e posdománi, adv. übermorgen.
- Positivaménte, adv. zuverlässig, gewiß, sicherlich, bestimmt — mit Rücksicht, bescheiden, sittsam — wirklich, in der That.
- Positivo, adj. willkürlich gegeben; gius, o diritto positivo — positiv, wirklich, zuverlässig, bestimmt — der im Anzuge sittsam ist; vestito positivo, sittsamer, modester Anzug — der Positiv; die bloße Eigenschaft anzeigender Grad.
- Positúra, s. f. die Positur, Stellung, Lage.
- Posizióne, s. f. die Stellung, Sezung, Lage; posizione de' piedi, die Sezung der Füße im Tanze — ein Satz; sillaba lunga per la sua posizione, Sylbe, die durch die nachfolgenden Buchstaben lang wird.
- *Póso, s. m. die Pause; fig. ózio, f.
- Póso, part. von porre.
- Pósola, s. f. die Kreuzgurt, Mittelgurt am Saumsattel.
- Posolátúra, s. f. der Schwanzriemen.
- Posoliera, s. f. f. pósola.
- Posolino, s. m. der Theil vom Schwanzriemen unter dem Schweif.
- Pospásto, s. m. das Nachessen, Nachgericht, die letzte Schüssel.
- Pospórré, v. a. nachsetzen, hinten nachsetzen — hintansetzen, vernachlässigen; praet. posposi, part. posposto.
- Pospositivo, adj. was nachsetzt.
- Posposizióne, s. f. die Nachsetzung, Hintersatz.
- Posposto, part. nachgesetzt, hintangesetzt.
- Possa, } s. f. die Gewalt, Stärke,
Possanza, } Macht, Kraft; la supréma
possanza, das höchste Wesen.
- Possedénte, adj. v. besitzend, der besitzt.
- Possedére, v. a. besitzen, im Besitz haben, inne haben.
- Possediméto, s. m. die Besizung eines Guts.
- Posseditóre, s. m. Besitzer.
- Posseditrice, s. f. Besizerin.
- Possedúto, part. besessen.
- Possénte, adj. mächtig ic.; f. poténte, vermögend, fähig — stark, kräftig, vom Wein, Essig ic.
- Possioncélla, s. f. Kleines Gütchen, Landgütchen.
- Possessióne, s. f. der Besitz, Genuß; it. ein Gut, Landgut; Weierrey.
- Possessivo, adj. den Besitz anzeigend; nome possessivo, Besitzwort.
- Posséssó, s. m. der Besitz.
- Possessóre, s. m. der Besizer.
- Possessorio, adj. den Besitz betreffend; giudicio possessorio.
- *Possévole, adj. f. possibile.
- Possibile, adj. möglich.
- Possibilissimo, adj. sup. sehr leicht möglich.
- Possibilitá, possibilitáde, possibilitáte, s. f. die Möglichkeit.
- Possibilitá, s. f. die Möglichkeit.
- Pósta, s. f. (mit hellem o) ein Posten; angewiesener Ort; Stelle; der Zustand auf der Jagd; soldati comandati a una posta, postirte Mannschaft; f. posto — der Stand eines Pferdes in der Stalle — die Post, der Poststall — eine Station, Poststation — die Post, das Posthaus — die Lauer, das Lauern, Aufpassen, Nachstellen; stare in posta, alla posta, far la posta, auf der Lauer stehen, lduern, auflauern, aufpassen — darsi la posta, sich einander wohin bestellen — gute Gelegenheit; egli prese di tempo e luógo poste. (Dante) — Spur; dietro alle poste delle rare piáute; der Satz, Einfaß im Spiele; tener la posta, non risutar posta, den Satz halten, keinen Satz aus schlagen; posta ferma, ein ausgemachter, beschlossener Handel; auch für postéma, f. a posta, adv. mit Fleiß; a bella posta, mit allem Fleiß; a posta, zu eben dem Ende, in der Absicht; a posta fatta, vorsehlich, mit allem Willen; a posta d'alcúno, a posta mia, tua, sua, nostra ecc., nach eines Belieben, Gefallen, Willen; a posta, auf Ansuchen, auf Begehr ic.; tenere a sua posta, auf seinen Leib halten, ein Weibchen; stare, andare a posta d'alcúno; einem zu Gebóth stehen, zu Willen seyn; a posta, aufmerksam, genau; di questa posta, von dieser Dicke, Stärke ic.; andare in posta, o per le poste, córren la posta, mit der Post gehen, reisen; avviarsi per le poste, fig. bald himmeln, bald abfahren werden, von Kranken; cor posta, es treffen, merken, errathen; far la posta ad alcúno, einen begleiten; in posta, o per le poste, fig. mit der Post, eilig, hastig; rimetter la palla di posta, den Ballen fangen und wieder hinspielen.
- Pósta, s. f. (mit dunklem o) die Lage; bella posta d'orto; it. die Sezung, oder Pflanzung.
- Postcomúne, s. m. Meßgebeth nach der Communion.
- Postéma, s. f. ein Geschwür; fig. ein Beutel mit Geld.
- Postemáto, adj. geschworen, zum Schwören gekommen.
- Postemazióne, s. f. f. postéma.

lettiva, immaginativa, sensitiva, vegetativa ecc. das Vermögen zu verstehen, sich einzubilden ic. — Fähigkeit zu einer Wirkung; poténze, Gesellschaften von vornehmen Personen, die sich ehedem zu Florenz unter das Volk mengten sich zu belustigen — Macht, Kriegsmacht.

Potenziale, adj. was die innere Kraft hat — was eine Möglichkeit unter einer gewissen Bedingung bedeutet, in der Grammatik, modo potenziale.

Potenzialmente, adv. in der Kraft, im Vermögen — mächtig, stark.

*Potenziato, adj. was eine innere Kraft, ein verborgenes Vermögen hat.

Potere, v. n. können, vermögen, im Stande seyn; poter essere, möglich seyn; potere, (von der Sonne, und von den Winden) hinkönnen; treffen, hinkommen; luógo, dove non posso no venti, e sole, wo kein Wind und Sonne hin können; non poter la vita, le pólizze, sehr schwach seyn; kaum stehen können; non si poteré, o non ne poter con alcuno, einem nicht gewachsen seyn; poterla con uno in qualche cosa, es mit einem aufnehmen können in etwas; a più non posso, mit allen Kräften; mit aller Gewalt; poter fare e dire a suo modo, sein eigener Herr seyn ic. chi non può, sempre vuole, prov. was man nicht haben kann, darnach verlangt man immer am ersten; chi non fa quando e' può, non fa quando e' vuole, man muß die Gelegenheit nicht vorbeypgehen lassen; praes. posso, puó, può, possiamo, (potiamo) potéte, possono, ponno, fut. potrà.

Potére, e podére, s. m. Macht, Gewalt, avér il potere, Gewalt, Macht haben; venire in potere d'alcuno, einem in die Hände gerathen; a più potere, a tutto potere, mit allen Kräften, mit aller Gewalt.

Polestà, potestàde, potestàte, s. f. Gewalt, Ansehen; s. podestà.

Potestàti, s. m. pl. s. podestàdi

Potesteria, s. f. s. podesteria.

Potissimamente, adv. sup. vornehmlich, absonderlich, hauptsächlich.

Potissimo, adj. (lat.) hauptsächlich, besonders.

Poto, s. m. (lat.) der Trank; das Getränk.

Potta, s. f. die weibliche Scham; interj. (Ausdruck des Unwillens) potta, che mi farésti dire! beim Guckauck, ich möchte fast... fare il potta (statt podestà) da Modena, groß, naheweis thun; it. die Austerneffel, Ranzelaneomone.

Potta marina, s. f. eine leuchtende Materie, die auf dem Meere schwimmt.

Potuto, part. gekonnt, vermocht ic.

Poveraccio, adj. armselig, elend, unglücklich.

Poveraglia, s. f. Bettelvolk.

Poveramente, adv. arm, armselig, elend, kümmerlich.

Poverello, adj. arm, unglücklich; s. m. ein armer Schelm.

Poverettamente, adv. armseliger Weise.

Poveretto, s. m. ein armer Tropf.

Poveretto, adj. arm, unglücklich; armer Schelm.

*Poverezza, s. f. s. povertà.

Poverino, adj. arm, unglücklich, elend; subst. ein armer Schelm.

Povero, adj. arm, dürstig; fig. armselig, elend, knapp, schlecht, gering; sotto pover cielo, unter einem düsteren, finsternen Himmel; in povero stato, in schlechten Umständen; di povero cuore, feig, mutlos, verzagt; povere terre, schlechte, unfruchtbare Gegenden; povera vecchiezza, ein elendes, geplagtes Alter; povera, e nuda Filosofia, die wenig geachtet; povero di parénti, der keine oder wenig Verwandte hat; povero in canna, bettelarm; povero vergognoso, ein Armer, der sich des Bettelns schämt; ein Hausarmer; quando il povero dona al ricco, il diavolo sene ride — è gran pazzia il vivere povero, per morir ricco — il più povero, che sia in terra, è l'avaro; subst. ein Armer, ein Bettler.

Povertà, povertàde, povertàte, s. f. Armuth, Dürftigkeit, Elend; prov. povertà fa viltà, Armuth macht gering; povertà non toglie gentilezza, Armuth schändet den Adel nicht; andare a povertàde, in Armuth gerathen; it. statt bagatella, Kleinigkeit.

Pozione, s. f. ein Trank.

Poziore, adj. den Vorzug habend.

Poziorità, s. f. der Vorzug.

Pozza, s. f. eine Pfütze, Lache, Dämpel.

Pozzanghera, s. f. Dämpel auf den Gassen, voll Regenwasser; Pfütze; pozza, f. — Kothlache, worin sich das Wildschwein wälzet; pozzanghere, die fleischliche Lust, Begierde.

Pozzetta, s. f. eine kleine Grube, Lache, Pfütze — Grübchen im Backen.

Pozzetta, s. f. das Kühlfaß, bey den Bäckern.

Pozzo, s. m. ein Brunnen, Ziehbrunnen; fig. — Loch, Höhle — Schacht; mostràr la luna nel pozzo, prov. etwas weiß machen; pozzo nero, die Kloake,

- die Schundgrube; pozzo smaltitajo, f. fogua.
- Pozzolana, s. f. Pozzolauerde, die aus verwitterter Lava besteht, gut zu Mörten.
- Pozzuolo, s. m. ein kleiner Schöpfbrunnen.
- Pradello, s. m. f. pratajuolo.
- Prammatica, s. f. bestätigte Landesverordnung in Ansehung des Lurus, des Aufwands; adj. prammatica sanzione, die pragmatische Sanction.
- *Prändere, v. a. (lat.) zu Mittag essen — essen.
- *Prändio, s. m. f. pranzo.
- Prandipeta, s. m. Schmaroger.
- Prannio, s. m. Art schwarzer Edelstein.
- Pranso, s. m. das Mittagessen.
- Pranso, adj. gesättiget, satt.
- Pranzare, v. a. zu Mittag essen, speisen.
- Pranzo, s. m. das Mittagessen, Mittagessmahlzeit; andare, stare, invitare a pranzo, zum Mittagessen gehen, beim Mittagessen seyn, zum Mittagessen einladen; dopo pranzo, nach Mittag; a pranzo, beim Mittagessen.
- Prasma, s. f. roher Smaragd.
- Prassine, s. m. f. prassio.
- Prassino, adj. grasgrün, von der Gasse.
- Prassio, s. m. der weiße Andorn, ein Kraut.
- Pratajuolo, adj. was auf Wiesen lebt, oder da wächst; gallina pratajuola.
- Pratajuolo, e pretajuolo, s. m. der eßbare Blätterschwamm, der Champignon, Feldschwamm.
- Pratellina, s. f. Gänseblümchen.
- Pratellino, s. m. ein Wieschen, kleine Wiese.
- Pratello, s. m. kleine Wiese.
- Prateria, s. f. ein Strich Wiesen; eine Au.
- Pratica, s. f. Ausübung, Praxis; Übung, Erfahrung; molto insegna la pratica, e l'etate; Umgang, Aus- und Eingang bey einem; tener pratica con uno; aver pratica in una casa — Zulauf, Zutritt von Leuten; luogo discosto da ogni pratica di gente; Handel, Geschäft; entrare in pratica con uno, sich mit einem in Unterhandlung einlassen; pratiche, Händel, Ränke, heimliches Verständniß; statt consulti, consiglio, f. fare pratica, o la pratica, in die Übung kommen; sich üben; far le pratiche, sich bewerben um etwas; porre, o mettere in pratica, in Ausübung bringen; dare, o uogar pratica, hinein lassen, oder abweisen, Leute, Schiffe, wenn Seuchen zu befürchten; di pratica, frey; ohne Umstände; senza dir niente, entra di pratica, er gehet frey hinein, ohne etwas zu sagen; tirar di pratica, wie ein Doctor von etwas sprechen, ohne es zu verstehen.
- Praticabile, adj. thunlich, möglich.
- Praticamente, adv. practisch, aus der Übung.
- Praticante, adj. verb. (meist subst.) der etwas treibt; ein Practikus.
- Praticare, v. a. treiben, ausüben, in Ausübung bringen; thun; handeln; berathschlagen; (di qualche cosa) — praticarsi, damit umgehen, auf dem Tapet seyn; si pratica, di dargli mogli; gewöhnlich seyn: questa cosa non si pratica; umgehen, Umgang haben; oft wohin gehen; praticare una persona, praticar la corte, praticare insieme; praticare in una casa — durch das Sehen, Berühren zc. kennen lernen; praticare le piante; it. le piante si conoscono per praticarle, man lernt die Kräuter kennen, wenn man immer damit umgeht.
- Praticato, part. ausgeübt, gebräuchlich zc.
- Praticello, s. m. eine kleine Wiese.
- Pratichezza, s. f. der Umgang.
- Praticissimo, adj. sup. überaus kundig, sehr geübt, sehr erfahren.
- Pratico, adj. kundig, erfahren, bewandert, worin geübt — practisch, thätig.
- Praticone, s. m. ein sehr erfahrener Mann; alter Practikus.
- Prativo, adj. (terrèno) Grundstück, das zum Wiesenwachs bestimmt ist.
- Prato, s. m. (in pl. i prati, le prate, le pratora) die Wiese; auch ein mit Rasen bewachsener breiter Platz.
- Pratolino, s. m. Art Schwamm.
- Pravamente, adv. verkehrt, böse.
- Pravità, pravitate, pravitate, s. f. Verderbniß, Verkehrtheit, Bosheit.
- Pravo, adj. böse, verkehrt, verderbt.
- Preaccennare, v. a. vorher, im Voraus, oder vorläufig anzeigen.
- Preaccennato, part. vorläufig angezeigt zc.
- Preadamita, s. m. Präadamit; pl. preadamiti, Menschen, die vor Adam da gewesen seyn sollen.
- Preallegato, part. oben angeführt.
- Preambolare, v. a. vorerinnern; eine Vorrede zc. machen; preamboliren.
- Preambolo, s. m. Eingang, Vorrede, Preambulo, s. m. Vorerinnerung, Preambel.
- Prebenda, s. f. eine Pfründe, Präbende — Vorrath an Geld oder Lebensmitteln — ein Futter; so viel Hafer als ein Pferd auf einmal kriegt.

- *Prebendático**, s. m. eine Präbende — was die Präbende abwirft.
- Prebendato**, s. m. ein Pfriündner; der eine Präbende genießt.
- Precariamente**, adv. vergünstigungsweise; aus Vergünstigung; aus Nachsicht.
- Precario**, adj. vergünstiget, erbeten bittlich; aus Vergünstigung, auf Bitten verflattet — geduldet; vom Zufall abhängig.
- Precavuzione**, s. f. Vorsicht, Vorsichtigkeit, Behutsamkeit.
- Præce**, s. f. (lat.) Gebeth; *precii giaculatorie*, Stoßgebethe; *precii primarie*, Recht der ersten Bitte, wodurch der deutsche Kaiser das Recht hat, nach seiner Wahl in jedem Stifte eine Person zur Erlangung einer Präbende zu bestimmen.
- Precedente**, adj. verb. vorhergehend; vorrig, vorherig.
- Precedenteménte**, adv. vorher, vorläufig.
- Precedenza**, s. f. der Vorgang, Vorzug.
- Precedere**, v. n. vorgehen, vorhergehen; voran, voraus gehen; *precedere un altro*, oder *a un altro*, einem vorgehen, einen hinter sich lassen, vor einem hergehen; praet. *precedei*, und *precessi*, part. *preceduto*, und *precesso*.
- Preceduto**, part. voraus, vorher gegangen; *preceduto da un corriere*, mit einem Courier vor sich her.
- Precentore**, s. m. Vorsänger, Präcentor.
- Precessione**, s. f. das Verschieben, Zurückgehen der Firsterne in den Aquinoctien.
- *Precesso**, part. von *precedere*, vorhergegangen.
- Precessore**, s. m. Vorfahren, Vorältern — Vorgänger im Amte.
- Preccatante**, adj. verb. vorschreibend, gebiethend.
- Preccatäre**, v. a. Befehl geben, daß man bezahle, oder vor Gericht erscheine.
- Preccatöre**, s. m. Lehrer; Vorschriftgeber.
- Preccativo**, adj. vorschriftlich, was Vorschriften enthält — verbindend; was die Kraft eines Gesetzes hat.
- Preccito**, s. m. Vorschrift, Geboth; *i preccetti del decalogo*, die zehn Gebothe Gottes — Lehre, Unterricht, Regel.
- Preccitore**, s. m. Lehrmeister, Lehrer; *fare il preccitore*, einen Lehrmeister abgeben, meißtern wollen.
- Preccitorello**, s. m. ein Schulsachs.
- Preccitoria**, s. f. die Absicht, Regierung.
- Precedere**, v. a. (lat.) abschneiden, weg schneiden, verstümmeln; *precedere ad alcuno la via*, einem den Weg abschneiden; praet. *precisi*, part. *preciso*.
- Precingere**, *precignere*, v. a. vornher begürten, eine Schürze vorthun — umgeben; praet. *precinsi*, part. *precinto*.
- Precinto**, s. m. ein Verschuß, Einschluß, Umschluß.
- Precinto**, part. von vorn umgeben; vorwärts begürtet; *precinto d'un grembiule*.
- Precipitamento**, s. m. die Herabstürzung; das Herunterstürzen; Herabfall; (von Sachen) der Umsturz — Ubereilung; Verderben einer Sache, eines Geschäfts durch Unklugheit, Ubereilung.
- Precipitante**, adj. verb. stürzend; herab-, herunterstürzend; hinunterfallend; (in der Chemie) präcipitirendes Mittel.
- Precipitanza**, s. f. f. *precipitamento*.
- Precipitare**, v. a. stürzen; herab-, herunterstürzen — heftig, gewaltig antreiben; — etwas durch Ubereilung und Unklugheit verderben, vereiteln; *precipitare un affare* — präcipitiren in der Chemie; *precipitar gl' indugi*, gewaltig eilen; neutr. *hinunterstürzen*, herabstürzen, hinunterfallen; *precipitare da una rupe ecc.* *precipitarsi a qualche impresa*, ohne Vorbedacht, mit Ubereilung zu einem Unternehmen schreiten; v. p. fig. *blindlings* zufahren.
- Precipitamento**, adv. schnell, über Hals und Kopf, sehr eifertig.
- Precipitato**, s. m. Präcipitat, in der Chemie.
- Precipitato**, part. gestürzt, herabgestürzt — übereilt.
- Precipitatore**, s. m. der herunterstürzt ic.
- Precipitazione**, s. f. große Eiferlichkeit — Ubereilung, Unüberlegtheit — das Präcipitiren in chemischer Arbeit.
- Precipite**, adj. übereilt; der blind zufährt; über Hals und Kopf davon laufend; *il timor precipiti gli scaccia*, die Furcht macht, daß sie über Hals und Kopf davon laufen.
- Precipitosamente**, adv. übereilt, unbesonnen, unüberlegt ic. über Hals und Kopf.
- Precipitoso**, adj. steil, jäh; was sehr abhüssig ist; fig. voreilig, unbesonnen, der blind zufährt (*delle cose*); übereilt, voreilig, unüberlegt ic.; *precipitoso giudizio*, *sentenza precipitosa*, e *fallace*.
- Precipiziäre**, v. n. f. *precipitare*.
- Precipizio**, s. m. ein Absturz, Abschuß, Abgrund; sehr steiler Ort — das Verderben; *aver da un lato il precipizio*, *dall' altro i lupi*, prov. allenthalben in Gefahr seyn; *it. andare*, o *mandare in precipizio*, stürzen; ins Verderben stürzen; das Seinige durchbringen ic.

- Precipuamente**, adv. vornehmlich, absonderlich, zumahl.
- Precipuo**, adj. (lat.) hauptsächlich, besonder.
- Precisamente**, adv. bestimmt, genau, kurz; insonderheit; richtig, eigentlich, eben, gerade.
- Precisione**, s. f. Bestimmtheit, Genauigkeit, Richtigkeit.
- Precisivo**, adv. genau, eigentlich; was Bestimmtheit anzeigt.
- Preciso**, adj. bestimmt, genau, eigentlich, kurzgefaßt, gedrängt.
- Preciso**, adv. bestimmt, genau.
- Preclaramente**, adv. (lat.) vortrefflich, vorzüglich; herrlicher Weise.
- Preclaro**, adj. (lat.) ansehnlich, edel, vortrefflich, herrlich.
- Precludere**, v. a. verschließen, verstopfen, verhindern; *precludere la via*, den Weg abschneiden; *praet. preclusi*, *part. precluso*.
- Preco**, s. m. (poet.) f. *prégo*.
- Precóce**, adj. vor der Zeit reif; frütte *precóci*, frühzeitiges Obst; *ingégno*, *precóce*, frühzeitiger Verstand.
- Precogitare**, v. n. verbedenken, vorher bedenken, überlegen.
- Precognizione**, } s. f. f. *preconoscenza*.
- Precognoscenza**, }
- Precognoscere**, v. a. f. *preconoscere*.
- Preconto**, s. m. (lat) Lobspruch, Preisung.
- Preconizzare**, v. a. hochpreisen, rühmen, loben, erheben; herausstreichen — (vom Papp) erklären, daß einer zum Bischof erhoben worden.
- Preconizzatore**, s. m. einer, der hochpreiset, herausstreicht.
- Preconizzazione**, s. f. Erklärung vom Papp, daß er diese oder jene erheben will.
- Precognoscenza**, e *precognoscenza*, s. f. das Vorherwissen Gottes.
- Preconoscere**, e *precognoscere*, v. a. vorher wissen, vorher sehen, von Gott.
- Precorrrente**, adj. verb. vorhergehend; zuvorkommend; voraus laufend.
- Precorrere**, v. a. vorgehen, zuvorkommen; vorlaufen, vorangehen, vorauslaufen; überlaufen, im Laufe zuvorkommen; *nessun' altro lo precorre*, niemand kommt ihm im Laufen zuvor; *la vostra benignità precorre al mio domandare*, ihre Güte kommt meinem Bitten zuvor; *praet. precórsi*, *part. precórsio*.
- Precorrtrice**, s. f. die Vorläuferin.
- Precórsio**, part. vorgelaufen ic.
- Precursore**, s. m. der Vorläufer.
- Preda**, s. f. der Raub, die Beute; *dare in preda*, Preis geben; *darsi in preda all' avarizia*, al *furore*, alle *passioni* &c., sich vom Geiz ic. hinreissen lassen; *darsi in preda al dolore*, sich dem Schmerz überlassen; *far preda di alcuna cosa*, etwas erbeuten.
- Predace**, adj. raubbegierig, auf den Raub erpicht, räuberisch.
- Predamento**, s. m. die Räuberei, Be- raubung, Plünderung, Ausplünderung.
- Predare**, v. a. rauben, plündern, ausplündern; *predare un paese*, ein Land ausplündern.
- Predato**, part. geraubt, geplündert ic.
- Predatore**, s. m. ein Räuber, Plünderer.
- Predatorio**, adj. räuberisch.
- Predatrice**, s. f. Räuberin, die ausplündert.
- Predecessore**, s. m. ein Vorgänger, Vorfahr; *i nostri predecessori*, unsere Vorfahren.
- Predefinito**, adj. vorbestimmt.
- Predella**, s. f. ein Schämel, Fußschämel; Fußtritt — der Zügel am Zaum — ein Nachstuhl — Gebärstuhl — der hölzerne Tritt vor dem Altar, worauf der Priester steht, wenn er Messe liest; *it. der Beichtstuhl* — der Raum zwischen dem Altarblatt und dem Altar; *prov. sonar le predelle dietro a uno*, einem hinter dem Rücken Übels nachreden.
- Predellétto**, s. m. } ein kleiner Schäm-
- Predellina**, s. f. } mel ic.; *portar*
- Predellino**, s. m. } *uno a predellino*
- sagt man, wenn zwey Personen die Hände zusammenschlingen, und jemand darauf, wie auf einer Schaufel tragen.
- Predellone**, s. m. eine Bank von Holz.
- Predelluccia**, s. f. f. *predellina*.
- Predestinare**, v. a. vorher bestimmen, beschließen, ausersehen; auserwählen, zur Seligkeit erwählen.
- Predestinativo**, adj. geschickt vorher zu bestimmen, im voraus zu ersehen.
- Predestinato**, part. vorbestimmt, ausersehen, erkoren ic.; subst. ein Auserwählter.
- Predestinazione**, s. f. die Gnadenwahl; Erwählung zur Seligkeit; Vorbestimmung, Schicksal ic.
- Predestino**, s. m. f. *predestinazione*.
- Predeterminare**, v. a. voraus bestimmen, den Willen des Menschen richten, von Gott.
- Predeterminato**, part. voraus bestimmt, wohin gerichtet.
- Predeterminazione**, s. f. Vorausbestimmung, vorbestimmte Lenkung, Richtung des menschlichen Willens von Gott.
- Predetto**, part. von *predire*, vorbesagt, zuvorgesagt.

Prediale, adj. (strada) Weg, so über eines Landgüter zu nehmen vergönnt ist.

Prédica, s. f. eine Predigt, Kanzelrede — langweilige Vorstellung; **Straspredigt**; fare una predica ad alcuno, einem einen Verweis geben, eine Straspredigt halten; suonare alla predica, zur Predigt läuten; it. pigliare il luogo, o il lato alla predica, zuvorkommen, oder sich in Besitz setzen — die Zuhörer: la predica cominciò a ridere.

Predicabile, adj. was einem Subject beygelegt, von ihm gesagt werden kann; prädicabel.

Predicamento, s. m. das Predigen, die Predigt — ein Predicament in der Aristotelischen Logik — ein Titel; essere in buono, o cattivo predicamento, in gutem oder schlechtem Rufe stehen.

Predicante, adj. verb. et s. der prediget; predigend — ein Predicant, Prediger in einer Secte.

***Predicanza**, s. f. die Predigt.

Predicare, v. a. et n. predigen, das Wort Gottes verkündigen — einem viel voredigen; Vorstellungen machen, ermahnen — preisen, loben, erheben; herausstreichen, rühmen; predicare nel deserto o ai porri, vergeblich voredigen, kein Gehör finden; corpo pieno ha hel predicare ad un digiuno, ein voller Bauch weiß nicht, wie einem Hungrigen zu Muthe ist; quando la volpe predica guardate le oche.

Predicato, part. geprediget ic. s. predicare.

Predicatore, s. m. ein Prediger.

Predicatorello, s. m. ein schlechter Prediger.

Predicatrice, s. f. ein Plappermaul; die nichts bey sich behalten kann; die alles unter die Leute bringt.

Predicazione, s. f. das Predigen, die Predigt.

Predicere, v. a. (lat.) vorher sagen; voraus verkündigen, s. predire.

Predicimento, s. m. die Vorhersagung, Voraussagung, Weissagung.

Predicatore, s. m. ein Wahrsager, Vorhersager.

Prediletto, adj. vor andern geliebt, herzgeliebt; subst. der Liebling, der beste Hahn im Korbe.

Predilezione, s. f. vorzügliche, besondere Liebe zu etwas.

Prediligere, v. a. vorzüglich lieben; praet. predilèssi, part. prediletto.

Predimostrazione, s. f. Vorbeweis; vorausgeschickter Beweis.

Predio, s. m. (lat.) ein Landgut.

Predire, v. a. vorher sagen, voraus sagen, wahr sagen, voraus verkündigen; praes. predico, praet. predissi, part. predetto.

Predizione, s. f. Voraussagung, Wahrsagung, Weissagung.

Predominante, adj. verb. herrschend, überwiegend, die Oberhand habend.

Predominare, v. n. herrschen; überwiegen; die Oberhand haben.

Predominio, s. m. die Herrschaft, Obermacht, Oberhand.

Predone, s. m. (lat.) ein Räuber.

Preecellente, adj. ganz vortreflich.

Preelègere, v. a. vorziehen; vor allen andern erwählen, eher, lieber erwählen; preelèsse di stare in esilio, anziché tornare in casa sua, er wollte lieber in der Verbannung leben, als nach Haus zurückkehren; praet. preelèssi, part. preelètto.

Preeminènza, } s. f. Vorzug, Vorrecht.

Preeminènza, }

Preesistente, part. vorexistirend; was vor einem oder vor etwas da ist.

Preesistènza, s. f. die Vorexistenz; das Vorherseyn.

Preesistere, v. n. vorexistiren; vorher da seyn, vor andern da seyn.

Prefato, adj. vorbesagt, zuvorgedacht.

Prefazio, s. m. Vorrede; vorläufige Anzeige, Verkündigung; il fiume e' ridere dell' erbeson di lor vero ombri-feri prefazj, (Daute) — die Präfation der Messe, vor dem Sanctus.

Prefazioncella, s. f. eine kleine Vorrede.

Prefazione, s. f. die Vorrede, Vorbericht — die Präfation in der Mitte der Messe.

***Profènda**, s. f. f. profènda, prebènda.

Preferènza, s. f. Vorzug; Vorzüglichkeit.

Preferèvole, } adj. vorzüglich; was den

Preferibile, } Vorzug verdient.

Preferimento, s. m. die Vorziehung.

Preferire, v. a. vorziehen; den Vorzug geben; lieber wollen; höher schätzen; praes. isco.

Preferitore, s. m. der vorziehet.

Prefetto, s. m. ein Vorgesetzter, Vorsteher — Statthalter; Landpfleger.

Prefettura, s. f. Bogtey, Land.

Prefiggere, v. a. vorn anheften, vorher setzen, vorschreiben, anberaumen, bestimmen; prefiggere il tempo e luogo, Zeit und Ort bestimmen; prefiggere termine, i limiti a qualche cosa, einer Sache Ziel, Gränzen setzen — bestimmen, festsetzen, anberaumen; prefiggersi, v. p. sich fest vornehmen; praet. prefissi, part. profisso.

- Prefiggiménto**, s. m. die Bestimmung, Festsetzung.
- Prefiguramento**, s. m. die Vorbildung; Vorstellung im Bilde.
- Prefigurante**, adj. verb. vorbildend; im Bilde vorstellend.
- Prefigurare**, v. a. in einem Bilde vorstellen; Vorbilden.
- Prefisso**, part. vorn angeheftet, vorhergesetzt — bestimmt, festgesetzt, angeben, anberaunt.
- Pregadi**, s. m. pl. der Senat zu Venedig.
- *Pregagione**, s. f. f. *preghiera*.
- Pregante**, adj. verb. bittend; der bittet.
- Pregare**, v. a. bitten, ersuchen; bethen — wünschen, anwünschen; *pregare da Dio*, *pregare felicità o malanno*, Gutes oder Böses wünschen, anwünschen.
- *Pregaria**, s. f. f. *pregheria*.
- Pregativo**, adj. zu Bitten, zur Bitte gehörig; *parola pregativa*, ein Bittwort.
- Pregato**, part. gebethen ic.
- Pregatore**, s. m. ein Bitter; Bether; der bittet, wünschet.
- Pregévole**, adj. schätzbar; preislich.
- *Pregheria**, s. f. f. *preghiera*.
- Preghevole**, adj. demüthig bittend; voce *preghevole*.
- Preghiera**, s. f. } eine Bitte; Ansuchen — Gebeth; *far le sue preghiere*, sein Gebeth verrichten; *a sua preghiera*, auf sein Bitten, auf sein Ersuchen; *nulla cosa costa più cara*, che quella, che è comparata per *preghiera*, was man durch Bitten erlangen muß, ist am theuersten bezahlt.
- Pregiabile**, adj. schätzbar, schätzenswürdig.
- Pregiabilità**, s. f. die Schätzbarkeit, Achtbarkeit.
- Pregiare**, v. a. schätzen, achten, hochhalten — schätzen, den Preis bestimmen; *pregiarsi*, v. p. sich eine Ehre daraus machen, sich etwas worauf einbilden; *mene pregio*, ich schätze es mir für eine Ehre, ich rühme mich dessen; *mi pregio della vostra amicizia*.
- Pregiato**, part. geschätzt, werthgeschätzt ic.
- Pregiatore**, s. m. der etwas, oder eine Person in Werth hält; der Schätzer; der den Werth einer Sache angibt, kennt; *giusto pregiator del merito*, ein Kenner des wahren Werthes einer Sache.
- Pregio**, s. m. der Werth; Werthschätzung; Achtung — die innere Güte einer Sache; der Preis; *riportare il pregio*, den Preis davon tragen; *meritare il pregio*, portare il pregio, die Rühre verdienen; *montare in pregio*, theurer werden; *essere in pregio*, werthgeschätzt seyn, theurer seyn, geachtet werden, in Ansehen stehen; *avere alcuna cosa in pregio*, etwas werth schätzen, viel worauf halten.
- Pregonato**, e **prigionato**, adj. gefangen; verhaftet.
- *Pregione**, s. f. f. *prigione*.
- *Pregioso**, adj. kostbar, köstlich, schätzbar.
- Pregiudicare**, v. n. nachtheilig seyn; Nachtheil bringen, Eintrag thun; schaden.
- Pregiudicativo**, adj. nachtheilig, schädlich.
- Pregiudiciale**, adj. nachtheilig.
- Pregiudicio**, } s. m. Nachtheil, Schaden; **Pregiudizio**, } in *pregiudizio del suo onore ecc.* zum Nachtheil seiner Ehre ic. Vorurtheil.
- Pregiudizioso**, adj. nachtheilig, schädlich.
- Pregnante**, adj. schwanger; subst. eine schwangere Frau; fig. *con parole pregnanti*, mit ausdrucksvollen, vielbedeutenden Worten.
- Pregnante mente**, adv. wie ein schwangeres Weib; fig. auf eine viel bedeutende Weise.
- Pregnézza**, s. f. die Schwangerschaft.
- Prégno**, adj. schwanger (*delle bestie*); trüchtig; fig. voll, angefüllt, erfüllt, angeschwollen.
- Prégo**, s. m. Bitte; Gebeth.
- Pregustare**, v. a. (latein) im voraus schmecken, kosten, versuchen; einen Vorgeschmack haben.
- Prelatizio**, adj. prälatisch, prälatenmäßig.
- Prelato**, s. m. ein Prälat; Oberer Vorgesetzter; *chi non è buon suddito, non sarà buon prelato* — *Buon prelato*, buon esémpio — *al prelato onor deve essere dato* — *prelati assistenti*, Bischöfe oder Erzbischöfe, die dem Papst in der Capelle beystehen und ihn bedienen, und am päpstlichen Hofe die nächsten nach den Cardinälen sind.
- Prelatura**, s. f. die Prälatur; Prälatenwürde; Herrschaft, das Amt eines Vorgesetzten.
- Prelazione**, s. f. Vorrecht, Vorzug — das Amt eines Vorgesetzten.
- Preliare**, v. n. streiten, ein Treffen halten.
- Prelibare**, v. a. im voraus kosten, schmecken; fig. kürzlich abhandeln; berühren.
- Prelibato**, part. gekostet ic. kürzlich berührt — auserlesen, herrlich, köstlich; *vino prelibato*.
- Preliminare**, s. m. vorläufige Handlung, Grörterung; *i preliminari della pace*, die Friedenspräliminarien; adj. vorläufig, vorgängig.
- Preloadato**, adj. vorbesobt, vorerwähnt.

- Prelucénte**, adj. verb. vorleuchtend; prelucente con buoni esempj.
- Prelúcere**, v. n. vorleuchten (fast nur im figurlichen Verstande).
- Prelúdio**, s. m. Vorspiel, Eingang, Präludium; sonare un preludio, far preludi, präludiren.
- Premática**, s. f. f. prammática.
- Prematuramente**, adv. frühzeitig, allzeitig.
- Prematúro**, adj. frühzeitig; allzeitig; fig. ingégnio prematuro, ein frühzeitiger Verstand.
- Premeditáre**, v. a. vorher bedenken; vorher, zuvor überlegen; auf ein Unternehmen sinnen, es im Sinne führen; premeditare un colpo.
- Premeditato**, part. vorbedacht, vorher überlegt.
- Premeditazione**, s. f. Vorbedacht; vorhergegangene Überlegung.
- Preménte**, adj. verb. dringend, dringlich — lassend, darauf liegend u. s. f. premere.
- Premontováto**, adj. vorerwähnt, obbesannt.
- Prémere**, v. a. drücken, pressen, drängen; voran treiben — dringen, zusetzen, zu Leibe gehen — unterdrücken, erniedrigen u. s. f.; fig. drücken, bedrücken, Geld erpressen — unterdrücken, verheimlichen, verschweigen; v. n. lasten, worauf liegen, drücken — einem daran liegen, gelegen seyn; che mi preme più, woran mir mehr liegt; non preme, es hat keine Eile, es ist nicht dringend — worauf dringen.
- Preméssa**, s. f. der Vorderatz; was man vorher gesagt oder was man als bewiesen annimmt.
- Preméssio**, part. vorausgesetzt, vorausgeschickt; ciò, che ho preméssio, was ich vorher, oben gesagt.
- Preméttere**, v. a. voraussetzen, oder etwas vorher sagen, voranschicken; praet. premisi, part. preméssio.
- Premiáre**, v. a. belohnen; vergelten; den Preis zuerkennen, ertheilen, in Akademien; premiare lo scioglimento d'un problema.
- Premiáto**, part. belohnet, den Preis erhalten; una questione premiata.
- Premiatóre**, s. m. der Belohnner.
- Premiatrice**, s. f. die Belohnnerin.
- Premiazione**, s. f. die Belohnung, Vergeltung.
- Premínente**, adj. vorzüglich, überlegen; was übertrifft, oder darüber geht.
- Premínenza**, } s. f. Vorzug, Vortheil;
Premínenzia, } Überlegenheit.
- Prémio**, s. m. der Lohn, die Belohnung; der Preis, die Prämie; guadagnár il premio, den Preis davon tragen.
- Prémio**, s. m. das Drücken, Pressen im Leibe.
- Premitóre**, s. m. ein Unterdrücker.
- Premítúra**, s. f. das Pressen, die Pressung, Auspressung — der ausgepreßte Saft.
- *Premizia**, s. f. f. primizia.
- Premóne**, s. m. f. preswóne.
- Premonizione**, s. f. eine Verwarnung; voraus gegebene Warnung.
- Premoríenza**, s. f. das Vorabsterben; das Absterben einer Person vor der andern.
- Premorire**, v. a. (latein.) vorher sterben, mit einem andern sterben; premori a suo padre, er ist vor seinem Vater gestorben; praet. premoríi, part. premórto.
- Premórto**, part. vorher, zuvor gestorben.
- Premostráre**, v. a. (latein.) vorher zeigen, anzeigen, vorbedeuten.
- Premostratense**, s. m. ein Prämonstratenser, deren Orden der heil. Norbertus gestiftet.
- Premostrato**, part. vorher gezeigt, oder vorbedeutet.
- Premozione**, s. f. Vorbestimmung der Handlung, oder Nichthandlung, so oder anders zu handeln; promozione fisica, divina, natürliche oder göttliche Vorbestimmung u. s. f.
- Premunire**, v. a. verwahren; zum voraus befestigen; premunirsi, v. p. sich verwahren; sich auf einen Fall versehen; praes. isco.
- Premunito**, part. verwahrt.
- Premúra**, s. f. die Dringlichkeit, dringendes Verlangen; angelegentliches Bemühen, Bestreben, Eilen; affäre di premura, dringende Verrichtung; avere premura di alcuna cosa.
- Premurosamente**, adv. angelegentlich, dringlich.
- Premuróso**, adj. dringend, dringlich, angelegentlich, eilig; was seinen Aufschub leidet.
- Premúto**, part. gedrückt, gepreßt u. s. f. premere.
- Prenarráre**, v. a. vorher erzählen.
- Prenarrato**, part. vorher, voraus erzählt.
- Prenarrazione**, s. f. voraus gemachte Erzählung.
- Prénce**, s. m. f. principe.
- Préncéssa**, s. f. f. principéssa.
- Príncipe**, s. m. f. principe.
- Préndere**, v. a. nehmen; wegnehmen, hinnehmen, einnehmen, zugreifen, ergreifen; fangén; andare, venire a prendere, hohlen; prender la fatica,

- die Mühe auf sich nehmen — fangen, erwischen, berücken — lernen — mitheben, dinge, besprechen; darauf gehen — anheben, anfangen; prendere a dire — überfallen, befallen; mi prese un gielo quale prendere snòle colui ecc., es überfiel mich ic. — nehmen, wählen — einnehmen, verliebt machen; ésser preso, verliebt werden; prendere, o prundersi, gerinnen, gestehen; zusammenlaufen — beschließen; sich entschließen; prendersi a qualche cosa, sich an etwas anhalten, anhalten; prendere un'idea, immagine di qualche cosa, einen Begriff von etwas bilden, fassen; sich von etwas eine Vorstellung machen; prendere bene o male, wohl oder übel bekommen; prendere accordo, einen Vergleich treffen, sich vergleichen; prendere a sdegno, einen Abscheu, einen Ekel vor etwas bekommen; prendere ardire, baldanza, sicurtà ecc., Muth fassen; prender campo, o del campo, sich zum Treffen gefast machen — einen Zulauf thun, die Gewalt des Aufstoßes, des Angriffes zu vermehren; prender carne, Fleisch annehmen, Mensch werden; prender forma di checchessia, die Gestalt wovon annehmen, sich wovon verwandeln; prender luogo, Platz einnehmen; fig. angewandt, angelegt werden; i danari présero luogo in altri servigi, das Geld wurde zu etwas anderem angewandt; it. prendere il monte, den Berg hinansteigen; prendere il monte a più lieve salita, prendere terra, anlanden; prender veleno, Gift nehmen, vergiftet werden; prendere piede, festen Fuß fassen; prendere guardia, sich in Acht nehmen; prendere uno per matto, für einen Narren halten; prendere le armi, die Waffen ergreifen; prendere moglie, sich verheirathen; prendere una cosa a cuore, sich etwas zu Herzen nehmen; prendersela contro uno, mit einem anbinden, es mit einem aufnehmen; prendersi piacere di qualche cosa, seine Lust woran haben, s. pigliare; praet. prési, part. préso
- Prendibile, adj. einnehmbar; was wegzunehmen, einzunehmen ist.
- Prendimento, s. m. die Nehrung, das Nehmen.
- Prenditore, s. m. der Nehmer; der nimmt, wegnimmt ic.
- Prenditrice, s. f. die Nehmerin; die nimmt ic.
- Prénome, s. m. der Vornahme.
- Prénominate, adj. vorkennant, obbenannt.
- Prenotare, v. a. vorher anmerken, zuvor bemerken.
- Prenotato, part. vorher bemerkt.
- Prenozione, s. f. ein Vorbegriff.
- Prenunciare, v. a. vorher sagen, vorpreunziare, aus andeuten.
- Prenunziato, part. vorhergesagt; prophzeit.
- Prénze, préntza, s. principe.
- Prénzessa, s. f. principessa.
- Preoccupare, v. a. vorher einnehmen; preoccupare l'animo di alcuno, eines Gemüths einnehmen; bey einem mit seinen Vorstellungen zuvorkommen; preoccuparsi d'una persona, sich von jemanden einnehmen lassen.
- Preoccupato, part. eingenommen; animo preoccupato da pregiudizi.
- Preoccupazione, s. f. die Eingenommenheit; vorgefaßter Wahn.
- Preonorato, adj. vorzüglich geehrt.
- Preordinato, part. zuvor verordnet, zuvor bestimmt.
- Preparamento, s. m. die Bereitung, Zubereitung.
- Preparante, adj. verb. zubereitend, vorbereitend; it (vasi, cavali) Zubereitungsaefäße, Sänge im Körper; (medicamenti) Mittel zur Verbesserung der Säfte; s. Praparant.
- Preparare, v. a. bereiten, zubereiten, vorbereiten, zurechten, recht machen; prapariren, zubereiten, Arzneyen ic.; prepararsi al viaggio, sich reisefertig machen; alla guerra, sich zum Kriege rüsten.
- Preparativo, adj. vorbereitend; zur Vorbereitung gehörig; subst. Zurüstung, Anstalt; i preparativi della guerra, del viaggio ecc.
- Preparato, part. zubereitet, gefast, bereit, fertig.
- Preparatorio, adj. vorbereitend; vorläufig; punti preparatorj. ecc.; Vorbereitungspuncte.
- Preparatrice, s. f. die Vorsteherin.
- Preparazione, s. f. die Zubereitung, Vorbereitung, Zurichtung, Veranstellung.
- Preponderante, adj. verb. überwiegend.
- Preponderanza, s. f. Überwiegung.
- Preponderare, v. a. überwiegen; mehr wiegen; vorschlagen; schwerer seyn; fig. überwiegen; übertreffen, wichtiger, besser seyn; la salute d'un cittadino prepondera alla morte d'un forestiere — le mie ragioni preponderano alle vostre.
- Preporre, v. a. vorsehen; vorziehen; praet. prepósi, part. prepósto.
- Prepositivo, adj. was vorgesezt wird, voran steht.
- Preposito, subst. m. der Vorgesezte; der Obere — der Proppst.

- Prepositura, s. f. f. Propositura.
 Preposizione, s. f. eine Präposition;
 Vorwort.
 Prepossente, adj. s. prepotente.
 Prepòsta, s. f. f. propòsta.
 Preposteramente, adv. verkehrt, umgekehrt.
 Prepòtero, adv. verkehrt, umgekehrt, das Hinterste zuverderst.
 Prepòto, part. von prepòrre, vorgefetzt, oder vorgezogen.
 Prepòsto, s. m. f. propòsto.
 Prepotente, adj. übermächtig, mächtiger als andere — der seine Übermacht zur Unterdrückung anderer mißbraucht.
 Prepotenza, s. f. Übermacht — Bedrückung, Stolz eines Übermächtigen.
 Prepúzio, s. m. die Vorkaut.
 Prerogativa, s. f. Vorzug; Vorrecht; mit einem Amt verknüpfter Vortheil.
 Prerogazione, s. f. f. prerogativa.
 Prerúto, adj. (latein.) jäh, steil, ganz abschüssig.
 Présa, s. f. die Ginnehmung, Wegnehmung der Städte ic., die Haft, Verhaftung, Einziehung einer Person — eine Prise; una presa di tabacco, eine Prise Tabak — der Fang, im Fischen, Jagen — presa di gente, ein Haufen, Trupp Leute — der Griff, die Handhabe; presa di terra, ein Strich Land; dar presa, bloß geben, etwas bloß stellen, Preis geben, Gelegenheit, Anlaß geben; venire alle prese, an einander gerathen; bey den Köpfen kriegen, handgemein werden; fig. zum Beschluß einer Sache kommen; essere, o venire, o trovarsi alle prese con alcuno, es mit einem zu thun haben, bekommen; la presa, binden, sich schließen, von Kalk, Mauerwerk ic. di prima presa, adv. auf den ersten Blick, sogleich, beym ersten Ruck; nave di buona presa, ein nach den Kriegszesehen erdentetes Schiff.
 Presàgio, s. m. Anzeichen, Vorbedeutung, Ahnung.
 Presagire, v. a. vorbedeuten, andeuten, anzeigen; muthmaßen, voraussagen; fig. versprechen, erwarten lassen; queste circostanze non presagiscono un buon esito; einem ahnden: l'animo presagisce — praes. isco.
 Presàgo, s. m. Wahrsager, Weissager; der zuvor sieht; auch adj. voraussehend, von einem geheimen Gefühl des Zukünftigen gerührt; ahnend; la mente presàga dell' evento cattivo.
 Presàme, s. m. Lob, Käselab — Lobfrucht; fig. il convito è presame d'amistade, Gastmahl stiften Freundschaft.
 Présbita, s. m. der in der Ferne viel besser als in der Nähe sieht.
 Presbiterale, adj. priesterlich.
 Presbiterato, s. m. die Priesterschaft, das Priestertum.
 Presbiteriano, na, adj. Presbyterianer in England und Schottland.
 Presbitèrio, s. m. der Stand, Ort der Geistlichen in der Kirche, vor dem hohen Altar.
 Préschia, s. f. Eise, Eilfertigkeit.
 Presciènte, adj. vorherwissend.
 Presciènza, s. f. das Vorherwissen.
 Prescindere, v. a. in Gedanken absondern; abstrahiren, weglassen; prescindendo da questo difetto, non vi è niente da biasimare, wenn man diesen Fehler ausnimmt, so ist nichts an der Sache zu tadeln.
 Prescìto, adj. vorher gemußt, zuvor gesehen — verdammt, verworfen; il numero infelicissimo de' presciti.
 Presciúto, s. m. Schinken.
 Prescritibile, adj. verjährbar.
 Prescritto, s. m. Vorschrift, Verordnung, Befehl.
 Prescritto, part. vorgeschrieben — verjährt, s. prescrivere.
 Prescrivere, v. a. vorschreiben, einschränken; ordnen, festsetzen; v. a. er sitzen; durch Verjährung erlangen; praet. prescissi, part. prescritto.
 Prescrizione, s. f. die Verjährung; Gesetzung — Verordnung vom Arzt.
 Presedère, v. n. präsidiren, vorsitzen, den Vorsth haben; praes. presiede, (presédo, preséggo, presiéggo) presiede.
 Preseggèzza, s. f. der Vorsth, die Oberstelle.
 Presentagione, s. f. persönliche Darstellung; die Überreichung, Darreichung, Einreichung, Übergang — in pl. die Gerichtschreiberey; Gericht, wo Schriften eingegeben werden.
 Presentàneo, adj. augenblicklich; sogleich wirkend; presentaneo giovamento, rimedio — presentanea mutazione, augenblickliche Veränderung.
 Presentàre, v. a. dargeben, anbieten, darreichen; schenken — überreichen, einreichen, übergeben; ho presentata in propria mano la vostra lettera ecc., presentare un memoriale, eine Bittschrift einreichen — darstellen, vorstellen, präsentiren, vorzeigen; presentare le armi, das Gewehr präsentiren — nahe halten, vorhalten, annähern; presentarsi, v. p. sich zeigen, sich darstellen; sich sehen lassen; (auch) sich ereignen; qualora si presenterà l'occasione, wenn sich die Gelegenheit ereignen wird.

- eigen wird — *presentare uno*, jemand zu einer Pfründe vorschlagen.
- Presentato**, part. dargereicht, vorgestellt, zu einer Pfründe vorgeschlagen; subst. der womit beschenkt worden.
- Presentatore**, s. m. der Überreicher, Übergeber, Überbringer, Vorzeiger; *presentatore*, colui che ha giú di presentare alcuno per un Beneficio, der jemanden zu einer Pfründe vorschlagen, ernennen kann.
- Presentazione**, s. f. die Darstellung, Vorstellung, Präsentation; *presentazione delle lettere ecc.*, die Überreichung, Einreichung, Vorzeigung der Briefe.
- Presente**, s. m. ein Geschenk; *cadér il presente su l'uscio*, s. *uscio*.
- Presente**, adj. gegenwärtig, anwesend, zugegen — *dieser, dieses, das gegenwärtige*, sehr schnell, wirksam; *presente rimedio a un tal male*. Praep. vor, im Beyseyn; *presente agli occhi suoi*, vor ihm; *presente di lei*, in ihrem Beyseyn; *di presente*, nel presente, al presente, *presente*, adv. gegenwärtig, jetzt, anjetzt; per al presente, für jetzt.
- Presentemente**, adv. gegenwärtig, jetzt, dormalen *ic.*, persönlich; gleich, so gleich, alsobald.
- Presentimento**, s. m. eine Ahnung; vorläufige Empfindung, Kenntniß.
- Presentire**, v. a. vorher erfahren, zum voraus fühlen, empfinden — eine Ahnung haben, es einem ahnen.
- Presentissimo**, adj. sup. sehr schnell, sehr wirksam.
- Presentuccio**, s. m. ein kleines Geschenk.
- Presentuoso**, adj. eingebildet, vermessen, stolz *ic.*
- Presenza**, s. f. die Gegenwart, Anwesenheit, das Beyseyn; *nómo di poca presenza*, der schlecht ausseht.
- Presenziale**, adj. gegenwärtig
- Presenzialmente**, adv. persönlich, in Person.
- Presépe**, s. m. der Stall; *it.* die Krippe.
- Preserella**, s. f. ein Prischén, kleine Priße, Dose; Fingerkuppe voll.
- Preservamento**, s. m. f. *preservazione*.
- Preservare**, v. a. bewahren, behüten; *dal male*.
- Preservativo**, adj. bewahrend, verwahrend, einem Ubel zuvorkommend; subst. ein Präservativ, Verwahrungsmittel.
- Preservazione**, s. f. die Verwahrung, Bewahrung, Präservation.
- Presiccio**, adj. was gefangen worden; *uccel presiccio*.
- Préside**, s. m. ein Präses, Vorsizer, Vorsizender.
- Presidente**, s. m. ein Präsident.
- Presidenza**, s. f. der Vorsiz; Vorsizrecht, Präsidentenstelle.
- Presidiare**, v. a. Besatzung in einen Ort legen; einen Platz besetzen.
- Presidiario**, adj. (soldato) ein Soldat, der in Besatzung liegt.
- Presidiato**, part. besetzt; von einer Besatzung vertheidigt, oder bewacht.
- Presidio**, s. m. die Besatzung, Garnison; *lo stato dei presidj*, der Besatzungsstaat des Königs von Neapel an den toscanischen Küsten — Präsidium.
- Presiedere**, v. n. präsidiren, vorsitzen; den Vorsiz haben; v. irr. *s. sedere*.
- Préstó**, s. m. s. *prégio*.
- Presistimazione**, s. f. Vorzug; vorzüglicher Achtung.
- Presmóne**, s. m. der ungepreßte Vorlauf vom Wein, Lántermost.
- Presontuosamente**, adv. vermessenlich; eingebildeter Weise, stolz.
- Presontuoso**, adj. s. *prountuoso*.
- Présó**, part. genommen, gefangen *ic.*; unternommen, angefangen; *preso dalla collera*, dall'amóre, von Zorn, Liebe eingenommen — ein Gefangener, Arrestant.
- Presopopea**, s. f. *prosopopea*, Vorstellung eines leblosen Wesens, daß es redet.
- Préssa**, s. f. das Gedränge — die Eile, Eilfertigkeit.
- Pressante**, adj. verb. dringend, dringlich; *necessità, congiuntura pressante*.
- Pressantissimo**, adj. sup. höchst dringend.
- Pressapoco**, adv. beynahe, fast, ungefähr.
- Pressare**, v. a. dringen, pressen, treiben, beschleunigen; *pressare un affare*, auf die Beendigung eines Geschäfts dringen.
- Pressatura**, s. f. das Ansuchen, Dringendringliches Ansuchen; Inständigkeit.
- Pressézza**, s. f. s. *vicinità*.
- Pressione**, s. f. der Druck; die Pressung; *pressione dell'aria*.
- Pressissimo**, adj. sup. sehr nahe, nächst; adv. et praep. ganz nahe, allernächst dabei.
- Préssó**, adj. nahe, nächst.
- Préssó**, praet. (mit der 2ten, 3ten und 4ten End.) bey, nächst, an — ungefähr, gegen — in Vergleich, gegen.
- Préssó**, adv. in der Nähe, dabei — fast, beynahe; *presso a poco*, a un di presso, beynahe, ungefähr; *presso presso*, zunächst, ganz nahe.
- Pressore**, s. m. ein Presser, Drucker.
- Pressovario**, adj. was ins Schwarze fällt.

- Pretajo, ja, adj. den Pfaffen, Priestern zugethan.
 Pretajolo, s. m. pratajolo.
 Pretaria, s. f. die Pfaffenschaft, Clerissey, Priesterschaft.
 *Pretatico, } s. m. die Priesterschaft.
 *Pretato, }
 Pretazzuolo, s. m. f. pretaccio.
 Prete, s. m. ein Priester, Pfaffe; Weltgeistlicher — die Priesterweihe; dabere al Prete, che'l Cherico ha sete, für andere ausbiten, was man doch selbst braucht; a un prete matto, un popolo spiritato f. popolo; prov. non è mal, che'l prete ne goda, das Unglück ist noch nicht aufs äußerste gekommen; or ben piove nell' orto del prete, jetzt blüht den Geistlichen ihr Weizen, es sterben viel Leute; erra il prete all' Altare, prov. verspricht sich doch der Pfarrer auf der Kanzel; wir fehlen alle; preti, Götzenpriester, Pfaffen.
 Pretelle, s. f. pl. eine steinerne Form zum Gießen; gettare in pretelle, prov. es blasen; es geschwind und doch gut machen.
 Pretendente, adj. et s. Prätendent; der Anspruch worauf macht.
 Pretendenza, s. f. f. pretensione.
 Pretendere, v. a. Anspruch machen; sich wozu berechtigt halten — wornach streben, trachten; sein Abschen haben — vorgeben, vorwenden, behaupten; praet. pretesi, part. preteso.
 Pretensione, s. f. ein Anspruch; An- und Zuspruch, Prätension.
 Pretensore, s. m. ein Anspruchmacher; der Ansprüche macht.
 Preterire, v. a. übergehen, weglassen; v. n. ohne Wirkung bleiben; i giudizj di Dio possono indugiare, ma non preterire.
 Pretérito, s. m. die vergangene Zeit; das Präteritum — der Hintere, Steiß.
 Preterito, adj. vergangen, verfloßen.
 Preterizione, s. f. verstellte Übergangung einer Sache, die man gleichwohl sagt.
 Pretermesso, part. weggelassen, ausgelassen.
 Pretermettere, v. a. weglassen, auslassen, übergehen; praet. pretermisi, part. pretermesso.
 Pretermissione, s. f. die Weglassung, Außenlassung, Übergangung, Unterlassung.
 Preternaturale, adj. unnatürlich.
 Pretesemolo, s. m. f. pretosemolo.
 Preteso, part. von pretendere, vorgeblich, vorgegeben, angenommen.
 Pretesta, s. f. langes weißes Kleid bey den Römern.
 Pretesto, s. m. Vorwand, Vorgeben.
 Pretignuolo, s. m. f. pretazzuolo.
 Pretismo, s. m. die Pfafferey.
 Pretone, s. m. ein sehr großer Pfaff, Priester.
 Pretonzolo, s. m. f. pretazzuolo.
 Pretore, s. m. ein Prator, Stadtrichter.
 Pretoria, s. f. die Pratur, das Richteramt.
 Pretoriano, adj. pratorianisch.
 Pretorio, s. m. das Pratorium — Rathshaus.
 Pretorio, adj. pratorisch.
 Pretosemolo, pretosello, e pretesemolo, s. m. Petersilie; pigliare l'occasione del pretosemolo, fig. eine Gelegenheit, einen Vorwand vom Zorn abbrechen.
 Prettamente, adv. rein heraus, gerade zu; prettamente dirróvvi il parer mio.
 Pretto, adj. lauter, rein, unvermischt; vino pretto, purer Wein, nicht mit Wasser vermischt; puro e pretto, o pretto sputato, vollkommen ähnlich; un sole proprio par pretto e sputato.
 Pretura, s. f. die Pratur, Prätorschaft.
 Prevalenza, s. f. Vorzug, Übertreffung an Werth.
 Prevalere, v. n. an Werth oder Stärke übertreffen; überlegen seyn — die Oberhand gewinnen, stärker seyn; lo menzogne talora prevalgono alla verita — Iddio non voglia che i nemici prevalgono a noi; prevalersi di qualche cosa, benutzen, sich etwas zu Nuß machen; praet. prevalsi, part. prevaluto.
 Prevalicare, v. a. f. prevaricare.
 Prevalicatore, s. m. f. prevaricatore.
 Prevaluto, part. übertroffen; übermocht ic.
 Prevaricamento, s. m. Übertretung, Vergehung.
 Prevaricante, adj. verb. der wider seine Pflicht handelt ic.
 Prevaricare, v. n. wider seine Pflicht handeln; sich vergehen, die Geseze übertreten.
 Prevaricatore, s. m. ein Übertreter, Pflichtvergessener.
 Prevaricazione, s. f. Übertretung, Vergehung, Pflichtvergessenheit.
 Prevedenza, s. f. die Vorsicht, Vorsehung, Voraussicht.
 Prevedere, v. a. vorher sehen, voraus sehen; praet. previdi, part. previsto, preveduto.
 Prevedimento, s. m. die Vorhersagung; Vorerkenntniß.

- Prevedúto**, part. vorher gesehen, voraus gesehen.
- Preveda**, s. f. eine Præbende, Pfründe.
- Preveniente**, adj. verb. (grazia) die zukommende Gnade.
- Preveniménto**, s. m. die Zuorkommung.
- Prevenire**; v. a. zuvor kommen; *prevenire il desiderio d'alcuno*, eines Verlangens zuvor kommen; *prevenire una persona con ogni sorta di civiltà ecc.*, jemanden einnehmen, gewinnen; praet. *prevenni*, part. *prevénuto*.
- Preventivamente**, adv. vorläufig, vorher, im voraus, zuvor.
- Prevéto**, I part. zugekommen ic.
- Prevenúto**, I part. zugekommen ic.
- Prevenzione**, s. f. die Zuorkommung — Wahn, Eingenommenheit; vorgefaßte Meinung.
- Prevertire**, v. a. verkehren, verrücken; praes. *prevérto*, und *prevértisco*.
- Previáménte**, adv. vorläufig, zum voraus, vorher.
- Previdénza**, e *previdénzia*, s. f. die Vorsehung, Voraussicht.
- Prévio**, adj. vorgängig, vorläufig, vorhergegangen.
- Previsión**, s. f. Voraussicht, Voraussehung.
- Previso**, I part. vorhergesehen, vorausgesehen.
- Previsto**, I geschén.
- Prevosto**, adj. f. *preposto*.
- Prepositúra**, s. f. f. *prepositúra*.
- Preziosaménte**, adv. köstlich, kostbar, herrlich, prächtig, vornehm — schätzbarlich, vortreflich.
- Preziosità**, *preziositáde*, *preziositáde*, s. f. die Kostbarkeit, Vortreflichkeit.
- Prezioso**, adj. köstlich, was einen großen Werth hat; *preziosa*, ein zieriges Frauenzimmer.
- Prézza**, s. f. die Achtung, Schätzung.
- Prezzabile**, adj. schätzenswürdig, preiswürdig, schätzbar.
- Prezzáre**, v. a. schätzen, achten, werth halten; den Preis geben.
- Prezzáto**, part. geschätzt, geachtet.
- Prezzátore**, s. m. ein Schätzer.
- Prezzémolo**, s. m. f. *petrosémolo*.
- Prezzévole**, adj. schätzbar, schätzenswerth.
- Prezzo**, s. m. der Preis, Werth; a gran prezzo, theuer; al prezzo di dieci scudi, um den Preis von zehn Thaleru; *salire, montáre in prezzo*, theurer werden; *caláre, scemáre il prezzo*, wohlfeiler werden; *abbassáre il prezzo*, den Preis erniedrigen; *ábito di prezzo*, ein theures, kostbares Kleid; *il prezzo piú ristretto*, der nächste Preis; *poco prezzo*, die Wohlfeilheit, Eringheit — der Lohn; *servire a prezzo*, um den Lohn dienen; für
- prégio**, *stima*, s. f. *meritare il prezzo*, die Mühe, die Unkosten verlohnen.
- Prezzoláre**, v. a. mietzen, dengen
- Prezzoláto**, part. gemietzet, gedungen.
- Pria**, adv. (poet.) vorher, zuerst, zuvor, vordem, vormals.
- Priapismo**, s. m. stetiges Starren, beständiges Stehen der männlichen Ruthe.
- Priapo marino**, s. m. ein Meerinsect an den Klippen.
- Pricissione**, s. f. f. *processione*.
- Priega**, s. f. f. *preghiéra*.
- Priego**, s. m. *preghiéra*.
- Priemere**, v. a. f. *prémere*.
- Prigióna**, s. f. eine Gefangene.
- Prigionáre**, v. a. einziehen, einsetzen; ins Gefängniß bringen
- Prigione**, s. f. ein Gefängniß; *fig. prigione eterna*, die Hölle — die Liebesfesseln; *né a torto, né a ragione*, non ti lasciár mettere in prigione, man habe Unrecht oder Recht, muß man sich doch nicht arretiren lassen; besser aufser als im Käsch; s. m. ein Gefangener
- Prigionia**, s. f. die Gefangenschaft; der Arrest.
- Prigioniere**, e *prigioniero*, s. m. ein Gefangener, Arrestant; *prigioniere di guerra*, Kriegsgefangener — der Stuchmeister.
- Prima**, s. f. die erste Morgengebethstunde, die Prim.
- Prima**, adv. erst, zuerst, vorher, zuvor; *il prima che potè*, sobald er konnte; *comò prima*, sobald, sobald als; *praep. vor*; *prima della tua partita*; *prima di me*, vor mir, ehe als ich; *prima di fare ecc.*, bevor man thut; *in prima*, da prima ec.; *anfänglich*, *anfängs*, vorher ic.
- Primáccio**, s. m. f. *piumáccio*.
- Primacciúolo**, s. m. ein Bäuschchen, kleine Compresse.
- Primaché**, e *prima che*, conj. bevor daß (mit dem Subj.).
- Primajaménte**, adv. f. *primeraménte*.
- Primájo**, adj. der erste; *da primájo*, adv. vom Anfang an.
- Primaménte**, adv. erstlich, erst, zuvor; *zuvörderst*.
- Primariaménte**, adv. zuerst, *zuvörderst*, *vornehmlich*.
- Primário**, adj. der erste, hauptsächlichste, vornehmste.
- Primásson**, s. m. (im Scherz) der Vornehmste, Angesehenste, Gescheideste in einem Orte.
- Primáto**, s. m. der Primas.
- Primaticciaménte**, adv. zeitig, bey Zeiten, zeitlich.
- Primaticcio**, adj. zeitig, frühzeitig, vort Fruchten; *fig. inverno primaticcio*, frühzeitiger Winter — erst; *nella primaticcia età*, im ersten Alter.

- Primato**, s. m. die Oberstelle; die oberste, vornehmste Stelle; tenere il primato, die Oberhand haben; zu befehlen haben, Herr seyn; se la möglie avra il primato, diventerà contraria al suo marito.
- Primavera**, s. f. der Frühling, Lenz; fig. Frühlinggewächse, Frühling Blumen; die Schlüsselblume, Primel; una sola rondine non fa primavera, eine Schwalbe macht keinen Sommer.
- Primazia**, s. f. die Primaswürde, Primasstelle.
- Primaziale**, adj. dem Primas gehörig; chiesa primaziale.
- Primeggiare**, v. a. die Oberhand haben, der Vornehmste seyn wollen.
- Primerano**, adj. s. primiero.
- Primicerio**, s. m. eine Würde in den Cathedralkirchen, womit das Amt das Archiv zu bewahren verbunden war.
- Primiera**, s. f. der Name eines Kartenspiels, welches auch Bambara genannt wird, und vornehmlich in Toscana gebräuchlich ist — vier Blätter von verschiedenen Farben in dem genannten Spiel; giuocare a primiera.
- Primeramente**, adv. erstlich, zum ersten, fürs erste, zuerst, zuvorderst.
- Primerissimamente**, adv. sup. allererst; vor allen Dingen.
- Primiero**, adj. der erste.
- Primigenio**, adj. ursprünglich; le parti primigenie, die einfachsten Bestandtheile; vocaboli primigenj, Stammwörter.
- Principilo**, s. m. der erste Hauptmann; der die erste Compagnie von jeder Schar commandirt.
- Primitivamente**, adv. ursprünglich, anfänglich — zeitlich, bey Zeiten.
- Primitivo**, adj. erst, ursprünglich; le cause primitive, la primitiva Chiesa, die ersten Ursachen ic.; il primitivo ha molti derivati, das Stammwort ic.
- Primizia**, e primizia, s. f. der Erstling von Thieren und Früchten, die zum Opfer gebracht wurden — eine frühzeitige Frucht — die Aeltesten, die Ersten; famoso nómo della primizia de' dogi di Genova — Stammvater.
- Primiziante**, s. m. der seine erste Messe lieft oder singt.
- Primizie**, s. f. pl. die erste Messe eines neuen Priesters.
- Primo**, adj. et s. der erste — statt antenato, s. der Erste, Vornehmste; primo sonno, prima giovanezza, der erste Schlaf ic.; in sul primo aprir de' fiori; il primo tratto, di primo tratto, anfangs, sogleich; minuto primo, eine Minute; primo primo, der allererste.
- Primogenito**, s. m. der Erstgeborne, Aelteste.
- Primogenitore**, s. m. der Stammvater, erste Vater.
- Primogenitrice**, s. f. die Stamm-Mutter, erste Mutter.
- Primogenitura**, s. f. die Erstgeburt — das Recht der Erstgeburt — das Gut des Erstgebornen.
- Primola**, s. f. die Primel, Schlüsselblume.
- Primordiale**, adj. ursprünglich; titolo primordiale, das Urdocument.
- Prince**, s. m. f. principe.
- Principale**, adj. hauptsächlich, der Vornehmste; la principal cagione, die Hauptursache; s. m. il principale, die Hauptsache — das Capital: Hauptschuld, Hauptsumme — der Principal; i principali d'una Città, die Vornehmsten in der Stadt — der erste.
- Principalissimamente**, adv. hauptsächlich, ganz insbesondere.
- Principalissimo**, adj. sup. hauptsächlichst.
- Principalmente**, adv. hauptsächlich, besonders, vornehmlich, absonderlich.
- Principare**, v. n. herrschen, als Fürst gebieten.
- Principato**, s. m. die fürstliche Würde, Obergewalt, Oberherrschaft — das Fürstenthum — die Herrschaft, Oberhand; fig. principati, die Fürstenthümer, unter den Engeln; tenere il principato, herrschen, regieren — auch den Vorzug haben; la fisica tiene il principato sopra tutte le altre scienze.
- Principe**, s. m. ein Fürst, Prinz; principe ereditario, der Kronprinz, Erbprinz — der Vornehmste, das Haupt; principe della milizia — i principi della città, die Vornehmsten der Stadt; prov. i principi hanno le braccia lunghe, Fürsten haben lange Arme; i principi hanno molti occhi e molte orecchie — Tale principe, tali i sudditi, wie der Fürst, so die Unterthanen.
- Principessa**, s. f. eine Fürstin, Prinzessin.
- Principiamento**, s. m. der Anfang, Anbeginn.
- Principiante**, adj. der anfängt; s. m. et f. Anfänger.
- Principiare**, v. a. anfangen; einen Anfang machen.
- Principiato**, part. angefangen.
- Principiatore**, s. m. der Anfänger, Urheber.
- Principino**, s. m. ein junger, kleiner Prinz; Prinzchen — ein kleiner Fürst.
- Principio**, s. m. das Urwesen, die Ursache, der Grund, Ursprung, die erste Ursache, der Urstoff — der Anfang, An-

- beginn — der Anfang, die Anfangsgründe, Grundsätze, Grundlage in Künsten — ein Grundsatz; *aver de' principj, de' buoni principj*, gute Grundsätze haben.
- Principotto**, s. m. kleiner ohnmächtiger Fürst.
- Priorale**, adj. dem Prior oder zur Priorey gehörig.
- Prioratico**, s. m. der oberste Magistrat ehemals in Florenz.
- Priorato**, s. m. s. *prioratico* — die Priorey, Priorwürde, Priorstelle, das Priorat.
- Priore**, s. m. eine von den obersten Magistratspersonen ehemals in Florenz — ein Prior, Oberer in einem Kloster.
- Prioria**, s. f. eine Priorey.
- Priorista**, s. m. der vom Obermagistrat in Florenz eingeschrieben wurden.
- Priorità**, *prioritade*, *prioritate*, s. f. die Priorität, Vorgängigkeit, der Vorgang.
- Priscamente**, adv. vor Alters, vor Zeiten.
- Prisco**, adj. (lat) alt, ehemalig.
- Prisma**, s. m. ein Prisma; längliches Drey- oder Viereck.
- Prismatico**, adj. prismatisch.
- Pristinamente**, adv. zuerst, vormalig, vorher, vor diesem.
- Pristino**, adj. vorig, vorherig, vormalig.
- Pritano**, s. m. ehemaliger Rathsherr in Athen.
- Pritania**, s. f. die Würde eines Rathsherrn zu Athen.
- Privazione**, s. f. } s. *privazione*.
- Privamento**, s. m. }
- Privanza**, s. f. Gunst bey einem Großen; auch statt *privazione*, s.
- Privare**, v. a. berauben, entziehen, um etwas bringen; *privarsi di qualche cosa*, sich etwas entziehen, versagen.
- Privata**, s. f. eine Schundgrube, Mistgrube.
- Privatamente**, adv. insbesondere; verträglich — als ein Privatmann; für sich.
- Privativa**, s. f. ausschließendes Recht.
- Privativamente**, adv. beraubungsweise; mit Ausschluß alles andern.
- Privativo**, adj. beraubend; Ausschluß, Abwesenheit anzeigend.
- Privato**, s. m. ein Privat, heimliches Gemach, Abtritt.
- Privato**, adj. der keine öffentliche Bedienung hat; *persona privata*, uöm *privato*, ein Privatmann, Privatperson — besondert, eigen; *autorità privata*, Eigenmächtigkeit — geheim, verborgen; *in privato*, adv. s. *privatamente*.
- Privatore**, s. m. Berauber, Benemer.
- Privatrice**, s. f. Berauberin.
- Privazione**, s. f. die Beraubung, Entziehung, Benemung; Abgang, Mangel, Abwesenheit einer Sache.
- Privigno**, s. m. (latein.) s. *figliastro*.
- Privilegiante**, adj. verb. der ein Privilegium gibt.
- Privilegiare**, v. a. privilegiren, eine Freyheit, ein Privilegium geben; woyon befreyen — befehlen.
- Privilegiato**, part. privilegiert; der ein Recht, eine Freyheit hat; befreyt.
- Privilegio**, s. m. ein Privilegium; Freyheit, Recht, Vorrecht, Gnadenrecht.
- Privo**, adj. beraubt, entblößt; *privo di ragione, di forza*, vernunftlos, kraftlos.
- Prizzato**, adj. gesprengelt, sprenglicht, flechticht.
- Prò**, s. m. Nutzen, Vortheil; *in pro del mondo*; zum Besten der Welt; *senza pro*, umsonst, vergebens; *in pro e in contro*, *pro e contro*; zum Nutzen oder Nachtheil; dafür oder dawider; *il pro, e il contro*, das pro und contra; *buon pro ti faccia*, wohl bekomme es dir; *dare il buon pro*; einem Glück wünschen, wozu gratuliren.
- Pro**, adj. m. wacker, tapfer.
- Proavo**, s. m. (latein.) der Altersvater.
- Proavolo**, s. vater.
- Probabile**, adj. wahrscheinlich.
- Probabilismo**, s. m. die Lehre von der wahrscheinlichen Meinung, der Probabilismus.
- Probabilità**, *probabilitade*, *probabilitate*; s. f. die Wahrscheinlichkeit, Erweislichkeit.
- Probabilmente**, adv. wahrscheinlicher Weise.
- Probatica**, s. f. der Schafsteich, der Teich Bethesda; T. della S. Scritt.
- Probazione**, s. f. (latein.) s. *prova*.
- Probbio**, s. m. s. *opprobrio*.
- Probità**, *probitade*, *probitate*, s. f. die Redlichkeit, Rechtschaffenheit.
- Problema**, s. m. ein Problem, ungewisser, unentschiedener Satz — eine vorgelegte Frage — Aufgabe in der Mathesis.
- Problematicità**, s. f. die problematische Eigenschaft; Unentschiedenheit einer Frage.
- Problematico**, adj. problematisch, streitig; zweifelhaft.
- Probo**, adj. (latein.) redlich, gut.
- Proboscide**, s. f. der Rüssel des Elephanten; der Rüssel von andern Thieren.
- Procacevole**, adj. s. *procacciante*.
- Procaccia**, s. f. s. *portulaca*.

- *Procaccia**, s. f. das Bemühen, Procacciamento, s. m. f. Bemühen, etwas zu schaffen, zu erlangen.
- Procacciante**, adj. verb. der dichter und trachtet; emsig, erwerbsam, der sich umthut, sich anzuschaffen sucht, was ihm nöthig.
- Procacciare**, v. a. schaffen, anschaffen, verschaffen — sich nach etwas fleißig umthun; it. procacciarsi, v. p. sich schaffen, sich verschaffen zc.; procacciarsi la benevolenza, l'affetto ecc., sich Gunst zc. erwerben.
- Procacciato**, part. geschafft, verschafft zc.
- Procacciatore**, s. m. ein emsiger, erwerbsamer Mensch.
- Procaccio**, s. m. der Vorrath — der ordentliche fahrende Bothe mit Briefen; andere in procaccio, zusammenhohlen, zusammenbetteln.
- Procace**, adj. frech; naseweis, unverschämt, dreist.
- Procacetto**, adj. etwas frech, dreist, naseweis.
- *Procanto**, s. m. eine Vorrede, Eingang
- Procattico**, ca, adj. (cagione) die erste offenbare Ursache einer Krankheit.
- *Procianamente**, adv. f. prossimamente.
- *Procciano**, adj. f. prossimano.
- Proccura**, v. procura, s. f. eine Vollmacht; carta di procura.
- Procuragione**, s. f. die Procuratur, Anwaltschaft; Procuraturamt.
- Procurare**, e procurare, v. a. schaffen, verschaffen; wozu verhelfen; es besorgen — verwalten — sorgen, bedacht seyn; dahin sehen; zusehen, trachten.
- Procurato**, part. geschafft, verschafft zc.
- Procuratore**, s. m. ein Procurator; Anwalt, Sachverwalter, Berweser — ein Verschaffer, Verfolger.
- Procuratrice**, s. f. die Procuratorin, Verwalterin.
- Procurazione**, e procurazione, s. f. die Besorgung, Vorsorge, das Amt — die Kost des Bischofs, wenn er seinen Kirchsprengel besucht.
- Procureria**, s. f. Procuratur, Procuraturamt.
- Procedente**, adj. verb. herkommend, herführend, entstehend — fortschreitend.
- Procedere**, v. n. fortschreitend, einhergehen, von Statten gehen, zugehen; si discretamente procedette la cosa, che niente se ne senti, es ging alles so behutsam zu zc.; volendo egli già procedere all'assoluzione, da er zur Absolution schreiten wollte zc. — gut gehen; recht seyn — bekommen, herführen, entstehen — procedere contro alcuno, wider einen verfahren; procedere — procedere bene o male, mit einem wohl oder schlecht verfahren, umgehen; lo spirito santo procedo dal padre e figliuolo, der heil. Geist gehet von Vater und Sohn aus.
- Procedimento**, s. m. der Fortschritt, Fortgang.
- Procedura**, s. f. Art zu verfahren; Rechtsgang.
- Proceduto**, part. hergekommen, entstanden, verursacht zc.
- Proceleumatico**, s. m. ein Fuß von vier kurzen Sylben.
- Procella**, s. f. ein Sturm, Ungewitter; fig. Gefahr.
- Procelloso**, adj. stürmisch.
- Processare**, v. n. prozessiren, gerichtlich wider einen verfahren zc.
- Processato**, part. gerichtlich verfolgt, oder verurtheilt.
- Processetto**, s. m. ein kleiner Prozeß.
- Processionalmente**, adv. in Procession, processionsweise.
- Processione**, s. f. eine Procession; Aufzug, öffentlicher Umgang; le bestemmie fanno come le processioni, prov. wer Gott lästert, den trifft der Fluch; (alt) ein Gut, Landgut, statt possessione; andere a processione, per sim herumgehen und nichts thun; la processione dello Spirito Santo, der Ausgang des heiligen Geistes.
- Processivo**, adj. fortgängig, fortgehend, fortschreitend.
- Processo**, s. m. der Fortgang, die Folge; in processo di tempo, in der Folge der Zeit — der Prozeß, Gerichtshandel; auch die Acten davon; formar un processo addosso a uno, jemanden einen Prozeß an Hals werfen; it. eine chemische Operation.
- Procidenza**, s. f. das Herabsinken vorwärts.
- Procinto**, s. m. der Einschluss, Bezirk; essere in procinto, di far qualche cosa, in Begriff seyn, worin begriffen seyn, es eben, gleich thun wollen.
- Proclama**, s. f. Ausruf, feyerliche Bekanntmachung.
- Proclamare**, v. a. ausrufen, laut bekannt machen, verkündigen.
- Proclive**, s. m. der Hang, Abhang; adj. wozu geneigt.
- Proclività**, s. f. der Abhang — Neigung.
- Proco**, s. m. ein Freyer, der eine heilrathen will.
- Procójo**, s. m. f. proquojo.
- Procóndilo**, s. m. das Ende an jedem Gelenke der Finger.
- Proconsolato**, s. m. das Proconsulat.
- Proconsolo**, s. m. der Proconsul; pescare pel procónsolo, fig. umsonst arbeiten; fröhnen.

- Procrastinare**, v. a. aufschieben, verschieben, von einem Tag zum andern verzögern, zögern.
- Procrastinazione**, s. f. Verschiebung, Verzögerung, Aufschub.
- Procreaméto**, s. m. die Erzeugung, Zeugung.
- Procreare**, v. a. zeugen, erzeugen.
- Procreato**, part. gezeugt, erzeugt.
- Procreatore**, s. m. der Zeuger Erzeuger.
- Procreatrice**, s. f. Erzeugerin, Vorbringerin.
- Procreazione**, s. f. die Zeugung, Erzeugung.
- Procuójo**, s. m. f. proquójo.
- Procura**, procurazione, procurare, procurato, procuratore, f. procurare ecc.
- Procuratia**, s. f. das Amt, die Würde und das Gericht der Procuratoren in Benedig.
- Procuratorélló**, s. m. ein schlechter Procurator, elender Anwalt.
- Procuratrice**, s. f. die Procuratorin.
- Procurazione**, s. f. } f. procurazione.
- Procuóro**, s. m. }
- Próda**, s. f. das Ufer, Gestade — der Rand an etwas — Vordertheil des Schiffes; statt próra.
- Pródano**, s. m. das Stag, Seil am Vordermast.
- Próde**, adj. wacker, tapfer.
- Próde**, s. m. der Nutzen, Vortheil.
- Prodeméto**, adv. wacker, tapfer.
- Prodezza**, s. f. Tapferkeit; Leibesstärke — Thaten der Tapferkeit, der Leibesstärke; far prodezze.
- Prodicélla**, s. f. ein schmales Gestade, Ufer; ein kleiner schmaler Rand; das Vordertheil eines kleinen Fahrzeuges.
- Prodiéro**, s. m. ein Ruderer oder Wache auf dem Vordertheil des Schiffes.
- Prodigialità**, prodigialitade, prodigialitate, s. f. die Verschwendung, Verprassung.
- Prodigalizzare**, v. a. verschwenden, verprassen, durchbringen.
- Prodigalmente**, f. adv. verschwenderisch
- Prodigamente**, f. Weise.
- Prodigio**, s. m. ein Abenteuer, Wunderzeichen, Wunder, Wunderwerk.
- Prodigiosaméto**, adv. ungeheuer, wunderbar, außerordentlich.
- Prodigiosità**, s. f. das ganz Sonderbare, Erstaunliche in etwas; die Außerordentlichkeit, Ungewöhnlichkeit.
- Prodigioso**, adj. ungeheuer, wunderbar, außerordentlich ic.
- Pródigo**, s. m. ein Verschwender, Verprasser; adj. v. verschwenderisch, allzufreygebig; il figliuol prodigo, der verlorne Sohn.
- Proditore**, s. m. ein Verräther, Treuloser.
- Proditoriaméto**, adv. verrätherisch Weise, hinterlistig, treulos.
- Proditório**, adj. verrätherisch, treulos, hinterlistig.
- Produzione**, s. f. die Verrätherey, Treulosigkeit, Hinterlist.
- Prodóto**, e prodúto, part. von produrre, vorgebracht ic. — verlängert; s. m. das Facit, Product im Rechnen.
- Pródromo**, s. m. vorläufige Abhandlung; T. Gram.
- Prod'uómini**, s. m. plur. bey den Mafeserrittern die Aufseher und Vorsteher der Kirchen oder des Hospitals.
- Produómo**, s. m. ein wackerer, tapferer Mann.
- Producénte**, adj. verb. vorbringend, hervorbbringend, erzeugend; f. prodúrre.
- Producere**, v. a. f. prodúrre.
- Producibile**, adj. vorzubringen fähig; was hervorbringen kann; il sole ascendente esce producibile di tutti frutti; auch was hervorgebracht, vorgewiesen werden kann.
- Produciméto**, s. m. die Hervorbringung, Verlängerung.
- Producitóre**, s. m. der Hervorbringer, Bewirker.
- Producitrice**, s. f. die Hervorbringerin, Bewirkerin.
- Prodúrre**, e producere, v. a. vorbringen, hervorbringen, zeugen, erzeugen — vorbringen, vorgeigen, vorweisen; vbelegen; anführen; verlängern; produrre una linea, eine Linie verlängern; produrre in mezzo; io produrrò l'istoria in mezzo, ich will die Geschichte anführen; produrre in testimonianza, zum Zeugniß anführen; praet. prodússi; part. prodóto.
- Produttibile**, adj. was sich immer verlängern, fortführen läßt; produttibile in infinito.
- Produttivo**, adj. was die Kraft hervorbringen hat; bewirkend; cagione produttiva dell' infelicitati umane.
- Prodúto**, part. f. prodóto.
- Produttore**, s. m. der Bewirker, Urheber, Vorbringer.
- Produttrice**, s. f. die Bewirkerin, Hervorbringerin.
- Produzione**, s. f. die Vorbringung, Hervorbringung, Erzeugung; Erzeugniß.
- Proemiale**, adj. vorläufig; was zur Vorrede, zum Eingang dienet; discorso proemiale ecc.
- Proemialmente**, adv. nach Art einer Vorrede; zur Vorrede, zum Eingang.
- Proemiare**, v. a. eine Vorrede machen.
- Proémio**, s. m. Vorrede, Eingang, Erinnerung.
- Profanaméto**, adv. auf ein profano, unheilige Art.

- Profanare, v. a. entweihen, entheiligen, verunheiligen, profaniren; fig. entehren, mißbrauchen, schänden.
- Profanato, part. entweicht, verunheiligt.
- Profanatore, s. m. ein Verunheiliger, Entweiber.
- Profanazione, s. f. die Entweihung, Verunheiligung, Entheiligung, Profanierung.
- Profanità, s. f. die Profanität, unheiliges Wesen; Unehrebarkeit.
- Profano, adj. unheilig, ungeistlich, profan — gottesvergessen — ein Laye; der zu den Mytherien nicht eingeweiht ist — weltlich; autor profano ecc., ein weltlicher Schriftsteller, Profanscribent ic.
- Profenda, s. f. ein Futter, Hafer, so ein Pferd auf einmal bekommt.
- Profondare, v. a. die Pferde füttern; ihnen das Futter geben.
- Proferrire, v. a. f. profferire.
- Professare, v. a. öffentlich bekennen; sich wozu bekennen; professarsi obbligato, professare ad uno mille obbligazioni, (im Briefstyl) seine Verbindlichkeit gegen jemand erkennen; professar un' arte, un mestiere, eine Kunst, ein Handwerk treiben — öffentlich lehren.
- Professore, s. m. f. professora.
- Professatrice, s. f. Bekennerin, die etwas treibt.
- Professione, s. f. Stand, Beruf; Profession, Kunst; Handwerk, Handhierung, Lebensart — Profession, feyerliche Ablegung der drey klösterlichen Gelübde, der ewigen Keuschheit, der Armut und des Gehorsams; profession di fede, Glaubensbekenntniß.
- Professa, s. f. eine Nonne, die Profession gethan.
- Professo, s. m. ein Mönch, der Profesi gethan.
- Professore, s. m. ein Professor, Lehrer; Meister in seiner Kunst. Professore della pittura, della scrittura.
- Profeta, s. m. ein Prophet; Weissager.
- Profetale, adj. prophetisch; den Propheten gehörig.
- Profetante, adj. verb. der prophezehet.
- Profetare, v. a. prophezehen.
- Profetato, part. prophezehet.
- Profeteggiare, profetizzare, e profetizzare, v. a. prophezehen, weissagen.
- Profetessa, s. f. eine Prophetin, Weissagerin.
- Profetizzare, v. a. f. profeteggiare.
- Profeticamente, adv. prophetisch, als ein Prophet.
- Profético, adj. prophetisch.
- Profetizzante, adj. verb. der prophezehet.
- Profetizzare, v. a. f. profeteggiare.
- Profetizzato, part. prophezehet.
- Profettizio, adj. ererbt; von seinen Atern oder Vorfahren ererbt; beni profettizj, ererbte Güter; dote profettizia, eine Mitgift von väterlichen oder mütterlichen Gütern.
- Profetzia, s. f. die Prophezehung, Weissagung.
- Profferare, v. a. f. profferire.
- Profferente, adj. verb. aussprechend; der ausspricht, Worte vorbringt — anbietend, anbietend.
- Profferenza, s. f. die Aussprechung — Anerbieten — Opfer; profferenza di grazie, Dankopfer.
- Profferere, v. a. f. profferire.
- Profferibile, adj. aussprechlich, aussprechbar.
- Profferimento, s. m. Aussprechung, Aussprache.
- Profferire, e proferire, v. a. (Worte) vorbringen, von sich geben, aussprechen; non proferisce parola, er gibt keinen Laut von sich; proferisce male le parole, er spricht die Worte übel an — an Tag legen, offenbaren — anbieten, erbiehen, antragen; proferire ad alcuno i suoi servigi, il suo ajuto, einem seine Dienste, Hülfe anbieten; profferirsi, v. p. sich anbieten, erbiehen, sich antragen; roy. chi si profferisce è peggio il terzo, ausgedehnte Waare gilt nicht halb so viel; praes. isco, praet. profertii, profersi, part. proferto, proferrito.
- *Profferito, s. m. f. porsido.
- Profferito, e proferrito, part. ausgesprochen — angeboten; e non darebbe del profferito, prov. er hält gar nichts vom Schenken.
- Profferitore, s. m. der ausspricht — der Anbieter, Erbieher.
- Profertata e proferta, s. f. das Angebot, Anerbieten — Darbringung, Opfer.
- *Profertato, e profertato, s. m. f. profertata, offerata.
- Profertato, part. f. profferito.
- Profilare, e profilare, v. a. profiliren, im Profil vorstellen; von der Seite abzeichnen oder mahlen — umzieren; rund umher verschönern.
- Profilato, part. profilirt, im Profil vorgestellt; naso profilato, eine spizige Nase.
- Profilo, e profilo, s. m. Profil; Seitengesticht, Seitengemälde; ridarre in profilo, von der Seite, in Profil abzeichnen oder mahlen — Verzierung um die Enden — der Aufsatz eines Gebäudes.
- Proficiente, adj. verb. et s. der auf dem Wege der Vollkommenheit ist; r. r. so der Vollkommenheit zugeht.

- Proficuo**, adj. (latein.) ersprießlich, nützlich, zuträglich.
- Profigurare**, v. a. ähnlich, gleichmachen, in einem Bilde vorstellen.
- Profigurato**, part. verglichen, gleich, ähnlich gemacht; la prudenza profigurata al carbónchio.
- Profilare**, v. a. s. profilare.
- Profilato**, part. s. profilato.
- Profilo**, s. m. s. profilo.
- Profittabile**, adj. zuträglich, nützlich, vortheilhaft, ersprießlich.
- Profittare**, v. n. gewinnen; Nutzen haben; weiter kommen, zunehmen; it. (mit dem Dat.) nützen; helfen; Nutzen schaffen; etwas einbringen.
- Profittévole**, adj. nützlich, nützlich, zuträglich, ersprießlich.
- Profittevolménte**, adv. mit Nutzen; nützlich.
- Profitto**, s. m. der Nutzen, Profit, Gewinn; Ertrag, Einträglichkeit — Fortgang; trar profitto da qualche cosa, von etwas Nutzen ziehen; farsi profitto l'altrui male, das Unglück eines andern sich zu Nutzen machen; mettere a profitto, benutzen.
- Proflavio**, s. m. ein Schwall, Überfluß — profluvio di sangue, ein häufiges Bluten, Blutfluß; profluvio di ventre, der Durchlauf; profluvio di parole, ein reicher Kram von Wörtern, ein Schwall von Wörtern.
- ***Profonda**, s. f. s. profondità.
- Profondaménte**, adv. tief — gründlich; dormir profondamente, fest schlafen; profondamente dotto, gründlich gelehrt; investigar profondamente, gründlich, genau untersuchen; usar profondamente la sozzura della lussuria, ohne Maß und Ziel der Wollust ergeben seyn.
- Profondaménte**, s. m. die Versenkung, Einsinkung, das Einsinken, Einsürzen.
- Profondare**, v. n. versinken, unter sinken, zu Grunde gehen, untergehen; act. vertiefen, eingraben; tief graben; profundarsi, v. p. versinken, im Wasser untergehen; fig. sich vertiefen, tief hineindringen.
- Profondataménte**, adv. tief, tief hinein.
- Profondato**, part. versunken, untergegangen; untergegangen; nave profondata, ein versunkenes Schiff, città profundata, eine verwüstete Stadt.
- Profondazione**, s. f. die Eingrabung, Vertiefung.
- Profondere**, v. a. häufig verlesen oder verschwenden; profondere le sue ricchezze, part. profusi, part. profuso.
- Profondigorgo**, adj. tiefschlündig; tiefgründig; was Abgründe, tiefe Schlünde hat.
- Profondità**, profundidade, profunditate, s. f. die Tiefe — die Tiefe, Unergründlichkeit; Verborgenheit der Gerichte Gottes; große Gründlichkeit, tiefe Einsicht in Wissenschaften.
- Profondo**, s. m. die Tiefe, der Abgrund; fig. Unergründlichkeit; nel profondo dell' inferno, del mare — nel profondo del cuore, im Grunde des Herzens.
- Profondo**, adj. tief; fig. costui per la profonda notte mi mena, in der tiefsten Finsterniß der Nacht; la più profonda Alemagna, die innersten Gegenden von Deutschland; gemere di profondo cuore, aus Herzensgrund jammern; verso il profondo mezzo di, mitten am Tage; in scienza profondo molto, gründlich gelehrt; cose profonde, tief sinnige hohe Dinge; tinta profonda, tiefere, dunklere Farbe; il cielo profondo, der hochgewölbte Himmel.
- Profondo**, adv. tief.
- Profugo**, adj. flüchtig, unstät, herumirend.
- Profumare**, v. a. durchräuchern; einen Wohlgeruch geben; parfümiren; v. n. wohl riechen, einen Wohlgeruch von sich geben.
- Profumataménte**, adv. mit Wohlgeruch; fig. niedlich, köstlich, schön; sorgfältig.
- Profumatissimaménte**, adv. sup. auf das niedrigste ic.
- Profumato**, part. durchräuchert, parfümirt.
- Profumatuzzo**, s. m. ein Stuger, süßes Herrchen.
- ***Profumico**, s. m. wohlriechende Sachen.
- Profumiéra**, s. f. Gefäß zum Räuchern.
- Profumiére**, e profummiére, s. m. ein Parfumeur; der mit wohlriechenden Sachen handelt.
- Profumino**, s. m. Gefäß, Geschirr zum Räuchern.
- Profumo**, s. m. Rauchwerk, wohlriechende Sachen; Specereyen zum Wohlgeruche.
- Profumoso**, adj. durchräuchert, parfümirt, wohlriechend.
- Profusaménte**, adv. verschwenderisch; allzureichlich.
- Profusione**, s. f. Verschwendung, Überfluß.
- Profuso**, adj. übermäßig, häufig, überflüssig; allzureichlich, verschwenderisch.
- Progenia**, s. f. Geschlecht, Stamm.
- Progenie**, s. f. Geschlecht, Stamm.
- Progenitore**, s. m. ein Vorfahr

- Progenitrice**, s. f. die Großmutter, Mutter.
- Progetto**, s. m. ein Project, Entwurf; Gedanke, Vorsatz, Entschluß.
- Progettare**, v. a. entwerfen, projectiren.
- Proginasma**, s. f. eine Vorübung.
- Progiudicante**, **progiudicare**, **progiudicato**, **progiudicatore**, **progiudicio**, s. **pregiudicante**, **pregiudicare** ecc.
- Prognosticante**, adj. anzeigend.
- Prognosticatore**, s. m. s. **pronosticatore**.
- Programma**, s. m. Plan, Anzeige von einem Werk, so gedruckt werden soll — Programm; Einladungsschrift.
- Progredire**, v. n. fortgehen, vorwärts gehen, fortschreiten; **praes. isco**.
- Progressione**, s. f. der Fortgang, Fortschritt; **Progressione aritmetica**, **geometrica**.
- Progressivamente**, adv. fortgangsweise, auf eine immer gleich fortschreitende Weise.
- Progressivo**, adj. fortgängig; fortgehend; **moto progressivo**, eine gleich fortgesetzte Bewegung.
- Progresso**, s. m. der Fortschritt, Fortgang; **far de' gran progressi in ecc.**, starke Progressen machen; sehr zunehmen, immer weiter gehen; **col progresso del tempo**, mit der Zeit — Wachstum, Zunahme; **progresso dell'agghiacciamento**.
- Proibente**, adj. verb. verbiethend; Einhalt thugend.
- Proibire**, v. a. verbiethen, Einhalt thun; verwehren; **proibire ad alcuno l'ingresso**, einem den Eingang verwehren; **praes. isco**.
- Proibitivo**, adj. verbiethend; was Einhalt thut.
- Proibito**, part. verboten, verwehrt.
- Proibitore**, s. m. ein Verbiether, Verwehrer.
- Proibitrice**, s. f. Verbietherin; die verbiethet.
- Proibizione**, s. f. Verboth; Einhalt.
- Proietto**, s. m. ein schwerer Körper, der in die Luft geworfen und seiner Schwerkraft überlassen ist — statt **proiettura**, s.
- Proiettura**, s. f. ein Vorsprung, im Bau.
- Proiezione**, s. f. **moto di proiezione**, Bewegung eines Körpers, der geworfen, abgeschossen wird, als Steine, Bomben.
- Prolagare**, e **prologo**, s. **prologare**, e **prologo**.
- Prolasso**, s. m. das Heraustreten des Mastdarms; Ausdehnung des Magens.
- Prolato**, adj. (latein.) vorgebracht, ausgesprochen.
- Prolatore**, s. m. der ausspricht, der etwas vorbringt — Herausgeber; **prolators d'un libro**.
- Prolazione**, s. f. die Aussprechung.
- Prole**, s. f. Kinder; Nachkommen; **fig. prole delle cipolle ecc.**, Brut von Zwiebeln ic.; **avere, non aver prole**, Kinder, keine Kinder haben.
- Prolegomeno**, s. m. Vorerinnerung, vorläufige Erklärung; **Prolegomena**.
- Prolepsis**, s. f. Wegräumung der Einwurfe im voraus, in der Rhetorik.
- Prolificare**, v. n. Kinder bekommen, fruchtbar seyn.
- Prolifico**, adj. befruchtend, fruchtbar; **virtù prolificca**, die Zeugungskraft.
- Prolissamente**, adv. weitläufig; weit-schweifig; zu weit ausgehohlt.
- Prolissità**, s. f. die Weit-schweifigkeit, Weitläufigkeit im Reden.
- Prolisso**, adj. weit-schweifig, weitläufig im Reden.
- Prologare**, v. n. eine Vorrede machen.
- Prologheggiante**, adj. der Vorreden macht.
- Prologizzare**, v. n. s. **prologare**.
- Prologo**, s. m. die Vorrede, Prolog; it. Vorrede, Eingang.
- Prologomeno**, s. m. s. **prolegomeno**.
- Prolungazione**, s. f. s. **prolungazione**.
- Prolungamento**, s. m. die Verlängerung.
- Prolungare**, v. a. verlängern, aufschieben, fristen; **prolungarsi**, v. p. sich erstrecken, erweitern, verlängern.
- Prolungamente**, adv. weitläufig.
- Prolungativo**, adj. verlängernd, was verlängern kann.
- Prolungato**, part. verlängert, aufgeschoben ic.
- Prolungazione**, s. f. Verlängerung, Verschiebung, Aufschub, Frist, Fristung.
- Promere**, v. a. (lat.) offenbaren, sehen lassen; hervorthun, ans Licht bringen.
- Promessa**, s. f. das Versprechen, die Versprechung, Verheißung, Zusage — Verbürgung, Bürgschaft; **pro. ogni promessa, o promesso è debito**, jedes Versprechen ist Schuld; **di minacce non temere, di promesse non godere**, vor Drohung muß man sich nicht fürchten, und auf Versprechen nicht bauen; **attendere, mantener la promessa**, das Versprechen halten; **mancaire di promessa**, sein Versprechen nicht halten.
- Promissione**, e **promissione**, s. f. Versprechung — Zulassung; **senza divina promissione** statt **permissione**.

- Promesso, part. versprochen — verlobt.
 Promettente, adj. verb. versprechend.
 Promettere, v. a. versprechen, zusagen; promettersi, fig. sich darstellen, sich darbiethen; promettere alcuna, eine versprechen, verloben; promettersi, sich versprechen, sich getrauen, sich von einem versprechen; sich zu ihm versehen — versichern, dafür stehen; io ti prometto ch' ell' è così — auch statt promettere, f. — promettere per altrui, für einen bürgen, gut sagen; prometter Roma, e toina, o mari, e monti, goldene Berge versprechen; promettere a piédi, o a cavallo, auf alle Art und Weise versprechen; persona, che promette bene, eine Person, die viel von sich hoffen läßt; il promettere è la vigilia del dare, was man verspricht, muß man halten; chi troppo promette, nulla attende, wer zuviel verspricht, hält nichts.
 Promettitore, s. m. Verspreeher; it. Bürge.
 Promettrice, s. f. Verspreeherin.
 Prominente, adj. vorragend, erhaben.
 Prominèzza, s. f. eine Erhöhung, Vorragung; Ungleichheit auf der Oberfläche; prominèzza dell' osso, Vornuch am Knochen.
 Promiscuamente, adv. unter einander gemengt; ohne Unterschied.
 Promiscuo, adj. vermengt.
 Promissione, s. f. f. promissione.
 Promissore, s. m. der Verspreeher.
 Promissorio, adj. ein Versprechen enthaltend.
 Promontorièto, s. m. Kleines Vorgebirg.
 Promontorio, s. m. ein Vorgebirg.
 Promosso, part. von promuovere, befördert ic.
 Promotore, s. m. Beförderer.
 Promotrice, s. f. Beförderin, Beschügerin der Künste, Wissenschaften ic.
 Promovente, e promuovente, adj. verb. befördernd, beförderlich; was etwas treibet, in Bewegung bringt.
 Promovere, e promuovere, v. a. befördern, zu einer Würde erheben — eine Sache fördern, befördern, betreiben; io sono quello, che ho promosso tutto questo affare, die ganze Sache ist durch mich betrieben worden — behülflich seyn; beschützen, aufmuntern — aufhegen — promoviren, zum Doctor, praet. promosso, part. promosso.
 Promovimento, e promovimento, s. m. die Beförderung; Erhebung zu einer Würde — Betreibung, Antreibung.
 Promvitore, s. m. f. promotore.
 Promovitrice, s. f. Beschügerin, Beförderin der Wissenschaften ic.
 Promozione, s. f. die Beförderung, Promotion — Antreibung, Anregung, Anstiftung.
 Promulgare, v. a. ein Geleg kund machen, ergehen lassen — jederman wissen lassen; unter die Leute bringen — ausrufen, anschlagen; verkündigen.
 Promulgato, part. bekannt gemacht, kund gethan ic.
 Promulgatore, s. m. der Befehle, oder eines andern Lob kund thut.
 Promulgazione, s. f. die Bekanntmachung.
 Promuovere, v. a. f. promuovere.
 Promuta, s. f. f. promutazione.
 Promutare, v. a. vertauschen, austauschen, auswechseln.
 Promutato, part. getauscht, vertauscht ic.
 Promutazione, s. f. Tausch, Vertausch, Austauschung.
 Pronépote, s. m. der Urenkel; pronepronipote, s. m. die Nachkommen.
 Prono, adj. (lat.) von Natur wozu geneigt; was einen natürlichen Hang wozu hat — mit dem Angesicht auf der Erde liegend; cadere, giacere, pronoin terra, mit dem Angesicht auf die Erde fallen, auf der Erde liegen; auch willfährig, willig; a Longin diede perdono, che a dargli della lancia fù così pronoin.
 Pronome, s. m. ein Fürwort; pronomi personali, possessivi, dimostrativi, relativi, interrogativi, indefiniti, personali, zueignende, anzeigende, beziehende, fragende, unbestimmte Fürwörter; pronomi assoluti, e congiunti, alleinstandende, und (mit Haupt- oder Zeitwörtern) verbundene Fürwörter.
 Pronominale, adj. fürwörtlich; f. verbo.
 Pronominato, adj. berühmte, bekannt.
 Pronosticamento, s. m. Vorherverkündigung, Prophezehung.
 Pronosticanza, s. f. Prophezehung ic.
 Pronosticare, v. a. zuvorsagen, prophezehen, prognostizieren.
 Pronosticatore, s. m. Prophezeher, Wahrsager.
 Pronosticazione, s. f. Prophezehung ic.
 Pronostico, s. m. Vorhersagung, Prophezehung, Prognosticum — Vorbedeutung, Vorbothe, Anzeige, Anzeichen; ciò fu un pronostico della sua futura grandèzza.
 Prontamente, adv. schnellig, geschwind, unverzüglich.
 Prontare, v. a. anliegen, treiben, worauf dringen; molti de' Guelfi prouta-

- rono la pace — antreiben, aufheben; gli prontava più volontà, che fermezza — mai contro loro non prontai — prontarsi, sich bestreben.
- Prontezza, s. f. Bereitwilligkeit; Fertigkeit; die Schleunigkeit, Behendigkeit; prontezza d'ingegno, offener Kopf — Ungestümheit, hitziges Zufahren.
- Prontitudine, s. f. f. prontezza.
- Pronto, adj. bereit, fertig; willig, bereitwillig; siamo pronti e lesti — schleunig, baldig; un pronto ritorno; belle e pronte risposte, schöne und fertige Antworten — geschwind, fir, hastig; pronto di mano, der leicht zuschlägt — unternehmend, sich nicht lange besinnend. Cesare fu il più pronto degl' imperatori romani — danari pronti, bares Geld; essere pronto in qualche cosa, in etwas geübt seyn; pronto all' ira, pronto a prender fuoco, jähzornig, hitzig; kurz angebunden; avere in pronto, immer bey der Hand haben, stets bereit seyn; stare in pronto, in Bereitschaft stehen.
- Prontoni, s. m. pl. f. antarie.
- *Prónubo, e prónuba, (lat.) der, die, so über die Ehen gesetzt; lucina prónuba.
- Pronunciare, pronunciatore, pronunciazione, s. f. pronunziare acc.
- Pronunzia, s. f. } die Aussprache.
- Pronunziamento, s. m. }
- Pronunziare, e pronunziare, v. a. ein Urtheil sprechen — vorher sagen — die Worte aussprechen.
- Pronunziativo, adj. aussprechend; geschickt auszusprechen oder ausgesprochen zu werden.
- Pronunziato, part. ausgesprochen ic.
- Pronunziatore, e pronunziatore, s. m. der ausspricht.
- Pronunziazione, e pronunziazione, s. f. die Aussprechung der Worte.
- Propagabile, was sich fortpflanzen, ausbreiten läßt.
- Propaganda, s. f. die Congregation in Rom zur Ausbreitung des Glaubens.
- Propagare, v. a. fortpflanzen, ausbreiten, vermehren; propagarsi, sich fortpflanzen, sich verbreiten.
- Propagatore, s. m. Fortpflanzer, Ausbreiter, Vermehrer.
- Propagazione, s. f. die Fortpflanzung des Geschlechts; propagazione della fede, sig. die Ausbreitung des Glaubens; propagazione della luce, e del suono, die Verbreitung des Lichtes und Schalles.
- Propagginamento, s. m. das Senken, Absenken der Reiser und Reben.
- Propagginare, v. a. senken, absenken, Zweige, Reben; sig. fortpflanzen ausbreiten — einen lebendig mit dem Kopfe zu unterst in die Erde graben.
- Propagginato, part. gesenkt, abgesenkt — lebendig mit dem Kopfe unten, und den Weinen in die Höhe in die Erde gegraben.
- Propagginazione, s. f. die Senkung, Absenkung der Zweige ic.
- Propagginare, s. f. ein Senker, Absenker Rebsenker, Zecher.
- Propalare, v. a. ruckbar, öffentlich bekannt machen, offenbaren.
- Propalatore, s. m. der ruckbar, Fund macht, offenbaret; Ausbreiter.
- Prope, adv. (lat.) dabey, in der Nähe.
- Propendere, v. n. Hang haben, wozu geneigt seyn.
- *Propensare, v. a. f. premeditare.
- Propensato, part. f. premeditato.
- Propensione, s. f. die Neigung, der Hang — das Streben schwerer Körper nach dem Mittelpuncte.
- Propenso, part. von propendere, geneigt.
- Propiamente, e propriamente, adv. eigentlich, wirklich, richtig.
- Propietade, proprietade, proprietate, s. f. Eigenthümlichkeit, Eigenschaft, die eigentliche, eigenthümliche, eigene, besondere Beschaffenheit — Eigenthum — Nutzen, Vortheil.
- Propietario, e proprietario, s. m. der Eigenthümer.
- Propina, s. f. Geld, so die Doctoren von den Doctoranden bekommen; spórtula, f.
- Propinare v. n. eine Gesundheit bringen, es einem zutrinken (ad alcuno).
- Propinquamente, adv. nahe, in der Nähe.
- Propinquità, propinquitade, propinquitate, s. f. die Nähe, Naheheit, Nachbarschaft.
- Propinquo, adj. nahe; i miei propinqui, meine Blutsfreunde, Verwandte.
- Propio, e proprio, adj. eigen, eigenthümlich, eigentlich, sauber, nett — un vestir proprio — tauglich, bequem; schicklich; essere proprio a oder per qualche cosa, sich zu etwas schicken.
- Propio, e proprio, s. m. das Eigene, Eigentliche; die Eigenthümlichkeit; dire il proprio, recht, wahr reden; ésser senza propio, nichts Eigenes besitzen.
- Propio, adv. f. propiamente.
- Propiziatore, s. m. Vermittler, Bersöhner.
- Propizatorio, s. m. der Gnadenstuhl über der Bundeslade.

Propiziatorio, adj. versöhnend; (sacrificio) ein Sühnopfer

Propiziazione, s. f. (lat.) die Versöhnung, Ausöhnung.

Propizio, adj. günstig, gnädig, gewogen.

Propoli, s. f. Stopfwachs der Bienen, die Röhren zu verkleben.

Proponente, adj. verb. vortragend; der vorträgt.

Proporre, v. a. f. proporre.

Propositaccio, s. m. ein gottloser, böser Vorschlag.

Proposimento, s. m. Vorsatz, Vorhaben, Vornehmen.

Propositore, s. m. der vorträgt.

Proporre, e proporre, v. a. etwas vortragen, vorschlagen, vorbringen, vorstellen, antragen, vorlegen — sich vornehmen, sich vorsetzen; *Può proporre, e Dio dispone, der Mensch denkt, Gott lenkt*; praes. *propóngo*, *propóni* ecc., praet. *propósi*, part. *propósito*.

Proporzionale, adj. proportionell, verhältnißmäßig.

Proporzionalità, proporzionalità, proporzionalità, s. f. Verhältniß, Verhältnißmäßigkeit, Proportio.

Proporzionalmente, adv. verhältnißmäßig.

Proporzionare, v. a. verhältnißmäßig einrichten; eins nach dem andern abmessen; in gehöriges Gleichgewicht bringen; anpassen, anpassend machen; *proporzionare una cosa all'altra* — proportionar heue, recht abmessen, abzielen.

Proporzionatamente, adv. f. proportionalmente.

Proporzionato, part. proportionirt, angemessen, schicklich, passend, gehörig.

Proporzionatore, s. m. der das Verhältniß beobachtet; das Gleichmaß in Acht nimmt; *proporzionatore de' beneficii a virtù*, der die Belohnung nach den Verdiensten abmißt.

Proporzione, s. f. Verhältniß, Proportion, Gleichmaß, Richtigkeit, Übereinstimmung, Schicklichkeit — das Verhältniß der Größen unter sich; *proporzione d'ugualità, di disugualità*, Verhältniß der Gleichheit, der Ungleichheit.

Proporzionevole, adj. proportionirlich, proportionirt.

Proporzionevolmente, adv. proportionirlich, verhältnißmäßig.

Propósito, s. m. Vorsatz, Anschlag, Absicht, Vornehmen, Vorhaben — der Stoff, die Materie, Sache, wovon die Rede ist; *conforme al proposito*, unserm Vorhaben gemäß; *egli dice a*

questo proposito, er sagt bey dieser Gelegenheit; *tornando al nostro proposito*, um wieder zur Sache zu kommen — Ursache; Anlaß, Gelegenheit; *senza un proposito al mondo* — a proposito, adv. schicklich; recht; gelegen; rathsam; weil es die Gelegenheit gibt; *questo non mi pare a proposito* — *non è tempo a proposito* — *favellare, rispondere a proposito* — a proposito! weil wir eben davon reden; weil mir es eben einfällt! a proposito di questo, bey dieser Gelegenheit, bey diesem Umstande, diese Sache betreffend; *fuór di proposito*, male a proposito, zur Unzeit, ungelegen; *deviár dal proposito*, von dem Vorsatz, von der vorhabenden Sache abweichen; di proposito, vorzüglich; a che proposito, zu was Ende; wozu? per tornare al nostro proposito, wieder zur Sache zu kommen; *cangiár di proposito*, einen andern Discurs anfangen.

Propositura, s. f. die Propstey.

Proposizione, s. f. ein Vorschlag, Vortrag, Antrag; Frage; *fare una proposizione ad alcuno*, einen Antrag, Vortrag, eine Frage an jemand thun — ein Lehrsatz — ein Satz in Schlüssen — *pani di proposizione*, die Schaubrote.

Proposta, s. f. ein Vorschlag, Vortrag, das Vorbringen — Vorsatz, Vorhaben; *it. in der Musik so viel als canone*, f.

Propostato, s. m. } eine Propstey.
*Propostia, s. f. }

Proposto, s. m. (mit dem zweyten heißen o) ein Propst — der Vorsther in den Gerichten — der Anführer, das Oberhaupt ic.; *il russo è il proposto delle meretrici*.

Proposto, s. m. (mit dem zweyten o dunkel) Vorsatz, Vorhaben, Absicht; der Zweck; die Sache, wovon die Rede ist.

Proposto, part. vergetragen, vorgeschlagen ic.

Propreso, s. m. der Umfang, Bezirk.

Propretore, s. m. Proprator, Viceprator.

Propriamente, adv. eigentlich, genau, in Wahrheit, die Wahrheit zu sagen; *è propriamente una vergogna*.

Proprietà, proprietade, proprietate, s. f. die Eigenthümlichkeit, Eigenschaft, eigenhümliche Beschaffenheit — Eigenthum, Anstand; *vestire, vivere con proprietà*.

Proprietario, s. m. Eigenthümer.

- Próprio**, s. m. f. próprio; auch Eigenthum; lasciare il proprio per l'appellativo, f.
- Próprio**, adj. eigen, eigentlich; schicklich, recht, gehörig, nett, sauber; wohlständig — eigenthümlich; nome proprio, eigener Name (in der Grammatik)
- Próprio**, adv. f. propriamente.
- Propugnáculo**, s. m. eine Vormauer, Propugnáculo, f. Wall, Außenwerk.
- Propugnare**, v. a. verfechten, verteidigen, behaupten.
- Propugnatore**, s. m. Verfechter, Verteidiger
- Propugnatrice**, s. f. Verfechterin, Verteidigerin.
- Propugnazione**, s. f. Vertbeidigung.
- Propulsare**, v. a. (lat.) vertreiben, vertreiben.
- Proquójo**, procójo, s. m. eine Heerde Rindvieh — ein großer Viehstall; ein Vorwerk zur Rindviehzucht.
- Próra**, s. f. das Bordertheil des Schiffes; prore, Art indianischer Fahrzeuge.
- Prorito**, s. m. f. prurito.
- Próruga**, s. f. Frist, Aufschub, Vershub.
- Prorogare**, v. a. fristen, verlängern, das Ziel weiter hinaus setzen.
- Prorogativa**, s. f. der Übermuth, Stolz, Höchmuth.
- Prorogato**, part. gefristet, verlängert ic.
- Prorogazione**, s. f. Frist, Fristung, Vershub, Verzug.
- Prorompente**, adj. verb. hervorbrechend, ausbrechend.
- Prorompere**, v. n. ausbrechen, hervorbrecben, herausfahren; fig. prorompere in lamenti, in vituperj ecc., in Klagen, in Schimpfworte ausbrechen; praet. prorippi, part. prorotto
- Prorompimento**, s. m. das Hervorbrecben, oder Ausbrechen.
- Prorotto**, part. ausgebrochen, hervorgebrochen.
- Prósa**, s. f. Prosa; ungebundene Rede.
- Prosaico**, adj. prosaisch, ungebunden — dittator prosaico, f. prosatore.
- Prosaismo**, s. m. prosaische Art.
- Prosapia**, s. f. Geschlecht, Familie.
- Prosare**, v. a. in Prosa schreiben — prosare alcuno, einen zum Besten haben — egli la prosa, er redet nach dem Tact; er hört sich selbst gerne reden.
- Prosaico**, adj. prosaisch, oder prosamäßig.
- Prosatore**, s. m. Prosa-schreiber, Prosaisf.
- Proscénio**, s. m. (lat.) Ort auf der Bühne, wo die Schauspieler auftreten.
- Prosciogliere**, e prosciorre, v. a. absolviren, freysprechen, von Sünden — lösmachen, befreien; praet. prosciolsi, part. prosciolto.
- Proscioglimento**, s. f. die Loszählung, Proscioglimento, s. m. f. Freysprechung, Absolution, Befreyung ic.
- Prosciolto**, part. von prosciogliere, lösgelöst; di prosciolti, Werkzeuge.
- Prosciorre**, v. a. f. prosciogliere, Prosciugare, v. a. trocknen, trocken machen; austrocknen.
- Prosciugato**, part. getrocknet, ausgetrocknet ic.
- Prosciutto**, e presciutto, s. m. Schinken.
- Proscritto**, part. verbannt; des Landes verwiesen.
- Proscrivere**, v. a. aus dem Lande verweisen, verbannen, ins Exil schicken; fig. fortjagen, ausschließen; praet. proscritti, part. proscritto.
- Proscrizione**, s. f. die Verweisung, Verbannung, Verjagung.
- Proseggare**, v. a. f. prosare.
- Proseguente**, adj. verb. folgend, nachfolgend, nachkommend.
- Proseguimento**, s. m. Fortsetzung, Folge, Verfolg.
- Proseguire**, v. a. fortsehen; womit Proseguire, f. fortfahren; proseguire una cosa intralasciata, etwas wieder vornehmen, sich wieder darüber machen; proseguire un discorso, il viaggio, un'impresa ecc. praes. proseguisco.
- Proselito**, s. m. ein Proselit, neuer Glaubensgenosse; Anhänger.
- Prosillogismo**, s. m. Prosillogismus, Art Schlußrede.
- Prosodia**, s. f. die Prosodie Lehre von der richtigen Aussprache der Wörter nach dem Accent und der Quantität.
- Prosona**, s. m. der nach dem Tact redet; der sich selbst gern höret.
- Prosontuosetto**, adj. etwas einbildisch, von sich selbst eingenommen.
- Prosontuosità**, prosontuosidade, prosontuositate, s. f. Stolz; Dünkel, allzu hohe Gedanken von sich selbst.
- Prosontuosità**, adj. f. prosontuoso.
- Prosopopea**, s. f. rhetorische Figur, Prosopopeja, f. wenn unbelebte Sachen redend angeführt werden — Dünkel, Stolz; parlare con prosopopea, nach dem Tact reden; sich selbst gerne hören; mantenero uno sulla sua prosopopeja, einen in seinem Dünkel stärken; fig. la prosopopeja d'ogni sceleratezza, das Muffen aller Ausschweifungen.
- Prosperamente**, adv. glücklich, nach Wunsch.
- Prosperare**, v. a. gedeihen lassen; beglücken, segnen. Dio vi prosperi, Gott segne euch; ich wünsche euch gutes Glück. v. n. glücklich seyn; Glück und Segen haben; einem wohl gelingen ic

- ogni cosa gli prospera, alles glücklich ihm.
- Prosperazione, s. f. Wohlfahrt, Wohl-
ergehen.
- Prosperévole, adj. gedeihlich, glücklich,
beglückt.
- Prosperevolmente, adv. beglückter Wei-
se, glücklich, gedeihlich.
- Prosperità, prosperitade, prosperitate,
s. f. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohl-
seyn, Gedeihen; glücklicher Fortgang
— Munterkeit, gute Gesundheit; prov.
serén di verno, nógolo di state, e
véccia prosperitade, auf Heiterkeit
im Winter, Trübsheit im Sommer,
und Munterkeit im Alter ist nicht zu
bauen.
- Prospero, adj. beglückt, glücklich; gün-
stig, glücklich; prospero vento.
- Prosperosamente, adv. glücklich.
- Prosperoso, adj. glücklich, günstig —
stark; munter, frisch und gesund.
- Prospettare, v. a. von fern und gerade
vor sich hin besehen.
- Prospettiva, s. f. die Perspektivkunst;
die Aussicht, Ansicht, der Prospect.
- Prospettivista, s. m. Prospectmaler, Per-
spective-maler.
- Prospettivo, adj. perspectivisch.
- Prospetto, s. m. Aussicht, Ansicht, An-
blick; il prospetto di Napoli, der Pro-
spect von Neapel.
- Prossimamente, } adv. nächst, näch-
Prossimanamente, } stens; jüngst, vor-
kurzem; la notte prossimamente pas-
sata, die vorige Nacht; questa notte
prossimamente seguente, die künftige,
nächstkommende Nacht.
- Prossimano, adj. nächst, nahe, benach-
bart, angränzend — verwandt.
- Prossimanza, s. f. s. proximita.
- Prossimita, prossimitade, prossimitate,
s. f. die Nähe, Naheit, Nachbarschaft,
Angränzung — Verwandtschaft.
- Prossimo, s. m. der Nächste, Neben-
mensch.
- Prossimo, adj. nächst, nah; angränzend;
nächstkommend — Verwandter, Bluts-
freund.
- Prostafèresi, s. f. der Unterschied zwischen
dem Mittelort eines Planeten und des-
sen wahren Stande.
- Prostate, } s. f. pl. zwey drüschte Stück-
Prostati, } chen Fleisch an der Wurzel
der männlichen Ruthe.
- Prostáticos, adj. m. pl. (múscoli) vier
Muskeln, die in die Prostaten gehen.
- Prostendere, v. a. hinstrecken, niederle-
gen, hinwerfen; prostendersi, vor
einem niederfallen — sich dehnen, wie
ein Erwachter — sich weitläufig aus-
drücken; praet. prostési, part. pro-
stésio.
- Prosternarsi, v. p. sich entsetzen.
- Prosternazione, s. f. Entsetzung, Schrö-
cken.
- Prosternere, v. a. (lat.) niederwerfen,
hinschmeißen; prosternersi, sich zur
Erde niederwerfen; sich bis zur Erde
verbeugen.
- Prosteso, part. von prostendere, nieder-
geworfen; prosteso a' piedi, fußfällig,
zu seinen Füßen liegend.
- Protestazione, s. f. s. protestazione.
- Prostibolo, s. m. ein gemeins Huren-
haus — eine allgemeine Hure.
- Prostituire, v. a. zur allgemeinen Hure
machen, jedem Preis geben — schänden,
prostituiren, schimpflich heruntersetzen;
prostituir il suo onore, sich prostituiren
re. prostituir la dignità, la giusti-
zia ecc. die Würde, Gerechtigkeit schän-
den; praes. isco.
- Prostituita, s. f. eine gemeine Hure, lie-
derliche Weibsperson.
- Prostituito, part. geschändet, prostituit.
- Prostituzione, s. f. öffentliches Hurenle-
ben, Schändung re. prostituzione del-
la Giustizia, delle Leggi.
- Prostrare, v. a. auf die Erde werfen;
zu Boden werfen; sig. heruntersetzen;
erniedrigen; prostrarsi, v. p. sich nie-
derwerfen; zu Füßen fallen.
- Prostrato, part. niedergeworfen; liegend;
hingestreckt. Dio fece le bestie prostra-
te; d. i. mit zur Erde gebeugtem Kop-
fe; sig. bestürzt — entkräftet; men-
te prostrata, niedergeschlagenes Ge-
müth; forze prostrate, niedergeschla-
gene Kräfte.
- Prostrazione, s. f. Niederwerfung —
prostrazione di forze, die Niedergeschla-
genheit, Kraftlosigkeit, Schwäche.
- Prosumere, v. a. s. presumere.
- Prosumitore, s. m. s. presumitore.
- Prosuntuosamente, adv. frevelhaft,
stolz re.
- Prosuntuosetto, adj. etwas einbildisch re.
- Prosuntuoso, adj. s. presuntuoso.
- Prosunzione, s. f. s. presunzione.
- Prostituto, s. m. Schinken.
- Protagonista, s. m. bey den Römern die
erste Rolle im Schauspieler.
- Protasi, s. f. Vortrag, Vorstellung des
Inhalts in den alten Komödien.
- Protégere, v. a. schützen, beschützen,
bewahren; unter seinem Schutz haben,
sich einer Person annehmen; der Pa-
tron von jemand seyn; praet. protessi,
part. protétto.
- Protegitore, s. m. s. protettore.
- Protelo, s. m. s. trapelo.
- Protendere, v. a. dehnen, ausdehnen,
ausstrecken; protendersi, sich dehnen
im Erwachen — sich erstrecken, sich ver-
längern; praet. protési, part. protésio.

- Protervaménte, adv. frevelhaft, wider-
spenstig, übermüthig.
Protéria, s. f. Frevel, Übermuth, Hals-
starrigkeit, Trog.
Protervità, protervitade, protervitáte,
s. f. f. protéria.
Protérvo, adj. trotzig, übermüthig, fre-
velhaft, widerspenstig.
Protesi, s. f. künstliche Ansetzung eines
Theils an dem menschlichen Körper,
als ein hölzern Bein, Glasauge ic.
Vorsehung eines Buchstabens im An-
fange eines Wortes.
Protésó, part. gestreckt, ausgestreckt ic.
s. f. protendere.
Protéstá, protestagióne, e protestazió-
ne, s. f. Protestirung, förmliche Er-
klärung, Widersprechung — Bethene-
rung; protestazion d'affetto, d'amici-
zia ecc. — Protest wider einen Wech-
sel.
Protéstánte, adj. et s. protestantisch; ein
Protestant.
Protestantismo, s. m. die protestantische
Religion.
Protéstáre, v. a. bethuern; hoch und
theuer versichern — protestiren, wider
etwas einkommen; protestar danno,
ed interesse, wider alle Unkosten und
Schaden protestiren; protestare una
cambiale, einen Wechsel protestiren.
Protetatório, adj. bethuernd — was zur
Bethuerung dient; lettera, scrittura
protestatoria.
Protéstó, s. m. das Protestiren, die Pro-
testation — ein Protest in Wechselge-
schäften — Vorwand, Vorgeben, Aus-
flucht; statt pretéstó.
Protettorále, adj. beschützerisch.
Protetforáto, s. m. der Schutz, die Be-
schützung.
Protetóre, s. m. ein Schützer, Beschü-
tzer, Schutzherr, Beschirmer, Bewah-
rer, Gönner ic.
Protettrice, s. f. die Beschützerin, Gön-
nerin.
Protezióne, s. f. Schutz, Schirm; Be-
schützung, Vertheidigung.
Próto, s. m. der Obermeister; Vorneh-
mste unter den Künstlern — der Factor
in einer Druckerey, Vorsteher.
Protocóllo, s. m. das Protokoll.
Protodidáscolo, s. m. der erste Lehrer.
Protoklámine, s. m. ein Oberpriester bey
den alt-n Römern.
Protomártire, s. m. Erzmartyrer; erster
Blutzeuge.
Protomédico, s. m. der vornehmste Arzt,
Leibarzt.
Protonoe, s. m. der Oberhimmel, Feuer-
himmel (Dante).
Protonotariato, s. m. das Protonotariat.
Protonotario, s. m. der Protonotar,
Protopláste, s. m. der erste Schöpfer.
Protoplásto, s. m. der Ersterschaffene in
seiner Art; der erste Mensch.
Protótipo, s. m. das Urbild; Vorbild,
Muster, Original.
Protótipo, adj. urbildlich, ursprünglich.
Protráere, v. a. weiter fortziehen; ver-
längern; protrarre, s. f. Verlängerung, Ver-
zögerung; protrarre una li-
nea, eine Linie verlängern; — ver-
zögern, in die Länge ziehen; praet.
protrási, part. protrásto.
Protrazióne, s. f. Verlängerung, Ver-
zögerung; protrazióne d'una linea.
Protribunáli, adv. (lat.) auf dem Richters-
stuhle; giudicár pro tribunali, Gericht
halten; richten.
Protuberánza, s. f. ein Vorwuch, Aus-
wuch.
Próva, e pruóva, s. f. eine Probe, Ver-
such; dare, o torre a pruova, auf die
Probe geben oder nehmen — ein Be-
weis; Zeuge — Streit, Wettstreit; vin-
cere la prova — That, wärdere Hand-
lung; udréte le di lui egregie inclite
prove — Erfahrung; sapere per pro-
va; venire alle pruove, zum Versuch
schreiten; far pruova, fortkommen;
belleiben, gerathen; pero, e melo vi
fan prova mirábile — fare prova, sei-
ne Wirkung thun; duffern, wirken;
auch beweisen, den Beweis vor Gericht
führen, beybringen; far le prove, sei-
nen Adel beweisen — die Probe, im
Rechnen; in prova, adv. vorzüglich,
mit Fleiß; dar pruova, beweisen, Be-
weis geben; a tutta prova, adv. so
viel möglich; alla prova si scórtica
l'asino, s. Asino — ein Probebogen,
erster Abdruck.
Provábile, adj. s. probabile.
Provabilitá, s. f. die Wahrscheinlichkeit.
Provahilméate, adv. wahrscheinlicher
Weise.
Provagióne, e provazióne, s. f. Ver-
such; Prüfung, Probe; it. Beweis.
Provaménto, s. m. Beweis, Zeichen,
Kennzeichen.
Prováno, adv. eigensinnig, hartnäckig.
Provánte, adj. verb. versuchend, probirend.
Provánza, s. f. s. prova.
Prováre, v. a. versuchen, probiren —
prüfen — empfinden; provare dolore,
dolcezza, piacere — it. beweisen, dar-
thun; v. u. fortkommen, gedeihen,
wachsen; non prováno le piante in
tutti i paesi.
Provativo, adj. beweisend, darthuend;
zum Beweise dienend.
Provato, part. bewährt; geprüft ic. ri-
medio provato.
Provátore, s. m. ein Prüfer, Probirer,
Versucher.
Provalúra, s. f. Kuhläse.

- Provazione**, s. f. f. provagione.
Provecciarisi, v. p. benugen; sich womit Nutzen schaffen; provecciarisi del favore de' grandi.
Provèccio, s. m. Gewinn, Nutzen, Vorthell.
Provedente, adj. verb. versorgend, versehend.
Provedenza, provvedenza, e provvedenza, s. f. die Vorsicht, Vorsehung; it. der Vorrath, die Anschaffung.
Provedere, provedigione, provedimento, proveditore, proveditrice, provedutamente, proveduto, s. f. provvedere, provedigione ecc.
Proveguente, adj. verb. herrührend, herkommend.
Provenimento, s. m. Erfolg.
Provenire, v. n. fortkommen, wachsen, belkeiden — herkommen, herrühren, entstehen, wachsen; praes. provengo, provieni ecc. praet. provenni, part. provenuto.
Provento, s. m. der Ertrag; Gewinn, Nutzen.
Provenuto, part. entstanden, erwachsen ic.
Proverbiale, adj. sprichwörtlich.
Proverbialmente, adv. sprichwörtlich, sprichwortsweise.
Proverbiare, v. a. einen ausschelten, ausmachen, heruntermachen; provebbiarsi, einander Grobheiten anhängen; einander schimpfen, schmähen ic.
Proverbiato part. heruntergerissen, heruntergemacht, geschimpft; dem man Grobheiten angehängt hat; angestochen.
Proverbiatore, s. m. der einen heruntermacht, ausschilt.
Proverbio, s. m. ein Sprichwort — Stichwort, Schmah-, Schimpf-, Scheltwort.
Proverbiosamente, adv. aufgebracht, Weise; unwillig; auf eine schimpfliche Weise.
Proverbioso, adj. höhnisch, spöttisch, anzüglich.
Proverbista, s. m. der Sprichwörter sammelt, oder Sprichwörter; der gern in Sprichwörtern redet oder schreibt.
Provetto, adj. bejahrt; ingegno provetto, ein reifer Verstand; uomo provetto, di età provetta, ein gestandener Mann.
Provolmente, adv. f. probabilmente.
Provianda, s. f. Proviant, Lebensmittel.
Providamente, e provvidamente, adv. vorsichtig, sorgfältig.
Providenza, s. f. die Vorsicht, Vorsehung Gottes — die Vorhersehung — Vorsicht, Vorsichtigkeit.
Providigione, s. f. f. provisione.
Próvido, e provvido, adj. vorsichtig, behutsam, klug.
Provincia, s. f. Sinngrün, ein Kraut.
Provincia, s. f. eine Provinz, Landschaft; provincie, pl. Länder, Gegenden.
Provincialato, s. m. das Provinzialat; Amt eines Provinzials.
Provinciale, s. m. Einwohner der Provinz; ein Provinzial.
Provinciale, adj. landschaftlich.
Provincietta, s. f. kleine Provinz, Landschaft.
Provisionäre, provisione, s. f. provvisionäre ecc.
Provocamento, s. m. die Aufforderung, Anzeigung.
Provocante, adj. verb. erregend, erweckend; was rege macht ic.
Provocare, v. a. auffordern, erwecken, reizen, anreizen; erregen, provocare il sonno, den Schlaf befördern; provocare l'ira d'alcuno, einen zum Zorn reizen; rimedio che provoca il sudore, Schweißmittel.
Provocativo, adj. erregend, zumege bringend; befördernd, bewirkend, reizend, von Arzeneien.
Provocato, part. aufgefördert; erregt, gereizt ic.
Provocatore, s. m. der einen auffordert, reizt, aufstüßig macht — befördernd, erregend; medicamento provocatore del vomito, ein Brechmittel.
Provocazione, s. f. die Aufforderung, Erregung, Reizung, Anreizung; provocazione de' mestruai, Beförderung der monatlichen Zeit.
Provedente, adj. verb. versorgend, verscheidend ic.
Provedenza, provvedenza, s. f. f. provvedenza.
Provedere, e provedere, v. a. versehen, versorgen, das Nöthige verschaffen; provvedere a' suoi bisogni, für sich sorgen; ben provide natura al nostro stato — voraussehen — beobachten, betrachten — belohnen; e tu lo provvederai della sua fatica, es dahin verfügen, dahin bedacht seyn; Vorkehrung machen ic.; praet. provvidi, part. provveduto, provvisto.
Provedigione, e provedigione, s. f. provedimento, e provedimento, s. m. Vorsoarg, Vorsicht; Besorgung, Vorbanung, Vorkehrung; Anstalt, Befügung; it. Vorsehung; Vorsicht, Vorsoarge.

- Proveditorato, s. m. f. provveditoria.
- Proveditore, e proveditore, s. m. der Anschaffer, Verschaffer, Versorger, Besorger.
- Proveditoria, s. f. die Verrichtung, das Amt eines Anschaffers, Versorgers.
- Proveditrice, s. f. die Verschafferin, Versorgerin.
- Provedutamente, e provedutamente, adv. kluglich, weislich, vorsichtiger Weise.
- Proveduto, e proveduto, part. versehen, versorgt — vorsichtig, behutsam, Flug.
- Providamente, adv. f. providamente.
- Providente, adj. vorsichtig, achtsam; der sich in Acht nimmt.
- Providenza, s. f. f. providenza.
- Próvido, adj. f. pródigo.
- Provvigionato, part. f. provvisionato.
- Provvigione, s. f. f. provvisiione.
- Provisante, adj. verb. et s. der aus dem Stegreif dichtet; statt improvvisatore.
- Provisare, v. a. aus dem Stegreif dichten; extemporiren.
- Provisatore, s. m. Dichter aus dem Stegreif; Extemporist.
- Provvionale, adj. vorläufig; was nur unterdessen geschieht; bis auf weitem Bescheid.
- Provvionamente, adj. vorläufig, unterdessen; bis auf weitem Bescheid.
- Provvionare, v. a. Gehalt, Besoldung geben; besolden — mit Lebensmitteln versehen.
- Provvionato, part. der in Gehalt steht; besoldet — mit Lebensmitteln versehen.
- Provvisione, s. f. der Vorrath, die Anschaffung, Bedürfnis; far le provvisioni, sich Vorrath anschaffen, sich mit dem Nöthigen versehen — Gehalt, Besoldung — Provision, Commissionsgebühr, bey den Kaufleuten; per modo di provvisione, vorläufig; unterdessen; bis auf weitem Bescheid — eine obrigkeitliche Verordnung.
- Provvisionero, s. m. der über die Lebensmittel gesetzt ist.
- *Proviso, s. m. das Dichten aus dem Stegreif; das Extemporiren; Verse aus dem Stegreif.
- Provisore, s. m. f. provveditore.
- Provisorio, adj. f. provvisionale.
- Provvisto, part. von provvedere; versehen, mit allem Nöthigen ausgerüstet; stare provvisto.
- Prúa, s. f. f. próra.
- Prudente, adj. klug, verständig, vorsichtig; prov. chi ségna il prudente, mai sene pente — una volta s'inganna il prudente, ma due il semplice — va co' prudenti e non avrá bisogno di speróni, der Umgang mit klugen Leuten reißt zu allem Guten an.
- Prudentemente, adv. klug, kluglich, vorsichtig.
- Prudenza, s. f. Klugheit, Vorsichtigkeit, Behutsamkeit; prov. è prudenza, mutar consiglio — al servo pazienza, al padrone prudenza — la briglia regge il cavallo, e la prudenza l'uomo — dalla prudenza pace, e dalla pace abbondanza.
- Prudenziale, adj. zur Klugheit gehörig.
- Prudere, v. a. jucken.
- Prudore, s. m. f. das Jucken; fig. il prudore delle passioni, die Regung der Leidenschaften.
- Prueggio, s. m. die Manövre, das Vordertheil des Schiffs zu wenden, zu regieren.
- Prúgna, s. f. die Pflaume.
- Prúgno, s. m. ein Pflaumbaum.
- Prugnóla, s. f. eine Schlehe.
- Prugnólo, s. m. ein Schlehenstrauch; Schlehdorn, Schwarzdorn; it. das Mooschwämmchen; der Musseron, der Reifling.
- Prúna, s. f. der Reif an den Bäumen ic.
- Prunoso, adj. bereift; voll Reif.
- Prúna, s. f. eine Pflaume.
- Prunája, s. f. } Dorngebüsch, Dornes
Prunajo, s. m. } strüch.
- Pruname, s. m. Ort voll Gestrüch und Hecken.
- Pruneggíolo, s. m. kleine Hecke, kleiner Dornstrauch.
- Prunella, s. f. f. consolida maggiore.
- Pruneto, s. m. eine Dornhecke; Dornbüsch.
- Prúno, s. m. ein Dornstrauch; fare d'un pruno un melarancio, prov. aus einer Sache etwas machen wollen, was der Natur derselben zuwider ist; it. discernere il pruno dal melarancio, f. Melarancio, it. ogni pruno fa siepe, f. Siepe, it. pruno alto, o bianco, der Weißdorn.
- Proposo, adj. voll Dornsträuche, voll Gestrüch, Gebüsch.
- Prúva, s. f. f. próra.
- Prurigne, s. f. f. prurito.
- Pruriginoso, adj. juckend; was Jucken erregt.
- Prurire, v. n. jucken; praes. isco.
- Prurito, s. m. das Jucken, der Kitzel. fig. Lüsterheit, Begierde; prurito di gloria mondana, Venire ad alcuno il prurito, f. comparir detto.
- Prázza, s. f. Breunen, Jucken in der Haut, Hitzblättern.
- Pseudoressia, s. f. unechte Eßbegierde.
- Psicologia, s. f. die Lehre von der Seele, Psychologie.
- Psilio, e psillo, s. m. Stöcksaurenkraut.

- Psoas**, s. m. Lendenmuskul.
- Pterigofaringeo**, adj. (múscolo) eine Schlundmuskul.
- Pterigoidéo**, adj. (múscolo) Kinnbackenmuskul.
- Pterigostafilino**, s. m. Muskel im Halszapfen.
- Ptialismo**, s. m. Speichelfluß.
- Publicamente**, e **publicamente**, adv. öffentlich, vor allen Leuten.
- Publicamento**, e **publicamento**, s. m. Bekanntmachung, Kundmachung, Verkündigung.
- Publicano**, e **publicano**, s. m. ein Zöllner.
- Publicare**, e **publicare**, v. a. öffentlich kund thun; bekannt machen; publiciren; unter die Leute bringen; ausprechen ic.; it. **publicare un libro**, ein Buch herausgeben, ans Licht stellen — confisciren, eingehen; **publicò tutti li loro beni alla corona**.
- Publicato**, e **publicato**, part. pubbl. eirt ic.
- Publicatore**, e **publicatore**, s. m. ein Ausrufer; der etwas bekannt macht; **deliberarono d'aminazzare il publicatore del vangelo**.
- Publicazione**, e **publicazione**, s. f. die Kundthung, Ausrufung, Bekanntmachung.
- Publicista**, s. m. ein Publicist.
- Publicità**, **publicidade**, **publicitate**, s. f. die Kundbarkeit, Kundbarkeit, Offenbarkeit; Allgemeinheit, **publicità del Teatro**.
- Público**, e **público**, s. m. das Publicum, die Gemeinde, Gemeinheit; die Welt.
- Público**, e **público**, adj. öffentlich; gemein, allgemein; einen ganzen Volk gehörig — öffentlich, kund; kundbar, rufbar, jedermann bekannt; **donna publica**, Zedermannshure; **via publica**, offene Straße; **il ben pubblico**, das allgemeine Beste; **architetto ecc. del pubblico**, Stadtbaumeister; **in pubblico**, öffentlich, vor allen Leuten; **uscire**, **comparire in pubblico**.
- Pubertà**, **pubertate**, **pubertate**, s. f. die Mannbarkeit; die mannbaren Jahre.
- Pube**, s. m. der Venusberg, das Schambain.
- Pubescente**, adj. der mannbar geworden, der das mannbare Alter erreicht hat.
- Publicamente**, **publicamento**, **publicano**, **publicare**, **publicatore**, **publicazione**, **publicità**, **público**, s. f. **pubbl. mente**, **publicamento** ecc.
- Pudenda**, s. f. Schamader, Schamarterie; **pudende**, s. f. pl. die Schamglieder.
- Pudicamente**, adv. züchtig, keusch, schamhaft, ehrbar.
- Pudicizia**, s. f. die Züchtigkeit, Zucht, Ehrbarkeit, Schamhaftigkeit, Keuschheit.
- Pudico**, adj. züchtig, keusch, schamhaft, ehrbar.
- Pudore**, s. m. die Schamhaftigkeit, Scham, Ehrbarkeit; **virginal pudore**; jungfräuliche Schamhaftigkeit.
- Puerile**, adj. kindisch, kinderhaft; **giuochi puerili**, Kinderspiele; **età puerile**, die Kinderjahre.
- Puerilità**, s. f. Kinderey, Kinderposen; Kinderstreiche.
- Puerilmente**, adv. kindischer Weise; kinderhaft, kindermäßig.
- Puerizia**, s. f. die Kindheit; **infino dalla puerizia**, von Kindesbeinen an — Kinderey, einfältiger Wahn; **far alcuna cosa per puerizia**, aus Kinderey etwas thun; **anche egli è incorso in questa puerizia**.
- Puerpera**, s. f. Kindbetterin, Wöchnerin.
- Puerperio**, s. m. das Kindbette, die Wochen — **puerperj**, die Nachgeburt.
- Pugilato**, s. m. pugillato, der Faustkampf; Streit mit Fäusten.
- Pugile**, s. m. Fauststreiter, Faustkämpfer.
- Pugillo**, s. m. ein Pfötchen voll Kräuter ic., so viel man mit den Fingerkuppen fassen kann.
- Pugna**, s. f. ein Streit, Kampf, Treffen, Schlacht, Gefecht; **vincere la pugna**, den Sieg davon tragen; **it. met. ein Kampf, Streit**.
- Pugnace**, adj. (latein.) streitbar, tapfer, kriegerisch.
- Pugnacemente**, adv. feindlich, feindselig, mit gewaffneter Hand.
- Pugnata**, s. f. ein Dolchstich; **pugnata nella minestra**, Beybringung des Giftes durch eine Suppe.
- Pugnale**, s. m. ein Dolch.
- Pugnaleto**, s. m. kleiner Dolch.
- Pugnante**, adj. verb. streitend, fechtend.
- Pugnare**, v. n. streiten, fechten, schlagen — **widerstrebend**, sich widersehen; **contra miglior voler mal pugnare**.
- Pugnatore**, s. m. ein Streiter, Fechter.
- Pugnazione**, s. f. der Streit, das Gefecht.
- *Pugnazzo**, s. m. leichtes Gefecht; Schammügel.
- Pugnaleto**, s. m. ein Händchen voll.
- Pugnello**, s. m. eine Hand voll.
- Pugnente**, e **pungente**, adj. verb. stechend; stachlig, scharf, spitzig; **lig parole pungenti**, anzüglichliche Worte; **Stichelreden**; **le pungenti sollecitudini**, cure, quälende Sorgen; **il freddo era si aspro**, e **pugnente**, die Kälte war so rauh, scharf, heißend, herb; **durchdringend**; **l'acqua di mare salsa e pugnente** — **una salsa pugnente**.

- Pugmenteménte**, adv. f. pungenteménte.
- Pugnere**, e pungere, v. a. stechen; fig. qualen; mi punge amor — anzüglichhe Worte geben; mit Worten aufziehen; beissen (auf die Zunge); la galanga all'uscir della bocca punge alla lingua; fig. però alquánto più te stesso pungi, mache doch geschwinder; pugnarsi in qualche affare, sich recht zusammen nehmen; higlia, eifrig etwas betreiben; praet. púnsi, part. púnto.
- Pugneréccio**, adj. stachlig, scharf, stechend, spitzig.
- Puguétto**, s. m. ein Stachel; fig. ein Anreiz, Antrieb — kleine Hand voll.
- Pugnimento**, e pugnimento, s. m. ein Etich — Reue über seine Sünden, statt compungimento.
- Pugniticcio**, s. m. ein Stachel.
- Pugnitivo**, adj. f. pugnitivo.
- Pugnitójo**, s. m. f. pugnítójo.
- Pugnitópo**, s. m. Mäusedorn.
- Pugno**, s. m. (pl. i pugni, le pugna; alt. le pugnora.) die Faust — Schlag mit der Faust; dare un pugno, einen Schlag mit der Faust geben; fare alle pugna con uno, sich mit einem mit Fäusten schlagen — eine Hand voll — die Handschrift; la ricevuta è di suo pugno; questo libro è scritto di mio proprio pugno — è dare come un pugno in Cielo, es kann nichts daraus werden; es ist vergeblich; avere, o tenere in pugno, in der Hand haben oder halten; tenere, avere ecc., in pugno checchessia, fig. etwa schon gewiß haben; in seiner Gewalt haben; aveva in pugno il Re, ed il regno; ebbe in pugno l'esito di tutta la guerra; quasi in pugno già l'avésse avuto — dare dove un calcio e dove un pugno, bald dieß, bald jenes thun; serrar le pugna, sterben.
- Pugnuólo**, s. m. ein Händchen voll von etwas.
- Púla**, s. f. Spreu.
- Púlce**, s. f. ein Floh; chi dorme con cani, si leva con pulci, womit man umgeht, das hängt einem nach; mettere una pulce nell'orecchio, prov. einen Floh ins Ohr setzen; pulce di mare, podúra acquática, ein Wasserfloh, Flohkrebs.
- Pulcella**, s. f. eine Jungfrau.
- Pulcellaggio**, s. m. die Jungfrauschaft.
- Pulcellóna**, s. f. eine Jungfrau, die schon ziemlich bey Jahren ist.
- Pulcellóni**, adv. ohne Mann, als alte Jungfrau; stare pulcelloni, lang unverheirathet bleiben; als Jungfrau veralten.
- Pulcescoca**, s. f. ein Knipp, Zwick; far pulcescoca ad alcuno, einen kneipen, zwicken.
- Puleina**, s. f. f. pollastra.
- Pulcinella**, s. m. ein Dickelhäring, Poffenmacher in der Komödie.
- Pulcinétto**, s. m. ein Küchlein, ganz kleines Hühnchen, Puttchen.
- Pulcino**, s. m. ein Küchlein, Hühnchen, Puttchen — das Junge von Vögeln; avere i pulcin di gennajo, in seinen alten Tagen noch kleine Kinder bekommen; più impacciato, che un pulcin nella stoppa, der sich aus nichts finden kann; pulcino, io t'ho rivólto nel capécchio! dummes Ding, ich habe dich irre gemacht; io mi trovo più intricato, che il pulcino nella stoppa, ich finde mich in der äußersten Verwirrung.
- Pulero**, adj. (latein.) f. bello.
- Puledrino**, s. m. ein kleines Füllen, Fohlen (von Pferden, Eseln und Maulthieren).
- Puledro**, e polédro, s. m. ein Fohlen, Füllen; prov. chi addottrina puledra in dentatura, tener la vuóle mentra ch'ella dura, wir bemühen uns nicht leicht, als wenn es zu unserm Nutzen gereicht.
- Puledroccio**, } s. m. ein starkes Füllen.
- Puledrótto**, }
- Puledrúccio**, s. m. kleines Füllen.
- Puleggia**, s. f. die Rolle an einem Aufzug, etwas in die Höhe zu ziehen; puleggia, o mezza puleggia d'un albero della nave, eiserner Ring um den Mast.
- Puleggio**, s. m. Poley, ein Kraut; auch statt pileggio, cammino; pigliar puleggio, o il puleggio, sich aus dem Staube machen, davon laufen; dar puleggio, fortschicken, fortjagen, absdanken.
- Pulénda**, s. f. f. polénta.
- Púlica**, e púliga, s. f. eine Luftblase im Glase.
- Pulicaria**, s. f. f. psilio.
- Púlice**, s. f. ein Floh.
- Púliga**, s. f. f. púlica.
- Pulimento**, s. m. die Politur, Polirung, der Glanz, die Glätte; (alt) für pumimento, f.
- Pulire**, v. a. reinigen, rein machen, abpugen — polieren, glätten, pugen; fig. ein Werk ausarbeiten, verbessern; (alt) für punire, f. praes. isco.
- Politamente**, e politamente, adv. niedlich, zierlich, fein, hübsch, nett, sauber — mit Stumpf und Stiel; Mattenfahl, so daß nichts stehen bleibt; gli tronco pulitamente il capo

- Palitello**, s. m. ein immer gepufter Mensch.
Politezza, o politezza, s. f. die Sauberkeit, Reinlichkeit, Reinigkeit — Artigkeit, Zierlichkeit, feine und angenehme Art zu reden, zu schreiben, zu handeln — Höflichkeit; fare ad alcuno mille pulitezze, einem tausend Höflichkeiten erzeigen.
Pulito, e pulito, part. von pulire — adj. sauber, rein, hübsch; ohne Flecken — glatt, gleich, eben, geschliffen, poliert — artig, gefittet; niedrig; schön geschrieben; stile pulito, sar pulito, es recht geschieht, geschaid machen; adv. f. pulitamente
Pulitore, s. m. Polierer; der poliert ic.
Pulitura, s. f. die Polierung, Politur.
Pulizia, s. f. die Sauberkeit, Reinigkeit.
***Pulizione**, s. f. f. pumizione.
Pulla, s. f. eine zarte Sprosse — eine Quellsader in einem Brunnen unter dem Wasser.
Pullolare, v. a. f. pulluläre.
Pullulamento, s. m. das Keimen, Auskeimen, Sprossen, Aus sprossen, Hervorwachsen.
Pulluläre, e pullolare, v. n. sprossen, hervorsprossen, auskeimen, ausschlagen; Sprossen treiben ic.; fig. entsprossen, entspringen, hervorkommen, quellen, herausquellen, entspringen, vom Wasser.
Pullulativo, part. auskeimend, entsprossend, hervorwachsend; virtù pullulativa, die Kraft zu treiben, die Keimkraft.
Pullulazione, s. f. f. pullulamento.
Pulmonario, adj. zur Lunge gehörig.
Pulpito, s. m. die Kanzel; der Predigtstuhl.
Pulsare, v. a. (latein.) f. percuotere.
Pulsatile, adj. vene pulsatili, Pulsadern, der Puls.
Pulsatilla, s. f. Rükenschelle, Ostersblume.
Pulsatorio, adj. (dolore) schmerzhaftes Schlagen der Pulsadern ic.
Pulsazione, s. f. das Schlagen des Pulses, der Pulsader; it. met. senza alcuna pulsazione d'invidia, ohne alle mißgünstige Regung.
Pulsilugio, s. m. Instrument den Pulsschlag abzumessen.
Pulsino, s. m. f. hulsino.
Pulzella, s. f. eine Jungfrau, junges Mädchen.
Pulzella, s. f. ein junges Mädchen, kleine Jungfrau.
Pulzone, s. m. ein Stichel zu Drucklettern.
***Punga**, s. f. f. pugno.
Prangello, s. m. ein Stachel.
- Pungente**, adj. verb. f. pugnente.
Pungentemente, adv. auf eine empfindliche Art.
Pungere, v. a. f. pugnere
Pungetto, s. m. ein Stachel, Sporn; fig. Reiz, Reizung.
Pungigliato, s. m. ein Stachel.
Pungiglione, s. m. Stachel, die Ochsen zu treiben — Stachel der Bienen ic.; fig. Antrieb, Reizung, Reiz; il pungiglione della lussuria.
Pungimento, s. m. f. pugnimento.
Pungitivo, e pugnitivo, adj. scharf, auffallend, anzüglich; parole pungitive, spizige Worte; umori pungitive, scharfe Säfte.
Pungitajo, e pugnitajo, s. m. der Stachel der Bienen ic.
Pungitore, s. m. der sticht.
Pungivento, adj. der den Wind fasset, ergreift, statt die Juno zu umarmen, vom Centaur.
Pungolare, v. a. mit dem Stachel stechen.
Pungolo, s. m. Stachelstock, die Ochsen zu treiben; fig. Antrieb, Beweggrund.
Punibile, adj. strafbar, strafwürdig.
Punico, adj. (pomo) Granatapfel.
Punigione, s. f. die Strafe, Bestrafung.
Punimento, s. m. f. f. punizione.
Punire, v. a. strafen, bestrafen; punire severamente, scharf bestrafen; praes. isco.
Punitivo, adj. strafend, bestrafend; la giustizia punitiva, die Strafgerechtigkeit.
Punito, part. gestraft, bestraft.
Punitore, s. m. der Strafer, Bestrafer.
Punitrice, s. f. die Bestraferin.
Punizione, s. f. die Strafe, Bestrafung.
Punta, s. f. die Spitze, das spizige Ende — Kuppe, Spitze, Ecke; la punta del naso, die Nasenkuppe; per sim. volgendo suo parlare a me per punta, indem er sich gerade an mich wandle — ein Stich mit dem Degen ic.; it. punta di terra, o di mare, Erdspeize, Erbzunge, die ins Meer lauff — Seitenstechen; punta di soldati, di bestiami, ein Trupp Soldaten, Heerde Vieh — punta di spiga, f. resta; für puntaglia, f.; di punta, mit der Spitze; a punta di diamante, scharf, edig; far punta falsa, eine Finte machen; star punta a punta, immer den Hefler zu braten haben; immer einander in Haaren liegen ic.; avere alcuna cosa sulla punta della lingua, einem ein Wort auf der Zunge liegen; pigliar la punta, anfangen sauer zu werden; etwas scharf, säuerlich schmecken; it. voltar le punte ad alcuno, fig. einem abtrünnig und sein Feind werden; it.

- parlar in punta di forchétta ecc.; s. **Punterella**, s. f. ein Spizgen, kleine forchétta.
- Puntaglia**, s. f. Streit, Zwist: tener la puntaglia, dem Gegner die Spitze bieten; nicht weichen.
- *Puntagúto**, adj. spizig, zugespigt.
- Puntale**, s. m. puntale d'aghétto, o stringa, der Stift am Senkel; puntale di fodero della spada, das Ortbänd an der Degenscheide; puntale di fibbia, der Dorn in der Schnalle.
- Puntalétto**, s. m. Stifstgen, kleiner Stift om Senkel ic.
- Puntalénte**, adv. pünctlich, Punct für Punct, genau, ausführlich — mit der Spitze — zugleich.
- Puntamento**, s. m. in der Seefahrt, Abzeichnung des Laufs eines Schiffes auf der Seekarte; it. s. **puntare**.
- Puntare**, v. a. punctiren, die Interpunctionen in Schriften machen — worauf dringen; anche i neutráli puntavano, che si manténesse il costúme — die Spitze hineinstoßen, stecken.
- Puntata**, s. f. ein Stich; Maß von ungefähr drey Ellen.
- Puntataménte**, adv. s. **puntaalménte**.
- Puntato**, part. punctirt, mit Puncten abgetheilt — getüpfelt; mit Punctgen gezeichnet.
- Puntatúra**, s. f. die Punctuation, Interpunction.
- Puntazza**, s. f. die eiserne Spitze an den hölzernen Pfählen.
- Puntazzo**, s. m. Vorgebirg, Erdspeze.
- Punteggiáménte**, s. m. die Interpunction.
- Punteggiare**, v. a. punctiren; Puncte machen, mit Puncten abtheilen.
- Punteggiato**, part. punctirt; it. getüpfelt.
- Punteggiatúra**, s. f. das Punctiren; Tüpfeln in Miniatur, Puncturarbeit.
- Puntellare**, v. a. stützen, unterstützen, damit eine drückende Last entweder nicht herabfalle oder sich nicht an etwas andres anschließe; fig. la speranza mi puntella, die Hoffnung erhält mich; puntellarsi, sich stämmen (mit den Füßen oder Händen, damit man nicht vormwärts fallen, oder fortgerissen werde); prov. puntellar l'uscio colla granata, das Seinige schlecht verwahren, etwas schlecht bewachen; puntellare il cappello, den Hut aufstülpen.
- Puntellato**, part. gestützt, gestämmt.
- Puntellino**, s. m. kleine Stütze.
- Puntello**, s. m. eine Stütze; prov. più debòle il puntello, che la trave, ein Blinder will den andern zurecht weisen; der Helfer ist schwächer als der seiner Hülfe bedarf.
- Puntente**, adj. spizig, gespigt, scharf.
- Punteruolétto**, s. m. ein Psriemgen, kleiner Stecher.
- Punteruolo**, s. m. ein Psrieme, Stecher — ein Korawurm; far d'una lancia un punteruolo, f. lancia.
- Puntiglio**, s. m. Grübeleyn, Schwierigkeit, oder Zänkerey um Kleinigkeiten; non cerchi tanti puntigli — pigliare il puntiglio con uno, wegen einer Kleinigkeit einem auffäßig werden — Rangsucht, Ehrsucht; Rangstreit; un piccolo puntiglio le amista già vecchia distrugge — star sul puntiglio, seiner Ehre nicht das Mindeste vergeben.
- Puntiglioso**, adj. Fricklich; rangsüchtig; der allzu sehr auf Ehre hält; amico non dee essere puntiglioso coll'altro.
- Puntino**, s. m. ein Pünctchen; a un puntino, o di puntino, adv. auf den Punct, pünctlich, genau, sehr umständlich; ohne was wegzulassen.
- Puntiscritto**, s. m. Zeichen in der Wäsche mit Buchstaben.
- Punto**, s. m. ein Punct, Tüpfel — Punct, Augenblick, bestimmte Zeit; io giúnsi sul punto di . . . punto della luna, delle stelle, Aspect des Mondes, der Gestirne ic.; ein Punct in Schrift; punto ammirativo, Ausrufungszeichen; punto interrogativo, Fragezeichen; due punti, ein Doppelpunct; far punto, innen halten, pausiren; (bey den toscanischen Kaufleuten) den Creditoren die Bücher zeigen, und beweisen, daß, wenn sie sich gedulden, sie die Bezahlung zu gewarten haben — ein Punct, Stück, Frage, Hauptwerk ic. questo è un punto legale, das ist eine Rechtsfrage ic.; ein Artikel, Capital, Punct — Stelle in einer Schrift ic.; Zustand, Verfassung; noi siamo a buon punto, wir sind in der Sache ziemlich weit gelangt — Grübeleyn, Spizfindigkeit, Krickley; se que' maligni, che mettevano questi punti ecc. prov. le donne hanno più un punto, che'l diavolo, Weiberlist über alle List — ein Stich im Nähen — Spizgen, Kante, von Zwirn; manichette di punto — ein Auge, in Würfeln, Kartenspiel; accusare il punto, avere mighiòr punto, ésser buòno il punto ecc., die Augen, den Kummel im Picket ansagen ic.; fig. accusare il punto giústo, reinen Wein einschenken, es recht, ordentlich sagen; corre al punto, berücken, betriegen, bey der Nase kriegen; essere, o mettere in punto, in Stand seyn oder bringen, zurecht machen; essere in buon punto, wohl

auf seyn; pigliare in buono, o in mal punto, bey einem gut oder übel antommen; es recht oder unrecht bey einem treffen; mëttere al punto, aufhegen; chi scampa d'un punto, scampa di mille, prov. wenn das Übel einmal verzögert wird, so ist Hoffnung ihm zu entgehen; per un punto perde Martino la cappa, prov. um ein Auge war die Kuh blind; qui sta, o consiste il punto, darauf kommt es an; hier liegt der Hund begraben *ic.* venire al punto, zur Hauptsache kommen; venire a punto, zu rechter Zeit kommen; in punto, fertig, parat, in Bereitschaft; in buono, o in mal punto, glücklich oder unglücklich, zur glücklichsten Stunde; punto per punto, Punct für Punct, Stück für Stück, genau; di punto in punto, von Punct zu Punct, richtig; di tutto punto, völlig, vollständig; dar nel punto in bianco, das Schwarze treffen, wenn man nach der Scheibe schießt; *fig.* di punto in bianco, auf einmal, gerade zu; tirare di punto in bianco, einen Horizontal-Schuß thun; a un punto preso, eben zu rechter Zeit; a punto, appunto, per appunto, auf ein Haar; eben recht.

Punto, *ta*, part. gestochen; *f.* pungere.
Punto, adv. gar nicht, ganz und gar nicht, nicht im mindesten; ella ne allora, né poi il conobbe punto, sie kannt ihn weder vorher, noch darnach — in etwas, ein Bißchen; andiamo a vedere se 'l fuoco è punto spento — nicht; non è punto morto — punto, punto, nur etwas, nur halbweg; punto punto che ciò sia praticabile, lo farò, wenn es nur halbweg thunlich ist, werde ich es thun — per punto, adv. gar nicht.

Puntolino, *s. m.* ein Pünctchen, Tüpfelchen.

Puntone, *s. m.* ein starker Punct — eine lange und starke Spitze; col puntón della spada, mit der Degenspitze — kegelartige Stellung eines Bataillons — Ecke, Spitze eines Festungsbaues — Stütze; puntoni, der Dachstuhl.

Puntone, adv. mit der Spitze; fu ferito non per taglio di spada, ma puntone — la ferita puntone, se per due dita si secca, e mortale.

Puntuale, adj. pünctlich, genau *ic.*

Puntualissimamente, adv. sup. auf das pünctlichste.

Puntualissimo, adj. sup. sehr pünctlich *ic.*

Puntualità, puntualitade, puntualitate, *s. f.* die Pünctlichkeit, genaue Richtigkeit.

Puntualmente, adv. pünctlich.

Puntura, *s. f.* ein Stich; *fig.* Kummer, Kränkung *ic.* — Sticheley, Gestichel Stichelreden, Stichelworte.

Punturètta, *s. f.* ein Stichelchen, kleiner Stich.

Puntuto, adj. spizig, gespitzt.

Punzecchiare, *v. a.* stechen, leichte Stiche herbringen; piken; stoßen, mit einem auch nicht allzuspitzen Werkzeug; punzecchiare cogli speroni — punzecchiare altrui col gomito — *it.* tüpfeln.

Punzecchiato, part. gestochen *ic.*

Punzecchiatura, *s. f.* Getüpfel, Tüpfchen, bunte Flecken.

Punzellamento, *s. m.* das Stechen, Gestech; *fig.* Anziehung, Verleitung; Anrezen.

Punzellare, *v. a. f.* punzecchiare.

Punzone, *s. f.* das Stechen, der Stich.

Punzonecino, *s. m.* kleiner Stichel der Goldschmiede.

Punzone, *s. m.* ein Puff, starker Schlag mit der Faust — der Stempel zur Münze und Druckerschrift.

Punzonetto, *s. m.* ein kleiner Stämpel.

Pupilla, *s. f.* der Augapfel; auch fem. von pupillo, *f.*

Papillare, adj. dem Mündel gehörig.

Pupillèta, *s. f.* kleiner Augapfel; Augäpfelchen.

Pupillo, *e pupilla*, subst. Mündel, Pupill — adj. einfältig, dumm; mëttere ne' pupilli, einem Verschwenker einen Vormund setzen.

Pupilluzza, *s. f.* kleiner Augapfel.

Pur, *f.* pure; pur pure, immerhin; das mag geschehen; das ist zu verzeihen.

Paramente, adv. rein, lauter, aufrichtig; vivere puramente, unschuldig leben; nur, einzig und allein; bloß; puramente per piacere.

Purchè, *e purchè*, conj. wenn nur, wofern, wo anders; mit dem Subj. purchè ciò si faccia con discrezione.

Pure, adv. or pure avvenne un di ecc. nun geschah es einmal *ic.* e glielo raccomando pure assai, und ich empfehl' es ihm nachdrücklich — doch, dennoch, gleichwohl; ma pure ostinato in sulla sua credenza, vólger non si lasciava; *it.* (mit se) wenn auch, obgleich; e se egli si pur si confessava ecc. — nur; o s'io avessi avuto pure un pensiero di fare ecc.; fate pure, macht nur; sapete pure, ihr wißet ja — wahrhaftig, in der That; è pur beato, chi vi possiede, der ist wahrhaftig glücklich *ic.* siete pur buono, che ciò sollrite, ihr seyd wahrhaftig ein

- guter Mann ic. — auch, ebenfalls; **Purgo**, s. m. die Walke, oder Walkmühle; *terro di purgo*, Walkerde.
lo farò pure io, auch ich will es thun;
pur beato, zum Glück; nur ist es noch gut; *pur beato*, ch'egli se n'avvede, gut; *pur pure*, immerhin; es mag seyn.
Purechè, conj. f. *pureché*.
Purello, *l* adj. rein; *purelli*, subst. kleine; **Puretto**, *s* ne Kinder; *purelli*, avéte voi nessuna cosa da mangiare? it. vino *purello*, reiner Wein, Wein ohne Wasser.
Purèzza, s. f. f. *purità*.
Purga, s. f. Purganz, Purgiermittel; *purghè*, monatliche Reinigung der Weiber.
Purgacapo, s. m. Tabak, Niesmittel.
Purgagione, s. f. Purganz; *fig. far purgagione de' peccati*, seine Sünden bereuen; *mestrali purgagioni*, weibliche Reinigung.
Purgamento, s. m. Reinigung, Abführung; *Purganz*; *fig. Reinigung von Sünden*.
Purgante, adj. verb. reinigend, abführend, purgierend; subst. Purgiermittel; *i purganti*, die armen Seelen im Fegfeuer.
Purgare, v. a. reinigen, rein, sauber machen; *segen* ic. *fig. reinigen*; von Sünden befreien; *purgare i falli*, die Fehler büßen; *purgare gl'indizj*, sich von einer Anklage reinigen — vermindern, mäßigen; *purgò il debito*, *purgarsi*, *purgiren*, eine Purganz einnehmen.
Purgamento, adv. rein, echt, in reiner Schreibart; *scrivere purgamento*.
Purgatissimo, adj. sup. ganz rein; sehr fein; o *purgatissime orecchie di Cicerone* ecc.
Purgativo, adj. purgierend, abführend, reinigend.
Purgato, part. gereinigt ic. *fig. orecchie purgate*, jarke Ohren; *stile, discorso purgato*, gereinigte, echte, richtige Schreibart ic.
Purgatore, s. m. der reiniget — Walker.
Purgatorio, s. m. (alt *purgatòro*) das Fegfeuer; *fig. ein Fegfeuer*; Qual, Pein; *fare il suo purgatorio in questo mondo*, seine Hölle in der Welt haben.
Purgatòro, s. m. f. *purgatorio*.
Purgatrice, s. f. die Reinigerin; die reiniget.
Purgatúra, s. f. Unrath, Unreinigkeit, Abgang.
Purgazione, s. f. die Reinigung, Reinigung, Fegung — monatliche Reinigung — Reinigung durch Eid, Darstellung seiner Unschuld.
Purghetta, s. f. kleine oder gelinde Purganz.
Purgo, s. m. die Walke, oder Walkmühle; *terro di purgo*, Walkerde.
Purificante, adj. verb. reinigend, säubernd.
Purificare, v. a. reinigen; läutern — statt *avverare*, f. *purificarsi*, sich reinigen, sich läutern; *reiner* oder *besser* werden.
Purificato, part. gereinigt, geläutert.
Purificatojo, s. m. Löffelchen, den Kelch in der Messe auszumischen.
Purificazione, s. f. die Reinigung, Läuterung; *fig. la purificazione de' Giudei, dell cuore ecc.* die Reinigung der Juden, des Herzens ic.
Parità, *paritade*, *puritate*, s. f. die Reinigkeit, Reinheit, Lauterkeit, Echtheit, Sauberkeit; Unbescholtenheit; *purità di stile*, Reinheit der Schreibart.
Paritano, s. m. Puritaner in England.
Puro, adj. rein, lauter, bloß, echt, unverfälscht; *fig. rein, echt, aufrichtig, wahrhaftig*.
Purpureo, adj. purpur, purpurfarbig.
Purpurina, s. f. ein von Messing zubereitetes falsches Gold, welches vor diesem zur Vergoldung der Kutschen gebraucht wurde.
Purulento, adj. eiterig, voll Eiter, faul.
Purulenza, s. f. Eiter der Wunden.
Pasignare, v. n. nach dem Abendessen wieder etwas essen; aufs neue schmausen.
Pusigno, s. m. Essen, Mahlzeit, nach dem Abendtisch.
Pusillanimente, adv. Kleinmüthig, verzagt, feig.
Pasillanimo, adj. et s. Kleinmüthig, verzagt; ein Verzagter.
Pusillanimità, *pusillanimitade*, *pusillanimitate*, s. f. Kleinmuth, Kleinmüthigkeit, Zaßhaftigkeit, Verzagtheit.
Pusillanimo, adj. Kleinmüthig, verzagt, feig.
Pusillità, s. f. die Geringsheit, Armseligkeit, Knappheit.
Pusillo, adj. Klein, verachtet, gering.
Pustula, e *pustola*, s. f. eine Blatter, Blase, Beule.
Pustuletta, s. f. kleine Blatter, Bläschen.
Pustuletina, s. f. ganz kleines Blätterchen.
Putare, v. a. f. *potare*.
Putativo, adj. (*padre*) vermeinter Vater.
Putente, adj. verb. übelriechend, mufsend, sinkend.
Putidore, s. m. Gestank.
Putiglioso, adj. f. *putente*.
Putire, v. imp. übelriechen; müssen, sinken; einen garstigen Geruch von sich geben; *fig. putire ad alcuno*, einem sehr zuwider seyn; anstinken, sehr mißfallen;

chi due bocche bacia, l'una convien,
che gli puta; praes. pute.

Putito, adj. stinkend; zecca putita, che
vai pur nicchiando.

Putizza, s. f. eine Quelle von heissem
nach Schwefelleber riechenden Wasser,
im Venetianischen.

Putolente, adj. stinkend, muffend.

Pútre, adj. verwest, verfault.

Putredine, s. f. die Fäule, Fäulniß,
Fäulung.

Putredinoso, adj. faul, mit Fäulniß
angeseckt.

Putrefare, v. a. faul machen; in Fäul-
niß bringen; putrefarsi, v. p. ver-
faulen, faulen, verwesen; faul wer-
den.

Putrefattévole, } adj. verfaulbar; ver-
*Putrefattibile, } wesslich; der Fäulniß
unterworfen.

Putrefattivo, adj. was Fäulniß macht.

Putrefatto, adj. faul, verfault ic.

Putrefazione, } s. f. die Fäulniß, Fäule,
*Putrescenza, } Fäulung.

Putridame, s. m. Moder; verfaultes,
faules, vermodertes Zeug.

Putridire, v. n. verfaulen, faulen, ver-
modern, verwesen; praes. isco.

Putridità, s. f. die Fäulniß, Fäule.

Putridito, part. faul, verfault ic.

Putrido, adj. faul, moderig, vermo-
dert; putride febbri, faule Fieber.

Putridume, s. m. Moder, ein Hufen
faules Zeug.

Putta, s. f. puttana — eine Afler, die
sprechen gelernt hat — ein Mädchen;
prov. dar beccare alla putta, senken;
das Spielgeld heimlich einstecken; put-
ta scodata, ein durchtriebener Schelm,
schlauer, phiffiger Mensch.

Puttaccio, s. m. ein loser Bube; leicht-
fertiger Schelm.

Puttana, s. f. eine Hure; prov. la put-
tana sù, das Handwerk geht nicht
mehr; die Noth muß ihn recht drücken,
weil er arbeitet. Dio mi guardi da
oste nuovo, e da puttana véecchia.
Gott bewahre einen vor neuen Wirthen
und alten Huren; nè a puttana, nè a
barbiere, non dar mai più, che l' do-
vere, Huren und Wirthe geben nicht
gern heraus, o wieder; far la puttana,
das Hurenhandwerk treiben; gran for-
tuna passa, chi la puttana lascia, der
hat von Glück zu sagen, der sich von
einer Hure loswickelt; le puttane sono
come i carboni, i quali o abbruciano,
o tingono, es kommt niemand unge-

rupft von Huren weg; amor di pu-
tane, carèzze di cane, visita d'opere,
inviti d'osti, non può far che non t'
costi, Huren, Hunde, Opem und
Wirthe kosten Geld; amor di puttana
e vin diiasco, la mattina è buono,
la sera guasto, Hurenliebe dauert nicht
lang; andare a puttana, Hurenhäuser
besuchen.

Puttanaccia, s. f. eine Schandhure; gar-
stiger Nickel, Hurenbalg, Erzettel.
Puttaneggiare, v. n. huren, den Huren
nachlaufen; ein Hurenhengst seyn —
eine Hure abgeben; huren — Huren-
arten an sich haben; sich hurenmäßig
aufführen; es wie eine Hure machen;
fig. sich verstellen; mit List umgehen;
puttaneggiavano col comune di Pe-
rùgia.

Puttaneggio, s. m. Hurerey, Hurenleben,
Hurenwirtschaft.

Puttanella, s. f. kleine Hure, Bettel,
kleiner Nickel.

Puttaneria, s. f. f. puttania.

Puttanesco, adj. hurisch, hurenhaft,
hurenmäßig.

Puttanesimo, s. m. Hurenhandwerk.

Puttania, s. f. Hurerey; Hurenleben.

Puttaniere, s. m. eine Hure, Hurenjäger,
Hurenhengst.

Puttano, adj. f. puttanesco — puttana
viltade.

Puttella, s. f. ein kleines Mädchen.

Puttello, } s. m. ein Bübchen, Knäbchen,
Puttino, } kleiner Junge.

Putto, adj. f. puttanesco — auch wer
des Geldes wegen alles thut; dem
alles feil ist. Firenze, che superba fu,
ora è putta (Dante).

Putto, s. m. ein Kind, Knabe, Büb-
chen.

Puzza, s. f. Eiter, Materie in Geschwür-
ren; piaga fa puzza, die Wunde ei-
tert — Gestank; far puzza, stinken.

Puzzare, v. n. stinken, garstig riechen;
fig. le opere di questi tali troppo gri-
dano, anzi troppo puzzano, ihre Wer-
ke sind zu ungerecht, man hat einen
allgemeinen Abcheu davor.

*Puzzevole, adj. f. puzzolente.

Puzzo, s. m. der Gestank — Ekel.

Puzzola, s. f. Art Ameise — der Istis,
Stänker — Art Schwämme.

Puzzolente, adj. stinkend — unflätig,
garstig, häßlich, säuisch, sotig.

Puzzoso, adj. stinkend, stänkerig.

*Puzzura, s. f. Gestank — Unfläterey,
Unflätigkeit.